Kölner Münzkabinett

Auktion 108

Münzen Antike – Mittelalter – Neuzeit
Slg. Grewer – Teil 3: Römische Provinzialprägungen
Slg. Preussen und Sachsen
Die Chinesischen Münzen der Slg. Montanus – Teil 1

7. April 2018

Kölner Münzkabinett

Tyll Kroha Nachfolger UG (haftungsbeschränkt)

Neven-DuMont-Str. 15, 50667 Köln
Tel (0221) 257 42 38, Fax (0221) 25 41 75
Geschäftsführer: Kai Scheuermann, Christoph Heinen
info@koelner-muenzkabinett.de, www.koelner-muenzkabinett.de

Münzen, Medaillen, Archäologische Objekte, Numismatische Literatur

Geschäftszeiten: Dienstag bis Freitag 10–13 und 15–18 Uhr
Samstag: 10–13 Uhr, Montag nach Vereinbarung

Auktion 108

Münzen und Medaillen
Antike – Mittelalter – Neuzeit
Deutschland, Europa, Übersee
Slg. Grewer – Teil 3: Römische Provinzialprägungen Lykaonien – Zeugitanien
Slg. Preussen und Sachsen
Die chinesischen Münzen der Slg. Montanus – Teil 1
Antike Gemmen, Schmuck und Objekte

7. April 2018

Versteigerer
Kai Scheuermann

Zeitplan
Samstag, 7. April 2018, 9.30 – 19.30 Uhr

9.30 – 13.30 Uhr

1 – 249	Slg. Grewer – Teil 3: Römische Provinzialprägungen Lykaonien – Zeugitanien
250 – 568	Münzen der Antike aus anderen Einlieferungen
569 – 605	Orientalische Münzen, Lots antiker Münzen, Kreuzfahrer

14.30 – 19.30 Uhr

606 – 826	Deutsche Münzen und Medaillen
827 – 948	Deutsche Münzen ab 1871, Lots deutscher Münzen
949 – 979	Römisch-Deutsches-Reich, Österreich
980 – 1075	Europäische Münzen und Medaillen
1076 – 1265	Münzen und Medaillen aus Übersee
1266 – 1274	Papiergeld, Vormünzliche Zahlungsmittel
1275 – 1347	Thematische Medaillen und Plaketten
1348 – 1382	Gemmen, antike Objekte, Schmuck
1383 – 1414	Literatur

Besichtigung des Auktionsgutes ab dem 20. März
während der Geschäftszeiten in unserem Hause,
Neven-DuMont-Str. 15 (Am Appellhofplatz), 50667 Köln.

Ort der Versteigerung
Lindner Hotel City Plaza
Magnusstraße 20
50672 Köln

Saal „Mülheim“

Saaltel.: +49 - 221 - 2034-862
Mobil: +49 - 177 - 676 0317

Erhaltungsgrade / Grades of preservation / Degrés de conservations / Gradi di conservazione

PP	Polierte Platte	Proof	Flan bruni	Fondo specchio
St	Stempelglanz	Uncirculated	Fleur de coin	Fior di conio
vz	Vorzüglich	Extremely fine	Superbe	Splendido
ss	Sehr schön	Very fine	Très beau	Bellissimo
s	Schön	Fine	Beau	Molto bello
ge	Gering erhalten	Very good	Trés bien conservé	Bello

Ein + oder – nach einem Erhaltungsgrad bedeutet, daß diese Münze schöner bzw. weniger schön als der angegebene Erhaltungsgrad ist. Z. B. ss- = fast sehr schön, vz+ = besser als vorzüglich.

Vz aus PP ist eine Münze von poliertem Stempel, leicht berieben oder mit geringen Umlaufspuren.

R	=	selten	rare
RR	=	sehr selten	extremely rare
RRR	=	von größter Seltenheit	of greatest rarity

Wichtige Hinweise zum Katalog

Großformatige Medaillen und Objekte sind teilweise verkleinert wiedergegeben. Beachten Sie bitte die Größenangaben im Text.

Sie finden unseren Katalog im Internet unter www.koelner-muenzkabinett.de.

Auf sixbid.com, numisbids.com und koelner-muenzkabinett.auex.de sind alle Lose mit Foto angezeigt.

Auftragsbearbeitung

Bitte senden Sie uns Ihre Aufträge möglichst frühzeitig zu. Für Aufträge, die uns erst am Auktionstag erreichen, können wir keine sorgfältige Bearbeitung garantieren.

Bankverbindung/Payments

Volksbank Köln/Bonn eG
IBAN: DE71 3806 0186 4604 7510 18
BIC: GENODED1BRS

Paypal: info@koelner-muenzkabinett.de

Fotos: Fabian Korte
Realisation: Weusthoff Noël . kommunikation.design, Ralf Reiche, www.wnkd.de
Druck: Media-Print, www.mediaprint-druckerei.de

Live-Bidding im Internet während der Auktion!

Wie gewohnt bieten wir Ihnen auch dieses Mal die Möglichkeit, während der laufenden Auktion von zu Hause oder unterwegs aus live mitzubieten. Dazu benötigen Sie lediglich eine ausreichend schnelle Internetverbindung, einen Computer, Tablet oder Smartphone.

Auf unserer Auktionsplattform **koelner-muenzkabinett.auex.de** können Sie den gesamten Katalog einsehen, eine Merkliste anlegen, Vorgebote abgeben oder live mitbieten.

Registrieren Sie sich auf **koelner-muenzkabinett.auex.de** und nehmen Sie am Auktionstag live an der Versteigerung teil, als wären Sie persönlich im Saal.

VERSTEIGERUNGSBEDINGUNGEN

1. Geltungsbereich
a) Diese Versteigerungsbedingungen gelten ausschließlich für alle von der Kölner Münzkabinett - Tyll Kroha Nachfolger UG (haftungsbeschränkt), Neven-DuMont-Straße 15, 50667 Köln, durchgeführten Versteigerungen, d.h. sowohl für Saal-Auktionen im herkömmlichen Sinne als auch für eAuctions (Vorgebote und Live-Gebote, sog. Live-Bidding, können ausschließlich über das Internet abgegeben werden). Sie gelten außerdem für alle schriftlichen Gebote und für Gebote, die per Telefon eingereicht werden. Neben diesen Versteigerungsbedingungen gilt die Verordnung über gewerbsmäßige Versteigerungen (Versteigererverordnung - VerstV) in ihrer jeweils gültigen Fassung.

b) Durch die Teilnahme an der Versteigerung bzw. durch die Abgabe eines Gebots und/oder durch die Registrierung für eAuctions werden diese Versteigerungsbedingungen anerkannt.

c) Die Kölner Münzkabinett - Tyll Kroha Nachfolger UG (haftungsbeschränkt) versteigert als Kommissionär im eigenen Namen und für Rechnung der Einlieferer, die unbenannt bleiben.

2. Registrierung für eAuctions
Für die Teilnahme an eAuctions ist eine einmalige Registrierung auf der Plattform koelner-muenzkabinett.auex.de und/oder auf der Plattform www.sixbid.com erforderlich. Die Registrierung hat durch eine vollgeschäftsfähige natürliche Person unter Angabe vollständiger und wahrheitsgemäßer Daten zu erfolgen. Nach erfolgreicher Registrierung ist für die Teilnahme an einer eAuction lediglich die Anmeldung mit einem Benutzernamen und einem individuellen, ausreichend sicheren und geheimzuhaltenden Passwort erforderlich.

3. Versteigerungskatalog und Warenbeschreibung
Die Beschreibungen im Katalog und auf unseren Internet-Seiten sind mit Sorgfalt und gewissenhaft durchgeführt, stellen aber immer subjektive Überzeugungen der Kölner Münzkabinett - Tyll Kroha Nachfolger UG (haftungsbeschränkt) dar. Es handelt sich insoweit nicht um kaufrechtliche Garantien oder Zusicherungen bestimmter Eigenschaften. Angaben, die wir im Katalog und auf unseren Internet-Seiten, im Verlauf der Auktion oder sonst wo hinsichtlich der angebotenen Ware, einschließlich ihrer Urheberschaft, Herkunft, Alter, Größe, Zustand, Echtheit oder Wert machen, sind lediglich als Richtlinie für Bieter gedacht. Bei diesen Angaben handelt es sich um bloße Meinungen, nicht um Tatsachen. Die beigedruckten Preise sind Schätzpreise. Die Echtheit der Stücke wird gewährleistet, sofern nichts Gegenteiliges im Katalog, auf unseren Internet-Seiten oder bei der Versteigerung angegeben wird. Hier haften wir für einen insoweit entstandenen Schaden bis zur Höhe des Kaufpreises. Nicht erkannte gefälschte Auktionsware wird gegen Erstattung des Kaufpreises zurückgenommen. Im Übrigen haften wir nicht für Rechts- oder Sachmängel der im Katalog und/oder auf unseren Internet-Seiten aufgeführten Ware.

4. Versteigerungsaufträge
Aufträge, ob schriftlich (per Post, Fax oder Email), mündlich oder fernmündlich, werden von uns gewissenhaft und ohne Auftragsprovision ausgeführt. Aufträge von uns unbekannten Sammlern können wir jedoch nur ausführen, wenn Referenzen benannt und ein Depot (bzw. Vorkasse) hinterlegt werden.

5. Vorbesichtigung
Wir geben durch Vorbesichtigung Gelegenheit, sich vom Erhaltungszustand der Ware zu überzeugen. Fehler, die sich bereits aus den Abbildungen ergeben, berechtigen nicht zur Beanstandung. Bei der Auktion anwesende Kunden kaufen grundsätzlich >wie besehen<. Dies gilt auch für Lots. Lots sind von der Reklamation ausgeschlossen und eine Rückgabe ist nicht möglich. Mengen- und Erhaltungsangaben sind unverbindlich. Soweit nicht anders vermerkt, gelten im Übrigen die allgemeinen Versteigerungsvorschriften und -bedingungen.

6. Zutritt zur Saal-Auktion
Der Zutritt zur Versteigerung ist nur Interessenten gestattet, die im Besitz eines Auktionskataloges sind.

7. Schriftliche, telefonische und Gebote über das Internet
a) Schriftliche Gebote können nur bis 24 Std. vor Auktionsbeginn berücksichtigt werden.

b) Telefonische Bieter müssen sich mindestens zwei Tage vor der Auktion voranmelden. Für alle Aufträge benötigen wir neben Name, Adresse und Telefonnummer des Bieters, die Angaben über den Gegenstand mit Katalognummer und den gebotenen Preis, der sich als Zuschlagsumme ohne Aufgeld und Umsatzsteuer versteht und bindend ist. Es obliegt dem Bieter unmissverständliche Angaben zu machen; diesbezüglich übernehmen wir für Ungenauigkeiten keine Verantwortung.

Unlimitierte Aufträge haben keinen Anspruch auf unbedingte Ausführung. Telefonische Bieter verpflichten sich, mindestens ein Gebot in Höhe des Schätzpreises anzugeben. Gebote, die unter 90% des Schätzpreises liegen, werden nicht berücksichtigt.

c) Bei einer Teilnahme an eAuctions besteht die Möglichkeit, den Auktionskatalog online einzusehen. Einen Monat vor Beginn der Auktion können registrierte Nutzer über Ihr Benutzerkonto Vorgebote abgeben, die in der Auktion berücksichtigt werden. Im Rahmen des Live-Bidding über das Internet können dann weitere Gebote während der laufenden Auktionen abgegeben werden.

d) Haftungsauschluss für schriftliche, telefonische und Gebote über das Internet
Wir übernehmen für die vorgenannten Gebote keinerlei Haftung, insbesondere nicht für das Zustandekommen und die Aufrechterhaltung von Telekommunikationsverbindungen und/oder Übermittlungsfehler, ebenso wenig für Ausfall- und Verzögerungszeiten verursacht durch Wartungen und Wiederherstellungen des jeweiligen Servers, durch Störungen und Probleme des Internetverkehrs, durch höhere Gewalt, sowie weitere Störungen, die durch Umstände begründet sind, die außerhalb unserer Verantwortung liegen.

8. Regelsteigerungssätze

0	-	50 Euro	2 Euro
50	-	200 Euro	5 Euro
200	-	500 Euro	10 Euro
500	-	1.000 Euro	25 Euro
1.000	-	2.000 Euro	50 Euro
2.000	-	5.000 Euro	100 Euro
5.000	-	10.000 Euro	200 Euro
ab	-	10.000 Euro	500 Euro

Bei mehreren gleichhohen Geboten erhält das zuerst eingegangene den Zuschlag.

9. Zuschlag
Der Zuschlag erfolgt bei Saalauktionen nach dreimaligem Ausruf des höchsten Gebotes und bei eAuctions nach dreimaliger Hervorhebung des höchsten Gebots. Der Zuschlag verpflichtet den Kunden zur Abnahme. Bei Vorlage besonderer Gründe können wir den Zuschlag verweigern oder uns vorbehalten. Bei etwaigen Meinungsverschiedenheiten über den Zuschlag werden die Lose noch einmal ausgerufen. Der Versteigerer ist berechtigt, aus wichtigem Grund Lose zu vereinigen, zu trennen, oder zurückzuziehen. Eine Vorausnahme von Losen erfolgt nicht.

10. Aufgeld und Umsatzsteuer
Der Zuschlagpreis bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Kunden zu zahlende Aufgeld.

a) Bei Saalauktionen gelten folgende Aufgelder:
Verbraucher aus EU-Ländern zahlen ein Aufgeld von 23%. Händler aus EU-Ländern zahlen bei Vorlage ihrer Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (§27a UStG) ein verringertes Aufgeld von 18%. Die Umsatzsteuer wird gemäß §25a UStG (Differenzbesteuerung für Sammlungsstücke und Antiquitäten Sonderregelung) nicht gesondert ausgewiesen. Für Goldmünzen, die gemäß §25c UStG (Anlagegold) von der Umsatzsteuer befreit sind, beträgt das Aufgeld 15%. Wenn ersteigerte Lose von uns direkt in Drittländer außerhalb der EU versandt werden, beträgt das Aufgeld einheitlich 20% (netto auf den Zuschlagpreis). Im Ausland anfallende (Einfuhr-)Umsatzsteuer und Zölle trägt in jedem Fall der Kunde.

b) Bei eAuctions gelten folgende Aufgelder:
Verbraucher aus EU-Ländern zahlen ein Aufgeld von 17%. Die Umsatzsteuer wird gemäß §25a UStG (Differenzbesteuerung für Sammlungsstücke und Antiquitäten Sonderregelung) nicht gesondert ausgewiesen. Für Unternehmer i.S.d. UStG wird bei differenzbesteuerter Ware ein Aufgeld von 17% erhoben (im Gesamtbetrag ist die gesetzliche Umsatzsteuer bereits enthalten), bei regelbesteuerter Ware ein Aufgeld von 15% (zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer auf Gesamtbetrag von Zuschlag und Aufgeld). Für Goldmünzen, die gemäß §25c UStG (Anlagegold) von der Umsatzsteuer befreit sind, beträgt das Aufgeld 15%. Wenn ersteigerte Lose von uns direkt in Drittländer außerhalb der EU versandt werden, beträgt das Aufgeld einheitlich 15% (netto auf den Zuschlagpreis). Im Ausland anfallende (Einfuhr-)Umsatzsteuer und Zölle trägt in jedem Fall der Kunde.

11. Zahlung
Alle Zahlungsverpflichtungen sind in Euro zu erfüllen. Anwesende Kunden zahlen sofort, sofern nichts anderes vor der Auktion vereinbart wurde. Kunden, die schriftlich, telefonisch oder über das Internet bieten, zahlen spätestens 14 Tage nach Erhalt der Rechnung. Bei Zahlungsverzug werden Zinsen i.H.v. 1% pro Monat berechnet.

12. Versand
Die Kosten für den Versand der ersteigerten Ware trägt der Kunde. Die Höhe der Versandkosten richtet sich nach dem Aufwand und wird auf Anfrage mitgeteilt. Der Versand erfolgt an die vom Kunden angegebene Versandadresse innerhalb von höchstens 14 Tagen nach Zahlungseingang. Ist der Kunde Unternehmer, erfolgt der Versand auf seine Gefahr.

13. Beanstandungen
Beanstandungen können nur innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Ware berücksichtigt werden.

14. Eigentumsvorbehalt
Das Auktionsgut bleibt bis zur vollständigen Bezahlung aller sich ergebenden Forderungen Eigentum des Verkäufers.

15. Kunden aus Nicht-EU-Ländern
Kunden aus Nicht-EU-Ländern zahlen ein Standardaufgeld von 20% auf den Nettozuschlagpreis. Diese Kunden kaufen nach den Devisenbestimmungen ihres Landes. Der Auktionator lehnt jede Haftung für Folgen, die sich aus Verstößen gegen die Devisenbestimmungen jener Drittländer ergeben, ab. Der Kunde allein ist für die Einhaltung aller Import- und Exportbestimmungen und anderer Erfordernisse in Bezug auf die Ware verantwortlich.

16. Grading Service
Wenn Sie von uns erworbene Münzen einem Grading Service übergeben wollen, übernehmen wir keine Garantie, dass die Münzen dort angenommen oder unserer Bewertung entsprechend eingestuft werden.

17. Ware mit NS-Emblemen
Mit der Abgabe der Gebote für Gegenstände, die mit Emblemen des Dritten Reiches versehen sind, verpflichtet sich der Kunde dazu, diese Dinge nur für historisch-wissenschaftliche Sammelzwecke zu erwerben und in keiner Weise propagandistisch, insbesondere im Sinne des §86 und 86a StGB, zu benutzen. Das Kölner Münzkabinett, der Versteigerer und seine Einlieferer bieten diese Gegenstände nur unter diesen Voraussetzungen an.

18. Rechtswahl, Erfüllungsort und Gerichtsstand
a) Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Dies gilt nicht, sofern dem Kunden dadurch der Schutz entzogen wird, der ihm auf Grund zwingender Bestimmungen des Staates, in dem er seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, gewährt wird.

b) Erfüllungsort ist Köln.

c) Ist der Kunde Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus Vertragsverhältnissen zwischen dem Kunden und der Kölner Münzkabinett - Tyll Kroha Nachfolger UG (haftungsbeschränkt) Köln.

19. Sonstiges
a) Soweit die Versteigerungsbedingungen in mehreren Sprachen vorliegen, ist stets die deutsche Fassung maßgebend.

b) Sollte eine Bestimmung dieser Versteigerungsbedingungen unwirksam sein, wird davon die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung tritt die gesetzliche Regelung.

Nach der Auktion erscheint eine Ergebnisliste im Internet auf unserer Website: www.koelner-muenzkabinett.de

Der Versteigerer: Kai Scheuermann
Kölner Münzkabinett - Tyll Kroha Nachfolger UG haftungsbeschränkt
Neven-DuMont-Straße 15
50667 Köln
Deutschland

TERMS AND CONDITIONS

1. Scope
a) These Terms and Conditions apply exclusively to all auctions conducted by Kölner Münzkabinett - Tyll Kroha Nachfolger UG (haftungsbeschränkt), Neven-DuMont-Straße 15, 50667 Köln, i.e. floor auctions in the classical sense as well as eAuctions (absentee bids and live bids, so called Live-Bidding, can be placed over the internet only). They also apply to written orders and orders by telephone. In addition to these Terms and Conditions applies the Regulation on Commercial Auctions (Vertsteigererverordnung - VerstV) in its latest version.

b) By participating in the auction respectively by placing a bid and/or by registering for eAuctions these Terms and Conditions are accepted.

c) Kölner Münzkabinett - Tyll Kroha Nachfolger UG (haftungsbeschränkt) auctions goods as commission agent in our own name and on account of consignors who remain unnamed.

2. Registration for eAuctions
In order to participate in an eAuction it is necessary to register once on the platform koelner-muenzkabinett.auex.de and/or on the platform www.sixbid.com. The registration has to be carried out by a legally competent natural person. The data provided has to be comprehensive and truthful. After having registered successfully, the participation in an eAuction only requires to login with a user name and an individual password, which is sufficiently secure and has to be kept secret.

3. Catalogue and Description of the Lots
Whilst we try to be as accurate as possible, all information given in the catalogue and on our websites is approximate and is provided in good faith and reflects subjective convictions of the Kölner Münzkabinett - Tyll Kroha Nachfolger UG (haftungsbeschränkt). In this respect the information provided contains no legal warranties or the guarantees of certain features. Statements by us in the catalogue and on our websites, during the course of the auction or elsewhere describing a lot including its authorship, origin, age, size, condition, genuineness, authenticity or value are intended as a guide for interested bidders. These are statements of opinion only and should not be relied on as statements of fact. Printed prices are estimates. The authenticity of the lots is warranted (up to the total purchase price) unless otherwise stated in the catalogue, on our websites or mentioned during the auction. Our maximum liability under these conditions is the amount of the purchase price paid by the customer. Forged or falsified items, which have not been identified as such in the catalogue and/or an our websites, can be returned and the purchase price will be refunded. In other respects, any and all warranty claims based on quality defects in the material and defects of title are excluded.

4. Commission Bids
Commission bids, be they written orders via post, fax or email as well as verbal orders via telephone or otherwise, will be carried out conscientiously and without commission. Orders from customers who have not established credit with Kölner Münzkabinett - Tyll Kroha Nachfolger UG (haftungsbeschränkt) will only be carried out upon payment of a deposit and by giving proof of identity to our satisfaction and bank or other credit references.

5. Viewing of the Lots before the Auction
Bidders interested in a lot are strongly recommended to view it in person before the auction and to form their own opinion of the description of the lot. Lots by their nature are usually aged and varied in condition. Unless apparent from the illustrations, which are for general identification only, the absence of any description of a defect, damage, modification or restoration of a lot in our catalogue does not imply that there are none and are not subject to give cause to complaint. Customers present at the auction acquire items strictly on the basis >as seen and inspected<. This holds true for multiple lots, too. Multiple lots are excluded from complaints and cannot be returned. Indications of quantities and condition are non-binding. Unless noted otherwise, the Standard Terms and Conditions for Auctions apply.

6. Admittance to Floor Auction
Admittance to the auction is to bidders in possession of the Kölner Münzkabinett auction catalogue.

7. Written Orders, Telephone Orders and Internet Orders
a) Written orders can only be taken into account until 24 hours prior to the auction.

b) Telephone orders must be registered at least two days before the auction. For all commission bids the bidder must provide the lot number, the description of the lot and the amount of the bid, which is binding. It is the bidder's responsibility to provide the correct information and we shall not be responsible for any misunderstandings in relation to the bid. Unlimited commission bids are not entitled to absolute execution. Bids amounting to less than 90% of the estimated

value will not be taken into consideration. Telephone orders are obliged to be at least the amount of the estimated value of a lot.

c) Participants of eAuctions have the possibility to view the catalogue online. One month before an auction registered users can place absentee bids over their user account. These bids will be considered during the auction. Within the scope of live-bidding further bids can be made over the Internet during ongoing auctions.

d) Exclusion of Liability for Written Orders, Telephone Orders and Internet Orders
The Kölner Münzkabinett - Tyll Kroha Nachfolger UG (haftungsbeschränkt) does not assume any liability for the bids named above, especially not for connecting and keeping up telephone lines and/or transmission errors, as well as for off times and lag times, caused by attendance and restoration of the server, by errors or problems of the internet, by force majeur or reasons outside of our responsibility.

8. Bid Increments

Bid Range			Increment
0	-	50 Euro	2 Euro
50	-	200 Euro	5 Euro
200	-	500 Euro	10 Euro
500	-	1.000 Euro	25 Euro
1.000	-	2.000 Euro	50 Euro
2.000	-	5.000 Euro	100 Euro
5.000	-	10.000 Euro	200 Euro
ab	-	10.000 Euro	500 Euro

In case there are several bids of the same value the bid placed first is accepted.

9. Buyer's Premium and Value Added Tax
Basis for the calculation of the Buyer's Premium is the hammer price.

a) Buyer's Premium for floor auctions:
For consumers from EU countries the Buyer's Premium is 23%. By proof of VAT-ID-number (§27a UstG) there is a reduced Buyer's Premium of 18% for traders. According to § 25a UStG all sales are subject to difference taxation, thus the relevant VAT is already included. The Buyer's Premium for gold coins, which according to § 25c UStG are not subject to the legal VAT, is 15% of the hammer price. In case of shipment of lots to third countries outside the EU Buyer's Premium is consistently 20% (net of the hammer price). Taxes and tariffs incurring abroad have to be paid by the customer.

b) Buyer`s Premium for eAuctions:
For consumers from EU countries the Buyer's Premium is 17%. According to § 25a UStG all sales are subject to difference taxation, thus the relevant VAT is already included. In case of difference taxation traders pay a Buyer's Premium of 17% (including VAT). In case of regular taxation traders pay a Buyer's Premium of 15% (plus VAT on the total of hammer price and Buyer's Premium). The Buyer's Premium for gold coins, which according to § 25c UStG are not subject to the legal VAT, is 15% of the hammer price. In case of shipment of lots to third countries outside the EU Buyer's Premium is consistently 15% (net of the hammer price). Taxes and tariffs incurring abroad have to be paid by the customer.

10. Adjudication
With regard to floor auctions the adjudication is made to the highest bid after being called out three times. With regard to eAuctions the adjudication is made to the highest bid after being pointed out. The bids are binding. In case of a dispute the lot will be called out once more. The auctioneer is entitled to divide any lots, to combine any two or more lots, or to withdraw any lot from the auction upon good cause. The lots will not be called out of sequence.

11. Payment
All payments are to be made in Euro. Bank charges have to be paid by the customer. For all other customers absent from the auction payment is due within 14 days after receipt of the invoice. Defaulted payments shall bear an interest charge of 1% per month in the amount of default.

12. Shipment
The customer pays for the shipping costs. The amount of the shipping costs depends on the effort. Shipping costs will be disclosed to the customer in detail upon request. Shipment takes place within at most 14 days after reception of payment to the address indicated by the customer. Shipment will be at the customer's risk, in case he or she is a trader and/or entrepreneur.

13. Complaints
Any complaints must be made in writing within 14 days of receipt of the items.

14. Reservation of Title
Title in a lot will not pass to the customer until the purchase price has been paid in full.

15. Customers from Non-EEC Countries
For purchases by foreign customers from non-EEC countries the standard surcharge is 20% net of the hammer price. Not included are foreign taxes and custom duties to be carried by the customer. The auctioneer is in no case liable for any consequences due to non-compliance with the custom regulations of these countries. It is the customer's responsibility to obtain any necessary import, export or other licences required in relation to a lot.

16. Grading Service
Coins are graded to German standards to the best ability of our specialists. The customer acknowledges that the grading of coins is subjective and may vary from specialist to specialist as the process is by nature an art and not a science.

17. Lots with Third Reich Symbols
For lots with symbols of the Third Reich with regard to the jurisdiction of §§ 86 and 86a StGB the customer is obliged not to use these items in any way for propaganda, but only for historic reasons and/or scientific collections. Only under these circumstances the Kölner Münzkabinett - Tyll Kroha Nachfolger UG (haftungsbeschränkt), the auctioneer and his vendors offer these items for sale.

18. Choice of Law, Place of Fulfillment and Jurisdiction
a) These Terms and Conditions shall be governed by German Law. Applicability of the U.N. CISG is excluded. This shall not apply in case the customer thereby is deprived of the legal protection granted by the state in which he has his habitual residence.

b) Place of fulfillment is Cologne, Germany.

c) In case the customer is a merchant, a corporate body under public law or public separate estate, the exclusive jurisdiction for any legal dispute arsing from contracts between the customer and the Kölner Münzkabinett - Tyll Kroha Nachfolger UG (haftungsbeschränkt) is Cologne, Germany.

19. Miscellaneous
a) These Terms and Conditions are available in German and English, only the German version being definitive in the event of any dispute.

b) In case a provision of these Terms and Conditions should be invalid, the validity of the other provisions is not affected. The invalid provision is substituted by the law.

The results of the Auction will be listed on our website: www.koelner-muenzkabinett.de

The Auctioneer: Kai Scheuermann
Kölner Münzkabinett - Tyll Kroha Nachfolger UG (haftungsbeschränkt)
Neven-Du Mont-Straße 15
50667 Köln
Germany

In über 35 Jahren Sammlertätigkeit baute der Chemiker Dr. Theodor Grewer seine über 2500 Stücke umfassende Sammlung antiker Münzen auf, die er vorwiegend in den 1980er und 1990er Jahren im deutschen und österreichischen Münzhandel erwarb.

Nachdem in den vergangenen Auktionen 106 und 107 bereits die beiden ersten Teile dieser eindrucksvollen Sammlung versteigert wurden, kommt in der vorliegenden Auktion der dritte und letzte Teil mit den provinzialrömischen Münzen der Regionen Lykaonien bis Zeugitanien zum Ausruf.

Wie so häufig bei provinzialrömischen Prägungen macht nicht immer die exzellente Erhaltung der Stücke den Reiz für den Sammler aus, vielmehr sind es meist Seltenheit und historische oder ikonographische Aussagekraft der Stücke. So befinden sich unter den in diesem Teil angebotenen Stücken nicht nur zahlreiche rare Stücke, teils auch aus weniger bedeutenden, seltenen Münzstätten, sondern auch eine ganze Reihe interessanter Motive, welche u. a. Zeugnisse lokaler Kulte bzw. Gottheiten, städtischer Festspiele oder Bauwerke sind.

RÖMISCHE PROVINZIALPRÄGUNGEN

LYKAONIEN

1

2

1 **BARATA FÜR DAS KOINON LYKAONIENS, Philippus I. Arabs, 244-249 n. Chr.** AE-Tetrassarion, 20.12g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: Athena steht mit Helm, Lanze, Schild und Phiale v. v., Kopf n. l., links Eule, H. v. Aulock, Münzen und Städte Lykaoniens 33-46 Taf. 2 (stgl.); SNG v. Aulock 5382 (= 33); SNG Pfalz 563-564 (stgl.); SNG France 2259-2260 (= 39 bzw. 40). dunkelgrüne Patina, s/ss 80,--

ex Schulten, Auktion April 1987, Los 992

2 **EIKONION ALS KLAUDEIKONION, Titus Caesar, 69-79 n. Chr.** AE-Tetrachalkon, 5.43g. Vs.: gepanzerte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Büste des Perseus mit Hadeshelm und Harpa n. r. H. v. Aulock, Münzen und Städte Lykaoniens 288-289 Taf. 7 (Vs. stgl.); SNG v. Aulock 5389 (= 286); SNG Pfalz 572; SNG France 2285 (= 289); RPC 1608. **RR** dunkelbraune Patina, ss-vz 100,--

ex Müller/Solingen, Auktion 39, Los 258

3

ex 4

3 **EIKONION / ICONIUM, Gallienus, 253-268 n. Chr.** AE-Sesterz 253-260 n. Chr., 6.02g. Vs.: IMP C P LIC GALLIENVS P F A, gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: ICONIEN COLO / S - R, Fortuna Redux thront mit Modius, Füllhorn und Ruder n. l., am Thron Rad, H. v. Aulock, Münzen und Städte Lykaoniens, 88, 450-462 (stgl.). dunkelbraune Patina, ss 80,--

ex Müller/Solingen, Auktion 29, Los 577

4 Lot, AE-Prägungen. 3 Stück s, ss-ss+ 60,--

5

5 **ILISTRA FÜR DAS KOINON LYKAONIENS, Philippus I. Arabs, 244-249 n. Chr.** AE-Tetrassarion, 16.55g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: Zeus sitzt mit Szepter und Phiale n. l., links Adler, H. v. Aulock, Münzen und Städte Lykaoniens 102-106 Taf. 4 (102-105 stgl.); SNG v. Aulock -; SNG Pfalz -; SNG France 2309-2310 (= 103 bzw. 104). **R** grüne Patina, Vs.-Einhieb, Rs.-Randschrötlingsfehler, sonst ss/s-ss 100,--

ex Kölner Münzkabinett, Auktion 38, Los 218

6 7

6 **SAVATRA, Antoninus Pius, 138-161 n. Chr.** AE-Diassarion, 10.49g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Gottheit steht mit Schilf-Szepter und Ähren v. v., Kopf n. l., links Seefisch, H. v. Aulock, Münzen und Städte Lykaoniens 74f, 166-177 Taf. 5 (166-174, 176 stgl.); SNG v. Aulock 5406, 8651 (= 167 bzw. 166); SNG Pfalz 586 (stgl.); SNG France 2330-2331 (= 171 bzw. 177); RPC online 7254. dunkelbraune Patina, ss/ss- 100,--

ex Kölner Münzkabinett, Auktion 65, Los 779

7 **SEBASTE LARANDA, Philippus I. Arabs, 244-249 n. Chr.** AE-Tetrassarion, 15.56g. Vs.: gepanzerte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: Herakles steht mit Löwenfell und Keule v. v., Kopf n. r. H. v. Aulock, Münzen und Städte Lykaoniens 71, 127-129 Taf. 4 (stgl.); SNG v. Aulock -; SNG Pfalz -; SNG France 2317-2318 (= 127 bzw. 128). **R** dunkelgrüne Patina, Vs.-Kratzer, Rs.-Stempelfehler, sonst ss 80,--

ex Schulten, Auktion Oktober 1989, Los 869

ex 8

8 **LOTS,** Lot, AE-Prägungen: Barata: Lucius Verus, Philippus I.; Eikonion: Traianus, Hadrianus, Antoninus Pius; Savatra: Antoninus Pius. 6 Stück s, ss 50,--

KILIKIEN

9 10

9 **ADANA, Marcus Aurelius, 161-180 n. Chr.** AE-Diassarion 161-169 n. Chr., 10.89g. Vs.: drapierte Büste n. r., Rs.: Marcus Aurelius und Lucius Verus beim Handschlag, wohl unpubliziert (Pendant zum Stück gleichen Typs mit Büste des Lucius Verus n. l.: E. Levante, Coinage of Adana in Cilicia, NC 1984, 81-94, bes. 90, 171-173 Taf. 20 (irrtümlich M. Aurel) = RPC online 6007). **RR** tiefgrüne Patina, ss- 100,--

10 **Gordianus III. mit Tranquillina, 241-244 n. Chr.** AE-Diassarion, 12.18g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: drapierte Büste der Tranquillina mit Diadem n. r. E. Levante, Coinage of Adana in Cilicia, NC 1984, 81-94, bes. 92, 217-222 var. Taf. 23 (Vs. stgl.); SNG France -; SNG Levante -; SNG Pfalz -. **R** s-ss 100,--

11

11 **Valerianus I., 253-260 n. Chr.** AE-Tetrassarion, 11.22g. Vs.: gepanzerte Büste mit Lorbeerkranz n. r., rechts Gegenstempel Efeublatt, Rs.: Zeus sitzt mit Szepter und Phiale n. l. E. Levante, Coinage of Adana in Cilicia, NC 1984, 81-94, bes. 94, 271-274; SNG France 1889-1890 var.; SNG Levante 1236 (= 273, Vs. stgl.); SNG Pfalz 26-27 var.; Gegenstempel: Howgego 498. braungrüne Patina, ss 80,--

12 13

12 **ALEXANDRIA AM ISSOS, Severus Alexander mit Iulia Mamaea, 222-235 n. Chr.** AE-Tetrassarion 231/232 n. Chr. (= Jahr 298), 18.23g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: drapierte Büste der Iulia Mamaea mit Diadem n. r. RPC online 7500 var. = E. Levante, The Coinage of Alexandreia Kat' Isson in Cilicia, NC 7.11, 1971, 93-102, bes. 101, 94-95; SNG Levante 1852 (= Alexandreia 95); SNG France -; SNG Pfalz -. **RR** dunkelbraune Patina, s 100,--

Die beiden bisher bekannten Stücke tragen, soweit lesbar, eine abweichende Rs.-Legende.

13 **ANAZARBOS, Severus Alexander, 222-235 n. Chr.** AE-Tetrassarion 230/231 n. Chr. (= Jahr 249), 23.67g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Nike schwebt mit Kranz und Tropaion auf Globus n. l. Ziegler, Anazarbos 634.1-2 Taf. 26 (stgl.; dort nur 2 Stücke). **RR** tiefgrüne Patina, ss+/s-ss 120,--

14 15

14 AE-Diassarion ohne Jahr (230/231 n. Chr.), 17.20g. Vs.: gepanzerte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Preiskrone zwischen zwei Palmzweigen, RPC online 7374; Ziegler, Anazarbos 584 = SNG Levante 1467 (stgl.); SNG France -; SNG Pfalz -. **RR** dunkelgrüne Patina mit beigem Sand, ss/ss- 100,--

15 **Herennius Etruscus Caesar, 250-251 n. Chr.** AE-Triassarion 250/251 n. Chr. (= Jahr 269), 12.29g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Preiskrone auf Preistisch mit Löwenbeinen, Ziegler, Anazarbos 756.1-4 Taf. 32 (stgl.); RPC 1495. **R** ss/ss+ 100,--

16 17

16 **Valerianus I., 253-260 n. Chr.** AE-Hexassarion 253/254 n. Chr. (= Jahr 272), 15.46g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Valerianus und Gallienus sitzen auf sellae n. l. Ziegler, Anazarbos 832.1-36 Taf. 35 (stgl.). tiefgrüne Patina, breiter Schrötling, ss 100,--

17 AE-Assarion 253/254 n. Chr. (= Jahr 272), 8.37g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Capricorn über Globus n. r. Ziegler, Anazarbos 804 (stgl.); SNG Levante 1526 var.; SNG France -; SNG Pfalz 281 var. **RR** grüne Patina, ss+ 80,--

ex 18 19

18 Lot, AE-Prägungen. 3 Stück ss 50,--
ein Stück ex Müller/Solingen, Auktion 62, Los 265

19 **Gallienus, 253-268 n. Chr.** AE-Diassarion 253/254 n. Chr. (= Jahr 272), 6.66g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: Hermes steht mit Kerykeion und Geldsack n. l. Ziegler, Anazarbos 822.1-8 (stgl.). dunkelbraune Patina mit rötlichem Sand, Vs.-Schrötlingsfehler sonst vz/ss 80,--

ex 20 22

20 Lot, AE-Prägungen: Antoninus Pius (2), Marcus Aurelius mit Lucius Verus. 3 Stück meist ss 60,--

21 Lot, AE-Prägungen: Claudius, Traianus, Iulia Mamaea, Iulia Paula, Gordianus III., Valerianus I. (3). 8 Stück s-ss 60,--

22 **ANEMURION, Pseudo-autonom, unter Antiochos IV. von Kommagene, 38-72 n. Chr.** AE-Tetrachalkon, 5.58g. Vs.: Büste der Athena mit Helm und Aegis n. r., Rs.: Poseidon steht mit Dreizack und Delfin n. l. SNG France 693-694 (stgl.); SNG Levante 488 (stgl.); SNG Pfalz 312-314 (stgl.); RPC 1705. tiefgrüne Patina, ss+/ss 80,--
Diese Münzen sind stilistisch weit besser gearbeitet als die Ausgaben für Titus und Domitianus Caesares, denen sie im RPC beigegeben sind. Es ist daher die Datierung von R. Ziegler vorzuziehen, der sie mit den dortigen Ausgaben des Klientelkönigs Antiochos IV. von Kommagene assoziierte.

23 24

23 **Pseudo-autonom, wohl 2. Jh. n. Chr.** AE-Dichalkon, 2.38g. Vs.: Keule mit Löwenfell in Kranz, Rs.: Hirsch steht n. r. wohl unpubliziert. **RR** grüne Patina, ss 100,--

24 **Traianus, 98-117 n. Chr.** AE-Assarion, 7.41g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Kopf der Tyche mit Mauerkrone n. r. SNG France 700; SNG Levante -; SNG Pfalz 321; RPC 3196. **R** grüne Patina, ss 80,--

ex Müller/Solingen, Auktion 52, Los 172

25 26

25 **Marcus Aurelius, 161-180 n. Chr.** AE-Assarion, 8.19g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: verschleierter Kopf der Tyche mit Mauerkrone n. r. Ziegler, Anemurion -; RPC online 4965; SNG Levante Suppl. 111 var.; SNG France -; SNG Pfalz -. **RR** tiefgrüne Patina, ss- 75,--

26 **Philippus I. Arabs, 244-249 n. Chr.** AE-Triassarion 244/245 n. Chr. (= Jahr 2), 12.15g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Kultstatue der Artemis von Anemurion mit Zweigen zwischen Hirsch und Hund, Ziegler, Anemurion 80 (stgl.); SNG Levante 500; SNG France 712; SNG Pfalz 348 (stgl.). grüne Patina, ss/ss- 80,--

ex Schulten, Auktion Oktober 1985, Los 643

27 28

27 **Traianus Decius, 249-251 n. Chr.** AE-Diassarion 249/250 n. Chr. (= Jahr 1), 8.72g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Tyche steht mit Kalathos, Füllhorn und Ruder in tetrastylem Tempel v. v. SNG France -; SNG Levante 502 var. (Vs. stgl.); SNG Pfalz 349 var. (Vs. stgl.); RPC 1314. **R** tiefbraune Patina mit rötlichem Sand, ss 80,--

28 **Valerianus I., 253-260 n. Chr.** AE-Triassarion 253/254 n. Chr. (= Jahr 2), 12.95g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: vier Zeilen Schrift in Lorbeerkranz mit Kantharos im Zenith, Ziegler, Anemurion 93; SNG Levante -; SNG France 717; SNG Pfalz 365 (stgl.). dunkelgrünbraune Patina, ss 80,--

ex 29

29 Lot, AE-Prägungen. 3 Stück ss 50,--

30

30 **DIOKAISAREIA, Faustina II. minor, Gemahlin des Marcus Aurelius, 161-176 n. Chr.** AE-Diassarion, 14.56g. Vs.: drapierte Büste n. r., Rs.: Blitzbündel, SNG France 874; SNG Levante -; SNG Pfalz 412 var.; Staffieri, Diocaesarea, 25f, 12 Taf. 2, 14 var.; RPC online 4942 var. **R** dunkelgrünbraune Patina, s-ss 75,--

Die Zuweisung an Annia Faustina, die dritte Gemahlin des Elagabalus, (SNG France) ist schon deswegen abzulehnen, weil in Diokaisareia zwischen 198/209 (Geta Caesar) und 244/249 (Philippus I.) nicht gemünzt wurde.

31

31 **Septimius Severus, 193-211 n. Chr.** AE-Diassarion, 14.56g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: hexastyler Tempel des Zeus Olbios, als Akrotere drei Niken, im Giebel Bukranion, im Inneren Blitzbündel, links Altar mit Girlande vor heiligem Baum, SNG France 867 (stgl.) = M. J. Price / B. L. Trell, Coins and their Cities, London 1977, 200, 385 (Rs.); SNG Levante Suppl. 178 var. (Vs. stgl.); SNG Pfalz 414 var. (Vs. stgl.); Staffieri, Diocaesarea, 27, 15a Taf. 2, 18 (stgl.). **RR** dunkelgrüne Patina, ss/ss+ 150,--

Fast alle bekannten Exemplare des Typs sind längere Zeit umgelaufen, ziemlich abgegriffen und mit Gegenstempeln versehen.

32

32 **Philippus I. Arabs, 244-249 n. Chr.** AE-Tetrassarion 244-247 n. Chr., 21.21g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: Tyche steht mit Füllhorn und Ruder n. l., links sitzt Tyche Poleos n. r., unten Flussgott Kalykadnos, SNG France 881 (stgl.); SNG Levante Suppl. 179 var.; SNG Pfalz 419-422 var.; Staffieri, Diocaesarea, 31, 22 Taf. 3, 25 (stgl.). tiefgrüne Patina, ss-vz 200,--

33

33 AE-Tetrassarion 244-247 n. Chr., 17.00g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: Herakles sitzt mit Kantharos und Keule auf Löwenfell n. l. SNG France - (vgl. 877-878); SNG Levante - (vgl. 677); SNG Pfalz -; Staffieri, Diocaesarea, 36f, 24e Taf. 6, 38 var. (Rs. stgl.). **R** dunkelbraune Patina, ss 100,--

34 35

34 **EPIPHANEIA, Pseudo-autonom, unter Caligula, 37-41 n. Chr.** AE-Tetrachalkon 39/40 n. Chr. (= Jahr 107), 7.14g. Vs.: Büste des Dionysos mit Efeukranz n. r., Rs.: Tyche steht mit Füllhorn und Ruder n. l. SNG France -; SNG Pfalz -; RPC 4069 (1. SNG Levante 1810; 2. Lindgren Coll. 1490). **RR, wohl das 4. bekannte Exemplar** schwarze Patina, ss- 120,--

35 **Geta Caesar, 198-209 n. Chr.** AE-Assarion 208/209 n. Chr. (= Jahr 276), 6.45g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste n. r., Rs.: Nike schreitet mit Lorbeerkranz und Palmzweig n. l. SNG Levante 1822 (Vs. stgl.); SNG France -; SNG Pfalz 475-476 (stgl.). **R** tiefgrüne Patina, ss/ss- 80,--
ex Kölner Münzkabinett, Auktion 65, Los 785

ex 36

36 **FLAVIOPOLIS, Domitianus, 81-96 n. Chr.** Lot, AE-Prägungen. 3 Stück meist ss 60,--

37 38

37 **Traianus, 98-117 n. Chr.** AE-Assarion 113/114 n. Chr. (= Jahr 40), 6.37g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Tyche steht mit Füllhorn und Ruder v. v., Kopf n. l. SNG France 2176; SNG Levante 1534; SNG Pfalz 492; RPC 3376. grüne Patina, feiner Stil, ss 80,--
ex Schulten, Auktion Oktober 1986, Los 331

38 **Antoninus Pius, 138-161 n. Chr.** AE-Assarion 140/141 n. Chr. (= Jahr 68), 7.43g. Vs.: Kopf n. r., Rs.: drapierte Büste der Diva Faustina n. r. SNG France 2181 (stgl.); SNG Levante -; SNG Pfalz 495-496 (stgl.); RPC online 5803. **R** grüngraue Patina, ss 80,--
ex Kölner Münzkabinett, Auktion 59, Los 289

39 40

39 AE-Diassarion 155/156 n. Chr. (= Jahr 83), 9.90g. Vs.: drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Büsten der Dioskuren mit Sternen einander gegenüber, SNG France -; SNG Levante 1537; SNG Pfalz 498; RPC online 4973. tiefgrüne Patina, ss 60,--
ex Kölner Münzkabinett, Auktion 79, Los 360

40 **Septimius Severus, 193-211 n. Chr.** AE-Tetrassarion 194/195 n. Chr. (= Jahr 122), 23.47g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: drapierte Büste des Kronos mit Diadem n. r. SNG Levante 1544 (stgl.); SNG France 2185 (stgl.); SNG Pfalz -. **R** dunkelgrüne Patina mit beigem Sand, s/ss- 80,--

41 Lot, AE-Prägungen: Domitianus (2), Marcus Aurelius, Commodus, Septimius Severus. 5 Stück s-ss 60,--

42 43

42 **GERMANIKOPOLIS, Hadrianus, 117-138 n. Chr.** AE-Assarion, 3.66g. Vs.: drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Zeus steht mit Szepter und Phiale n. l., links Adler, RPC 3209 (stgl.); SNG Levante 573 (stgl.); SNG France 756 (stgl.); SNG Pfalz -. olivgrüne Patina, s-ss 75,--
ex Kölner Münzkabinett, Auktion 58, Los 407

43 **HADRIANOPOLIS ZEPHYRION, Antoninus Pius, 138-161 n. Chr.** AE-Diassarion, 14.10g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Demos thront mit Kranz n. l. SNG France 1269 (Vs. stgl.); SNG Levante -; SNG Pfalz -; E. Levante, The Coinage of Zephyrion in Cilicia, NC 1988, 134-141, bes. 140, 84-86 Taf. 35 (stgl.); RPC online 4994. **RR** tiefbraune Patina, ss 100,--
ex Kölner Münzkabinett, Auktion 56, Los 438

44

44 **Pseudo-autonom, wohl 129-169 n. Chr.** AE-Assarion, 8.03g. Vs.: verschleierte Büste der Tyche mit Mauerkrone n. r., Rs.: brennender Altar, SNG Levante -; SNG France 1267; SNG Pfalz -; RPC online 9830; E. Levante, The Coinage of Zephyrion in Cilicia, NC 148, 1988, 134-141, bes. 139, 52 Taf. 34 (stgl.). **RR** schwarze Patina, ss 100,--
Zephyrion wurde wohl während der zweiten Orientreise des Kaisers im Hochsommer/Herbst 129 n. Chr. zu Hadrianopolis. Die Schreibung Hadrianopoleiton statt Hadrianopoliton mit rundem Omega kommt auf den Kaisermünzen der Stadt nur unter Hadrianus, Faustina iunior und Lucius Verus vor (Levante 66-71, 91 (irrtümlich Faustina senior), 92-95).

45 46

45 **HIERAPOLIS KASTABALA, Pseudo-autonom, 138-192 n. Chr.** AE-Diassarion, 7.88g. Vs.: drapierte Büste Alexanders des Großen mit Diadem n. r., Rs.: verschleierte Büste der Tyche mit Mauerkrone und Fackel n. r. SNG France 2226-2227 (Vs. stgl.); SNG Levante 1577 (Vs. stgl.); SNG Pfalz 551 (Vs. stgl.); RPC online 5806. ss- 75,--

46 **Marcus Aurelius, 161-180 n. Chr.** AE-Triassarion, 15.83g. Vs.: Büste des Dionysos mit Nebris, Efeukranz und Thyrsos n. r., rechts Rebzweig mit Weintraube, Rs.: Kaiser steht in Rüstung mit Szepter und Nike-Statuette n. l. SNG France 2239 var.; SNG Levante 1589 var., Suppl. 376 var.; SNG Pfalz 578 var. (Vs. stgl.). **R** dunkelgrüne Patina mit beigem Sand, ss-vz/ss- 150,--

47 48

47 AE-Triassarion, 13.84g. Vs.: Büste des Dionysos mit Nebris, Efeukranz und Thyrsos n. r., rechts Rebzweig mit Weintraube, Rs.: Kaiser sitzt mit Globus auf sella n. l. und wird von heranfliegender Nike bekränzt, SNG v. Aulock 8677-8678; SNG France -; SNG Levante -; SNG Pfalz -; RPC online 6180. **R** schwarzgrüne Patina mit beigem Sand, ss-/s-ss 80,--

48 AE-Assarion, 9.42g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Flussgott Pyramos krault n. r., Kopf n. l. SNG France 2228 var. (Vs. stgl.); SNG Levante 1585 var. (Vs. stgl.); RPC online 6179. **R** dunkelgrüne Patina, ss 75,--

49 ex 50

49 **Caracalla, 198-217 n. Chr.** AE-Diassarion 202 n. Chr., 14.57g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Caracalla und Septimius Severus, jeweils in Toga, reichen sich die Hand, SNG France 2240; SNG Levante -; SNG Pfalz 586-589. dunkelbraune Patina, s-ss 80,--

erworben von Popp am 7. Februar 2002

50 Lot, AE-Prägungen: Septimius Severus, Caracalla (2), Valerianus I. 4 Stück s-ss 60,--

51

52

51 **IRENOPOLIS, Domitianus, 81-96 n. Chr.** AE-Diassarion 92/93 n. Chr. (= Jahr 42), 11.11g. Vs.: Kopf mit Aigis und Lorbeerkranz n. r., Rs.: Tyche sitzt auf Fels n. r., oben Stern, unten Flussgott Pyramos, SNG France -; SNG Levante 1601 var. (Vs. stgl.); SNG Pfalz -; RPC 1762 var.; F.-B. Karbach, Die Münzprägung der Stadt Eirenopolis in Ostkilikien, JNG 42/43, 1992/93, 83-145, bes. 100f, 10-15 var. **R** dunkelbraune Patina, ss- 80,--

52 **Traianus, 98-117 n. Chr.** AE-Assarion 98 n. Chr. (= Jahr 47), 7.19g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., unten rechteckige Gegenstempel mit Nike n. r. bzw. Hygieia-Büste n. r., Rs.: drapierte Büste des Asklepios mit Lorbeerkranz n. r., rechts Rebzweig mit Weintraube, SNG France 2255; SNG Levante -; SNG Pfalz 622; RPC 3387; Karbach, Eirenopolis 105, 30; Ggst: Karbach 2 bzw. 1; Howgego 261 bzw. 195. schwarzgrüne Patina, Rand-Schrötlingsfehler, ss 80,--

53

54

53 **Antoninus Pius und Marcus Aurelius Caesar, 139-161 n. Chr.** AE-Diassarion 159/160 n. Chr. (= Jahr 109), 8.89g. Vs.: Kopf des A. Pius mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Kopf des M. Aurelius mit Lorbeerkranz n. r. SNG France -; SNG Levante 1607; SNG Pfalz -; RPC online 4090; Karbach, Eirenopolis 108, 39. **RR** dunkelbraune Patina, s/ss 60,--

54 **Iulia Domna, Gemahlin des Septimius Severus, 193-211 n. Chr.** AE-Assarion 194/195 n. Chr. (= Jahr 144), 8.22g. Vs.: drapierte Büste n. r., links hochovaler Gegenstempel mit Göttin n. r., Rs.: Kopf des Herakles mit Löwenskalp n. r. SNG France 2265; SNG Levante -; SNG Pfalz 3310; Karbach, Eirenopolis 112, 55; Ggst.: Karbach 3; Howgego 251. schwarzgrüne Patina, ss-/ss 75,--

55

55 **Gallienus, 253-268 n. Chr.** AE-Heptassarion 253/254 n. Chr. (= Jahr 203), 13.22g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., rechts runder Gegenstempel mit Tyche n. l., Rs.: Gottheit reitet n. l. Karbach, Eirenopolis, 135, 146 (1. Berlin; 2. SNG Levante 1628; 3. SNG France 2277); Ggst. Howgego 270. **RR** grüne Patina, s-ss 80,--

ex 56

56 Lot, AE-Prägungen: Iulia Domna, Caracalla, Severus Alexander (3), Valerianus I. 6 Stück **teils R** s-ss 75,--

57 58

57 **KARALLIA, Gordianus III., 238-244 n. Chr.** AE-Oktassarion, 11.26g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., rechts Wert H (= 8), Rs.: Athena-Themis steht mit Helm und Palmzweig v. v., Kopf n. l., und lässt Stimmstein in Losurne fallen, SNG Levante -; SNG France -; SNG Pfalz -. **RR** leichter Doppelschlag, tiefgrüne Patina, ss 80,--

58 AE-Assarion, 7.31g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Demeter-Selene steht mit Mondsichel-Diadem, Langfackel und Ähren v. v., Kopf n. l. SNG Levante 366 (stgl.); SNG France 580 (stgl.); SNG Pfalz 696 (stgl.). schwarzgrüne Patina, ss 80,--
ex Schulten, Auktion April 1989, Los 595

59

59 **KASAI, Maximinus I. Thrax, 235-238 n. Chr.** AE-Tetrassarion, 10.20g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Athena sitzt mit Helm, Lanze und Phiale n. l. RPC online 7491 = SNG Levante 298 (stgl.); SNG France -; SNG Pfalz -. **RR** grünbraune Patina, ss/s 100,--
ex Müller/Solingen, Auktion 50, Los 195

60

60 **Valerianus, 253-260 n. Chr.** AE-Hendekassarion, 12.28g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., rechts Wert IA (= 11), Rs.: Demeter steht mit Langfackel u. Mohn-Ähren-Strauß v. v., Kopf n. l. SNG France 533 (stgl.); SNG Levante -; SNG Pfalz -. **R** tiefbraune Patina, Vs.-Schrötlingsfehler, ss/s-ss 80,--

ex 61

62

61 Lot, AE-Prägungen: Severus Alexander (2), Traianus Decius. 3 Stück **teils R** s-ss 50,--

62 **KELENDERIS, Philippus I. Arabs, 244-249 n. Chr.** AE-Diassarion, 8.39g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Poseidon steht mit Dreizack und Delfin v. v., Kopf n. l., links brennender Altar, SNG France 747 (stgl.); SNG Levante 554 (Vs. stgl.); SNG Pfalz -. **R** grasgrüne Malachitpatina mit rötlichem Sand, ss 100,--

63

64

63 **Traianus Decius, 249-251 n. Chr.** AE-Tetrassarion, 11.21g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Poseidon steht mit Dreizack und Delfin v. v., Kopf n. l., links brennender Altar, SNG France -; SNG Levante 556 (stgl.); SNG Pfalz 736 (stgl.). **R** dunkelolivgrüne Patina, Doppelschlag, ss-vz 120,--
ex Münzzentrum, Auktion 82, Los 365

64 **KOLYBRASSOS, Marcus Aurelius, 161-180 n. Chr.** AE-Hemiassarion, 3.83g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. l., Rs.: Hygieia steht n. r. und füttert Schlange aus Phiale, SNG France 536 (stgl.); SNG Levante 318 (stgl.); SNG Pfalz 742 (stgl.); RPC online 4971. schwarze Patina, unrund, vz/ss 60,--
ex Münzzentrum, Auktion 67, Los 1589

ex 65 66

65 Lot, AE-Prägungen: Marcus Aurelius, Severus Alexander, Maximus Caesar, Traianus Decius, Trebonianus Gallus. 5 Stück meist ss 75,--

66 **KORAKESION, Traianus, 98-117 n. Chr.** AE-Hemiassarion, 3.38g. Vs.: drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Demeter steht mit Langfackel und Ähren v. v., Kopf n. l. SNG France 612 var.; SNG Levante 388 var.; SNG Pfalz 780 var.; RPC 2742 var. dunkelgrüne Patina, ss-vz 80,--

67

68

67 **Marcus Aurelius, 161-180 n. Chr.** AE-Assarion, 10.91g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Mên steht mit phrygischer Mütze, Pteryges und Pinienzapfen v. v., Kopf n. l. RPC online 6012 = E. Levante, The Coinage of Korakesion in Cilicia, NC 7.18, 1978, 24-32, bes. 27, 11 = SNG Levante 393 (stgl.); SNG France -; SNG Pfalz 790 (stgl.). **RR** schwarze Patina, ss 80,--

ex Schulten, Auktion Oktober 1988, Los 745

68 **KOROPISSOS, Domitianus, 81-96 n. Chr.** AE-Tetrachalkon, 5.25g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Zeus steht mit Szepter und Phiale v. v., links Altar, SNG France -; SNG Levante 582 (stgl.); Suppl. 151 (Vs. stgl.); SNG Pfalz 797 (stgl.); RPC 1717 (Vs. stgl.). **RR** dunkelgrüne Patina, ss-vz 120,--

ex Kölner Münzkabinett, Auktion 58, Los 410

69

70

69 **Hadrianus, 117-138 n. Chr.** AE-Assarion 130/131 n. Chr. (= Jahr 13), 9.61g. Vs.: drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Tyche steht mit Füllhorn u. Ruder v. v., Kopf n. l. SNG France 763-764 (stgl.); SNG Levante 584 (stgl.), Suppl. 153 (stgl.); SNG Pfalz -; RPC 3217 (stgl.). **R** tiefgrüne Patina, ss-vz 120,--

ex Münzzentrum, Auktion 56, Los 352

70 **Maximus Caesar, 236-238 n. Chr.** AE-Diassarion, 10.95g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: Apollon Smintheus steht mit Zweig v. v., Kopf n. l., links Maus neben Altar, RPC online 6925; SNG Levante Suppl. 159 var.; SNG France 771 (Vs. stgl.); SNG Pfalz 806 var. **R** dunkelgrüne Patina, ss/s 100,--

ex Münzzentrum, Auktion 80, Los 147

71

71 **KORYKOS, Valerianus I., 253-260 n. Chr.** AE-Tetrassarion, 17.82g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: Dionysos steht in Nebris, mit Thyrsos und Weintraube v. v., Kopf n. l., zu seinen Füßen Panther, links Preiskrone auf Preistisch mit Löwenbeinen, SNG France 1125 var. (Vs. stgl.); SNG Levante 820 var. (Vs. stgl.); SNG Pfalz 840 (Vs. stgl.). braungrüne Patina, Schrötlingsfehler, sonst ss- 80,--

72 73

72 **Gallienus, 253-268 n. Chr.** AE-Tetrassarion, 8.72g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Aphrodite Euploia steht mit Szepter und Aphlaston v. v., Kopf n. l., links unten Galeerenbug n. l. SNG Levante -; SNG France -; SNG Pfalz -. **RR** dunkelgrüne Patina, ss 100,--

Die Notierung des Stadttitels nauarchis (Seebeherrscherin) ist für diesen Typ ungewöhnlich.

73 **LAERTES, Traianus, 98-117 n. Chr.** AE-Hemiassarion, 4.25g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Demeter sitzt mit Fackel und Mohn-Ähren-Strauß n. l. SNG France 590 (stgl.); SNG Levante 371 var. (Vs. stgl.); SNG Pfalz 847-848; RPC 2748.8 (stgl.). dunkelgrüne Patina, ss-vz 80,--

74 75

74 **Hadrianus, 117-138 n. Chr.** AE-Hemiassarion, 3.12g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Tyche steht mit Füllhorn und Ruder v. v., Kopf n. l. SNG France 594 var.; SNG Levante 374 (stgl.); SNG Pfalz 856-858 (stgl.); RPC 2751. schwarze Patina, ss 50,--

ex Müller/Solingen, Auktion 65, Los 249

75 **Antoninus Pius, 138-161 n. Chr.** AE-Assarion, 7.88g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. l., Rs.: Apollon steht mit Bogen und Zweig v. v., Kopf n. r. SNG France 596 (stgl.); SNG Levante 375 (stgl.); SNG Pfalz 864-865 (stgl.); RPC online 9342. dunkelgrüne Patina, ss 60,--

ex Müller/Solingen, Auktion 55, Los 153

ex 76

76 Lot, AE-Prägungen: Traianus, Geta, Valerianus I. 3 Stück **teils R** s-ss, ss 60,--

77

77 **MOPSOS, Pseudo-autonom** AE-Dichalkon 162/163 n. Chr. (= Jahr 230), 2.45g. Vs.: Krebs, oben Stern, unten Jahresangabe, Rs.: brennender Altar, RPC online 5821; SNG Levante 1338; SNG France -; SNG Pfalz - (vgl. 926). **RR** dunkelgrüne Patina, ss 60,--

78

78 **Caracalla, 198-217 n. Chr.** AE-Tetrassarion 198 n. Chr. (= Jahr 265), 22.78g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste n. r., Rs.: Maultier schreitet n. l., auf dem Rücken Schabracke, darauf Kranz und Gorytos, SNG France 1987; SNG Levante 1344; SNG Pfalz 935 (Vs. stgl.); H. v. Aulock, Die Münzprägung der kilikischen Stadt Mopsos, AA 1963, 232-276, bes. 57. grüne Patina, ss 200,--

ex Müller/Solingen, Auktion 64, Los 159

79

80

79 **Herennius Etruscus als Caesar, 250-251 n. Chr.** AEs 250/251 n. Chr. (= Jahr 318), 22.73g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: Sarapis und Isis mit Sistrum und Füllhorn stehen grüßend n. l., rechts Krebs (hier kaum kenntlich), RPC 1444 = J. Nollé / H. Zellner, Von Anazarbos nach Mopshuestia etc., JNG 45, 1995, 39-49, bes. 47 f. Abb. 3 (Slg. Levante). **RR, zweites bekanntes Exemplar** dunkelbraune Patina, noch s 70,--

80 **NINIKA-KLAUDIOPOLIS, Traianus, 98-117 n. Chr.** AE-Dupondius, 10.88g. Vs.: IMP NER TRAI CAES AVG GER DA-C, Büste mit drapierter linker Schulter und Lorbeerkranz n. r., Rs.: COL [IVL AVG FELI] NINIC [CLAV]-D, Adler steht zwischen zwei Vexilla v. v., Kopf n. r. SNG France 781 (Vs. stgl.); SNG Levante 601 (Vs. stgl.); SNG Pfalz 967 (Vs. stgl.); RPC 3221. grüne/grünbraune Patina, ss/s-ss 80,--

81

82

81 **Marcus Aurelius als Caesar, 139-161 n. Chr.** AE-As, 7.80g. Vs.: AUR . VER[VM CA]-ES (!), Kopf n. r., Rs.: COL [AVG F-ELI NI]-NI - CLAUdI (!), Adler steht zwischen zwei Vexilla v. v., Kopf n. r. SNG France -; SNG Levante -; SNG Pfalz -; RPC online 6189 = ANS 1944.100.54146 (stgl.). **RR** dunkelbraune Patina, ss/s 100,--

82 **Marcus Aurelius, 161-180 n. Chr.** AE-As, 4.89g. Vs.: IMP AVREL AN-TONINVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: NINICA COLON-IA in Lorbeerkranz, RPC online 5825; SNG France 782; SNG Levante -; SNG Pfalz -; Kapossy, Bern, 157. **R** schwarze Patina, ss-vz 100,--

ex Kölner Münzkabinett, Auktion 84, Los 587

83

83 **Severus Alexander mit Iulia Mamaea, 222-235 n. Chr.** AEs, 20.48g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste des Severus Alexander mit Lorbeerkranz n. r., rechts Gegenstempel Nike mit Kranz, Rs.: drapierte Büste der Iulia Mamaea n. r., SNG France -; SNG Levante -; SNG Levante Supp. 167; Gegenstempel: Howgego 262; dazu: ein ähnliches Stück, jedoch Vs. mit Strahlenkrone, SNG France 788; SNG Levante 617. 2 Stück **R** s 80,--

84 85

84 **Maximinus I. Thrax, 235-238 n. Chr.** AE-Dupondius, 12.04g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., am Hals runder Gegenstempel mit Delta in O, auf der Brust hochovaler Gegenstempel mit Victoria (2x), Rs.: Deductor mit Ochsengespann n. r., im Hintergrund Aquila, SNG France 792 var. (Vs. stgl.); SNG Levante 619-621 var. (Vs. stgl.); SNG Pfalz 978 (stgl.); Ggst.: Howgego 669, 262. dunkelbraune Patina, ss/ss- 75,--

85 AE-As, 6.30g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: zwei Vexilla, SNG France 626 (stgl.); SNG Levante -; SNG Pfalz 975 (stgl.). grasgrüne Patina, ss/vz 100,--

86

86 AE-As, 7.64g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., am Hals runder Gegenstempel mit Delta in O, Rs.: drapierte Büste des Genius (oder der Tyche?) mit Mauerkrone n. r., SNG France 795; SNG Levante 624; SNG Pfalz 976-977; Ggst.: Howgego 669. dunkelgrüne Patina, ss+ 80,--
ex Müller/Solingen, Auktion 65, Los 251

ex 87

87 Lot, AE-Prägungen: Hadrianus, Septimius Severus mit Iulia Domna, Severus Alexander, Maximinus I. Thrax (2), z.T. mit Gegenstempel(n). 5 Stück **teils R** s, ss 100,--

88 89 90

88 **OLBA, (Augustus mit) Aiax, Sohn des Teukros, Hohepriester und Toparch, 10-14 n. Chr.** AE-Tetrachalkon 10/11 n. Chr (= Jahr 1), 5.79g. Vs.: Kopf mit drapierter linker Schulter und Kappe n. r., rechts Kerykeion, Rs.: sechs Zeilen Schrift, stilis. Triskelis, SNG France 799-800; SNG Levante 630; SNG Pfalz 983; RPC 3725; G. M. Staffieri, La monetazione di Olba nella Cilicia Trachea, Lugano 1978, 8. tiefgrüne Patina, ss 75,--

ex Kölner Münzkabinett, Auktion 54, Los 356

Aiax, Sohn des Teukros, Archiereus (Hohepriester) und Toparaches (Landesfürst) der Kennater und Lalasseer, ist numismatisch bezeugt für Jahr 1, 2 (unter Augustus) und 5 (unter Tiberius).

89 AE-Dichalkon 11/12 n. Chr (= Jahr 2), 4.46g. Vs.: drei Zeilen Schrift, Blitzbündel, Rs.: vier Zeilen Schrift, SNG France 807-809; SNG Levante 634; SNG Pfalz 989-991; RPC 3729; Staffieri, Olba 16. schwarze Patina, vz 80,--

ex Kölner Münzkabinett, Auktion 65, Los 149

90 **(Tiberius mit) Aiax, Sohn des Teukros, Hohepriester und Toparch, 14-17 n. Chr.** AE-Obol 14/15 n. Chr. (= Jahr 5), 11.48g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Umschrift und vier Zeilen Schrift, Blitzbündel, SNG France 829-830; SNG Levante 6737; SNG Pfalz 996; RPC 3731; Staffieri, Olba 21. dunkelgrüne Patina, ss/vz 80,--

ex Kölner Münzkabinett, Auktion 38, Los 228

91

91 **Antoninus Pius, 138-160 n. Chr.** AEs, 7.81g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Adler steht auf Blitzbündel n. l., Kopf n. r., RPC online 5826; SNG France 851; SNG Levante -; dazu: Marcus Aurelius, AEs, Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Hermes steht mit Geldbeutel und Kerykeion n. l., RPC online 6160; SNG France 852; SNG Levante 655. 2 Stück **R** s-ss 60,--

ein Stück ex Schulten, Auktion April 1989, Los 395

92

93

92 **Lucilla, Gemahlin des Lucius Verus, 163-169 n. Chr.** AE-Assarion, 11.71g. Vs.: drapierte Büste n. r., Rs.: Nemesis steht mit Elle n. l. und spuckt sich ins Gewand, links Rad, Staffieri, Olba 27, 56 Taf. 6, 49 = SNG Levante 660; RPC online 5832; SNG France -; SNG Pfalz -. **RR** dunkelgrünbraune Patina, ss 100,--

93 **PHILADELPHIA, Traianus, 98-117 n. Chr.** AE-Assarion, 6.38g. Vs.: Büste mit drapierter linker Schulter und Lorbeerkranz n. r., Rs.: Adler n. r. in Aedicula, SNG France 757-758 (stgl.); SNG Levante 575 (stgl.); SNG Pfalz 1000-1004 (stgl.); RPC 3212. Rs.-Schrötlingsfehler, dunkelbraune Patina, ss 50,--

ex Kölner Münzkabinett, Auktion 47, Los 254

94

95

94 **Maximinus I. Thrax, 235-238 n. Chr.** AE-Diassarion, 9.05g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Zeus steht mit Szepter und Phiale v. v., Kopf n. l. RPC online 6891 (stgl.); SNG Levante Suppl. 146 var.; SNG France 762 var.; SNG Pfalz 1006 (stgl.). **R** grüne Patina, ss 80,--

ex Münzzentrum, Auktion 56, Los 360

95 **RHOSOS, Pseudo-autonom, unter Augustus, 27 v. - 14 n. Chr.** AE-Tetrachalkon 26/25 v. Chr. (= Jahr 16), 5.67g. Vs.: verschleierter Kopf der Tyche mit Mauerkrone und Palmzweig n. r., Rs.: Kultbild des Baal von Rhosos zwischen Dioskurenkappen und Stier-Protomen v. v., im Abschnitt Datierung IS, RPC 4077; E. Levante, The Coinage of Rhosus, NC 145, 1985, 237-243, bes. 241, 23 Taf. 42 = SNG Levante 1859 (stgl.); SNG France 2421-2423; SNG Pfalz -. **R** dunkelbraune Patina, s-ss 75,--

96

96 **SELEUKEIA AM KALYKADNOS, Severus Alexander, 222-235 n. Chr.** AE-Diassarion, 12.01g. Vs.: gepanzerte Büste mit Aegis und Strahlenkrone n. r., Rs.: Dionysos fährt in Pantherbiga n. r., gießt Wein aus Oinochoe und richtet Thyrsos-Lanze auf Giganten, der versucht, Wein aufzufangen, RPC online 7036; SNG Levante -; SNG France -; SNG Pfalz -; Ziegler, Münzen Kilikiens, 66, 462-463 Taf. 22 (stgl.). **R** dunkelgrünbraune Patina, s-ss 100,--

Die Figur am rechten Rand des Bildes wird üblicherweise als Silen angesprochen, doch zeigt die Haltung der Thyrsos-Lanze, dass hier Dionysos auf seine Art am Gigantenkampf teilnimmt, welcher auf Münzen der Stadt sonst mit Athena in Verbindung gebracht wird (s. u.).

97

97 AE-Diassarion, 11.33g. Vs.: gepanzerte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: Athena schreitet n. r. und bekämpft Giganten mit Schlangenbeinen, SNG France 999 (stgl.); SNG Levante 756 (stgl.); SNG Pfalz 1063 var. Vs.-Doppelschlag, tiefgrüne Patina, ss- 80,--

98 100

98 **Philippus I. Arabs, 244-249 n. Chr.** AE-Hexassarion, 26.25g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: drapierte Büsten der Artemis und des Apollon einander gegenüber, SNG France 1039-1042 var. (Vs. stgl.); SNG Levante 778 var. (Vs. stgl.); SNG Pfalz 1078 var. Vs.-Kratzer, braune Patina, s-ss/ss 60,--

99 Lot, AE-Prägungen: Commodus, Severus Alexander, Gallienus. 3 Stück s-ss 60,--

100 **SELINUS, Lucilla, Gemahlin des Lucius Verus, 163-169 n. Chr.** AE-Hemiassarion, 4.79g. Vs.: drapierte Büste in Palla n. r., Rs.: Artemis schreitet n. r., hält Bogen und zieht Pfeil aus Köcher, RPC online 6187; E. Levante, The Coinage of Selinus in Cilicia, NC 150, 1990, 226-233, bes. 230, 40-42 Taf. 20; SNG Levante 461; SNG France -; SNG Pfalz 1100-1102 (stgl.). dunkelbraune Patina, ss 75,--
ex Müller/Solingen, Auktion 59, Los 272

101

101 **SOLOI POMPEIOPOLIS, Gordianus III., 238-244 n. Chr.** AE-Hexassarion 241/242 n. Chr. (= Jahr 307), 12.85g. Vs.: Büste mit Gorgonenpanzer und Strahlenkrone n. r., Rs.: Apollon steht mit Füllhorn und Zweig v. v., Kopf n. l., links Altar, links Wert S (= 6), SNG France -; SNG Levante 890 (stgl.; irrtüml. „year 306“); SNG Pfalz -. **RR** schwarze Patina, ss 100,--
ex Schulten, Auktion April 1989, Los 600

102 103

102 **SYEDRA, Hadrianus, 117-138 n. Chr.** AE-Assarion, 7.92g. Vs.: gepanzerte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Demeter sitzt mit Fackel und Ähren n. l. RPC 2763 (Vs. stgl.); SNG Levante -; SNG France -; SNG Pfalz 1162-1164 (Vs. stgl.). **R** dunkelbraune Patina, ss- 80,--

103 AE-Hemiassarion, 3.54g. Vs.: gepanzerte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Kore Persephone steht mit Szepter und Phiale v. v., Kopf n. l. RPC 2767 var.; SNG Levante Suppl. 73 var.; SNG France 632 var.; SNG Pfalz 1153-1154 var. **R** dunkelbraune Patina, ss 75,--

104 105

104 **Lucius Verus, 161-169 n. Chr.** AE-Assarion, 7.72g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. l., Rs.: Dionysos steht mit Thyrsos u. Kantharos v. v., Kopf n. l., links Panther, RPC online - (!); SNG Levante Suppl. 79; SNG France -; SNG Pfalz 1202; Ziegler, Münzen Kilikiens -. **R** tiefgrüne Patina, s-ss 80,--

105 **Herennius Etruscus Caesar, 250-251 n. Chr.** AE-Assarion, 8.52g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste n. r., Rs.: drei Zeilen Schrift in Lorbeerkranz, RPC 1211 = SNG Levante 428 (stgl.); SNG France -; SNG Pfalz -. **RR** dunkelgrüne Patina, s-ss/ss 80,--

106 107

106 **Gallienus, 253-268 n. Chr.** AE-Hendekassarion, 12.26g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., rechts Wert IA (= 11), Rs.: Dike, Ares und Hermes stehen v. v. SNG Levante 437; SNG France 663-664 (stgl.); SNG Pfalz 1238-1239 (stgl.). schwarze Patina, ss 100,--

107 AE-Hendekassarion, 12.70g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., rechts Wert IA (= 11), Rs.: sechs Zeilen Schrift in Lorbeerkranz, SNG Levante 438; SNG France 667; SNG Pfalz 1247-1248. tiefgrüne Patina, ss- 80,--

ex Müller/Solingen, Auktion 39, Los 386

108

ex 109

108 **Salonina, Gemahlin des Gallienus, 253-268 n. Chr.** AE-Hendekassarion um 255-258 n. Chr., 16.41g. Vs.: drapierte Büste mit Diadem n. r., rechts Wert IA (= 11), Rs.: zwei Männer im Ringkampf, SNG France -; SNG Levante 442 var. (Vs. stgl. mit 447 (Artemis Phosphoros); SNG Pfalz 1257 (stgl.). **R** dunkelgrüne Patina, s-ss 80,--

109 Lot, AE-Prägungen: Hadrianus, Marcus Aurelius, Salonina. 3 Stück **teils R** s-ss 50,--

110

111

110 **TARSOS, Pseudo-autonom, unter Hadrianus, 117-138 n. Chr.** AE-Diassarion, 11.99g. Vs.: Zeus Nikephoros thront n. l., Rs.: Tyche thront mit Mauerkrone und Mohn-Ähren-Strauß n. r., unten Flussgott Kydnos n. r., alles in Lorbeerkranz, RPC 3300; SNG France 1424-1429; SNG Levante -; SNG Pfalz 133. schwarze Patina, ss 80,--

111 **Antoninus Pius, 138-161 n. Chr.** AE-Tetrassarion, 22.76g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: bärtiger Demos sitzt n. l. und hält Lorbeerkranz, RPC online 5031; SNG Levante -; SNG France 1443 var. (Diassarion); SNG Pfalz 1345 var. (Diassarion). **R** tiefgrüne Patina mit rötlichem Sand, ss 100,--

112

112 **Caracalla, 198-217 n. Chr.** AE-Tetrassarion 215 n. Chr., 21.97g. Vs.: drapierte Büste mit Demiurgen-Diadem n. r., Rs.: Perseus und Herakles, Gründer der Stadt, stehen einander gegenüber und halten Büste des Caracalla in Demiurgentracht n. l. SNG France 1539 (stgl.); SNG Levante 1069 (stgl.); SNG Pfalz -. **R** schwarzgrüne Patina, s-ss/ss 150,--

113

113 AE-Tetrassarion um 215 n. Chr., 19.04g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. l., Rs.: Löwe schreitet n. r., Kopf n. l. SNG France - (Rs. 1519); SNG Levante -; SNG Pfalz - (Rs. 1369). **RR** dunkelgrüne Patina, s-ss/ss 150,--

114 115

114 AE-Tetrassarion um 215 n. Chr., 20.61g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Triptolemos fliegt in Schlangenbiga n. r. und bringt Saatgut aus, SNG France - (vgl. 1509-1510; Vs. stgl.); SNG Levante 1049 (Rs. stgl.; vgl. auch Suppl. 266; Vs. stgl.); SNG Pfalz 1371 (Rs. stgl.). **R** dunkelgrünbraune Patina mit beigem Sand, s 100,--

115 **Traianus Decius, 249-251 n. Chr.** AE-Diassarion, 9.50g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: Sandan-Monument, im Vordergrund Basis mit zwei Girlanden-Haltern, RPC 1382; SNG Levante -; SNG France 1771 (Vs. stgl.); SNG Pfalz 1435 (Vs. stgl.). dunkelbraune Patina, ss 75,--

ex Münzzentrum, Auktion 61, Los 279

ex 116 117

116 Lot, AE-Prägungen: Hadrianus, Elagabal, Gordianus III., Otacilia Severa, Gallienus. 5 Stück s-ss 100,--

117 **TITIOPOLIS, Domitianus Caesar, 69-81 n. Chr.** AE-Hemiobol Jahr 309, 10.80g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., rechts Datierung, Rs.: Zeus sitzt mit Szepter und Phiale n. l. SNG France 721 var. (ohne Datum); SNG Levante Suppl. 123 var. (ohne Datum); SNG Pfalz -; RPC 1714 var. (ohne Datum). **RR** grüne Malachitpatina, vz 150,--

ex Kölner Münzkabinett, Auktion 58, Los 434

Der Typ scheint bisher nur ohne Datum bekannt zu sein. Spätere Münzen der Stadt tragen allenfalls Datierungen nach Kaiserjahren.

ex 118

118 **LOTS,** Lot, AE-Prägungen des Commodus aus Diokasareia (RR!), Flaviopolis, Hierapolis-Kastabala, Karallia, Seleukeia am Kalykandos. 5 Stück s-ss 80,--

ex 119

119 Lot, AE-Prägungen des Gordianus III. aus Elaioussa Sebaste, Lyrbe, Tarsos. 3 Stück s-ss 50,--

ex 120

120 Lot, AE-Prägungen des Valerianus I. aus Anemurion, Antiocheia am Kragos, Epiphaneia, Hierapolis-Kastabala, Kolybrassos, Tarsos. 6 Stück **teils R** s-ss 100,--

ex 121

121 Lot, Pseudo-autonome AE-Prägungen aus Diokaisareia, Philadelphia, Soloi-Pompeiopolis (2), Tarsos. 5 Stück s-ss, ss 80,--

122 Lot, AE-Prägungen aus Aigeai (3), Anazarbos (13), Anemurion, Augusta (2), Diokaisareia, Elaioussa Sebaste, Germanikopolis, Flaviopolis (2), Karallia, Kelenderis, Kolybrassos (3), Laertes, Mallos (2), Mopsos, Ninika-Klaudiopolis, Philadelphia (2), Seleukeia am Kalykadnos (3), Selinus, Syedra (3), Tarsos (6), Titiopolis. 50 Stück s-ss 250,--

123

123 **KOINON, Traianus, 98-117 n. Chr.** AE-Tetrassarion Herbst 94 - Mitte 100 n. Chr., unter Pomponius Bassus, Ankyra 21.33g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Zeus thront mit Blitzbündel n. l., rechts Adler mit ausgebreiteten Flügeln, RPC - (vgl. 2848); Stumpf, Statthalter - (vgl. 245, 458-462 Taf. 15, 9-10). **RR** braune Patina, z. T. grün belegt, ss/s-ss 100,--

124 125

124 **ANKYRA, Caracalla, 198-217 n. Chr.** AE-Tetrassarion 212-217 n. Chr., 17.33g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. l., Rs.: Aquila zwischen zwei Capricorn-Signa, BMC - (vgl. 14, 30-31); SNG Cop. - (vgl. 112); SNG v. Aulock - (vgl. 6178); SNG France - (vgl. 2494, alle mit Büste n. r.); M. Arslan, The Coinage of Ancyra in the Roman Period, Oxford 1991, -. **R** dunkelbraune Patina, ss 100,--

125 AE-Diassarion 212-217 n. Chr., 18.31g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Zeus sitzt mit Szepter und Phiale n. l. BMC -; SNG Cop. -; SNG v. Aulock -; SNG France - (vgl. 2482); M. Arslan, The Coinage of Ankyra in the Roman Period, -. **RR** schwarzgrüne Patina, fast vz 200,--

ex Kölner Münzkabinett, Auktion 54, Los 369

126 127

126 **GERMA, Commodus, 177-192 n. Chr.** AE-As, 9.34g. Vs.: I-MP . M . AVR . COM . ANTONI., Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: COL . AVG . GERMENOR., Sol steht mit Strahlenkrone, Globus u. langer Fackel v. v., Kopf n. r. H. v. Aulock, Die römische Kolonie Germa in Galatien und ihre Münzprägung, IstMitt 18, 1968, 221-237, bes. 236, 12; RPC online 7273; BMC -; SNG Cop. -; SNG v. Aulock -; SNG France -. **RR, wohl das dritte bekannte Exemplar** dunkelgrüne Patina mit beigem Sand, ss/s-ss 100,--

ex Müller/Solingen, Auktion 52, Los 182k

127 **PESSINUS, Lucius Verus, 161-169 n. Chr.** AE-Assarion, 8.57g. Vs.: Kopf n. l., Rs.: Hermes steht mit Kerykeion und Geldbeutel v. v., Kopf n. l. BMC 15; SNG Cop. -; SNG v. Aulock 6222 var. (Vs. stgl.); SNG France 2609 var. (Vs. stgl. mit 2607-2608 (Nemesis)); RPC online 5734. tiefgrünbraune Patina, ss-vz 100,--

ex Müller/Solingen, Auktion 55, Los 158

128 129

128 **Geta Caesar, 198-209 n. Chr.** AE-Assarion, 7.13g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste n. r., Rs.: Asklepios steht mit Schlangenstab v. v., Kopf n. l. BMC 22, 28; SNG Cop. -; SNG v. Aulock -; SNG France -. **R** dunkelbraune Patina, ss 80,--

ex Kölner Münzkabinett, Auktion 50, Los 1743

129 **SEBASTENOI TEKTOSAGAI, Domitianus Caesar, 69-79 n. Chr.** AE-Tetrachalkon, Ankyra 5.90g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Garbe aus drei Ähren, RPC 1623; BMC 8, 2. **RR, wohl das vierte bekannte Exemplar** schwarze Patina, leichte Kratzer, sonst vz 150,--

Der in hellenistischer Zeit in Galatia (griech. Gallien) angesiedelte Gallierstamm der Tektosagen hatte als Hauptstadt Ankyra, so dass diese seltenen Stammesmünzen sicher dort geprägt wurden.

ex 130

130 **LOTS,** Lot, AE-Prägungen: Ankyra: pseudo-autonom, Nerva, Caracalla (2); Tavion: Vespasianus, Antoninus Pius (2). 7 Stück **teils R** s, s-ss 100,--

KAPPADOKIEN

131 132 133

131 **KAISAREIA, Vespasianus mit Titus Caesar, 69-79 n. Chr.** AR-Drachme 76/77 n. Chr. (= Jahr 9), 3.04g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Titus steht in Rüstung mit Lanze und Parazonium v. v. RPC 1652; Sydenham/Malloy 104; Metcalf, Conspectus 12. **RR, wohl das vierte bekannte Exemplar** ss-/s 50,--

132 **Vespasianus, 69-79 n. Chr.** AR-Didrachme 77/78 n. Chr., 6.97g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Nike fliegt mit Lorbeerkranz und Palmzweig n. r. RPC 1647; Sydenham/Malloy 89; Metcalf 92, 1. ss 70,--

133 **Traianus, 98-117 n. Chr.** AR-Didrachme 112-114 n. Chr., 6.62g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Apollon steht mit Pfeil, Bogen und Zweig v. v., Kopf n. l. RPC 3010; Sydenham/Malloy 192; Metcalf, Hoard 288-291; Metcalf, Conspectus 65d. **R** s-ss 50,--

134 135

134 **Hadrianus, 117-138 n. Chr.** AR-Didrachme 128-138 n. Chr., 6.20g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Keule, RPC 3109; Sydenham/Malloy 280; Metcalf, Conspectus 99. ss/s-ss 75,--

135 AE-Assarion 134/135 n. Chr. (= Jahr 19), 9.52g. Vs.: drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: vier Zeilen Schrift in Lorbeerkranz, RPC 3153 (irrtümlich: laureate); Sydenham/Malloy 286 (irrtümlich: laureate und ET IE). **RR, wohl das dritte bekannte Exemplar** schwarze Patina mit beigem Sand, ss 100,--

136 137

136 **Lucius Verus, 161-169 n. Chr.** AR-Didrachme 161-166 n. Chr., 5.79g. Vs.: Kopf n. r., Rs.: Berg Argaios, oben fünfstrahliger Sonnenstern, Sydenham/Malloy 354 var. (Stern achtstrahlig); Metcalf 133f, 132a var. (Stern achtstrahlig); RPC online 7033 var. (Stern achtstrahlig). **R** ss-vz/ss 80,--

137 **Commodus, 180-192 n. Chr.** AR-Didrachme 183/184 n. Chr., 4.52g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Berg Argaios, oben achtstrahliger Sonnenstern, Sydenham/Malloy Suppl. 372b; W. Weiser, Ein Teil eines umfangreichen Fundes kappadokischer Silbermünzen der Römischen Kaiserzeit, Epigraphica Anatolica 3, 1984, 109-132, bes. 131, 257 Taf. 13 (stgl.); Metcalf 144, 155i; RPC online 7116. ss 80,--

ex Schulten, Auktion Oktober 1986, Los 542

Unter Commodus wurde die kappadokische Didrachme 181-184 n. Chr. im üblichen Format, aber im Gewicht von nur 1 ½ Drachmen ausgebracht. Das Experiment scheiterte (Weiser, Kappadokienfund, 114ff), wurde aber unter Caracalla 215 reichsweit wiederholt.

138 139

138 **Septimius Severus, 193-211 n. Chr.** AE-Diassarion 204/205 n. Chr. (= Jahr 13), 14.25g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Agalma des Berges Argaios auf Altar mit Girlande v. v. Sydenham/Malloy Suppl. 426a var.; BMC 76f, 242-246 var.; SNG Cop. 263 var.; SNG v. Aulock 6459 var. braune Patina, ss- 70,--

139 **Caracalla, 198-217 n. Chr.** AR-Drachme 205/206 n. Chr. (= Jahr 14), 2.56g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Berg Argaios, oben sechsstrahliger Sonnenstern, Sydenham/Malloy Suppl. 474a var.; BMC -; SNG Cop. -; SNG v. Aulock 6489 var. **R** dunkle Tönung, ss/ss+ 80,--

140

ex 141

ex 142

140 **Severus Alexander, 222-235 n. Chr.** AE-Assarion 226/227 n. Chr. (= Jahr 6), 5.74g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Kaiser reitet mit erhobener Lanze n. r. BMC 89, 320 = Sydenham/Malloy 573; SNG Cop. -; SNG v. Aulock -. **RR** tiefbraune Patina, ss-vz 100,--

141 Lot, AR-Prägungen: Nero (Hemidrachme), Vespasianus (Didrachme), Traianus (Didrachme, Drachme), Hadrianus (Didrachme, Drachme, Hemidrachme), Antoninus Pius (Drachme), Marcus Aurelius (Didrachme), Septimius Severus (Drachme). 10 Stück s, s-ss 120,--

142 Lot, AE-Prägungen der severischen Dynastie: Septimius Severus, Iulia Paula, Severus Alexander (3). 5 Stück s-ss 75,--

143

143 **TYANA, Antoninus Pius, 138-161 n. Chr.** AE-Diassarion 156/157 n. Chr. (= Jahr 19), 9.84g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Tyche Tyana sitzt mit Kornähren und Weintraube auf Greifenthron n. l., unten Flussgott Euphrates n. l. BMC 97, 5 var.; SNG Cop. 317 var.; SNG v. Aulock 6540 var.; RPC online 5741. dunkelbraune Patina, ss 80,--

ex Münzzentrum, Auktion 53, Los 1874

144

145

144 **Caracalla, 198-217 n. Chr.** AE-Diassarion 212/213 n. Chr. (= Jahr 16), 15.46g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Deductor pflügt mit Ochsengespann n. r., im Hintergrund Aquila, BMC -; SNG Cop. -; SNG v. Aulock 6553 (stgl.). **R** braune Patina, ss 100,--

Caracalla erhob Tyana 212/213 n. Chr. zur Antoniniana Colonia Tyanorum. Das bisher wichtige Privileg einer Colonia, das römische Bürgerrecht der freien Bürger der Stadt, war allerdings entwertet, da im selben Jahr jeder freie Einwohner des Imperium Romanum durch die Constitutio Antoniniana das römische Bürgerrecht erhielt.

145 AE-Diassarion 212/213 n. Chr. (= Jahr 16), 14.42g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Zebu schreitet n. r., im Hintergrund zwei Signa, BMC -; SNG Cop. -; SNG v. Aulock 6550 (stgl.). dunkelbraune Patina, ss 80,--

erworben von Sternberg am 10. November 2007

146 **LOTS,** Lot, AE-Prägungen aus Kaisareia/Caesarea (u. a. Claudius, Traianus, Antoninus Pius, Severus Alexander, Gordianus III.) und Tyana. 20 Stück s-ss 150,--

ZYPERN

147

147 **Antoninus Pius, 138-161 n. Chr.** AE-Tetrassarion 139-161 n. Chr., 26.50g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste des A. Pius mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: gepanzerte und drapierte Büste des M. Aurelius n. r. BMC 83, 42-43; SNG Cop. -; RPC online 5041. dunkelbraune Patina, ss 150,--

ex Müller/Solingen, Auktion 50, Los 202

SYRIEN

148

148 **UNBESTIMMTE MÜNZSTÄTTE, Nero mit Divus Claudius, 54-68 n. Chr.** AR-Tetradrachme 63-68 n. Chr., 13.78g. Vs.: NERO CLAVD DIV-I CLAVD F CAESAR AVG GER, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., links achtstrahliger Stern, Rs.: DIVOS CLAVD AVG GERMANIC PATER AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. RPC 4123 (vgl. 605 zur Zuweisung); Prieur 8, 48 (Antiochia am Orontes). ss- 120,--

149 150 152

149 **KOMMAGENE, SAMOSATA, Hadrianus, 117-138 n. Chr.** AE-Hemiassarion 131/132 n. Chr. (= Jahr 59), 3.35g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Kerykeion, RPC 3415; BMC 17; SNG Cop. 18; SNG München 379. schwarze Patina mit rostrotem Sand, ss+ 75,--

150 AE-Hemiassarion 132/133 n. Chr. (= Jahr 60), 2.72g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Kerykeion, BMC 117, 19 = RPC 3418 (nur dieses Exemplar); SNG Cop. -; SNG München -. **RR** schwarze Patina, ss 100,--

151 Lot, AE-Prägungen: Hadrianus (3), Antoninus Pius, Philippus I. 5 Stück s, s-ss 75,--

152 **KOMMAGENE, ZEUGMA, Antoninus Pius, 138-161 n. Chr.** AE-Diassarion, 10.43g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. l., Rs.: Bergtempel mit Peribolos, oben Rosette, unten Chargennummer E (= 5), alles in Lorbeerkranz, BMC 125, 6; SNG Cop. -; SNG München 422 var.; RPC online 5755. tiefgrüne Patina mit rostrotem Sand, ss+ 80,--

153

153 **Elagabal, 218-222 n. Chr.** AE-Tetrassarion, 25.03g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: tetrastyler Tempel mit Kolonnaden, unten Ketos n. r., BMC 127, 28; SNG Cop. 31; SNG München 430; dazu: Philippus II., Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: tetrastyler Tempel mit Kolonnaden, unten Ketos n. r., SNG Cop. 32; SNG München 438. 2 Stück braune Patina, s-ss 60,--

154 155

154 **KYRRHESTIKE, BEROIA, Hadrianus, 117-138 n. Chr.** AE-Chalkus, 1.70g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Lorbeerzweig, RPC 3436; BMC 131, 11; SNG Cop. -; SNG München -. **R** schwarze Patina, ss-vz 75,--
ex Müller/Solingen, Auktion 41, Los 253

155 **KYRRHESTIKE, HIEROPOLIS, Severus Alexander, 222-235 n. Chr.** AE-Tetrassarion, 15.69g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Thea Syria (Atargatis) sitzt mit Tympanon auf Löwenthron n. r. BMC 145, 55; SNG Cop. -; SNG München 482. schwarzgrüne Patina, ss+ 100,--
ex Münzzentrum, Auktion 50, Los 187

ex 156 157

156 Lot, AE-Prägungen: Antoninus Pius, Lucius Verus, Philippus I. 3 Stück ss 60,--

157 **PALMYRENE, PALMYRA,** AE-Chalkus 2./3. Jh. n. Chr., 1.08g. Vs.: drapierte Büste der Mondgottheit Aglibol n. l., Rs.: Stier steht n. r. A. Krzyzanowska, Le monnayage de Palmyre, Kongressakten 9, 1982, 445-457, bes. 451 Gruppe XV; SNG München -. **RR** grünschwarze Patina mit beigem Sand, ss 80,--

158

158 **SELEUCIS ET PIERIA, ANTIOCHEIA AM ORONTES, Augustus, 27 v. - 14 n. Chr.** AE-Hemiobol 5/4 v. Chr. (= Jahr 27), 7.82g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: fünf Zeilen Schrift im Kranz des Hohepriesters, BMC 167, 135-136; SNG Cop. 135; SNG München 706-710; RPC 4251. schwarzgrüne Patina, s-ss/ss 60,--
ex Müller/Solingen, Auktion 25, Los 241

ex 159 160

159 **Augustus, 27 v. - 14 n. Chr.** Lot, AE-Prägungen. 4 Stück s-ss, ss 60,--

160 **Domitianus, 81-96 n. Chr.** AE-Dupondius, 14.81g. Vs.: [IMP] DOMIT[IANVS CAESAR AVG], Kopf mit Lorbeerkranz n. l., Rs.: S C in Lorbeerkranz, BMC 180f, 244; Wruck 119; SNG Cop. 180; SNG München 175; RPC 2023. schwarzbraune Patina mit rostrotem Sand, ss 60,--

161 162

161 **Traianus, 98-117 n. Chr.** AR-Tetradrachme 111/112 n. Chr., 14.47g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Adler steht mit ausgebreiteten Flügeln auf Keule v. v., Kopf n. l. BMC -; Wruck 161; SNG Cop. 195; SNG München -; Prieur 1505 (Tyros); RPC 3541. ss-vz/ss 150,--

162 **Severus Alexander, 222-235 n. Chr.** AE-Oktassarion, 15.13g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Kaiser in Rüstung bekränzt sitzende Tyche auf Fels, links steht Tyche mit Füllhorn und Ruder, unten krault Flussgott Orontes, im Abschnitt S H C, BMC 208f, 474-483 var.; SNG Cop. 256 var.; SNG München -; McAlee 832/2 var. grünbraune Patina, ss 100,--

ex 163 ex 164

163 Lot, AR- bzw. BI-Tetradrachmen: Augustus, Traianus, Elagabal, Philippus I. 4 Stück s, ss 80,--

164 Lot, AE-Prägungen: Nero (2), Vespasianus, Hadrianus, Elagabal, Herennius Etruscus. 6 Stück meist ss 100,--

165

165 **SELEUCIS ET PIERIA, EMESA, Iulia Domna, Mutter des Caracalla, 211-217 n. Chr.** AE-Diassarion 215/216 n. Chr. (= Jahr 527), 12.90g. Vs.: drapierte Büste n. r., Rs.: Monument des Heliogabalus von Emesa, oben brennender Altar, im Abschnitt Datierung, BMC 238, 9; SNG Cop. -; SNG München 814. tiefbraune Patina mit rötlichem Sand, ss- 80,--

166 167

166 **Elagabal, 218-222 n. Chr.** AE-Diassarion, 7.60g. Vs.: IM C M A. ANTONINVS, Kopf mit Strahlenkrone n. r., Rs.: Preiskrone, BMC - (vgl. 240, 21); SNG Cop. -; SNG München - (vgl. 822-825). **RR** tiefbraune Patina, ss 80,--

Ein seltenes Stück anlässlich der Festspiele der Helia Pythia, mit lateinischem Avers und griechischem Revers.

167 **SELEUCIS ET PIERIA, LAODIKEIA AM MEER, Caligula, 37-41 n. Chr.** AE-Hemiobol Stadt-Magistrat Mn(...), 8.81g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., rechts achtstrahliger Stern, Rs.: verschleierter Kopf der Tyche mit Mauerkrone n. r., unten [M]N, BMC -; SNG Cop. -; SNG München 882; RPC 4444. schwarzgrüne Patina, ss 80,--

ex 168

168 Lot, AE-Prägungen: Domitianus (2), Traianus, Marcus Aurelius mit Lucius Verus, Macrinus, Elagabal. 6 Stück **teils R** s, ss 100,--

169

169 **SELEUCIS ET PIERIA, NIKOPOLIS, Severus Alexander, 222-235 n. Chr.** AE-Tetrassarion, 20.02g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., rechts runder Gegenstempel mit Nike n. l., Rs.: Nemesis steht neben Greif mit Rad in distyler Aedicula n. l. BMC 265, 2; SNG Cop. -; SNG München -; Ggst.: Howgego 263. **RR** dunkelbraune Patina, Schrötlingsfehler, sonst s-ss; Ggst. ss 100,--

170

170 **Philippus I. Arabs, 244-249 n. Chr.** AE-Enneassarion, 14.32g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., am Hals querovaler Gegenstempel mit Stier n. r., Rs.: Nemesis steht zwischen Greif mit Rad und Altar in distyler Aedicula n. l., im Abschnitt Theta, BMC -; SNG Cop. -; SNG München 958 var.; Ggst.: Howgego 296. **RR** dunkelrotbraune Patina, s-ss/s; Ggst. ss 100,--

ex Müller/Solingen, Auktion 36, Los 701

ex 171

172

171 **SELEUCIS ET PIERIA, SELEUKEIA,** Lot, AE-Prägungen: Traianus (2), Septimius Severus (4), Severus Alexander. 7 Stück **teils R** s, s-ss 100,--

drei Stücke ex Münzen & Medaillen GmbH, Auktion 20, Lose 760, 763 (Slg. Righetti)

172 **KOILE-SYRIEN, DAMASKUS, Pseudo-autonom, unter Augustus, 27 v. - 14 n. Chr.** AE-Obol 6/5 v. Chr. (= Jahr 307), 15.25g. Vs.: Kopf der Tyche Damas mit Mauerkrone n. r., Rs.: Tyche steht mit Füllhorn und Ruder v. v., Kopf n. l., links ZT (= 307), alles in Lorbeerkranz, BMC 282, 2; SNG Cop. -; SNG München 1009; RPC 4791. **R** dunkelgrüne Patina mit rötlichem Sand, s-ss/ss 80,--

173

174

173 **Septimius Severus, 193-211 n. Chr.** AE-Diassarion, 11.14g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: tetrastyler Naiskos, darin drapierte Büste der Tyche mit Mauerkrone n. l. BMC -; SNG Cop. 421 var.; SNG München -. **R** tiefgrüne Patina mit beigem Sand, ss 80,--

ex Münzen & Medaillen GmbH, Auktion 14, Los 688

174 **KOILE-SYRIEN, HELIOPOLIS, Septimius Severus, 198-211 n. Chr.** AE-Dupondius, 11.16g. Vs.: [SEPT SEV PER .....], gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: C-O-L HEL, Hercules u. Theseus stehen mit Keule u. Beutetier n. l. BMC -; SNG Cop. -; SNG München 1029. **R** tiefgrüne Patina, s/ss 100,--

175

176

175 **Valerianus I., 253-260 n. Chr.** AE-Sesterz, 11.15g. Vs.: IMP C P LIC VALERIANVS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: . COL . IVL. . AVG . FEL . / HEL, Preiskrone mit Palmzweigen auf Preistisch, BMC -; SNG Cop. -; SNG München 1043. **R** schwarzbraune Patina, s-ss/ss 100,--

ex Münzen & Medaillen GmbH, Auktion 14, Los 711

176 AE-Sesterz, 11.20g. Vs.: IMP CAES P LIC VALERIANVS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: COL IVL AVG FEL HEL, drei Preiskronen mit Palmzweigen, unten CERT SACR / CAP OECV / ISE HEL, BMC 294, 28; SNG Cop. 440; SNG München -. **R** braune Patina, ss 80,--

ex 177

177 Lot, AE-Prägungen: Caracalla, Valerianus I., Gallienus. 3 Stück **teils R** meist ss 60,--
ein Stück ex Münzen & Medaillen GmbH, Auktion 20, Los 668 (Slg. Righetti)

178

178 **TRACHONITIS, KAISAREIA PANIAS, Iulia Domna, Gemahlin des Septimius Severus, 193-211 n. Chr.** AE-Diassarion 199/200 n. Chr. (= Jahr 202), 12.53g. Vs.: drapierte Büste n. r., Rs.: Tyche steht mit Mauerkrone, Füllhorn und Ruder v. v., Kopf n. r., im Feld Datierung C-B, BMC -; SNG Cop. -; SNG ANS 867; SNG München -. **RR** schwarze Patina, ss- 80,--

179 180

179 **DEKAPOLIS, GADARA, Titus Caesar, 69-79 n. Chr.** AE-Dichalkon 71/72 n. Chr. (= Jahr 135), 5.32g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: gekreuzte Füllhörner, oben Datum, BMC 304, 3; SNG Cop. -; Spijkerman, Decapolis, 134, 28; SNG München -; RPC 2094. **R** dunkelgrüne Patina, s+/ss 50,--

180 AE-Dichalkon 71/72 n. Chr. (= Jahr 135), 5.63g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: gekreuzte Füllhörner, oben Datum, BMC 304, 3; SNG Cop. -; Spijkerman, Decapolis, 134, 28; SNG München -; RPC 2094; dazu: Titus Caesar, AE-Dichalkon, 73/74 n. Chr. (= Jahr 137), Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: verschleierter Kopf der Tyche mit Mauerkrone n. r., Spijkerman, Decapolis, 134f, 29; SNG ANS 1304; SNG München 1058; RPC 2097. 2 Stück **ersteres R** ss 100,--

ex 181 182

181 **DEKAPOLIS, GERASA,** Lot, AE-Prägungen: Lucius Verus, Commodus, Elagabal. 3 Stück s-ss, ss 75,--
ex Münzen & Medaillen GmbH, Auktion 18, Lose 1757, 1758, 1760 (Slg. Righetti)

182 **DEKAPOLIS, PHILADELPHIA, Antoninus Pius mit Marcus Aurelius Caesar, 139-161 n. Chr.** AE-Assarion, 9.31g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: bartlose Büste des Marcus Aurelius Caesar als Herakles mit Löwenfell n. r. BMC Arabia etc. 39, 9-10; SNG Cop. -; Spijkerman, Decapolis, 248, 17; SNG München -; SNG ANS 1387; RPC online 6636. **R** s-ss/s 80,--

ex 183

ex 184

183 **LOTS,** Lot, AE-Prägungen aus Koile-Syrien, Damaskus: Caracalla, Gallienus, Salonina; Koile-Syrien, Laodikeia ad Libanum: Caracalla; Trachonitis, Kaisareia Panias: Elagabal. 5 Stück **überwiegend R** s, ss 100,--
ex Münzen & Medaillen GmbH, Auktion 20, Lose 614, 625, 690, 701 (Slg. Righetti)

184 Lot, AE-Prägungen aus der Dekapolis (Holy Land): Abila, Antiocheia am Hippos (2), Gadara (2), Philadelphia (6), etc. 12 Stück s, s-ss 100,--

185 Lot, AE-Prägungen aus Kommagene: Doliche, Samosata (2), Zeugma (5); Kyrrhestike: Beroia (2), Hieropolis (2); Chalkidike: Chalkis (3); Seleucis et Pieria: Antiocheia (16), Emesa (3), Gabala (3), Laodikeia am Meer (4), Seleukeia (3); Koile-Syrien: Damaskus, Leukas am Chrysoroas (2). 48 Stück s, ss 250,--

PHOENIZIEN

186

186 **ARADOS, Traianus, 98-117 n. Chr.** AE-Diassarion 115/116 n. Chr. (= Jahr 374), 10.88g. Vs.: Kopf der Astarte n. r., rechts (klein) Kopf des Traianus mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Zebu läuft n. l., Kopf v. v. RPC 3821. grünbraune Patina, s-ss/ss 60,--

187

188

187 **BERYTOS, Septimius Severus mit Caracalla, 198-211 n. Chr.** AE-Dupondius 208 n. Chr., 11.05g. Vs.: [IMP]P CAESS [SEVER ANT AVGG], gepanzerte und drapierte Büsten mit Lorbeerkranz einander gegenüber, Rs.: [DECENNA]LES ANTONINI COS III / [COL] BER, Astarte steht in tetrastylem Tempel v. v. BMC 70f, 122-129; SNG Cop. -. ss/s-ss 80,--
ex Münzzentrum, Auktion 61, Los 334

188 **Salonina, Gemahlin des Gallienus, 253-268 n. Chr.** AE-Sesterz, 16.32g. Vs.: CORNELIA SALONINA AVG (!), drapierte Büste mit Diadem n. r., Rs.: COL IVL AVG FEL / BER, Astarte steht mit Mauerkrone und Stylis v. v. und setzt linken Fuß auf Prora, rechts Säule mit Nike, die Astarte bekränzt, BMC 92, 273-274; SNG Cop. 130. tiefbraune Patina, ss+ 120,--
ex Kölner Münzkabinett, Auktion 54, Los 382

ex 189 190

189 Lot, AE-Prägungen: Augustus, Claudius, Traianus, Hadrianus, Gordianus III. 5 Stück s-ss 75,--

190 **BYBLOS, Macrinus, 217-218 n. Chr.** AE-Assarion, 6.35g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Isis Pharia mit Segel n. r. BMC 103, 39; SNG Cop. 143. dunkelgrüne Patina, s-ss 60,--

191 192

191 **KAISAREIA AM LIBANON, Marcus Aurelius als Caesar, 139-161 n. Chr.** AE-Assarion 150/151 n. Chr. (= Jahr 462), 9.38g. Vs.: drapierte Büste n. r., Rs.: drapierte Büste der Tyche Kaisareia mit Mauerkrone n. r. BMC 109, 4-5 var. (B im Datum invers); SNG Cop. -; RPC online 6788. braune Patina, ss- 80,--

192 **Severus Alexander als Caesar, 221-222 n. Chr.** AE-Dupondius, 10.74g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste n. r., Rs.: COL [CE]SAR-IA LIB [ITVR], Deductor bei Pflügezeremonie der Colonia-Gründung n. l., mittig Vexillum, J. Rouvier, Numismatique des villes de la Phénicie, JIAN 4, 1901, 63, 740; Lindgren Coll. 2289; SNG Switzerland II (Righetti) 2268. **RR** braune Patina, s-ss 100,--

193 194 195

193 **SIDON, Pseudo-autonom, unter Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** AR-Didrachme (leichter Shekel) 6/5 v. Chr. (= Jahr 106), 6.35g. Vs.: verschleierter Kopf der Tyche mit Mauerkrone n. r., Rs.: Adler steht mit Palmzweig [auf Galeerenbug] n. l., im Feld Jahresangabe L - SP, RPC 4559. **R** s-ss 100,--

194 **Hadrianus, 117-138 n. Chr.** AE-Diassarion 117/118 n. Chr. (= Jahr 228), 9.91g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Europa reitet auf Zeus-Stier n. r., oben Datum, BMC 181, 225; SNG Cop. 254; RPC 3876. schwarzbraune Patina, ss-vz 120,--

195 **Elagabal, 218-222 n. Chr.** AE-Sesterz, 13.17g. Vs.: [I]MP C M AV AN-TONINVS AV[G], gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: COL AVR PIA METRO / SID, Prozessionswagen der Astarte n. halbr., oben vier Palmzweige, BMC 185, 249 var. (... ANT-ONINVS ...); SNG Cop. 256 var. (... METR ...). dunkelgrünbraune Patina, ss-vz 100,--

ex Schulten, Auktion Juni 1982, Los 972

196 Lot, AE-Prägungen: pseudo-autonom (2), Hadrianus, Iulia Maesa. 4 Stück s-ss 50,--

197 ex 198

197 **TYROS, Elagabal, 218-222 n. Chr.** AE-Sesterz 220/221 n. Chr., 13.59g. Vs.: [IMP CAES] M AV AN-TONINVS AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: TV-RI-O-RVM, Astarte steht mit Mauerkrone und Szepter zwischen Palme und Murex-Muschel v. v. und bekränzt Tropaeum, rechts Säule mit Victoria, die Astarte bekränzt, BMC 275, 396-402; SNG Cop. 364. braune Patina, Prägeschwäche, sonst ss-vz 120,--

198 Lot, AE-Prägungen: pseudo-autonom (2), Trebonianus Gallus. 3 Stück meist ss 60,--

199 **LOTS,** Lot, AE-Prägungen: Ake-Ptolemais (3), Arados (3), Berytos (5), Byblos (2), Kaisareia am Libanon, Sidon, Tripolis (6), Tyros (6), etc. 28 Stück s, s-ss 180,--

PALESTINA

ex 200 201

200 **GALILAEA, DIOKAISAREIA SEPPHORIS, Traianus, 98-117 n. Chr.** Lot, AE-Prägungen. 3 Stück meist ss 60,--

201 **GALILAEA, TIBERIAS, Traianus, 98-117 n. Chr.** AE-Assarion 98/99 n. Chr. (= Jahr 81), 9.01g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Hygieia sitzt auf Fels n. r. und füttert Schlange aus Phiale, RPC 3924; SNG ANS 1101; A. Kindler, Tiberias, 3. dunkelbraune Patina, ss- 70,--
ex Münzen & Medaillen GmbH, Auktion 18, Los 1624 (Slg. Righetti)

202 203

202 **SAMARIA, CAESAREA MARITIMA, Domitianus, 81-96 n. Chr.** AE-As ab 83 n. Chr., 11.54g. Vs.: IMP DOMITIANVS CAES AVG GER[MANICVS], Kopf mit Lorbeerkranz n. l., Rs.: Minerva steht mit Helm, Rundschild und Lanze n. l. und vollendet Tropaeum, RPC 2305; SNG ANS 492-494. grünschwarze Patina mit rostrotem Sand, ss 80,--
ex Schulten, Auktion November 1982, Los 152

203 **Traianus, 98-117 n. Chr.** AE-Semis um 115 n. Chr., 8.93g. Vs.: IMP CAES NER TRAIANO [OP AVG GER DAC COS VI], Kopf mit drapierter linker Schulter und Lorbeerkranz n. r., Rs.: COL PRI FL AVG CA-ESARENSI, Victoria schreitet mit Lorbeerkranz und Palmzweig n. l. RPC 3956; SNG ANS 764-765; Kadman, Caesarea maritima, 2. dunkelgrüne Patina, ss 80,--

204 205

204 **Hadrianus, 117-138 n. Chr.** AE-Semis, 6.47g. Vs.: [IM]P TRA HADRIANO [CA A], drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: C I F AVG CAESAR, Apollo steht v. v., Kopf n. l., hält Bogen und stützt linken Ellenbogen auf Dreifuß, RPC 3961; SNG ANS 771-772; Kadman, Caesarea maritima, 29. Randschrötlingsfehler, schwarze Patina, ss 60,--

ex Schulten, Auktion November 1982, Los 242

205 **Faustina minor, Gemahlin des Marcus Aurelius, 161-176 n. Chr.** AE-As, 11.62g. Vs.: FAVSTINA AVGVSTA, drapierte Büste n. r., Rs.: COL PRIMA FL AV-G CAESAREA, Genius steht in Toga v. v., Kopf n. l., hält Füllhorn und opfert aus Patera über brennendem Altar, RPC online 6321; SNG ANS 781; Kadman, Caesarea maritima, 50. schwarzbraune Patina, s-ss 70,--

ex Münzen & Medaillen GmbH, Auktion 18, Los 1532 (Slg. Righetti)

206 207 208

206 **SAMARIA, NEAPOLIS, Lucius Verus, 161-169 n. Chr.** AE-Assarion 162/163 n. Chr. (= Jahr 90), 8.86g. Vs.: drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Kultstatue des Zeus Heliopolites mit Geissel und Ähren zwischen zwei Zebus v. v. BMC -; SNG Cop. -; SNG ANS -; RPC online 9806 var. (= Wien 37658, nur 1 Exemplar). **RR** schwarzbraune Patina, ss- 100,--

207 **Severus Alexander, 222-235 n. Chr.** AE-Assarion, 6.34g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Berg Gerizim mit Altar und Tempel, SNG ANS 1008-1009. tiefgrüne Patina mit rötlichem Sand, s-ss 60,--

208 **Volusianus, 251-253 n. Chr.** AE-Diassarion, 11.57g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: Adler steht mit ausgebreiteten Flügeln v. v., Kopf n. l., oben Berg Gerizim mit Altar und Tempel, SNG ANS - (vgl. 1031-1034: Trebonianus Gallus). **RR** tiefgrüne Patina, s/s-ss 80,--

ex Schulten, Auktion November 1982, Los 278

209 210

209 **IUDAEA, RÖMISCHE PROKURATOREN, Augustus, 27 v. - 14 n. Chr.** AE-Dichalkon 9 n. Chr. (= Jahr 29), unter Ambibulus, Jerusalem 2.30g. Vs.: Ähre, Rs.: Dattelpalme, RPC 4955; Meshorer 2. dunkelgrüne Patina mit rötlichem Sand, ss 50,--

210 **Tiberius mit Livia, 14-29 n. Chr.** AE-Prutah 29 n. Chr. (= Jahr 16), unter Pontius Pilatus, 1.62g. Vs.: Simpulum, Rs.: Ährengarbe, RPC 4967; SNG ANS 367-372. dunkelgrüne Patina, ss/s 50,--

ex Müller/Solingen, Auktion 25, Los 113

211

211 **IUDAEA, AELIA CAPITOLINA, Antoninus Pius, 138-161 n. Chr.** AE-As, 9.24g. Vs.: IMP ANTONI-NVS AVG P P P, gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: . CO . AE . - . CA ., drapierte Büste der Tyche mit Mauerkrone n. r. RPC online 6396; Meshorer, Aelia Capitolina, 21; SNG ANS 598-600. dunkelbraune Patina, s/s-ss 60,--

212

ex 213

212 **IUDAEA, ASKALON, Titus, 79-81 n. Chr.** AE-Assarion 80/81 n. Chr. (= 184), 8.69g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Tyche steht mit Mauerkrone, Aphlaston und Stylis v. v., Kopf n. l., zwischen Thymiaterion und Taube, RPC 2209; SNG ANS -. **R** dunkelgrüne Patina, ss 60,--
ex Münzen & Medaillen GmbH, Auktion 18, Los 1562 (Slg. Righetti)

213 **Domitianus, 81-96 n. Chr.** Lot, AE-Assarion und zwei AE-Hemiassaria. 3 Stück meist ss 75,--
ein Stück ex Münzen & Medaillen GmbH, Auktion 18, Los 1566 (Slg. Righetti)

214

214 **IUDAEA, GAZA, Hadrianus, 117-138 n. Chr.** AE-Assarion 134/135 n. Chr. (= Jahr 6 = 195), 10.25g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Tyche steht mit Szepter und Füllhorn v. v., Kopf n. l., links Kalb Io n. l., rechts Gaza-Kryptogramm, RPC 4040 var.; SNG ANS -. **RR** tiefgrüne Patina, ss 80,--
ex Münzen & Medaillen GmbH, Auktion 18, Los 1595 (Slg. Righetti)

ex 215

ex 216

215 **LOTS,** Lot, AE-Prägungen aus Iudaea: Alexander Iannaios, Herodes I., Herodes Agrippa, Prokurator Valerius Gratus, Prokurator Pontius Pilatus (3), Prokurator Porcius Festus, Erster Aufstand, Jahr 2; dazu: Palmyra-Beischläge (2). 12 Stück s, s-ss 120,--

216 Lot, AE-Prägungen aus Iudaea bzw. anläßlich der Eroberung Iudaeas: Titus Caesar (Iudaea capta), Domitianus für Titus und Agrippa II., Domitianus. 3 Stück s-ss 60,--

217 Lot, AE-Prägungen aus Galilaea: Tiberias (6); Samaria: Caesarea maritima (3), Neapolis (4), Nysa Skythopolis; Iudaea: Aelia Capitolina (2), Askalon (3), Gaza (2). 22 Stück s-ss 180,--

218 219

218 **BOSTRA, Traianus, 98-117 n. Chr.** AR-Tridrachme 112-114 n. Chr., 9.97g. Vs.: drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Aquila zwischen zwei Signa mit Kranz (l.) bzw. Hand (r.), Sydenham/Malloy 226 (Caesarea); RPC 4059. s-ss 75,--

219 AR-Drachme 112-114 n. Chr., 3.20g. Vs.: Kopf mit drapierter linker Schulter und Lorbeerkranz n. r., Rs.: Arabia steht mit Zimtbündel und Zweig v. v., Kopf n. l., links Kamel n. l. Sydenham/Malloy 184, 185 oder 189 (Caesarea); RPC 4073, 4074 oder 4075. ss 50,--

Der Typ ist bekannt mit demarch(ikes) ex(usias) IS, IZ und IH für tribunicia potestate 16, 17 bzw. 18 der Jahre 112, 113 bzw. 114 n. Chr.

220

220 **Faustina maior, Gemahlin des Antoninus Pius, nach 141 n. Chr.** AE-Dichalkon, 1.70g. Vs.: verschleierter Kopf mit Diadem n. r., Rs.: Ährengarbe im Lorbeerkranz, RPC online 6365; BMC 169, 2 (Nicopolis-Emmaus); SNG ANS 1183-1185. **R** dunkelbraune Patina, ss 75,--

erworben von Grunow/Berlin am 18. Juli 2003

221 222

221 **Severus Alexander, 222-235 n. Chr.** AE-As, 5.13g. Vs.: IMP CAE[S M AVR SEV ALEXA]NDER AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: COLONIA BO-STRA, drapierte Büste der Tyche Bostra mit Mauerkrone und Füllhorn n. l. BMC 21, 22-24; SNG Cop. 145; Spijkerman 80, 51; SNG ANS 1218-1220. tiefbraune Patina, ss/ss-vz 80,--

222 **PETRA, Hadrianus, 117-138 n. Chr.** AE-Diassarion 131-134 n. Chr. (= Jahr 26-28), 11.04g. Vs.: drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Tyche Petra thront mit Mauerkrone, Tropaion und Gestus des Gewährens n. l. BMC 35, 8; SNG Cop. -; SNG ANS 1365; Spijkerman 222, 4 var.; RPC 4104. grünbraune Patina, ss/s-ss 80,--

ex Münzzentrum, Auktion 82, Los 396

223

223 **Antoninus Pius, 138-161 n. Chr.** AE-Diassarion, 12.44g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Tyche Petra thront mit Mauerkrone, Tropaion und Gestus des Gewährens n. l. BMC 35, 13 var.; SNG Cop. -; SNG ANS -; Spijkerman 222, 13 var.; RPC online 6620 var. **RR** grüne Patina mit roten Flecken, s+ 80,--

ex Münzen & Medaillen GmbH, Auktion 18, Los 1783 (Slg. Righetti)

224 **LOTS,** Lot, AE-Prägungen: Bostra (6), Medaba, Petra (4), Philippopolis. 12 Stück ge, s, s-ss 50,--

MESOPOTAMIEN

225 226

225 **EDESSA, Elagabal, 218-222 n. Chr.** AE-Diassarion, 13.94g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Tyche Edessa sitzt auf Fels n. l., rechts Füllhorn, unten Flussgott Euphrates, BMC 100, 60-61 var.; SNG Cop. 210 var. **R** schwarzbraune Patina, vz-/ss+ 80,--

226 AE-Assarion, 6.39g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: zwei verschleierte Tyche-Büsten mit Mauerkronen einander gegenüber, BMC - (vgl. 101f, 69-71); SNG Cop. -. ungewöhnlich guter Stil, dunkelgrüne Patina, ss 80,--

erworben von Helbing am 7. November 1981

ex 227 228

227 **Gordianus III., 238-244 n. Chr.** Lot, AE-Prägungen, z. T. mit Abgar X. 3 Stück s, ss 50,--

228 **KARRHAI, Caracalla mit Geta Caesar, 198-209 n. Chr.** AE-Hemiassarion, 5.19g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büsten einander gegenüber, Rs.: achtstrahliger Stern über liegender Mondsichel, BMC 87, 45-48; SNG Cop. -. **RR** dunkelbraune Patina, s-ss 75,--

ex 229 230

229 Lot, AE-Prägungen: Marcus Aurelius, Septimius Severus, Caracalla (2). 4 Stück s-ss 80,--

230 **RHESAINA, Severus Alexander, 222-235 n. Chr.** AE-Diassarion, 7.92g. Rs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz und Gorgonenschild n. l., Rs.: Tyche sitzt mit Mauerkrone, Szepter und Adler auf Fels n. l., unten krault Flussgott Euphrates n. l. K. O. Castelin, The Coinage of Rhesaena in Mesopotamia, New York 1946, Typ 34ff, 25-31 Taf. 4 var. **R** dunkelbraune Patina, ss+ 100,--

ex Müller/Solingen, Auktion 42, Los 408

Das bei weitem besterhaltene Exemplar der bemerkenswerten Reihe. Man erkennt, mit welcher Hingabe der Graveur die Umschriften geschnitten hat, nur war er leider Analphabet.

231 232

231 **Traianus Decius, 249-251 n. Chr.** AE-Diassarion, 13.44g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: Tempel mit Adler im Inneren n. halbl., unten Flussgott Euphrates n. l. Castelin, Rhesaena, 86, 59-62 (Vs. stgl. mit 85, 50 Taf. 7 (Tyche)); BMC 128, 16, 19; SNG Cop.-. **R** dunkelgrüne Patina, ss 100,--

232 AE-Diassarion, 11.66g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: Deductor pflügt mit Ochsengespann n. r., im Hintergrund Adler mit ausgebreiteten Flügeln und mit Kranz im Schnabel v. v., Kopf n. l., unten Flussgott Euphrates n. r. Castelin, Rhesaena, 90f, 95-112; BMC 127, 10-14; SNG Cop. 250. dunkelbraune Patina, ss- 80,--

233 234

233 **Herennia Etruscilla, 249-251 n. Chr.** AE-Diassarion, 13.55g. Vs.: drapierte Büste mit Diadem n. r., Rs.: Tempel mit Adler im Inneren n. halbl., unten Flussgott Euphrates n. l. Castelin, Rhesaena, 168; SNG Cop. -. **RR** schwarzgrüne Patina, ss- 80,--

234 **SINGARA, Gordianus III., 238-244 n. Chr.** AE-Diassarion, 13.30g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. l., Rs.: verschleierte Büste der Tyche Singara mit Mauerkrone n. r., oben Sagittarius n. r. BMC 134, 4-5; SNG Cop. -. schwarzbraune Patina, ss 70,--

235 **LOTS,** Lot, AE-Prägungen: Edessa (11), Karrhai (2), Nisibis (5), Rhesaina (2). 20 Stück s, s-ss 150,--

ÄGYPTEN

236 237

236 **ALEXANDRIA, Domitianus, 81-96 n. Chr.** AE-Obol 91/92 n. Chr. (= Jahr 11), 3.42g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: L - IA, Delfin an Anker, RPC 2649; Dattari 600; Milne - (Rs. 512-513); Geissen 381. **R** dunkelbraune Patina, ss- 60,--

237 **Traianus, 98-117 n. Chr.** AE-Drachme 112/113 n. Chr. (= Jahr 16), 18.17g. Vs.: Büste mit drapierter linker Schulter und Lorbeerkranz n. r., Rs.: Eirene, mit Zweig, und Homonoia, mit Füllhorn, beim Handschlag, im Abschnitt [L I]S, Milne 683 var.; Dattari 866 var. (jeweils Rs.-Legende), Geissen 604 var. (Rs.-Legende; Datum im Feld); RPC 4715.3 var. (wie Geissen 604). braune Patina, s-ss/s 100,--

238

238 **Hadrianus, 117-138 n. Chr.** AE-Drachme 130/131 n. Chr. (= Jahr 15), 22.25g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Alexandreia steht mit Elefanten-Exuvie n. l. und erhebt Rechte zum Gruß, Hadrianus fährt in Quadriga n. r. und erwidert den Gruß, im Abschnitt L IE, Milne 1314; Dattari 1595; Geissen 1037; RPC 5780. s 80,--

Auf den Besuch des Kaisers im Sommer 130 bis Frühjahr 131 n. Chr.

239

239 **Antoninus Pius, 138-161 n. Chr.** AE-Drachme 154/155 n. Chr. (= Jahr 18), 18.92g. Vs.: drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs: Isis Euploia steht mit Ährenstrauß und Ruder v. v., Kopf n. l., zu ihren Füßen lagern Thetis und Okeanos, im Hintergrund zwei n. r. fahrende Schiffe, oben L - I-H, Milne 2290; Dattari -; Geissen 1750 var. (andere Büstenform); RPC online 13846. Rand-Schrötlingsfehler, ss 150,--

240

241

242

240 **Tacitus, 275-276 n. Chr.** AE-Tetradrachme 275/276 n. Chr. (= Jahr 1), 8.57g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Elpis schreitet mit Blüte n. l. und rafft Gewand, Dattari 5516; Geissen/Weiser 3118-3119; Milne 4493; BMC 2404. vz 50,--

241 **Diocletianus, 284-305 n. Chr.** AE-Tetradrachme 286/287 n. Chr. (= Jahr 3), 8.89g. Vs.: gepanzerte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Nike schreitet mit Kranz und Palmzweig n. r., rechts im Feld Stern, Dattari 5727 var.; Geissen/Weiser 3226; Milne 4830; BMC 2516. braune Patina, vz 50,--

242 AE-Tetradrachme 294/295 n. Chr. (= Jahr 11), 6.73g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Nike schreitet mit Kranz und Palmzweig n. r. Dattari 5734; Geissen/Weiser 3272; Milne 5178; BMC 2520. braune Patina, fast vz 50,--

ex 243

ex 244

243 Lot, AE-Dioboloi: Augustus, Domitianus; AE-Drachmen: Traianus, Hadrianus. 4 Stück **teils RR** s 60,--

244 Lot, BI-Tetradrachmen: Claudius mit Antonia, Nero mit Poppaea, Nero (2), Vespasianus, Traianus, Antoninus Pius, Severus Alexander. 8 Stück s-ss, ss 100,--

ex 245

245 Lot, AE-Tetradrachmen: Philippus I., Valerianus I., Claudius Gothicus (2), Aurelianus, Probus (2), Carinus, Maximianus Herculius. 9 Stück überwiegend ss, teils besser 80,--

ex 246

246 Lot, AE-Tetradrachmen: Diocletianus (4), Maximianus Herculius (6). 10 Stück überwiegend ss 80,--

KYRENAIKA

247

247 **KYRENE, Marcus Aurelius, 161-180 n. Chr.** AE-Tetrassarion 172 n. Chr., 19.88g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Kopf des Zeus Ammon mit Gehörn n. r. BMC 69, 191 (Caesarea) = RPC online 6851.3 (Vs. stgl.); SNG Cop. 247 (Caesarea); Sydenham/Malloy 88, 344 (Caesarea). dunkelrotbraune Patina, s 60,--

ZEUGITANIEN

248

248 **UTICA, Tiberius, 14-37 n. Chr.** AE-As 27/28 n. Chr., unter C. Vibius Marsus (Proconsul), Drusus Caesar und T. G. Rufus, 10.92g. Vs.: TI CAESAR DIVI AVG F AVGVST IMP VIII, Kopf n. l., Rs.: C VIB MARSO PR COS DR CAE Q PR T G RVFVS F C / D - D / P - P, Livia sitzt mit Szepter und Patera n. r. RPC 733. dunkelgrünbraune Patina, Korrosion, sonst ss- 75,--

LOT ANTIKER MÜNZEN

249 Lot, AE-Prägungen der Antike, überwiegend Provinzialprägungen. 75 Stück ge, s, s-ss 150,--

KELTISCHE MÜNZEN

SPANIEN

250

250 **KELTIBERER, Sekaisa** AEs 133-105 v. Chr., 8.72g. Vs.: Kopf eines Jünglings mit Pallium zwischen zwei Delfinen n. r., Rs.: Reiter mit Lanze n. r., im Abschnitt (keltiber.:) SEKAIZA, SNG Cop. 362-364; SNG München -; Calico 1124; de Guadan 461. dunkelgrüne Patina, fast vz 100,--

ex Numismatik Naumann, Auktion 43, 2016, Los 3

GALLIEN

251

252

253

251 **BITURIGES CUBI (UM ALESIA),** Orichalcum-Quadrans um 52 v. Chr., unter Vandiilos, 3.79g. Vs.: Kopf mit gelocktem Haar, Pallium und Torques n. l., Rs.: VADNIILOC (!), fliegender Adler v. v., Kopf n. l., zwischen Pentagramm und drei Punktringeln, LT 7988-7991; BMC CC S152-159; DT 2587. schwarze Patina, vz- 150,--

erworben von CGB Numismatique/Paris

252 **LEUCI,** AV-Stater um 150-90 v. Chr., 6.36g. Vs.: Kopf mit lockigem Haar und Lorbeerkranz n. r., Rs.: Pferd steht n. l., Kopf n. r., oben Ornamente, unten Lyra, LT 8988; Scheers, La Belgique, 445, 33B I Taf. X 267; DT 140. **Gold R** s 1.000,--

253 **SUESSIONES,** Orichalcum-Quadrans um 52-50 v. Chr., 3.32g. Vs.: Jünglingskopf mit Helm n. l., Rs.: Pegasos fliegt n. l., links Ringel, unten CRICIRV, LT 7951 var.; BMC CC 87, S78; Scheers, La Belgique, 377, 27 Taf. VII 193; DT 554 var. tiefgrüne Patina, vz 150,--

erworben von CGB Numismatique/Paris im Januar 2010

254

255

256

254 **TREVERI,** AV-Stater, sog. Augenstater um 80-52 v. Chr., 6.10g. Vs.: ornamental aufgelöster Kopf mit „Linsenauge“ n. r., Rs.: Pferd n. l., unten Rad, LT 8799 var.; Scheers, La Belgique, 408f, 30 I Taf. VIII 223 var.; DT 174 var.; Slg. Flesche 245 var. **Gold** Randfehler, ss/s-ss 1.000,--

255 Orichalcum-Quadrans um 10 v. Chr., 3.22g. Vs.: Jünglingskopf n. r., Rs.: GERMANVS / INDVTILLI L, Stier steht n. l. LT 9248; RPC 506; BMC CC 263-275, S221-238; DT 707. dunkelbraune Patina, ss/s-ss 50,--

256 **VOLCAE ARECOMICI,** AE-Quadrans um 52-40 v. Chr., 2.54g. Vs.: [VOLCAE], weiblicher Kopf mit Diadem n. r., rechts Lorbeerkranz, Rs.: AREC, Togatus steht n. l., links Palmzweig, LT 2677; BMC CC 215-230, S204-209; DT -. grüne Patina, knapper Schrötling, vz 50,--

OSTKELTEN

257 258

257 **TYP LYSIMACHOS,** AE-Tetrachalkon nach 323-281 v. Chr., 5.04g. Vs.: Kopf der Athena mit Palmettenhelm n. r., Rs.: Löwe läuft n. r., darunter Lanzenspitze, SNG Cop. zu 1149-1151. **R** schwarze Patina, ss 50,--

258 **TYP INSEL THASOS,** AR-Tetradrachme 100-80 v. Chr., unter Me(...), 15.81g. Vs.: Kopf des Dionysos mit Efeukranz n. r., Rs.: Herakles steht mit Löwenfell und Keule v. v., Kopf n. l., links Monogramm für MH, BMC zu 74-78; SNG Cop. zu 1040-1045. ss- 60,--

GRIECHISCHE MÜNZEN

KALABRIEN

259

259 **TARENT,** AR-Didrachme/Nomos 344-340 v. Chr., 7.65g. Vs.: Reiter mit Helm, Schild und Speer n. r., Rs.: Taras reitet mit Kantharos auf Delfin n. l., unten Wellen, Vlasto 448; HN Italy 878; Fischer-Bossert 671. schöne Tönung, Rs. Feldgraffito, ss-vz 360,--
ex Heidelberger Münzhandlung Grün, Auktion 1, 1989, Los 6

260

260 AR-Didrachme/Nomos ca. 280-272 v. Chr., Magistrate Io(...), Apollo(...), und Anth(...), 6.42g. Vs.: Reiter mit Helm, zwei Speeren und Schild mit Stern n. l., Rs.: Taras reitet mit Traube und Spindel auf Delfin n. l. Vlasto 789-791; HN Italy 1013; SNG ANS 1131-1133. alte Sammlungstönung, Rs. mit leichten Prägeschwächen, sonst vz 300,--
erworben von Robert Ball Nachfolger (mit altem Münztütchen)

LUKANIEN

261 262

261 **LOUKANOI,** AE-Hexas um 212-209 v. Chr., 13.96g. Vs.: Kopf des Ares mit Helm n. l., Rs.: Hera Hoplosmia schreitet mit Lanze und Schild n. r., Kopf n. l. SNG ANS 1; SNG München 803; H. Pfeiler, Die Bronzeprägungen für die Lukaner, JNG 14, 1964, 44-46, bes. 45, 2. **RR** dunkelbraune Patina, Vs.-Randschrötlingsfehler, sonst ss/ss- 100,--

Die Sorte folgt typengleichen Stücken der Brettier der Zeit, als Bruttion Operations- und Nachschubbasis für Hannibals Italien-Armee war (216/215-203 v. Chr.).

262 **METAPONT,** AEs, 4.30g. Vs.: Kopf des Helios fast v. v., Rs.: M[ET]A, Kornähre, fehlt im Corpus von Ann Johnston, The Bronze Coinage of Metapontum, Denkschrift C. M. Kraay / O. Mørkholm, Louvain-la-Neuve 1989, 121-136. **RR** dunkelbraune Patina, s 50,--

263

263 **SYBARIS,** AR-Stater 550-510 v. Chr., 7.89g. Vs.: Stier steht n. l., Kopf n. r., im Abschnitt VM, Rs.: incuse Darstellung der Vs. HN Italy 1729; SNG ANS 828-844. herrliche alte Kabinettstönung, fast vz/vz 1.000,--

erworben von Robert Ball Nachfolger (mit altem Münztütchen)

SIZILIEN

264

264 **SYRAKUS,** AR-Tetradrachme 485-479 v. Chr., 17.15g. Vs.: Wagenlenker in Quadriga n. r., Pferde werden von fliegender Nike bekränzt, Rs.: Kopf der Arethusa mit Perlenkette und -diadem n. r., umgeben von vier Delfinen, Boehringer 129 (V59/R89); SNG ANS 36 (Rs. stgl.); Randazzo 288. ss/ss- 260,--

265

266

267

265 **Timoleon, 344-317 v. Chr.** AR-Stater um 340 v. Chr., 8.22g. Vs.: Pegasos fliegt n. l., unten Kerykeion, Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r. SNG ANS -; SNG München -; cgb.fr Monnaies 19, 33. **RR** Randfehler, s+/ss 120,--

266 **SIKELOPUNIER,** AR-Litra 4.-3. Jh. v. Chr., 0.59g. Vs.: Dattelpalme, Rs.: Pferdekopf n. r. Jenkins, Coins of Punic Sicily II, SNR 53, 1974, 31 C Taf. 6; SNG Cop. (North Africa) 74; SNG München 1612. **R** ss 100,--

267 AEs um 310-225 v. Chr., 4.32g. Vs.: Dattelpalme, Rs.: Pferdekopf n. r. SNG Cop. (North Africa) 103-105; SNG München 1631-1641. überprägt, dunkelbraune Patina, ss-vz 60,--

268

269

270

268 AR-Tetradrachme 300-289 v. Chr., Entella („Männer des Lagers“) 16.46g. Vs.: Kopf des jugendlichen Herakles im Löwenfell n. r., Rs.: Pferdekopf n. l., rechts Dattelpalme, G. K. Jenkins, Coins of Punic Sicily IV, SNR 57, 1978, 1-68, bes. 26, 305 Taf. 4 (stgl.); SNG Lloyd 1643; SNG München 1618-1619. knapper Schrötling, ss 400,--

ex Egger, Auktion 33, 26. November 1909, Los 432

269 **ZIZ (PANORMUS),** AR-Litra 409-254 v. Chr., 0.66g. Vs.: Kopf des jugendlichen Flussgottes Orethos n. l., Rs.: androkephaler Stier (Flussgott Acheloos) steht n. r., Kopf v. v. der Typ scheint bisher nur mit sb'Iziz bzw. ziz über Flussgott n. l. bekannt zu sein: SNG Cop. 504; SNG München 1605-1606; SNG ANS 548 bzw. 551; Jenkins, Coins of Punic Sicily I, SNR 50, 1971, 75, 12 bzw. 14 Taf. 24. **RR** ss 80,--

270 AEs 350-254 v. Chr., 6.08g. Vs.: ZIZ, Kopf der Arethusa mit Schilfkranz n. l., Rs.: Pferd n. l., oben Sonnenstern, unten Galeerenbug, G. K. Jenkins, Coins of Punic Sicily I, SNR 50, 1971, 25-78, bes. 75, 20 Taf. 24 var.; SNG Cop. 519 var.; SNG ANS - (vgl. 553); SNG München -; Calciati I 271, 7.1. **RR** dunkelgrüne Patina, feiner Stil, ss/ss- 150,--

Calciati kannte nur zwei - schlecht erhaltene - Exemplare mit diesem einzigen Beizeichen des Typs.

INSELN ZWISCHEN SIZILIEN UND AFRIKA

271

271 **KOSSURA / YRNM,** AEs 2. Jh. v. Chr., 3.98g. Vs.: Kopf der Isis mit Krone n. l., links fliegt Nike mit Kranz, Rs.: YRNM in Lorbeerkranz, SNG Cop. 449-450; Calciati III 359, 1. dunkelbraune Patina, s/ss 70,--

Bei Kossura handelt es sich um die heutige Insel Pantelleria.

272

272 **MELITA,** AEs um 125 v. Chr., 13.08g. Vs.: Kopf der Isis mit Krone n. l., links Ähre, Rs.: geflügelter Osiris kniet mit Zepter und Dreschflegel n. l. E. Coleiro, Maltese Coins of the Roman Period, NC 7.11, 1971, 67-91, bes. 76, 4 Taf. 15; SNG Cop. 465-466; Calciati III 354f, 8. **R** dunkelbraune Patina, Prägeschwäche, s-ss 100,--

MOESIA

274 275

273 **ISTROS,** AE-Radmünzen Lot Ende 5. Jh. v. Chr., Vs.: Rad, Rs.: Ethnikon. 5 Stück meist ss 50,--

274 AR-Drachme um 400 v. Chr., 6.95g. Vs.: zwei Jünglingsköpfe en face, der rechte umgekehrt, Rs.: Seeadler auf Delphin, SNG BM 226. **seltene frühe Emission** dunkle Tönung, ss+ 150,--

275 AR-Drachme 4. Jh. v. Chr., 4.90g. Vs.: zwei Jünglingsköpfe en face, der rechte umgekehrt, Rs.: Seeadler auf Delphin, dazwischen Delta, darunter Monogramm, SNG BM 243. ss-vz 120,--
erworben von C. W. Hild am 30. November 2000

MAKEDONIEN, KÖNIGREICH

276

276 **Alexander I., 495-452 v. Chr.** AR-Trihemiobol (?) 476-460 v. Chr., 0.89g. Vs.: Pferd steht n. r., darüber Efeublatt, Rs.: viergeteiltes quadratum incusum, AMNG 149, 7 Taf. 28, 9 (Vs.); Raymond 123-124 Taf. 9b; SNG München 10; SNG ANS 31; SNG Alpha Bank 59-67. kleine Schrötlingsrisse, ss/s-ss 70,--

277

277 **Perdikkas II., 451-413 v. Chr.** AR-Tetrobol 437-431 v. Chr., 2.17g. Vs.: König reitet mit Chlamys, Kausia und zwei Speeren n. r., Rs.: Löwenprotome n. r. in Plinthe, AMNG 154, 5 Taf. 29, 2; SNG München 22-24; SNG ANS 47-51; SNG Alpha Bank 106-113. feiner Stil, ss 100,--

278

278 **Amyntas III., 393-370 v. Chr.** AR-Triobol, 1.19g. Vs.: Kopf des jugendlichen Herakles mit Löwenskalp n. r., Rs.: [A]-MY-[N]-TA, Adler steht im Fadenquadrat n. l., Kopf n. r., alles in Plinthe, AMNG 159, 3 Taf. 30, 1; SNG München 46-47; SNG ANS 94; SNG Alpha Bank 20. **R** feiner Stil, ss-vz 150,--

279 280

279 **Alexander III., 336-323 v. Chr.** AE-Tetrachalkon 325-310 v. Chr., unbest. Mzst. 3.78g. Vs.: makedonischer Schild mit Blitzbündel in der Mitte, Rs.: makedonischer Helm, im Feld B - A, unten Flußkrebs, Price 420. dunkelgrüne Patina, vz 50,--

280 AR-Tetradrachme 325-323 v. Chr., unter Philo(...) und M(...), Babylon 17.06g. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenskalp n. r., Rs.: Zeus aetophoros thront n. l., links Ähre, unter dem Thron Monogramm über M, Price 3612. ss+ 150,--

281

281 AR-Tetradrachme 300-290 v. Chr., Uranopolis 16.74g. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenskalp n. r., Rs.: Zeus aetophoros thront n. l., links Stern auf Kegel, darunter X, unter dem Thron Theta und Pi, Price 520; Müller -. ss 150,--

282 283

282 AR-Tetradrachme 190/189 v. Chr. (= Jahr 23), Aspendos 16.11g. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenskalp n. r., Rs.: Zeus aetophoros thront n. l., links Jahresangabe, unten runder Gegenstempel mit Kopf des Helios v. v. Price 2902; Müller 1215; Gegenstempel: Houghton/Lorber Appendix 4a, 50-51 (seleukidisch oder Rhodos unter seleukidischem Einfluß). ss/s-ss 120,--

283 AR-Tetradrachme 188/187 v. Chr. (= Jahr 25), Aspendos 15.81g. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenskalp n. r., darauf ovaler Gegenstempel mit Anker, Rs.: Zeus aetophoros thront n. l., links Kranz und Jahresangabe, Price 2905; Müller 1218. ss/s-ss, Ggst. ss 120,--

284

284 AR-Tetradrachme 187/186 v. Chr. (= Jahr 26), Aspendos 16.28g. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenskalp n. r., Rs.: Zeus aetophoros thront n. l., links Jahresangabe, unten Lanzenspitze, rechts rechteckiger Gegenstempel mit Anker, Price 2907; Müller -. s/ss; Ggst. ss 100,--

285

285 AR-Tetradrachme 175-125 v. Chr., Mesembria 16.99g. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenskalp n. r., Rs.: Zeus aetophoros thront n. l., links korinthischer Helm, darunter MA, unter dem Thron Monogramm, Price 1082; Müller 481. fast vz 120,--

erworben von Lanz im Februar 2013

286 287

286 AR-Tetradrachme 125-70 v. Chr., Odessos 16.46g. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenskalp n. r., Rs.: Zeus aetophoros thront n. l. Price 1192; Müller -; SNG Cop. 725. Randprägeschwäche, sonst vz 120,--

erworben von Harlan J. Berk (Chicago) im August 2006

287 AR-Tetradrachme 125-70 v. Chr., Odessos 16.14g. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenskalp n. r., Rs.: Zeus aetophoros thront n. l., links im Feld EKA, unter dem Thron Stern, Price 1197; Müller 430. ss 100,--

erworben von Aeternitas Numismatics im Februar 2014

288

288 AR-Tetradrachme 125-70 v. Chr., Odessos 16.33g. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenskalp n. r., Rs.: Zeus aetophoros thront n. l., unter dem Thron Monogramm, Price 1200; Müller 422. Randprägeschwäche, sonst vz 120,--

289

289 AR-Tetradrachme 125-65 v. Chr., Mesembria 16.00g. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenskalp n. r., Rs.: Zeus aetophoros thront n. l. Price 1129. zarte Tönung, vz/ss+ 120,--

290

290 AR-Tetradrachme 125-65 v. Chr., Mesembria 16.18g. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenskalp n. r., Rs.: Zeus aetophoros thront n. l. Price -; vgl. Baldwins, Auction 100, Lot 207. **Prachtexemplar** prfr 200,--

MAKEDONIEN ALS RÖMISCHE PROVINZ

291

291 AR-Tetradrachme 158-150 v. Chr., unter Ar(...), Amphipolis 16.78g. Vs.: Kopf der Artemis mit Köcher und Bogen über der Schulter n. r., alles in makedonischem Schild, Rs.: Keule in Eichenkranz, oben Monogramm für AP, links Blitzbündel, SNG Cop. 1311; BMC 2; AMNG 159. ss 100,--

THRAKIEN

292

292 **CHERSONESOS,** AR-Hemidrachme 350-300 v. Chr., 2.32g. Vs.: Löwenprotome n. r., Kopf n. l., Rs.: viergeteiltes quadratum incusum, darin Kugel und Palmzweig (oder Komet?), BMC 10; McClean 4081. Rs. leicht dezentriert, vz 70,--

erworben von Harlan J. Berk (Chicago) im März 2009

293 294

293 **Lysimachos, 323-281 v. Chr.** AR-Drachme 299-296 v. Chr., Lampsakos 3.86g. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenskalp n. r., Rs.: Zeus aetophoros thront mit Szepter n. l., links Pegasos- über Löwenprotome n. l., unter dem Thron Fackel, Thompson 170, 35 Taf. 17; Price 219, L 11 Taf. 139. leichte Randfehler, sonst ss 60,--

294 AR-Drachme 297-282 v. Chr., Lampsakos 3.61g. Vs.: Kopf Alexanders des Großen mit Widdergehörn und Diadem n. r., Rs.: Athena Nikephoros sitzt mit Helm, Löwenschild und Lanze n. l., links innen Monogramm über Mondsichel, Thompson - (Drachme zur Tetradrachme 61). **RR** knapper Schrötling, ss 100,--

295 296

295 AR-Tetradrachme 294-290 v. Chr., Mytilene 16.81g. Vs.: Kopf Alexanders des Großen mit Widdergehörn und Diadem n. r., Rs.: Athena Nikephoros sitzt mit Helm, Löwenschild und Lanze n. l., links Füllhorn über Chelys, am Thron Ornament, Thompson 176, 134. feiner Stil, ss 200,--

296 AR-Tetradrachme 287-282 v. Chr., Pergamon 16.91g. Vs.: Kopf Alexanders des Großen mit Widdergehörn und Diadem n. r., Rs.: Athena Nikephoros sitzt mit Helm, Löwenschild und Lanze n. l., links innen Kultbild, außen Mondsichel, unten Monogramm für ET oder TE, Thompson 179, 218. Randausbruch, sonst ss/s-ss 200,--

297 298

297 AR-Tetradrachme postum, unbestimmte Mzst. 16.65g. Vs.: Kopf Alexanders des Großen mit Widdergehörn und Diadem n. r., Rs.: Athena Nikephoros sitzt mit Helm, Löwenschild und Lanze n. l., links innen zwei Monogramme, Thompson -; SNG Cop. -. ss-vz 300,--

298 AR-Tetradrachme 90-70 v. Chr., unter Pago(...) (?), Byzantion 14.79g. Vs.: Kopf Alexanders des Großen mit Widdergehörn und Diadem n. r., Rs.: Athena Nikephoros sitzt n. l., links Monogramm, unter dem Thron BY, im Abschnitt Dreizack, SNG Cop. -. vz/ss 150,--

PAIONIEN

299 300

299 **Patraos, 335-315 v. Chr.** AR-Tetradrachme, Bylazora 12.43g. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: paionischer Reiter ersticht überrittenen Feind (Triballer?) mit Rundschild, links Monogramm für ME, AMNG -; SNG Cop. -; SNG ANS 1031; Patraos Hoard I 204-211; N. L. Wright, The Horseman and the Warrior: Paionia and Macedonia in the Fourth Century BC, NC 2012, 1-26, bes. 8 Typ 6. vz 400,--

300 AR-Tetradrachme, Bylazora 12.31g. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: paionischer Reiter ersticht überrittenen Feind (Triballer?) mit Rundschild, links Kantharos, AMNG -; SNG ANS -; SNG Cop. -; Patraos Hoard I 298; zum Typ vgl. N. L. Wright, The Horseman and the Warrior: Paionia and Macedonia in the Fourth Century BC, NC 2012, 1-26. **R** ss 200,--

301

301 AR-Tetradrachme, Bylazora 10.99g. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: paionischer Reiter ersticht überrittenen Feind (Triballer?) mit Rundschild, links oben Weintraube, unten Blitzbündel, AMNG -; SNG ANS -; SNG Cop. -; Patraos Hoard I -; zum Typ vgl. N. L. Wright, The Horseman and the Warrior: Paionia and Macedonia in the Fourth Century BC, NC 2012, 1-26. **RR** Randprobe, Vs.-Schrötlingsfehler, sonst s/ss 150,--

THESSALIEN

302

302 **THESSALISCHE LIGA,** AR-Stater 196-146 v. Chr., Magistrate Herakleidas und Hegesias, 5.53g. Vs.: Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Athena Itonia schreitet n. r., rechts Monogramm, BMC 2, 8; SNG Cop. - (Typ 269-299). **R** dunkle Patina, ss 75,--

AKARNANIEN

303

303 **UNBESTIMMTE MÜNZSTÄTTE,** AR-Triobol (Hekte) um 330-280 v. Chr., unter Paidi(...), 1.43g. Vs.: Pegasos fliegt n. l., Rs.: Kopf der Aphrodite mit langem Haar n. l., rechts Monogramm, BMC 145, 25 (Korinth); SNG Cop. 154; BCD 417. **RR** Schrötlingsriss, s/ss- 80,--

BÖOTIEN

304

304 **BUNDESPRÄGUNGEN,** AR-Hemidrachme 395-340 v. Chr., 2.58g. Vs.: boiotischer Schild, Rs.: Kantharos, oben Keule, unten BO-I, BMC -; SNG Cop. -; BCD 23. ss 50,--

ATTIKA

305 306

305 **ATHEN,** AR-Tetradrachme um 420-412 v. Chr., 16.82g. Vs.: Kopf der Athena mit Helm und Lorbeer n. r., Rs.: Eule steht n. r., Kopf v. v., links oben Ölzweig und Mondsichel, alles in quadratum incusum, Flament 111-115, III.2 / III.c. kleiner Rs.-Prüfhieb, sonst ss+ 300,--

306 AR-Tetradrachme um 400-350 v. Chr., levantinischer Beischlag 16.56g. Vs.: Kopf der Athena mit Helm und Lorbeer n. r., Rs.: Eule steht n. r., Kopf v. v., links oben Ölzweig und Mondsichel, alles in quadratum incusum, van Alfen, The „Owls" from the 1989 Syria Hoard, with a Review of Pre-Macedionial Coinage in Egypt, AJN 14, 2002, 1-57, bes. 19 Taf. 12, 7 var. ss 250,--

307 308

307 AR-Tetradrachme um 275-225 v. Chr., 17.13g. Vs.: Kopf der Athena mit Helm und Lorbeer n. r., Rs.: Eule steht n. r., Kopf v. v., links oben Ölzweig und Mondsichel, alles in quadratum incusum, Flament 135ff, 6 groupe F. unregelmäßiger Schrötling, ss-/ss 150,--

308 AR-Tetradrachme um 240 v. Chr., 17.14g. Vs.: Kopf der Athena mit Helm und Lorbeer n. r., Rs.: Eule steht n. r., Kopf v. v., links oben Ölzweig und Mondsichel, Flament 127,5. Stil Pi V. knapper Schrötling, ss 150,--

309

309 AR-Tetradrachme 120 v. Chr., 7. Monat: Gamelion (= Januar/Februar), signiert von Karaich(os), Ergokles, Chai(...) und So(...) 16.87g. Vs.: Kopf der Athena Parthenos mit dreibuschigem Greifenhelm n. r., Rs.: Eule steht auf liegender Amphora, mit Monatszahl H (= 7), n. r., Kopf v. v., rechts Galeerenbug, alles in Lorbeerkranz, Thompson 202, 534b (nur 2 Exemplare: in den Haag und Athen). **RR** ss-vz/vz 400,--

ex Rauch, Auktion 116, 1996, Los 56

310

310 AE-Dichalkon 322-307 v. Chr., 3.91g. Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r., Rs.: Eule steht n. l., Kopf v. v., alles in Lorbeerkranz, Svoronos, Athen, 22, 87; H. Kroll, A Chronology of Early Athenian Bronze Coinage, ca. 350-250 B.C., Festschrift M. Thompson, Wetteren 1979, 139-154, bes.145-149 Taf. 16 Typ E. dunkelgrüne Patina, s-ss 50,--

AEGINA

311 312

311 **AEGINA,** AR-Stater um 550-500 v. Chr., 12.17g. Vs.: Seeschildkröte, Rs.: windmühlenförmiges Incusum, SNG Cop. 501; Kraay, ACGC 116; Bloesch, Winterthur 2028; SNG München 532. hohes Relief, ss 400,--

erworben von Scheiner (Ingolstadt) im Juni 1985

312 AR-Stater um 500 v. Chr., 12.13g. Vs.: Seeschildkröte, darauf runde Punze mit Stern, Rs.: kleines, fünffeldriges incusum, SNG Cop. -; Kraay, ACGC 117 Taf. 6. knapper, unregelmäßiger Schrötling, s 100,--

ELIS

313

313 **OLYMPIA,** AR-Didrachme 368 v. Chr. (= 103. Olympiade), 11.59g. Vs.: F - A, Kopf der Hera mit ornamentierter Stephane n. r., Rs.: Adler steht mit ausgebreiteten Flügeln n. l., Kopf n. r., alles in Lorbeerkranz, C. T. Seltman, The Temple Coins of Olympia, Cambridge 1921, 89, 301 EU/qx (stgl.); BCD 51, 112 (Vs. stgl.). **R** ss/s-ss 800,--

KIMMERISCHER BOSPORUS

314

314 **PANTIKAPAION,** AE-Obol 350-300 v. Chr., 13.83g. Vs.: Kopf des Pan mit Efeukranz n. l., Rs.: Bogen über Pfeil, SNG BM 868; SNG Cop. 42; SNG Stancomb 54. dunkelgrüne Patina, vz- 150,--

315 316

315 AE-Dichalkon 325-300 v. Chr., 2.76g. Vs.: Kopf des Pan n. r., Rs.: Pegasosprotome n. r. SNG BM 872-873; SNG Cop. 41; SNG Stancomb 543-544. **R** tiefbraune Patina, vz-prfr 120,--

316 AE-Tetrachalkon um 265-245 v. Chr., 6.62g. Vs.: Kopf des Pan mit Efeukranz n. l., Rs.: Pfeil und Bogen, SNG BM 898-899; SNG Cop. 45; dazu AE-Tetrachalkon, 265-245 v. Chr., Vs.: Kopf des Pan n. l., Rs.: Löwenkopf n. l., SNG BM 884-889; SNG Cop. 35-37; beide Stücke überprägt mit Zangen-Gegenstempel mit Stern / Gorytos. 2 Stück ss, ss+ 60,--

317 318

317 AR-Obol um 130-125 v. Chr., 0.37g. Vs.: achtstrahliger Stern, Rs.: Füllhorn, SNG BM -; Anokhin 174. **RR** ss 80,--
ex Münzzentrum, Auktion 114, 2003, Los 92

318 AE-Dichalkon 109-105 v. Chr., 3.13g. Vs.: achtstrahliger Stern, Rs.: Dreifuß, SNG BM 161; SNG Cop. 48; Anokhin 203; MacDonald 161. **R** dezentriert, braune Patina, fast vz 80,--
erworben von Harlan J. Berk (Chicago) im März 2009

PONTOS

319 320

319 **AMISOS,** AE-Hexachalkon 120-63 v. Chr., 12.37g. Vs.: Büste des Perseus mit Hadeshelm n. r., Rs.: Pegasos trinkt an Peirene-Quelle, darunter Monogramm, SNG BM 1217 var.; SNG Cop. 158 var.; Rec. gen. 32. dunkelgrünbraune Patina, vz 70,--

320 AE-Tetrachalkon 100-85 v. Chr., unter Herakl(...), 8.48g. Vs.: Kopf des Ares mit Helm n. r., Rs.: Parazonion, links oben Stern über Mondsichel, rechts IB, unten zwei Monogramme, SNG BM 1160 var.; SNG Cop. 156; SNG v. Aulock 64 var.; Rec. gen. Typ 31. dunkelbraune Patina, vz/ss 50,--
ex Münzzentrum, Auktion 134, 2006, Los 87

321

321 **CHABAKTA,** AE-Tetrachalkon 100-85 v. Chr., 8.82g. Vs.: Kopf des Ares mit Helm n. r., Rs.: Parazonion, links oben Stern über Mondsichel, unten Monogramm, SNG BM 1250. kl. Schrötlingsfehler, schwarzbraune Patina, ss-vz/ss 70,--

PONTOS, KÖNIGREICH

322

322 **Mithradates VI. Eupator, 120-63 v. Chr.** AR-Tetradrachme Juni 89 v. Chr. (= 9. Monat (Panemos) Jahr 208), 16.39g. Vs.: Kopf mit Diadem n. r., Rs.: Pegasos steht n. l. und trinkt, oben links Stern über liegender Mondsichel, rechts Jahr und Monogramm, unten Monatsangabe, alles in Efeukranz, Rec. gen. 16, 15 Taf. Suppl. B 5; SNG BM 1033; SNG Cop. -; SNG v. Aulock 6678; De Callatay Taf. V D46-R3a (dieses Exemplar). **schönes, gut zentriertes Exemplar** fast vz 1.000,--

ex Gorny & Mosch, Auktion 134, 2004, Los 1429; Kastner, Auktion 4, 1973, Los 53

PAPHLAGONIEN, KÖNIGREICH

323

323 **Pylaimenes, vor 107 v. Chr.** AE-Dichalkon, 4.22g. Vs.: Stierkopf v. v., Rs.: Kerykeion, SNG BM 1555-1556; SNG Cop. -; SNG v. Aulock 150; Rec. gen. 163, 3. **in dieser Erhaltung RR** dunkelbraune Patina, vz 180,--

BITHYNIEN, KÖNIGREICH

324

324 **Nikomedes III., 127-94 v. Chr.** AR-Tetradrachme 127/126 v. Chr. (= Jahr 172), Nikomedeia 16.77g. Vs.: Kopf mit Diadem n. r., Rs.: Zeus Stratios steht mit Szepter und Lorbeerkranz v. v., Kopf n. l., links Adler über Monogramm und Jahr BOP (= 172), Rec. gen. 229 (Slg. Großfürst Michailowitsch); BMC 213, 4 var. (Jahr 171); SNG Cop. -; SNG v. Aulock 6894. vz- 300,--

MYSIEN

325

325 **PERPERENE,** AE-Chalkus um 386-330 v. Chr., 0.89g. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Weintraube an Rebzweig, BMC 168, 2; SNG Cop. -; SNG v. Aulock -; SNG France 2309; M. B. Barth / J. Stauber, Die Münzen von Perperene, EpAnat 23, 1994, 59-82, bes. 62, 10e (dieses Exemplar). **RR** dunkelbraune Patina, ss 70,--

AIOLIS

326

326 **MYRINA,** AE-Tetrachalkon 4. Jh. v. Chr., 4.00g. Vs.: Kopf der Athena mit Greifenhelm n. r., Rs.: MY - PI, Amphora, BMC 137, 20; SNG München 569. schwarze Patina, fast vz 50,--

IONIEN

327 328

327 **EPHESOS,** AR-Drachme (subärat) ca. 387-295 v. Chr., Magistrat Aristagoras?, 3.09g. Vs.: Biene, Rs.: Hirschkuh steht vor Dattelpalme n. r. BMC -, vgl. 121ff. ss 50,--
ex Teutoburger, Auktion 40, 2008, Los 107

328 **EPHESOS ALS ARSINOE,** AE-Dichalkon 287-281 v. Chr., unter Aristagoras, 4.23g. Vs.: verschleierter Kopf der Arsinoe II. n. r., Rs.: Hirsch lagert n. l., Kopf n. r. Svoronos 134, 883 Taf. 26, 13 und 15; BMC - (Typ 56, 72-74); SNG Cop. - (Typ 258-259); SNG v. Aulock 1840; Weiser, Köln, 20ff B. schwarze Patina, ss- 100,--

329

329 **ERYTHRAI,** AR-Drachme 330-300 v. Chr., unter Diopeithes, 3.34g. Vs.: Kopf des jugendlichen Herakles mit Löwenskalp n. r., Rs.: Eule steht n. r., Kopf v. v., rechts Keule neben Gorytos, BMC 123, 51-52 var.(?) (Eule n. r. oder n. l.?); SNG Cop. 586 var. (Eule n. l.); SNG v. Aulock 1951 var. (Eule n. l.). schöne Tönung, ss 100,--

330 331

330 AE-Dichalkon 3. Jh. v. Chr., Magistrat Philon, Sohn des Heroson, 2.42g. Vs.: Kopf des Dionysos mit Efeukranz n. r., Rs.: vier Zeilen Schrift, oben rechts Weintraube, BMC -; SNG Cop. 658; SNG v. Aulock -. grünbraune Patina, ss-vz 70,--

331 **KLAZOMENAI,** AE-Tetrachalkon 190-30 v. Chr., 6.62g. Vs.: geflügelte Eberprotome n. r., Rs.: Kerykeion-Keule in Lorbeerkranz, BMC 28, 100-101 var.; SNG Cop. 9-100 var.; SNG v. Aulock -; SNG München 495 var. **R** dunkelgrüne Patina, ss/s-ss 70,--

332

332 **TEOS,** AE-Tetrachalkon 2.-1. Jh. v. Chr., unter Bion, 4.10g. Vs.: Greif springt n. r., Rs.: Chelys, BMC 315, 40; SNG Cop. 1466; SNG v. Aulock 2265. dunkelbraune Patina, vz 80,--

KARISCHE SATRAPEN

333

333 **Hekatomnos, 395-377 v. Chr.** AR-Trite, Mylasa 4.11g. Vs.: EKA, Kopf und rechtes Vorderbein eines Löwen n. r., Kopf n. l., Rs.: vierstrahliges, sternförmiges Ornament, BMC -; SNG Cop. 588-589; SNG v. Aulock 2356 var.; SNG Keckman 275; Slg. Karl 5-6. Vs. Brandblase, sonst ss/vz 150,--

Das Nominal wird üblicherweise als (attische) Drachme bezeichnet, ist jedoch eine Trite des aiginetischen Standards, passend zum Stater SNG v. Aulock 2355 = Leu 25, 1980, 159 (12,21g). Später, vielleicht seit 386 v. Chr., ließ Hekatomnos Tetradrachmen nach rhodischem Standard schlagen (W. Weiser, Die Eulen von Kyros dem Jüngeren, ZPE 76, 1989, 267-296, bes. 288f).

KARIEN

334

335

334 **ALABANDA ALS ANTIOCHEIA,** AE-Tetrachalkon 197-190/188 v. Chr., unter Samos, 3.59g. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Pegasos fliegt n. r., unten Stierkopf v. v. BMC -; SNG Cop. -; SNG v. Aulock - (Typ 2384: Magistrat Hippolytos); SNG Keckman -; Slg. Karl -; Name Samos fehlt im Lexikon von W. Leschhorn. **RR** schwarzgrüne Patina mit rotem Sand, vz/ss 100,--

335 **KAUNOS,** AR-Stater um 410-390 v. Chr., 11.83g. Vs.: geflügelte Iris mit Kranz und Kerykeion im Knielauf n. l., Kopf n. r., Rs.: Baitylos zwischen Delta und Gamma in incusum Feld, SNG v. Aulock 2349; K. Konuk, The Early Coinage of Kaunos, Denkschrift M. J. Price, 197-223, bes. 210f, 100. ss/vz 400,--

ex Münzzentrum, Auktion 116, 2003, Los 196

336

336 **KNIDOS,** Rhodische Drachme 250-210 v. Chr., unter Amognotos, 2.56g. Vs.: Kopf der Artemis mit Diadem, Chiton und Köcher n. r., Rs.: Dreifuß, BMC - (Typ 91, 48-49); SNG Cop. - (Typ 275-293); SNG v. Aulock - (Typ 2610-2613, 8110); SNG Keckman - (Typ 191-199); Slg. Karl - (Typ 232-234). **RR** vz/ss 150,--

Der Name konnte im Lexikon von W. Leschhorn bisher nur als Amo- gelesen werden (Slg. Plankenhorn).

KARISCHE INSELN

337

337 **RHODOS, Rhodos** AR-Drachme 188-170 v. Chr., unter Stasion, 2.86g. Vs.: Kopf des Helios mit Strahlenkrone n. r., Rs.: Rosenblüte mit Knospe, links Pilos, alles in Plinthe, BMC 284 var.; SNG Cop. 829-830; SNG v. Aulock -; SNG Keckman -; Slg. Karl 550 var.; G. K. Jenkins, Rhodian Plintophoroi. A Sketch, Denkschrift C. M. Kraay / O. Mørkholm, Louvain-la-neuve 1989, 101-119, bes. 106, 13. zarte Tönung, ss-vz 100,--

PHRYGIEN

338

338 **APAMEIA,** AR-Cistophor 75-67 v. Chr., unter Myta(...), 12.27g. Vs.: Schlange kriecht aus cista mystica, alles in Efeukranz, Rs.: zwei Schlangen winden sich um Gorytos, oben MYTA, rechts Auloi, F. S. Kleiner, The Late Cistophori of Apameia, Festschrift M. Thompson, 1979, 119-130, bes. 129, XXI. ss 80,--

PISIDIEN

339

339 **SELGE,** AR-Stater 300-190 v. Chr., unter K(...), 8.75g. Vs.: nacktes Ringerpaar beim Kampfbeginn, unten K, Rs.: Schleuderer steht mit gespannter Schleuder n. r., rechts Triskelis über Keule, BMC 258, 18; SNG v. Aulock -; SNG Cop. 247; SNG France 1941-1943. zarte Tönung, ss 160,--

KILIKIEN

340

340 **SOLI-POMPEIOPOLIS,** AEs nach 66 v. Chr., 6.46g. Vs.: Kopf des Pompeius n. r., Rs.: Nike mit Palmzweig und Kranz n. r., rechts zwei Monogramme, SNG Levante 880-882 var.; SNG France 1213-1217 var.; SNG Pfalz 1126 (jeweils andere Monogramme). **gutes Portrait** Haarkratzer, braune Patina, ss-vz/ss- 80,--

341

341 **TARSOS, Satrap Mazaios, 361-334 v. Chr.** AR-Stater, 10.71g. Vs.: Baaltars thront mit Szepter, Adler, Ähre und Weintraube n. l., Kopf v. v., Rs.: Löwe reißt Zebu, unten Beizeichen wie inverse 2, SNG Levante 104; SNG France 348-349; zum Typ vgl. L. Mildenberg, Notes on the Coin Issues of Mazday, INJ 11, 1990/91, 9-23, bes. 10f Taf. 2, 5. breit, ss-vz 400,--

KAPPADOKIEN, KÖNIGREICH

342

342 **Ariobarzanes III. Eusebes Philoromaios, 52-42 v. Chr.** AR-Drachme 43 v. Chr. (= Jahr 9), 3.60g. Vs.: Kopf mit Diadem n. r., Rs.: Athena Nikephoros steht n. l., rechts oben Monogramm, links unten Stern über liegender Mondsichel, unten Theta, Simonetta 1b. ss/vz 70,--

erworben von Wallin Mynthandel am 14. Mai 2007

ARMENIEN, KÖNIGREICH

343

343 **Tigranes II. der Große, 95-56 v. Chr.** AEs, 7.46g. Vs.: Kopf mit Tiara (darauf Komet) und Diadem n. r., Rs.: Tyche sitzt mit Palmzweig n. r., unten krault Flussgott Orontes, AC 46; CCA 108. dunkelbraunrote Patina, ss+/ss 80,--

344 345

345 AEs, 3.99g. Vs.: Kopf mit Tiara (darauf Stern) und Diadem n. r., Rs.: Palmzweig, AC 110; CCA 121 var. schwarze Patina, ss 80,--

ex Hirsch, Auktion 166, 1990, Los 522

344 AEs, 4.51g. Vs.: Kopf mit Tiara (darauf Stern) und Diadem n. r., Rs.: Palmzweig n. l. geneigt, AC 109; CCA 121. schwarze Patina, ss+ 80,--

ex Hirsch, Auktion 176, 1992, Los 381

SYRIEN

346 347

346 **KÖNIGREICH DER SELEUKIDEN, Seleukos I. Nikator, 312-280 v. Chr.** AR-Tetradrachme 311-305 v. Chr., unter P(...) und Pau(...), Babylon 16.00g. Vs.: Kopf des jugendlichen Herakles mit Löwenskalp n. r., Rs.: Zeus aetophoros thront n. l., links Anker über Monogramm, unter dem Thron Pi, Houghton/Lorber 94.3d; Price 3349 (Aradus). feiner Stil, leicht korrodiert, sonst ss-vz 150,--

347 **Antiochos II. Theos, 261-241 v. Chr.** AR-Tetradrachme unter Pin(...) und Ai(...) oder Adai(...), Sardeis 17.04g. Vs.: Kopf des Antiochos I. Soter mit Diadem n. r., Rs.: Apollon sitzt mit Pfeil und Bogen auf Omphalos n. l., im Abschnitt Monogramme, Houghton/Lorber 518d; Newell, WSM 1387. ss/s 120,--

348

348 **Antiochos IV. Epiphanes, 175-164 v. Chr.** AR-Drachme 146 v. Chr., postum, unter So(...) und Th(...), Antiocheia am Orontes 4.05g. Vs.: Kopf mit Diadem n. r., Rs.: Apollon sitzt mit Pfeil und Bogen auf Omphalos n. l., im Abschnitt Monogramm neben Initiale, Houghton/Lorber - (vgl. 1886c = O. Mørkholm, A Posthumous Issue of Antiochus IV of Syria, NC 6.20, 1960, 25-30, bes. 27, 9). **RR, wohl unpubliziert** dezentriert, ss/vz 200,--

Der Typ ist bekannt mit dem Beizeichen Theta (Houghton/Lorber 1886c). Das zusätzliche Beizeichen, das Monogramm für So, ist von datierten Tetradrachmen der Emission übernommen: Houghton/Lorber 1885.3 (Jahr 167 = 146/145 v. Chr.). Damit ist zweifelsfrei erwiesen, dass O. Mørkholm 1960 recht hatte, die undatierten Drachmen und die datierten Tetradrachmen in ein und derselben Emission zusammenzufassen.

Die postumen Münzen auf Antiochos IV. Epiphanes wurden wohl in Antiocheia geprägt, nachdem die Antiochener 146 v. Chr. von Alexander I. Balas abgefallen waren und ihre Stadt an Ptolemaios VI. übergeben hatten, welcher nun Alexanders Gegner Demetrios II. unterstützte.

349

349 **Demetrios I. Soter, 162-150 v. Chr.** AR-Tetradrachme 154/153 v. Chr. (= Jahr 159), Antiocheia am Orontes 16.12g. Vs.: Kopf mit Diadem n. r., Rs.: Tyche sitzt auf Tritonenthron mit Szepter und Füllhorn n. l., links außen Monogramme, Houghton/Lorber 1641.4c; Newell, SMA 108. im Randbereich leicht belegt, sonst ss/ss-vz 120,--

350 351

350 **Antiochos VII. Euergetes, 138-129 v. Chr.** AR-Tetradrachme, Antiocheia am Orontes 16.81g. Vs.: Kopf mit Diadem n. r., Rs.: Athena Nikephoros steht n. l., links Monogramme, rechts im Feld A über M, Houghton/Lorber 2061.4e (vgl. auch die stilistisch abweichenden kappadokischen Beischläge 2142 und 2144.2); Newell, SMA 283. breiter Schrötling, vz 400,--

351 **Antiochos VIII. Epiphanes Grypos, 125-96 v. Chr.** AR-Tetradrachme, Antiocheia am Orontes 16.17g. Vs.: Kopf mit Diadem n. r., Rs.: Zeus Uranios steht mit Szepter, Mondsichel und Sonnenstern v. v., Kopf n. l., links IE über A, rechts o, Newell, SMA 368; Houghton/Lorber 2298.2b. ss-vz 120,--
ex Lanz, Auktion 125, 2005, Los 476

352

352 **Philippos I. Philadelphos, 95-75 v. Chr.** AR-Tetradrachme 88-75 v. Chr., Antiocheia am Orontes 15.28g. Vs.: Kopf mit Diadem n. r., Rs.: Zeus Nikephoros mit Szepter auf Thron n. l., im Abschnitt Kontrollmarke, Houghton/Lorber 2463.3j; Newell, SMA 449. ss 80,--

PHOENIZIEN

353 354

353 **ARADOS,** AR-Stater 350-332 v. Chr., 10.31g. Vs.: Kopf des Ba'al Arwad (Auge mit Pupille) mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Galeere über Wellen n. l. Rouvier 135, 33 var.; BMC 6, 36AB; SNG Cop. 10-13 var. ss+/ss 150,--

354 **BYBLOS,** AE-Tetrachalkon 74-31 v. Chr., 5.44g. Vs.: Kopf der Tyche mit Mauerkrone, Schleier und Palmzweig n. r., Rs.: phoenizischer Kronos steht mit Dreifach-Krone, drei Flügelpaaren und Szepter n. l., links Stadtmonogramm, Rouvier 46, 665; BMC 97, 12. **R** dunkelgrünbraune Patina, ss 100,--

355

355 **TYROS,** AR-Stater 326/325 v. Chr. (= Jahr 23), 8.68g. Vs.: Ba'al Melkarth reitet auf Hippokamp n. r., unten Delfin in Wellen n. r., Rs.: gehörnte Eule steht mit Geissel n. r., Kopf v. v., rechts Datierung III0, Rouvier 275, 1806; BMC 232, 32. Prüfhieb, sonst s-ss 150,--

PERSIS

356

356 **KÖNIGREICH, Darios I., um 140 v. Chr.** AR-Hemidrachme, 1.89g. Vs.: Kopf mit Tiara n. r., Rs.: Adorant vor Feueraltar, darüber Ahura-Mazda, rechts Adlerstandarte, Alram 558. ss 100,--

ex Peus, Auktion 386/387, 2006, Los 314

PARTHER, KÖNIGREICH DER ARSAKIDEN

357

357 **Mithradates II., 123-88 v. Chr.** AR-Drachme, Rhagai 4.13g. Vs.: Büste in Ornat mit Sternenhelm n. l., Rs.: fünfzeilige Beischrift, Arsakes thront mit Bogen n. r. Sellwood 28.1; Coll. Shore 95. dunkel belegt, breiter Schrötling, vz 80,--

358 359

358 **Phraates IV., 38-2 v. Chr.** AR-Drachme, Rhagai 4.04g. Vs.: Büste in Ornat mit Diadem und Halskette n. l., rechts oben Adler mit Lorbeerkranz n. l., Rs.: Arsakes thront mit Bogen n. r., rechts Münzstätten-Signet, Sellwood 52.12; Coll. Shore 280. vz 150,--

359 AR-Drachme, Ekbatana 3.76g. Vs.: Büste in Ornat mit Diadem und Halskette n. l., links oben Stern in liegender Monsichel, rechts oben Adler mit Kranz n. l., Rs.: Arsakes thront mit Bogen n. r., rechts Monogramm, Sellwood 54.7; Coll. Shore 297. feine Tönung, vz 100,--

ex Peus, Auktion 386/387, 2006, Los 411

SASANIDEN

360

360 **Chusro II., 590-628 n. Chr.** AR-Drachme Jahr 30, M(a)R(w) 4.07g. Vs.: Büste in Ornat mit Krone n. r., am Rand turko-hephthalitischer Gegenstempel: Senmurv n. l., Rs.: zwei Wächter neben Feueraltar, M. Mitchiner, ACW 1399-1400 var.; Ggst.: H. Gaube, Arabosasanidische Numismatik, 110f, 5. 2. 1. Rs.-Probe, sonst ss-vz; Ggst. vz 70,--

Der iranische Senmurv ist ein gutmütiger langlebiger Riesenvogel mit Hundekopf, Löwenklauen und Pfauengefieder.

361

362

361 **Ptolemaios I. Soter als Satrap, 323-305 v. Chr.** AE-Tetrachalkon 310-306 v. Chr., Zypern, Paphos 8.50g. Vs.: Kopf der Aphrodite mit Polos n. r., Rs.: Adler steht auf Blitzbündel n. l., links achtstrahliger Stern, Svoronos 14, 75 Taf. 6, 23; SNG Cop. 642; Weiser, Köln, 2. grünschwarze Patina, s-ss/s 50,--

362 **Ptolemaios II. Philadelphos, 285-246 v. Chr.** AR-Tetradrachme um 278/277 v. Chr., signiert von Eu(...) und Kle(...), Zypern, Salamis? 14.14g. Vs.: Kopf des Ptolemaios I. mit Diadem und Aigis n. r., Rs.: Adler steht auf Blitzbündel n. l., links EY über Monogramm für KLE, Svoronos 56, 358 Taf. 11, 2; SNG Cop. 90; Fund von Meydancikkale 205f, 4792-4828 (zum Datum Skizze 293) Taf. 145-146. 5 Prüfpunzen, ss/s-ss 120,--

363

364

363 AE-Hemiobol 256-249 v. Chr., Phoenizien, Sidon 7.88g. Vs.: Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Adler steht mit Füllhorn auf Blitzbündel n. l., links Keule, Svoronos 125, 838; SNG Cop. 191; Weiser, Köln, 4. **R** dunkelgrüne Patina, ss 50,--

364 **Ptolemaios V. Epiphanes, 204-180 v. Chr.** AE-Trihemiobol um 204-202 v. Chr., Zypern, Salamis 18.18g. Vs.: Kopf des Zeus Ammon mit Widdergehörn und Diadem n. r., Rs.: Kultbild der Aphrodite Kypris mit Polos auf Basis v. v. Svoronos 157, 1005 Taf. 30, 15-16; SNG Cop. 644; Weiser, Köln, 107. dunkelgrüne Patina, ss- 80,--

365

366

365 AE-Dichalkon um 204-202 v. Chr., Zypern, Salamis 2.96g. Vs.: Kopf des Zeus Ammon mit Widdergehörn und Diadem n. r., Rs.: Kultbild der Aphrodite Kypris mit Polos auf Basis v. v. Svoronos 158, 1008 Taf. 30, 21; SNG Cop. 647; Weiser, Köln, 110. dunkelgrüne Patina, ss/vz 80,--

366 AE-Hemiobol um 183/182 v. Chr., Alexandria 4.02g. Vs.: drapierte Büste des Ares mit Helm n. r., Rs.: Adler steht mit Szepter auf Blitzbündel n. l., unten K, Svoronos 224, 1379 Taf. 47, 8; SNG Cop. -; Weiser, Köln, 138. **RR** Vs. l. dezentriert, dunkelbraune Patina, vz/ss 80,--

367

367 AE-Dichalkon, Kyrene 2.02g. Vs.: Kopf des Ptolemaios I. mit Diadem und Aigis n. r., Rs.: Kopf der Libya mit Diadem n. r., rechts Füllhorn, Svoronos 132, 873-874 Taf. 34, 38-39; SNG Cop. 445; Weiser, Köln, 105. **R** Rs.-Schrötlingsfehler, dunkelbraune Patina, ss 50,--

368

369

368 **Ptolemaios VI. Philometor, 180-145 v. Chr., unter Vormundschaft des Eulaios, 176-170 v. Chr.** AE-Tetrobol, Zypern, Salamis, für Alexandria 11.61g. Vs.: Kopf des Zeus Ammon mit Widdergehörn und Diadem n. r., Rs.: Adler steht auf Blitzbündel n. l., links Lotosblüte, unten EUL, Svoronos 229, 1397 Taf. 47, 22; SNG Cop. -; Weiser, Köln, 152 (mit Gegenstempel Dreizack). schwarze Patina mit rotem Sand, ss-vz 80,--

369 **Ptolemaios VI. Philometor, 180-145 v. Chr.** AR-Tetradrachme 149/148 v. Chr. (= Jahr 33), Zypern, Salamis 13.51g. Vs.: Kopf des Ptolemaios I. mit Diadem und Aigis n. r., Rs.: Adler steht auf Blitzbündel n. l., links Datum über Thyrsos, rechts Ethnikon, Svoronos -, vgl. 241, 1465 Taf. 50, 11 (ohne Thyrsos); SNG Cop. -; I. Nicolaou / O. Mørkholm, A Ptolemaic Coin Hoard, Nicosia 1976, 30, 31 Taf. 2. **RR** s-ss/ss 80,--

370

370 **Ptolemaios VIII. Euergetes II., 145-116 v. Chr.** AE-Triobol 127-116 v. Chr., Alexandria 16.53g. Vs.: Kopf des Zeus Ammon mit Widdergehörn und Diadem n. r., Rs.: Adler steht mit ausgebreiteten Flügeln auf Blitzbündel n. r. Svoronos 267, 1648-1649 Taf. 56, 15-16; SNG Cop. 654; Weiser, Köln, 166. **RR** braune Patina, s-ss 80,--

371

371 **Kleopatra III. mit Ptolemaios IX. Philometor Soter II., 116-107 v. Chr.** AR-Tetradrachme 116/115 v. Chr. (= Jahr 1), Alexandria 13.71g. Vs.: Kopf des Ptolemaios I. Soter mit Diadem und Aigis n. r., Rs.: Adler steht auf Blitzbündel n. l., links L A, rechts Gütezeichen, Svoronos 271, 1659 Taf. 57, 1; SNG Cop. 347. **R** ss-vz 180,--

PA ist kein Ethnikon, womöglich für Paphos, sondern ein Gütezeichen etwa für PA(laion nomisma) = altehrwürdiges Geld. Alle PA-Münzen stammen aus Alexandria.

372 373

372 **Kleopatra III. mit Ptolemaios X. Alexander I., 107-101 v. Chr.** AR-Tetradrachme 106/105 v. Chr. (= Jahr 12 der Kleopatra bzw. Jahr 9 des Ptolemaios X.), Alexandria 13.83g. Vs.: Kopf des Ptolemaios I. Soter mit Diadem n. r., Rs.: Adler steht auf Blitzbündel n. l., links L IB, darunter Theta, rechts Gütezeichen, Svoronos 284, 1728 Taf. 57, 15; SNG Cop. 359. ss+/ss 150,--

373 **Ptolemaios X. Alexander I., 101-88 v. Chr.** AR-Tetradrachme 95/94 v. Chr. (= Jahr 20), Alexandria 13.14g. Vs.: Kopf des Ptolemaios I. Soter mit Diadem n. r., Rs.: Adler steht auf Blitzbündel n. l., links L K, rechts Gütezeichen, Svoronos 275, 1680 Taf. 57, 25; SNG Cop. 369. ss 80,--

KÖNIGREICH MAURETANIEN

374

374 **Iuba II. mit Kleopatra Selene, 20 v. Chr. - 18 n. Chr.** AR-Denar um 11 n. Chr., 2.70g. Vs.: REX IVBA, Kopf mit Diadem n. r., Rs.: sechsstrahliger Stern über liegender Mondsichel, SNG Cop. 567; L. Müller, Numismatique de l' ancienne Afrique, Copenhagen 1860-1874, 95; J. Mazzard, Corpus nummorum Numidiae Mauretaniaeque, Paris 1955, 299. feines Stück, vz-prfr 150,--

ex Kurpfälzische Münzhandlung, Auktion 62, 2002, Los 125

Iuba, um 50 v. Chr. als Sohn des Königs Iuba I. geboren, wuchs seit 46 v. Chr. in Rom auf. 25 v. Chr. verlieh Augustus ihm das römische Bürgerrecht, ernannte ihn zum König von Mauretanien und gab ihm 20 v. Chr. Kleopatra (VIII.) Selene zur Gemahlin, die 40 v. Chr. geborene einzige Tochter von Kleopatra VII. und Marcus Antonius.

RÖMISCHE PROVINZIALPRÄGUNGEN

MAKEDONIEN

375

375 **KOINON, Vitellius, 68 n. Chr.** AE-Assarion, 9.01g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. l., Rs.: makedonischer Schild, RPC 1618; AMNG III/1, 246. **R** tiefgrüne Patina, ss- 100,--

THRAKIEN

376 377

376 **ABDERA, Hadrianus, 117-138 n. Chr.** AE-Hemiassarion, 3.84g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: gepanzerte und drapierte Büste des Divus Traianus mit Lorbeerkranz n. r. AMNG 119, 252 var.; BMC -; SNG Cop. -; Bloesch, Winterthur -; Varbanov - (vgl. 21-22); RPC 677 Taf. 28 (dieses Exemplar). **R** schwarzbraune Patina, ss-vz 100,--

ex Gorny & Mosch, Auktion 126, 2003, Los 1660

Hadrianus besuchte Abdera 132/133 n. Chr., vergrößerte das Areal der Stadt und gab ihr den Ehrennamen Hadrianeia Abdera. Die Abderiten verehrten ihn als Zeus Ephorios (RPC 86f). Die Reverslegende ist ihm gewidmet, das Bild zeigt jedoch seinen verstorbenen Adoptivvater Traianus.

377 **PAUTALIA, Commodus, 177-192 n. Chr.** AE-Hemiassarion, 3.28g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Demeter steht mit Langfackel und Zweig n. r. BMC -; Ruzicka, Pautalia -; SNG Cop. -; Bloesch, Winterthur -; Varbanov -; RPC online - (!). **RR** dunkelgrüne Patina, ss+ 80,--

378 379

378 **PERINTHOS, Octavia, erste Gemahlin des Nero, 53-62 n. Chr.** AE-Obol, 13.54g. Vs.: drapierte Büste mit Diadem n. r., Rs.: Kultstatue der Hera von Perinthos n. l. Schönert, Perinthos, 134, 256 (stgl.); RPC 1755; Varbanov 23. **RR** grüne Patina, s-ss 250,--

ex Münzzentrum, Auktion 66, 1989, Los 365

379 **PHILIPPOPOLIS, Antoninus Pius, 138-161 n. Chr.** AE-Hemiassarion, 3.85g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Protesilaos steht mit Rundschild und Helm n. l. und weist zu Boden, Mouchmov 76; Varbanov 747 (Mars); RPC online 7445 (nude warrior (Ares ?)). tiefgrüne Patina, fast vz 100,--

Protesilaos, erkannt von C. C. Vermeule, Festschrift U. Westermark 341-346, führte das Aufgebot der Thessaler gegen Troja. Das Orakel erfüllend, wonach der erste Angreifer, der trojanischen Boden betritt, sein Leben für die Nachfolgenden lassen musste (Lukian, dial. mort. 19), erlitt er den Tod durch Aineias, Euphorbos, Hektor oder Achates (Ilias II 695-710, XIII 681-684, XV 703-706, XVI 286 u. a. m.).

MOESIA INFERIOR

380

380 **TOMIS, Hadrianus, 117-138 n. Chr.** AE-Hemiassarion, 3.57g. Vs.: Kopf n. r., Rs.: Ethnikon in Lorbeerkranz, AMNG 682, 2605; BMC -; SNG Cop. -; Bloesch, Winterthur -; Varbanov 4661; RPC 784.5 Taf. 33 (dieses Exemplar). **R** etwas rau, Rs.-Schrötlingsfehler, sonst vz/ss 70,--

ex Auctiones AG, Auktion 29, 2003, Los 193 (Slg. Righetti)

EUBOIA

381

381 **CHALKIS, Pseudo-autonom** AE-Dichalkon 54-59 n. Chr., unter Kleonikos, 3.18g. Vs.: Kopf der Hera von Chalkis mit Polos n. r., Rs.: Baitylos in distylem Tempel, BCD 282; O. Picard, Chalkis et la confédération Eubéenne, Athen / Paris 1979, 124f, 95.1 Taf. 22; RPC 1351. **R** schwarze Patina, s-ss 70,--

ex Jacquier, Auktion 31, 2003, Los 86

382

382 AE-Trichalkon, 4.59g. Vs.: Kopf des Poseidon n. r., [links Dreizack], Rs.: Baitylos in distylem Tempel, BCD 287; O. Picard, Chalkis et la confédération Eubéenne, Athen / Paris 1979, 127f, 97 Taf. 22; RPC -. **R** dunkelbraune Patina, s/ss 70,--

ex Jacquier, Auktion 31, 2003, Los 87

ARKADIEN

383

383 **MANTINEIA, Caracalla, 198-217 n. Chr.** AE-Assarion 202-205 n. Chr., 5.94g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Asklepios steht mit Schlangenstab v. v., Kopf n. r. BMC - (vgl. 187, 27 Rs. Taf. 35, 9 der Plautilla); SNG Cop. -; Bloesch, Winterthur -; BCD - (vgl. 1509.7 der Plautilla). **RR** rotbraune Patina, s 100,--

ACHAIA

384

384 **KORINTH, Antonia minor, 37 n. Chr.** AE-As 37/38 n. Chr., (Publius Vipsanius Agrippa und) Marcus Bellius Proculus, Duumviri, 7.20g. Vs.: ANTON[IA] [AV]GVS, Kopf n. r., Rs.: M [BELLIO PR]-OCVLO II VIR / [COR], gekreuzte Füllhörner, RPC 1177; BCD (Lanz 105) 414; W. Trillmich, Familienpropaganda der Kaiser Caligula und Claudius. Agrippina maior und Antonia Augusta auf Münzen, Berlin 1978, 104 f. Taf. 13, 8. **siebtes bekanntes Exemplar, RR** dunkelgrüne Patina, ss 200,--

PONTOS

385

385 **NEOKAISAREIA, Severus Alexander, 222-235 n. Chr.** AE-Tetrassarion 234/235 n. Chr. (= Jahr 171), 16.44g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: zwei tetrastyle Tempel v. v., mittig darüber Preisurne mit zwei Palmzweigen, unten Jahresangabe, Çizmeli 274; SNG France 1292; RPC online 6547. **R** grünbraune Patina, ss 80,--

386

386 **Valerianus I., 253-260 n. Chr.** AE-Tetrassarion 255/256 n. Chr. (= Jahr 192), 11.96g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Preiskrone auf Basis mit AKTIA, unten Jahresangabe, Çizmeli 397. **R** dunkelgrünbraune Patina, ss 120,--

MYSIEN

387

387 **KYZIKOS, Hadrianus, 117-138 n. Chr.** AE-Triassarion, 17.04g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: K-Y-Z-I, Kaiser reitet mit zum Gruß erhobener Hand n. r. RPC 1505.6 (dieses Exemplar); BMC -; SNG Cop. -; SNG v. Aulock 7369 var.; SNG France 643 (Rs. stgl.). **RR** tiefgrüne Patina, s-ss/s

ex Münzzentrum, Auktion 59, 1986, Los 1066 100,--

IONIEN

388

388 **SMYRNA, Vespasianus, 69-79 n. Chr.** AE-Obol unter M. Vettius Bolanus, Proconsul Asiae, 11.69g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. l., Rs.: Zeus Akrasios sitzt mit Szepter und Nike n. l. RPC 996. **R** dunkelgrüne Patina, stellenweise belegt, ss/s 130,--

LYDIEN

389

389 **HYPAIPA, Geta als Caesar, 198-209 n. Chr.** AE-Hemiassarion, 2.83g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Asklepios steht mit Schlangenstab v. v., Kopf n. l. Altinoluk, Hypaipa 134 var. **RR** dunkelgrünbraune Patina, ss 120,--

erworben von Aufhäuser am 27. April 1995

In irrtümlicher Analogie zu seinem Bruder Caracalla ist hier die Initiale von Getas Vorname nicht L(ukios) oder P(ublios), sondern M(arkos). Im Fund von Hypaipa lag kein Geldstück unterhalb eines Assarions.

PHRYGIEN

390

390 **EUMENEIA (ALS FULVIA),** AE-Tetrachalkon 44-40 v. Chr., unter Zmertorix Philonidu, 6.94g. Vs.: Kopf der Nike mit Zügen der Fulvia n. r., Rs.: Athena schreitet mit Schild und Lanze n. l. RPC 3139; BMC 213, 20-21; SNG Cop. -; SNG v. Aulock -. dunkelgrüne Patina, ss/s-ss 100,--

Wohl anlässlich seiner Orientreise ließ Marcus Antonius 41 v. Chr. die Stadt Eumeneia zu Ehren seiner (damaligen) Gemahlin in Fulvia umbenennen. Fulvia starb 40 v. Chr. in Sikyon. Danach, spätestens seit Augustus, nannten die Bürger ihre Stadt wieder Eumeneia.

391

392

391 **LAODIKEIA AM LYKOS, Iulia Domna, Mutter des Caracalla, 211-217 n. Chr.** AE-Assarion 211/212 n. Chr. (= Jahr 88), 6.25g. Vs.: drapierte Büste n. r., Rs.: Nemesis steht mit Zaumzeug n. l., links zu ihren Füßen Rad, im Feld Jahresangabe, BMC -; SNG Cop. 585; SNG v. Aulock 3854. tiefgrüne Patina mit hellbraunem Sand, ss 90,--

392 **TEMENOTHYRAI, Valerianus II. Caesar, 256-258 n. Chr.** AE-Diassarion unter Kleoboulos, 6.67g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Herkules steht mit Keule und Löwenfell v. v., Kopf n. l. BMC 417, 40-41. **R** braune Patina, ss+ 80,--

PAMPHYLIEN

393

393 **PERGE, Traianus, 98-117 n. Chr.** AR-Tridrachme 112-114 n. Chr., 10.64g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Kultbild (Baitylos) der Artemis Pergaia in distylem Tempel v. v., im Giebel Adler mit ausgebreiteten Flügeln, Sydenham/Malloy 190 var.; RPC 4068. feiner Stil, ss+ 250,--

ex Schenk-Behrens Nachfolger, Auktion 86, 2003, Los 247

In einer Inschrift zur Zeit des Kaisers Tacitus wird Artemis Pergaia u. a. gerühmt: Sie wurde sogar auf Silbermünzen abgebildet (EpAnat 4, 1985, 7f (I. Kayuszus)). Das vorliegende Stück ist, nach den hellenistischen Emissionen der Stadt, die jüngste Silbermünze mit einem Bild der Pergaia, folglich wohl der einzige römische Münztyp, der bisher in einer Ehreninschrift nachgewiesen werden kann.

PISIDIEN

394

395

394 **SAGALASSOS, Hadrianus, 117-138 n. Chr.** AE-Assarion, 7.40g. Vs.: drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Zeus Nikephoros thront mit Szepter n. l., links Adler, RPC 2793; BMC -; SNG Cop. 202; SNG v. Aulock -; SNG France 1766. **R** schwarze Patina, ss/s-ss 100,--

395 **SELGE, Hostilianus Caesar, 250-251 n. Chr.** AE-Diassarion, 9.26g. Vs.: gepanzerte Büste n. r., rechts im Feld Gegenstempel Delta (dadurch zum Tetrassarion aufgewertet), Rs.: Apollon steht mit Zweig und auf Dreifuß gestützt v. v., links zu seinen Füßen Rabe, SNG Leypold 2147; RPC online 1038.8 (dieses Exemplar); Gegenstempel Howgego 797. **R** Randschrötlingsfehler, schwarzgrüne Patina, ss 100,--

ex van der Dussen, Auktion 24, 1995, Los 3926

396 397

396 **ANAZARBOS, Traianus mit Matidia, 98-117 n. Chr.** AE-Diassarion 113/114 n. Chr. (= Jahr 132), 11.59g. Vs.: Büste mit Lorbeerkranz n. r., am Hals runder Gegenstempel mit Kopf des Zeus, Rs.: drapierte Büste der Matidia n. r., im Feld Jahresangabe, SNG Levante 1385; Ziegler 112; RPC 3370; Gegenstempel: Howgego 23. **R** schwarzgrüne Patina, kl. Randausbruch, s-ss 300,--

397 **Iulia Paula, Gemahlin des Elagabal, 220/221 n. Chr.** AE-Diassarion, 10.60g. Vs.: drapierte Büste n. r., Rs.: Pferd schreitet n. r. SNG France 2077 = Ziegler 438 = RPC online 7294. **RR, zweites bekanntes Exemplar** tiefgrüne Patina, s-ss 80,--

398

398 **AUGUSTA, Livia, 14-29 n. Chr.** AE-Dichalkon seit 20 n. Chr., 2.88g. Vs.: drapierte Büste n. r., Rs.: Stern über Capricorn mit Globus n. r. RPC 4007; Karbach, Die Münzprägung der Stadt Augusta in Kilikien, JNG 40, 1990, 35-68, bes. 41, 19; SNG Levante -; SNG France 1891 var.; SNG Pfalz 394-395 var. schwarze Patina, fast vz 100,--

ex Hirsch, Auktion 260, 2009, Los 1920

399 400

399 **DIOKAISAREIA, Marcus Aurelius Caesar, 139-161 n. Chr.** AE-Diassarion, 13.87g. Vs.: Kopf n. l., Rs.: Zeus schreitet mit Blitzbündel n. r. und bekämpft Titan mit Schlangenbeinen, Staffieri, Diocaesarea 24, 9 Taf. 1, 11 = SNG Levante 668 = RPC online 6208.1 (dort vier weitere); SNG France -; SNG Pfalz -. **RR** dunkelgrüne Patina, s-ss/s 100,--

Der Typ ist in RPC online 10861 irrtümlich noch einmal aufgeführt: unter Seleukeia am Kalykadnos.

400 **MALLOS,** AE-Obol, 7.38g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Tyche sitzt mit Mauerkrone und Zweig zwischen zwei Flussgöttern n. r. RPC 4020; SNG Levante -; SNG France -; SNG Pfalz - (906, angeblich Typ RPC 4020, ist Typ RPC 4015 wohl des Augustus); Slg. Falter 647. **RR** dunkelbraune Patina, ss 100,--

In alter Zeit teilte sich der untere Lauf des Pyramos in zwei schiffbare Arme, von denen sich der eine bei Megarsos (jetzt Karatasch), der andere in östlicher Richtung ins Meer ergoss. An oder in der Nähe der Verzweigungsstelle muss das, wie es scheint, spurlos verschwundene Mallos gestanden haben. (F. Imhoof-Blumer, Fluss- und Meergötter, Winterthur 1924, 351f).

ZYPERN

401 402

401 **Vespasianus, 69-79 n. Chr.** AR-Tetradrachme 75/76 n. Chr. (= Jahr 8), 12.58g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. l., Rs.: Tempel der Aphrodite von Paphos v. v., mit Kultbild und verschlossenen Seitentrakten, RPC 1803; Prieur 1564. ss 300,--

ex Gorny & Mosch, Auktion 134, 2004, Los 2079

Als Einschub in seine Berichterstattung über Titus schreibt Tacitus, Historien II 3, über den Kult der Aphrodite von Paphos und auch über das Aussehen des singulären Kultbildes: simulacrum deae non effigie humana, continuus orbis latiore initio tenuem in ambitum metae modo exsurgens,... = Die Kultstatue der Göttin ist kein menschliches Bild; ein runder, unten breiter Monolith verjüngt sich erheblich nach oben, nach Art der Meta (der Pferderennbahn)... Vgl. auch W. Schulze, Aphrodites Stein. Das zypriotische Aphroditeheiligtum auf römischen Provinzialmünzen, GN 36 (Heft 205), 2001, 229-231.

402 **KOINON, Caracalla, 198-217 n. Chr.** AE-Tetrassarion, 17.67g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Tempel der Aphrodite von Paphos mit Kultbild v. v., seitlich Trakte mit Thymiateria, darauf Tauben nach außen, unten Vorhof mit Zaun, BMC 87, 62; SNG Cop. 92 var. dunkelbraune Patina mit beigem Sand, ss 300,--

SYRIEN

403 404

403 **CHALKIDIKE, CHALKIS, Hadrianus, 117-138 n. Chr.** AE-Diassarion, 11.98g. Vs.: Kopf mit Aegis und Lorbeerkranz n. r., Rs.: Ethnikon in Lorbeerkranz, RPC 3469; BMC 148, 7-8; SNG Cop. -; SNG München 513. schwarzbraune Patina, ss 80,--

404 **SELEUCIS ET PIERIA, ANTIOCHEIA AM ORONTES, Augustus, 27 v. - 14 n. Chr.** AE-Tetrachalkon 5/4 v. Chr. (= Jahr 27), Provinzlegat Publius Quinctilius Varus, 7.62g. Vs.: Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Tyche sitzt mit Palmzweig auf Fels n. r., rechts Jahresangabe ZK, unten krault Flussgott Orontes n. r. RPC 4252; McAlee 88f, 87. tiefgrüne Patina, ss 200,--

Der für seine vernichtende Niederlage im Teutoburger Wald 9 n. Chr. gegen die Cherusker berühmte Publius Quinctilius Varus war von 7-4 v. Chr. Legat in Syrien.

405

405 **Philippus I. Arabs, 244-249 n. Chr.** AE-Tetrassarion, 24.25g. Vs.: gepanzerte Büste mit Lorbeerkranz n. l., Rs.: verschleierte Büste der Tyche mit Mauerkrone n. r., oben springender Widder, SNG München 755; McAlee 344f, 985. dunkelbraungrüne Patina mit beigem Sand, breit, ss- 80,--

406 407

406 AE-Tetrassarion, 17.71g. Vs.: gepanzerte Büste mit Gorgoneion und Strahlenkrone n. l., Rs.: verschleierte Büste der Tyche mit Mauerkrone n. r., oben springender Widder, SNG München 756-759 var.; McAlee 346f, 993a. dunkelbraune Patina, ss-vz 60,--

ex Schenk-Behrens Nachfolger, Auktion 91, 2005, Los 206

407 **KOILE-SYRIEN, HELIOPOLIS, Gallienus, 253-268 n. Chr.** AE-Sesterz (reduziert) um 256/257 n. Chr., 8.81g. Vs.: IMP CAES . P LIC . GALLIENVS AVC, gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: CO-L - [H]EL, zwei Victorien stehen auf Säulen und halten Baldachin über Kultbüste der Tyche Heliopolitana auf Prozessions-Trage auf Basis v. v. Cohen -; BMC -; SNG Cop. - (vgl. 443); SNG München -; Lindgren Coll. -; SNG Schweiz II -. **RR** tiefbraune Patina, ss 120,--

408

408 **TRACHONITIS, GABA, Hadrianus, 117-138 n. Chr.** AE-Assarion 117/118 n. Chr. (= Jahr 177), 10.62g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Nike schwebt mit Tropaion und Lorbeerkranz n. l., rechts Datierung ZOP, RPC 3946 (Vs. stgl.); BMC -; SNG Cop. -; SNG ANS 900-901 (Vs. stgl.); Rosenberger Coll. 9. schwarze Patina, ss 80,--

PHOENIZIEN

409 410

409 **SIDON, Elagabal, 218-222 n. Chr.** AE-Dupondius, 9.26g. Vs.: [IMP C M] AV AN-[T]ONINV[S AVG], gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: [C]OL AVR [PIA METR] SID, Baitylos der Astarte von Sidon im Prozessionswagen n. halbr. BMC 186, 254; SNG Cop. 256 var. Schrötlingsfehler und -risse, braune Patina, ss/vz 100,--

ex Schenk-Behrens Nachfolger, Auktion 86, 2003, Los 301

410 **Iulia Paula, Gemahlin des Elagabal, 220-221 n. Chr.** AE-Sesterz, 18.93g. Vs.: IVLIA PA-VLA AVG, drapierte Büste mit Diadem n. r., zwei rechteckige Gegenstempel: Tychebüste (kopfständig) bzw. Prozessionswagen der Astarte von Sidon, Rs.: COL AVR PIA METR[O] SID, Baitylos der Astarte von Sidon im Prozessionswagen n. halbr. BMC 193, 291; SNG Cop. -; Ggst.: Howgego 205 und 396. **RR** dunkelgrüne Patina, ss-vz 200,--

ex Helios, Auktion 2, 2008, Los 355

411

411 **TRIPOLIS, Hadrianus, 117-138 n. Chr.** AE-Diassarion 117 n. Chr. (= Jahr 428), 12.30g. Vs.: Büste mit drapierter linker Schulter und Lorbeerkranz n. r., Rs.: Astarte steht mit Polos und Stylis n. r. und setzt Fuß auf Galeerenbug, RPC 3828; BMC 209f, 44-47; SNG Cop. 278. grünbraune Patina, ss-vz/ss 80,--

MESOPOTAMIEN

412

412 **SINGARA, Gordianus III., 238-244 n. Chr.** AE-Diassarion, 10.71g. Vs.: Büste mit drapierter linker Schulter und Strahlenkrone n. r., Rs.: verschleierte Büste der Tyche Singara mit Mauerkrone n. r., oben Sagittarius n. r. BMC 134, 1-2; SNG Cop. 254. dunkelbraune Patina, ss 50,--

ÄGYPTEN

413

413 **ALEXANDRIA, Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** AE-Hemiobol, 2.36g. Vs.: Kopf n. r., Rs.: achtstrahliger Stern über liegender Mondsichel, Milne 9-11; Dattari 11; Geissen 8; RPC 5021. **R** s/ss 100,--

414

414 **Nero, 54-68 n. Chr.** BI-Tetradrachme 58/59 (= Jahr 5), 12.78g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: verschleierte Dikaiosyne steht mit Waage n. l., rechts im Feld L E, Milne 171-172; Dattari 225; Geissen 134; RPC 5245. ss+ 120,--

ex Rauch, Auktion September 2009, Los 647

415

415 **Traianus, 98-117 n. Chr.** AE-Hemiobol 113/114 n. Chr. (= Jahr 17), 1.52g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Hemhem-Krone, unten [L] I-Z, Milne 710; Dattari -; Geissen 643-644; RPC 4820. **wohl das besterhaltene Exemplar des Typs** grüne Patina mit beigem Sand, von feinem Stil, fast vz 180,--

416

416 BI-Tetradrachme 114/115 m. Chr. (= Jahr 18), 12.22g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., rechts im Feld Stern, Rs.: L - IH, Dikaiosyne steht mit Füllhorn und Waage v. v., Kopf n. l. Milne 725-726 var.; Dattari 654 (!); Geissen 660-666 var.; RPC 4850. ss+ 120,--

ex Auctiones AG, Auktion 9, 1996, Los 377

417

417 **Hadrianus, 117-138 n. Chr.** AE-Drachme 133/134 n. Chr. (= Jahr 18), 22.16g. Vs.: Kopf n. l., Rs.: geflügelte Sphinx sitzt mit Kalathos und Vorderpranke auf Rad n. l., im Feld LI - H, Dattari 1998; Geissen 1136 var.; RPC 5916. **R** dunkelbraune Patina, s/ss- 200,--

ex Pinneberger Münzenhandlung, Liste Frühjahr 1999, Nr. 137

418

418 AE-Drachme 133/134 n. Chr. (= Jahr 18), 23.79g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Kanopen des Osiris und der Isis (mit Pektoral) in distylem Tempel mit Rundgiebel, im Feld I - H, unten L, Dattari 1950 (dieses Exemplar); Geissen 1141 var. (Position der Jahreszahl); RPC 5917. olivbraune Patina, ss-/ss+ 250,--

ex Münzzentrum, Auktion 47, 1982, Los 315

419

419 AE-Drachme 134/135 n. Chr. (= Jahr 19), 22.96g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. l., Rs.: Köpfe des Serapis mit Kalathos und der Isis mit Krone gestaffelt n. r. Dattari -; Geissen -; RPC 6034. **zweites bekanntes Exemplar, RR** braune Patina, stellenweise grün belegt, ss 300,--

ex Kölner Münzkabinett, Auktion 67, 1997, Los 566

420

420 AE-Drachme 134/135 n. Chr. (= Jahr 19), 24.49g. Vs.: gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Nilus sitzt mit Schilf und Füllhorn in tetrastylem Tempel n. l. Dattari -; Geissen -, vgl. 1190 (Büste n. l.); RPC 6042.10 (dieses Exemplar). **R** schwarzbraune Patina, s/ss- 200,--

ex Münzzentrum, Auktion 47, 1982, Los 317

421 422

421 **Antoninus Pius, 138-161 n. Chr.** AE-Drachme 144/145 n. Chr. (= Jahr 8), 21.72g. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Zodiakos Mars im Widder: Büste des Ares mit Helm n. r., darunter Widder mit Stern n. r., Kopf n. l., unten L H, Dattari 2958; Milne 1806; Geissen 1898; RPC online 13540. **R** dunkelbraune Patina, s 200,--

ex Schenk-Behrens Nachfolger, Auktion 87, 2004, Los 223

422 **Severus Alexander, 222-235 n. Chr.** BI-Tetradrachme 224/225 n. Chr. (= Jahr 4), 12.55g. Vs.: drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Hades Sarapis sitzt mit Kalathos und Szepter n. l. und hält Rechte über Kerberos, Milne 2942 var.; Dattari 4359 var.; Geissen 2425. **R** gut zentriert, vz-/ss 200,--

Im vierten bis siebten Jahr des Kaisers wurden nicht nur in Alexandria, sondern auch in Rom Billon-Tetradrachmen für Ägypten geprägt, wie das vorliegende feine Stück.

RÖMISCHE REPUBLIK

423 424 425

423 **Anonym, 207 v. Chr.** AR-Denar, Rom 3.93g. Vs.: Kopf der Roma mit Flügelhelm n. r., links Wert X, Rs.: Dioskuren reiten mit angelegten Lanzen n. r., oben Beizeichen Mondsichel, unten Basis mit ROMA, Craw. 57/2; Syd. 265. ss 70,--

424 **M. Baebius Q. f., 137 v. Chr.** AR-Denar, Rom 3.92g. Vs.: TAMPIL, Kopf der Roma mit Helm n. l., links X, Rs.: ROMA / M BAEBI Q F, Apollon in Quadriga n. r. Craw. 236/1; Syd. 489; Albert 902. schöne Tönung, ss+ 60,--

425 **Q. Titius, 90 v. Chr.** AR-Denar, Rom 3.92g. Vs.: Kopf des Mutinus Titinus mit geflügeltem Diadem n. r., Rs.: Pegasus n. r., darunter Basis mit Aufschrift Q TITI, Craw. 341/1; Syd. 691; Albert 1180. knapper Schrötling, ss 70,--

426 427

426 **Mn. Cordius Rufus, 46 v. Chr.** AR-Denar, 3.98g. Vs.: RVFVS III VIR, Köpfe der Dioskuren mit Pileus, Taenia und Stern gestaffelt n. r., Rs.: MN CORDIVS, Venus Verticordia steht mit Waage und Szepter n. l., auf ihrer Schulter Cupido, Craw. 463/1b; Syd. 976. zarte Tönung, fast vz 100,--

ex WAG, Auktion 50, 2009, Los 1438; E. Button, Auktion 113, 1967, Los 687

427 **P. Clodius M. f. Turrinus, 42 v. Chr.** AR-Denar, Rom 3.79g. Vs.: Kopf des Sol mit Strahlenkrone n. r., dahinter Köcher, Rs.: P. CLODIVS / . M . F ., Mondsichel umgeben von fünf Sternen, Craw. 494/21; Syd. 1115; Albert 1581. ss 150,--

ex Hirsch, Auktion 245, 2006, Los 300

IMPERATORISCHE PRÄGUNGEN

428 429

428 **Sextus Pompeius Magnus, gest. 35 v. Chr.** AR-Denar 37/36 v. Chr., Mzst. auf Sizilien 2.99g. Vs.: MAG PIVS IMP ITER, Leuchtturm (Pharos von Messina) mit Statue des Neptun n. r., unten Galeere mit Aquila und Szepter n. l., Rs.: PRAEF CLAS ET ORAE MARIT EX S C (teilweise in Ligatur), Scylla mit Ruder n. l. Craw. 511/4; Syd. 1348; Albert 1559. **R** dunkle Tönung, s 100,--

erworben von C. W. Hild (Karlsruhe) im Mai 2004

429 **Marcus Antonius, gest. 30 v. Chr.** AR-Denar 32/31 v. Chr., mobile Feldmzst. 3.23g. Vs.: ANT AVG / III VIR R P C, Galeere n. r., Rs.: LEG - X, Legionsadler zwischen zwei Standarten, Craw. 544/24; Syd. 1228. Kratzer, ss/s+ 60,--

430

430 AR-Denar 32/31 v. Chr., mobile Feldmzst. 3.45g. Vs.: ANT AVG / III VIR R P C, Galeere n. r., Rs.: LEG - XVI, Legionsadler zwischen zwei Standarten, Craw. 544/31; Syd. 1236. zwei Punzen, schöne Tönung, ss+ 120,--

ex Kölner Münzkabinett, Auktion 77, 2002, Los 219

RÖMISCHE KAISERZEIT

431

431 **Augustus, 27 v.-14 n. Chr.** AR-Denar 19-18 v. Chr., Mzst. in Spanien (Colonia Caesaraugusta?) 3.63g. Vs.: CAESAR AVGVSTVS, Kopf mit Eichenkranz n. r., Rs.: DIVVS - IVLIVS, Stern mit acht Strahlen und Kometenschweif (sidus Iulium), RIC 37a; Coh. 98. dunkle Tönung, ss-vz 400,--

ex Hirsch, Auktion 247, 2006, Los 2185

432

432 AR-Denar (subärat) 17 v. Chr., Rom, Münzmeister M. Sanquinius 1.85g. Vs.: AVGVST DI-VI F LVDOS SAE, Herold der Säkularspiele steht mit Federhelm, Rundschild und Caduceus n. l., Rs.: M SANQVI-NIVS III VIR, jugendlicher Kopf des vergöttlichten Iulius Caesar mit Lorbeerkranz n. r., darüber Komet (sidus Iulium), RIC 340; Coh. 6 (Iulius Caesar); BMC 70. **RR** Fehlstellen im Silbermantel, sonst ss 150,--

ex Schenk-Behrens Nachfolger, Auktion 91, 2005, Los 118

433 434

433 AE-As, Ephesos (?) 12.04g. Vs.: CAESAR, Kopf n. r., Rs.: AVGV / STVS in Lorbeerkranz, RIC 486 var.; RPC 2235 var. **seltene Variante** tiefgrüne Patina mit beigem Sand, ss- 70,--

434 **Tiberius, 14-37 n. Chr.** AE-As 22/23 n. Chr., Rom 10.73g. Vs.: TI CAESAR DIVI AVG F AVGVST IMP VIII, Kopf n. l., Rs.: PONTIF MAXIM TRIBVN POTEST XXIIII um großes SC, RIC 44; Coh. 25. dunkelgrüne Patina, ss+/vz- 100,--

435

435 **Caligula, 37-41 n. Chr.** AE-Quadrans 39/40 n. Chr., Rom 3.15g. Vs.: C CAESAR DIVI AVG PRON AVG, Pileus zwischen S - C, Rs.: PON M TR P III P P COS TERT um R C C, RIC 45; Coh. 6. ss 50,--

436

436 **Agrippa, gest. 12 v. Chr., geprägt unter Caligula, 37-41 n. Chr.** AE-As 37-41 n. Chr., Rom 11.00g. Vs.: M . AGRIPPA . L . F . COS . III, Kopf mit corona rostrata n. l., Rs.: Neptun steht mit Dreizack und Delfin v. v., Kopf n. l., im Feld S - C, RIC 58; Coh. 3; BMC (Tiberius) 161. **ausdrucksstarkes Portrait** braune Patina, leicht korrodiert, vz-/ss- 100,--

ex Münzzentrum, Auktion 101, 1999, Los 293

437

437 **Claudius, 41-54 n. Chr.** AE-As 41-50 n. Chr., britannischer Beischlag 9.23g. Vs.: [TI CLAV]DIVS CAESAR AVG P M TR IMP, Kopf n. l., Rs.: Minerva schreitet mit Rundschild und Lanze n. r., im Feld S - C, RIC zu 100; Coh. zu 84, BMC zu 149. **R** dunkelbraune Patina, ss 250,--

Der Kopist vergaß das P von TR(ibunicia) P(otestate).

438

439

438 **Nero, 54-68 n. Chr.** AE-As 64-68 n. Chr., 9.73g. Vs.: NERO CAESAR AVG P MAX TR P P P, Kopf n. r., Rs.: Victoria landet mit SPQR-Clipeus n. l., im Feld S - C, RIC 543. tiefgrüne Patina, ss+/ss 150,--

439 AR-Denar 67/68 n. Chr., 3.57g. Vs.: IMP NERO CAESAR AVG P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Aquila zwischen zwei Standarten, RIC 68; Coh. 356. **R** ss 200,--

440

441

440 **Galba, 68-69 n. Chr.** AE-Sesterz 68 n. Chr., Rom 26.21g. Vs.: SER GALBA IMP CAES AVG TR P, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: SPQR / OB / CIV SER in Eichenkranz (corona civica), RIC 271; Coh. 295. ss 200,--

ex Münzzentrum, Auktion 98, 1999, Los 343

441 **Vespasianus, 69-79 n. Chr.** AE-As 71 n. Chr., Rom 9.07g. Vs.: IMP CAES VESPASIAN AVG COS III, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: VICTORIA NAVALIS / S - C, Victoria steht mit Palmzweig und Kranz auf Prora n. r. RIC 336; Coh. 632. braune Patina, ss 60,--

442

443

442 AR-Denar 79 n. Chr., Rom 2.82g. Vs.: IMP CAESAR VESPASIANVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: TR POT X COS VIIII, Statue des Imperator Caesar (Augustus) auf columna rostrata v. v. RIC 1065; Coh. 559. dunkle Patina, Rs. Felder leicht geglättet, sonst ss-vz/ss 100,--

Die Säule wurde 36 v. Chr. nach dem Seesieg von Naulochos über die Flotte des Pompeius auf dem Forum Romanum errichtet.

443 **Titus, 79-81 n. Chr.** AR-Denar 77/78 n. Chr., Rom 3.20g. Vs.: T CAESAR IMP VESPASIANVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: COS - VI, Mars steht mit Speer und Tropaeum n. l. RIC 948; Coh. 65. ss 100,--

444

445

444 **Domitianus, 81-96 n. Chr.** AE-As 87 n. Chr., Rom 11.85g. Vs.: IMP CAES DOMIT AVG GERM COS XIII CENS PER P P, Büste mit Lorbeerkranz und Ägis n. r., Rs.: FORTVNAE AVGVSTI / S - C, Fortuna steht mit Füllhorn und Ruder v. v., Kopf n. l. RIC 545; Coh. 213. ss+ 80,--

445 AR-Denar 92 n. Chr., Rom 3.23g. Vs.: [IMP] CAES DOMIT AVG GERM P M TR P XI, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: IMP XXI COS XVI CENS P P P, Minerva steht mit Lanze n. l. RIC 733; Coh. 271. schöne Tönung, vz/vz- 80,--

446 447

446 AE-Sesterz 95/96 n. Chr., Rom 22.16g. Vs.: IMP CAES DOMIT AVG GERM COS XVII CENS PER P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Kaiser steht in Rüstung mit Blitzbündel und Lanze n. l. und wird von hinter ihm stehender Victoria bekränzt, im Abschnitt S C, RIC 795; Coh. 515. **R** dunkelbraune Patina, ss/s 150,--

447 **Nerva, 96-98 n. Chr.** AR-Denar 97 n. Chr., Rom 3.15g. Vs.: IMP NERVA CAES AVG P M TR P COS III P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: FORTVNA AVGVST, Fortuna steht mit Füllhorn und Ruder n. l. RIC 16; Coh. 66. schöne Tönung, Vs. Kratzer, sonst vz-/ss+ 100,--

448

448 **Traianus, 98-117 n. Chr.** AR-Denar 112-114 n. Chr., Rom 2.82g. Vs.: IMP TRAIANO AVG GER DAC P M TR P COS VI P P, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: CONSERVATORI PATRIS PATRIAE, Iupiter steht mit Blitzbündel und Szepter v. v., Kopf n. l., links kleine Figur des Kaisers mit Zweig und Szepter, RIC 249; Coh. 47. **R** zarte Tönung, vz/ss 150,--

449 450

449 **Hadrianus, 117-138 n. Chr.** AR-Denar 117 n. Chr., Rom 2.92g. Vs.: IMP CAES TRAIAN HADRIAN OPT AVG GER DAC, Büste mit Ägis und Lorbeerkranz n. r., Rs.: PARTHIC DIVI TRAIAN AVG F P M TR P COS P P, Hadrianus empfängt Globus von Traianus (Adoptionsszene), RIC 2; dazu: Denar 125-128 n. Chr., Rom, Vs.: HADRIANVS AVGVSTUS, Büste mit drapierter linker Schulter und Lorbeerkranz n. r., Rs.: COS III, Victoria sitzt mit Kranz und Palmzweig n. l., RIC 183. 2 Stück s, ss 100,--

450 AR-Denar 119-122 n. Chr., Rom 3.10g. Vs.: IMP CAESAR TRAIAN HADRIANVS AVG, Büste mit drapierter linker Schulter und Lorbeerkranz n. r., Rs.: P M TR P COS III / PV-DIC, verschleierte Pudicitia steht v. v. RIC 135b; Coh. 1209. ss 70,--

ex Münzzentrum, Auktion 84, 1995, Los 364

451

452

451 AR-Denar 119-122 n. Chr., Rom 3.47g. Vs.: IMP CAESAR TRAIAN HADRIANVS AVG, Büste mit drapierter linker Schulter und Lorbeerkranz n. r., Rs.: P M TR P COS III / VOT - PVB, verschleierte Pietas steht mit zum Gebet erhobenen Händen n. r. RIC 141; Coh. 1477. ss+/ss 80,--

ex Müller/Solingen, Auktion 58, 1988, Los 240

452 AE-Sesterz 119-121 n. Chr., Rom 24.85g. Vs.: IMP CAESAR TRAIANVS HADR-IANVS AVG P M [TR P COS III PP], Büste mit drapierter linker Schulter und Lorbeerkranz n. r., Rs.: RESTITVTORI ORBIS TERRARVM / S C, Kaiser steht n. l. und hilft einer vor ihm knienden Personifikation mit Mauerkrone und Globus auf, RIC 594b; Coh. 1285. **R** s+/s 80,--

ex Müller, Liste 35, 1978, 111

453

454

455

453 AR-Denar 125-128 n. Chr., Rom 3.13g. Vs.: HADRIANVS AVGVSTVS, Kopf mit drapierter linker Schulter und Lorbeerkranz n. r., Rs.: COS III, Roma sitzt mit Lanze und Parazonium auf Brustpanzer und Schild n. r., im Abschnitt Globus, RIC 163d; Coh. 337. ss-vz 80,--

ex Künker, Lagerliste 112, 1995, 140

454 AR-Denar 125-128 n. Chr., Rom 3.51g. Vs.: HADRIANVS AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: COS III, verschleierte Pudicitia thront n. l., unten Globus, RIC 179c; Coh. 394. Schrötlingsriss, ss-vz 80,--

ex Müller/Solingen, Auktion 34/35, 1981, Los 222

455 AR-Denar 125-128 n. Chr., Rom 3.18g. Vs.: HADRIANVS AVGVSTVS, Kopf mit drapierter linker Schulter und Lorbeerkranz n. r., Rs.: COS III, liegende Mondsichel, darüber sieben Sterne, RIC 202; Coh. 406. ss 70,--

456

456 AE-Sesterz 125-128 n. Chr., Rom 28.39g. Vs.: HADRIANVS AVGVSTVS, Büste mit drapierter linker Schulter und Lorbeerkranz n. r., Rs.: COS III / S - C, Neptun steht mit Dreizack und acrostolium n. r., den linken Fuß auf Prora gestellt, RIC 633; Coh. 305. Schrötlingsriss, braune Patina, ss+/ss 100,--

ex Münzzentrum, Auktion 82, 1995, Los 564

457

458

457 AE-Sesterz 125-128 n. Chr., Rom 21.42g. Vs.: HADRIANVS AVGVSTVS, Büste mit drapierter linker Schulter und Lorbeerkranz n. r., Rs.: CO-S III / S C, Roma sitzt mit Füllhorn und Victoriola auf Brustpanzer n. l., dahinter Schild, RIC 636d; Coh. 343. dunkelbraune Patina, ss- 100,--
ex Zühlsdorf, Liste 2, 1974, 110

458 AR-Denar 132-134 n. Chr., Rom 3.26g. Vs.: HADRIANVS AVGVSTVS, Kopf n. r., Rs.: FELICITATI AVG / COS III P P, Galeere n. r. RIC 210a; Coh. 94 var. ss/ss- 80,--
ex Schulten & Co., Auktion 84, Los 261

459

460

461

459 AR-Denar 134-138 n. Chr., Rom 3.49g. Vs.: HADRIANVS AVG COS III P P, Kopf n. r., Rs.: ADVENTVS AVGVSTI, Roma steht n. r. und empfängt n. l. stehenden Kaiser mit Handschlag, RIC 227a. etwas Grünspanbeleg, ss 100,--
ex Müller/Solingen, Auktion 59, 1988, Los 359

460 AR-Denar 134-138 n. Chr., Rom 3.07g. Vs.: HADRIANVS AVG COS III P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: FELICITATI / AVGVSTI, Galeere n. l. RIC 240d; Coh. 712. zarte Tönung, ss 100,--
ex Müller/Solingen, Auktion 32, 1981, Los 344

461 AR-Denar 134-138 n. Chr., Rom 3.23g. Vs.: HADRIANVS AVG COS III P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: PROVIDE-NTIA AVG, Providentia steht mit Szepter n. l. und weist auf Globus zu ihren Füßen, RIC 261d; Coh. 1204. schöne Tönung, ss+ 100,--
ex Müller/Solingen, Auktion 49, 1985, Los 447

462

463

462 AR-Denar 134-138 n. Chr., Rom 2.96g. Vs.: HADRIANVS AVG COS III P P, Kopf n. r., Rs.: ALEXA-N-DRIA, Alexandria steht mit Sistrum und Korb mit Schlange v. v., Kopf n. l. RIC 300a; Coh. 154. Reinigungskratzer, sonst ss+ 100,--
ex Müller/Solingen, Auktion 38, 1982, Los 351

463 AR-Denar 134-138 n. Chr., Rom 3.37g. Vs.: HADRIANVS AVG COS III P P, Kopf n. r., Rs.: GER-MANIA, Germania steht mit Schild und Speer v. v., Kopf n. r. RIC 302a; Coh. 805. Kratzer, gereinigt, sonst ss 100,--
ex Müller/Solingen, Auktion 40, 1982, Los 231

464 465

464 AR-Denar 134-138 n. Chr., Rom 2.93g. Vs.: HADRIANVS AVG COS III P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: RESTITV-TORI GALLIAE, Kaiser steht n. r. und hilft n. l. kniender Gallia auf, RIC 324d; Coh. 1247. alte Sammlungspatina, ss 80,--

ex Müller/Solingen, Auktion 40, 1982, Los 232

465 AR-Denar 134-138 n. Chr., Rom 3.06g. Vs.: HADRIANVS AVGVSTVS P P, gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: INDVLGEN-TIA AVG / COS III, Indulgentia thront mit ausgestreckter Rechter und Szepter n. l. RIC 361e; Coh. 845. schöne zarte Tönung, ss 80,--

ex Müller/Solingen, Auktion 47, 1984, Los 366

466 467

466 AE-Sesterz 134-138 n. Chr., Rom 28.16g. Vs.: HADRIANVS AVG COS III P P, Büste mit drapierter linker Schulter und Lorbeerkranz n. r., Rs.: SPES P R / S - C, Spes schreitet mit Blüte n. l. und rafft Gewand, RIC 790e; Coh. 1415 var. dunkelbraune Patina, ss+/ss 150,--

ex Müller/Solingen, Auktion 73, 1993, Los 215

467 AE-Sesterz 134-138 n. Chr., Rom 26.14g. Vs.: HADRIANVS AVG COS III P P, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: SPES P R / S - C, Spes schreitet mit Blüte n. l. und rafft Gewand, RIC 790f; Coh. 1415 var. braune Patina, ss 150,--

ex Kurpfälzische Münzhandlung, Auktion 44, 1993, Los 103

468 469

468 **Sabina, Gemahlin des Hadrianus, 117-138 n. Chr.** AR-Denar 128-136 n. Chr., Rom 2.92g. Vs.: SABINA AVGVSTA HADRIANI AVG P P, drapierte Büste mit Diadem n. r., Rs.: CONCOR-DIA AVG, Concordia thront mit Patera und auf kleine Figur der Spes gestützt n. l., unter dem Thron Füllhorn, RIC 398; Coh. 12. leichte Tönung, ss+ 80,--

469 **Antoninus Pius, 138-161 n. Chr.** AR-Denar 140-143 n. Chr., Rom 3.35g. Vs.: ANTONINVS AVG PIVS P P TR P COS III, Kopf n. r., Rs.: AE-QVITA-S AVG, Aequitas steht mit Szepter und Waage n. l. RIC 61a; Coh. 13. ss-vz 50,--

470 471

470 AR-Denar 145-161 n. Chr., Rom 3.03g. Vs.: ANTONINVS AVG PIVS P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: COS IIII, Concordia steht mit Patera und Szepter n. l. RIC 129; Coh. 203. schöne Tönung, vz-prfr 100,--

471 AE-Sesterz 154/155 n. Chr., Rom 26.52g. Vs.: ANTONINVS AVG PI-VS P P TR P XVIII, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: LIBERTAS COS II-II / S - C, Libertas steht mit Pileus und Szepter n. l. RIC 929; Coh. 543. braune Patina, ss 100,--

472 473

472 **Pseudo-autonom, unter Antoninus Pius, 138-161 n. Chr.** AE-Quadrans, Rom 1.95g. Vs.: Büste der Diana mit Köcher n. r., Rs.: METAL . DELM, Hirsch steht n. l. B. Woytek, Die Metalla-Prägungen des Kaisers Traian und seiner Nachfolger, NZ 111/112, 2004, 35-68, bes. 42 XIII. **R** dunkelgrüne Patina, Rand-Schrötlingsfehler, s-ss 100,--

Das seltene Stück erinnert an die metalla Delmatici, Metall-Bergwerke in Dalmatien, selbstverständlich Staatsdomänen, deren Ausbeute während der Vorbereitung und Durchführung insbesondere der Kriege Traians wichtig war.

473 **Faustina I. maior, gest. 141 n. Chr., Gemahlin des Antoninus Pius, 138-161 n. Chr.** AR-Denar 141 n. Chr., Rom 3.33g. Vs.: DIVA FAVSTINA, verschleierte und drapierte Büste n. r., Rs.: AETER-NITA[S], Pfau steht n. r. vor Thron mit Szepter, RIC 353; Coh. 61. ss+/ss 80,--

474

474 AR-Denar 141 n. Chr., Rom 3.20g. Vs.: DIVA AVG FAVSTINA, verschleierte und drapierte Büste n. r., Rs.: AETERNITAS, achtstrahliger Stern, RIC 355; Coh. 63. **R** ss 100,--

ex Peus, Auktion 374/375, 2003, Los 758

475

476

475 AR-Denar 141 n. Chr., Rom 3.44g. Vs.: DIVA FAVSTINA, drapierte Büste n. r., Rs.: CONSECR-[AT]IO, Pfau steht n. r., Kopf n. l. RIC 384; Coh. 175. ss+/vz 80,--
ex Peus, Auktion 374/375, 2003, Los 761

476 AE-As nach 141 n. Chr., Rom 12.07g. Vs.: DIVA AVGVS-TA FAVSTINA, drapierte Büste n. r., Rs.: liegende Mondsichel umgeben von sieben Sternen, unten S C, RIC 1199; Coh. 276. grüne Patina, ss-/ss-vz 100,--
ex Münzzentrum, Auktion 150, 2009, Los 375

477 478

477 **Marcus Aurelius, 161-180 n. Chr.** AE-Sesterz 170/171 n. Chr., Rom 19.43g. Vs.: IMP M ANTONINVS AVG TR P XXV, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: VOTA SVSCEP DECENN II / COS III / S - C, Kaiser in Toga steht n. l. und opfert an Dreifuß, RIC 1017; Coh. 1037. braune Patina, ss+/ss 150,--

478 AR-Denar 173/174 n. Chr., Rom 3.59g. Vs.: M ANTONINVS AVG TR P XXVIII, gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: IMP VI COS III, Kaiser steht mit Zweig und Szepter n. l. RIC 297; Coh. 307. ss 50,--

479 480

479 **Faustina II. minor, Gemahlin des Marcus Aurelius, 161-180 n. Chr.** AR-Denar 161-176 n. Chr., Rom 3.35g. Vs.: FAVSTINA AVGVSTA, drapierte Büste mit Diadem n. r., Rs.: IVNONI REGINAE, Iuno thront mit Szepter und Patera n. l., links Pfau, RIC 698; Coh. 145. schöne Tönung, ss-ss+ 60,--

480 AE-Sesterz 161-176 n. Chr., Rom 29.36g. Vs.: FAVSTINA AVGVSTA, drapierte Büste n. r., Rs.: TEMPOR FELIC / S - C, Faustina (oder Fecunditas) steht mit zwei Kindern auf den Armen v. v., Kopf n. l., zu ihren Füßen vier weitere Kinder, RIC 1673; Coh. 222. rotbraune Patina, ss+/ss 120,--

481

482

481 AE-As 161-176 n. Chr., Rom 12.06g. Vs.: FAVSTINA AVGVSTA, drapierte Büste mit Diadem n. r., Rs.: SALVTI AVGVSTAE / S C, Salus sitzt n. l. und füttert um Altar gewundene Schlange aus Patera, RIC 1671; Coh. 201. dunkelgrün-braune Patina, ss 70,--

ex Kölner Münzkabinett, Auktion 73, 2000, Los 199

482 **Lucius Verus, 161-169 n. Chr.** AR-Denar 166 n. Chr., Rom 3.50g. Vs.: L VERVS AVG ARM PARTH MAX, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: TR P VI IMP IIII COS II / PAX, Pax steht mit Zweig und Füllhorn n. l. RIC 561; Coh. 126. herrliche Tönung, prfr 120,--

483

484

483 **Lucilla, Gemahlin des Lucius Verus, 161-169 n. Chr.** AR-Denar 164-180 n. Chr., Rom 2.98g. Vs.: LVCILLA AVGVSTA, drapierte Büste n. r., Rs.: VENVS VIC-TRIX, Venus steht mit Victoriola und Schild n. l. RIC 786; Coh. 89. schöne Tönung, ss 60,--

ex Kölner Münzkabinett, Auktion 75, 2001, Los 147

484 AE-Sesterz, 29.85g. Vs.: LVCILLA AVGVSTA, drapierte Büste n. r., Rs.: IVNO REGINA / S - C, Iuno steht mit Szepter und Patera n. l., links Pfau, RIC 1751; Coh. 43. braune Patina, Schrötlingsriss, ss/s+ 80,--

ex Münzen & Medaillen GmbH, Auktion 8, 2001, Los 340

485

486

487

485 **Commodus, 177-192 n. Chr.** AR-Denar 183 n. Chr., Rom 2.81g. Vs.: M COMMODVS AN-TON AVG PIVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: TR P VIII IMP VI COS IIII P P, Victoria steht n. r. und beschriftet Schild auf Palme, RIC 67; Coh. 897. knapper Schrötling, dunkle Tönung, vz+/vz 100,--

ex Kölner Münzkabinett, Auktion 75, 2001, Los 148

486 AR-Denar 186/187 n. Chr., Rom 3.50g. Vs.: M COMM ANT P FEL AVG BRIT, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: NOBILIT AVG P [M TR P XII] IMP VIII COS V P P, Nobilitas steht mit Szepter und Statuette v. v., Kopf n. r. RIC 155; Coh. 385. **R** dunkle Tönung, ss+/ss 70,--

487 **Septimius Severus, 193-211 n. Chr.** AR-Denar 193 n. Chr., Rom 2.83g. Vs.: I-MP CAE L [SEP] SEV PERT AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: LEG VII-I AV-G, Aquila zwischen zwei Vexilla, im Abschnitt TR P COS, RIC 11; Coh. 267; BMC 14-15; Hill 40. **R** Vs. Doppelschlag, ss 200,--

Die Legio VIII Augusta, spätestens 59 v. Chr. von Caesar aufgestellt, wurde im Jahr 70 n. Chr. an den Rhein verlegt und hatte seit den 80er Jahren ihr Hauptquartier in Argentoratum (Straßburg).

488 489 490

488 AR-Denar 193 n. Chr., Rom 2.14g. Vs.: IMP CAE L SEP SEV PERT AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: [LEG] XI-III GE-M . M . V, Aquila zwischen zwei Signa, im Abschnitt [TR P COS], RIC 14; Coh. 272; BMC 19-22; Hill 43. vz 150,--

Die Legio XIV Gemina Minervia Victrix, von Caesar aufgestellt, lag seit 13 v. Chr. im neu errichteten Standlager in Mogontiacum (Mainz). Unter Traianus, spätestens 114 n. Chr., wurde sie nach Carnuntum (Petronell) verlegt. Am 9. April 193 riefen die Soldaten der Legion ihren Kommandanten Septimius Severus zum Kaiser aus.

489 AR-Denar 193 n. Chr., Rom 2.87g. Vs.: IMP CAE L SEP SEV PERT AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: LEG X-X-II, Aquila zwischen zwei Signa, im Abschnitt TR P COS, RIC 15; Coh. 276; BMC 23-24; Hill 44. **R** ss 200,--

Die Legio XXII Primigenia hatte Caligula 39 n. Chr. für seinen Germanen-Feldzug aufgestellt. Seit 43 n. Chr. war die Legion in Mogontiacum (Mainz) stationiert, ab 92 n. Chr. dann durchgängig bis mindestens ins 4. Jh.

490 AR-Denar 202-210 n. Chr., Rom 3.26g. Vs.: SEVERVS PIVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: FELICI-TAS AVGG, Felicitas steht mit Caduceus und Füllhorn n. l. RIC 261; Coh. 135. Reste von Stempelglanz, vz 70,--

491 492 493

491 **Iulia Domna, Gemahlin des Septimius Severus, 193-211 n. Chr.** AR-Denar 196-211 n. Chr., Rom 3.71g. Vs.: IVLIA AVGVSTA, drapierte Büste n. r., Rs.: FORTVNAE FELICI, Fortuna thront mit Füllhorn und Ruder auf Globus n. l. RIC 553; Coh. 58. dunkle Tönung, vz-/vz 60,--

492 AR-Denar 196-211 n. Chr., Rom 3.53g. Vs.: IVLIA AVGVSTA, drapierte Büste n. r., Rs.: PIETAS [P]VBLICA, Pietas steht mit zum Gebet erhobenen Armen v. v., Kopf n. l., links Altar, RIC 574; Coh. 156. vz 50,--

493 AR-Denar 196-211 n. Chr., Rom 3.29g. Vs.: IVLIA AVGVSTA, drapierte Büste n. r., Rs.: PVDI-CITIA, verschleierte Pudicitia sitzt n. l. RIC 576; Coh. 168. vz+ 70,--

494 495

494 **Caracalla, 198-217 n. Chr.** AR-Denar 199-200 n. Chr., Rom 3.48g. Vs.: ANTONINVS AVGVSTVS, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: FELICITAS AVGG, Felicitas steht mit Caduceus und Füllhorn v. v., Kopf n. l. RIC 35; Coh. 61. Reste von Stempelglanz, vz 70,--

495 AR-Denar 206-210 n. Chr., Rom 3.57g. Vs.: ANTONINVS PIVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: VOTA SVS-CEPTA X, Kaiser steht in Toga n. l. und opfert aus Patera an Dreifuß, RIC 179; Coh. 689. vz/ss-vz 60,--

496 497 498

496 AR-Denar 210-213 n. Chr., Rom 3.56g. Vs.: ANTONINVS PIVS AVG BRIT, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: MONETA AVG, Moneta steht mit Waage und Füllhorn n. l. RIC 224; Coh. 165. dunkle Tönung, vz 60,--

497 **Geta als Caesar, geprägt unter Septimius Severus, 193-211 n. Chr.** AR-Denar 200-202 n. Chr., Rom 3.22g. Vs.: P SEPT GETA CAES PONT, drapierte Büste n. r., Rs.: NOBI-LITAS, Nobilitas steht mit Szepter und Palladium n. r. RIC 13a; Coh. 90. Reste von Stempelglanz, vz 60,--

498 AR-Denar 200-202 n. Chr., Rom 3.31g. Vs.: P SEPT GETA CAES PONT, gepanzerte und drapierte Büste n. r., Rs.: VI-CT AE-TE-R-N, Victoria fliegt n. l. und hält Girlande über Schild auf Basis, RIC 23; Coh. 206. **hübsches Portrait** vz/ss-vz 50,--

499 500 501

499 **Geta, 209-211 n. Chr.** AR-Denar 210 n. Chr., Rom 3.39g. Vs.: P SEPT GETA PIVS AVG BRIT, Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: PONTIF TR P II COS II, Felicitas steht mit Füllhorn und Caduceus n. l. RIC 69a; Coh. 137. dunkle Tönung, vz 80,--
ex Kölner Münzkabinett, Auktion 80, 2003, Los 247

500 **Elagabal, 218-222 n. Chr.** AR-Denar 218/219 n. Chr., mobile Münzstätte Antiochia/Nicomedia 3.63g. Vs.: ANTONINVS PIVS FEL AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: CON-COR-DIA / MILIT, zwei Signa zwischen zwei Aquilae, RIC 187; Coh. 15; BMC 275. St 100,--

501 AR-Denar 220 n. Chr., Rom 2.61g. Vs.: IMP ANTONINVS PIVS AVG, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: P M TR P III COS III P P, Sol schreitet mit Peitsche und zum Gruß erhobener Rechter n. l., links im Feld Stern, RIC 28; Coh. 153. Rand-Schrötlingsfehler, ss-vz/ss 50,--

502 503

502 AR-Denar 220-222 n. Chr., Rom 3.36g. Vs.: IMP ANTONINVS PIVS AVG, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: ABVNDA-NTIA AVG, Abundantia steht n. l. und leert Füllhorn, links im Feld Stern, RIC 56; Coh. 1b. Rand-Schrötlingsfehler, vz-/ss 40,--

503 AR-Denar 220-222 n. Chr., Rom 3.07g. Vs.: IMP ANTONINVS PIVS AVG, drapierte Büste mit Horn und Lorbeerkranz n. r., Rs.: INVICTVS SACERDOS AVG, Elagabal steht in syrischen Priestergewändern mit Keule n. l. und opfert aus Patera über Altar, dahinter liegt Opferstier, links im Feld Stern, RIC 88; Coh. 61. schöne Details, Reste von Stempelglanz, vz 80,--

504 505

504 **Iulia Soaemias, Mutter des Elagabal, 218-222 n. Chr.** AR-Denar, Rom 3.31g. Vs.: IVLIA SOAEMIAS AVG, drapierte Büste n. r., Rs.: VENVS CAE-LESTIS, Venus steht mit Szepter und Apfel n. l. RIC 241; Coh. 8. Rs. Schrötlingsfehler, dunkle Tönung, vz/ss+ 80,--

505 **Severus Alexander, 222-235 n. Chr.** AE-Sesterz 226 n. Chr., Rom 18.88g. Vs.: IMP CAES M AVR SEV ALEXANDER AVG, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: AEQVITAS AVGVSTI / S - C, Aequitas steht mit Waage und Füllhorn n. l. RIC 547; Coh. 20. leichter Vs.-Doppelschlag, dunkelgrüne Patina, ss 80,--

506 507

506 AE-Sesterz 231-235 n. Chr., Rom 24.44g. Vs.: IMP ALEXANDER PIVS AVG, Büste mit drapierter linker Schulter und Lorbeerkranz n. r., Rs.: PROVIDENTIA AVG / S - C, Providentia steht mit Füllhorn und Kornähren v. v., Kopf n. l., links Modius, RIC 642b; Coh. 503. dunkelgrüne Patina, ss-vz 100,--

ex Kölner Münzkabinett, Auktion 75, 2001, Los 182

507 **Iulia Mamaea, Mutter des Severus Alexander, 222-235 n. Chr.** AR-Denar 228 n. Chr., Rom 2.89g. Vs.: IVLIA MA-MAEA AVG, drapierte Büste mit Diadem n. r., Rs.: FELICI-TA-S PVBLICA, Felicitas steht mit Caduceus auf Säule gestützt n. l. RIC 335; Coh. 17. dunkle Tönung, ss-vz 50,--

ex Kölner Münzkabinett, Auktion 79, 2003, Los 230

508 509

508 **Maximinus Thrax, 235-238 n. Chr.** AR-Denar 235/236 n. Chr., Rom 2.84g. Vs.: IMP MAXIMINVS PIVS AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: PAX AVGVSTI, Pax steht mit Zweig und Szepter n. l. RIC 12; Coh. 31. dunkle Tönung, vz/ss 60,--

509 **Maximus Caesar, 236-238 n. Chr.** AE-Sesterz, Rom 20.63g. Vs.: MAXIMVS CAES GERM, drapierte Büste n. r., Rs.: PIETAS AVG / S C, Priestergeräte, RIC 11; Coh. 7. Rs. Schürfspur, dunkelgrüne Patina, ss 80,--

510 511

510 **Gordianus III., 238-244 n. Chr.** AR-Antoninian 240 n. Chr., Rom 4.43g. Vs.: IMP CAES M ANT GORDIANVS AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: LIBERALITAS AVG II, Liberalitas steht mit Abacus und Doppelfüllhorn v. v., Kopf n. l. RIC 36; Coh. 130. herrliche dunkle Tönung, vz/vz- 50,--

511 AR-Denar 240 n. Chr., Rom 2.76g. Vs.: IMP GORDIANVS PIVS FEL AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: P M TR P III COS P P, Kaiser reitet mit Szepter und zum Gruß erhobener Rechter n. l. RIC 81; Coh. 234. dunkle Tönung, vz 60,--

512 513

512 AR-Denar 241 n. Chr., Rom 2.84g. Vs.: IMP GORDIANVS PIVS FEL AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: DIANA LV-CI-FERA, Diana steht mit Fackel n. r. RIC 127; Coh. 69. Rs. Prägeschwäche, sonst St 70,--

513 AE-Sesterz 241-244 n. Chr., Rom 19.35g. Vs.: IMP GORDIANVS PIVS FEL AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs: AETER-NITATI AVG / S - C, Sol steht mit Globus und zum Gruß erhobener Rechter v. v., Kopf n. l. RIC 297a; Coh. 43. grüne Patina, vz-/ss 60,--

514

514 **Philippus I. Arabs, 244-249 n. Chr.** AR-Antoninian 244-247 n. Chr., Rom 4.88g. Vs.: IMP M IVL PHILIPPVS AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs: AEQVITAS AVGG, Aequitas steht mit Waage und Füllhorn n. l., RIC 27b; dazu: Otacilia Severa, Antoninian 244-249 n. Chr., Rom, Vs.: M OTACIL SEVERA AVG, drapierte Büste mit Diadem n. r., Rs.: CONCORDIA AVGG, Concordia sitzt mit Patera und Füllhorn n. l., RIC 129. 2 Stück dunkle Tönung, Rs. flau, vz/ss 60,--

515

515 AR-Antoninian 248 n. Chr., Rom 3.23g. Vs.: IMP PHILIPPVS AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: SAECVLARES AVGG / I, Löwe n. r., RIC 12; dazu: Philippus II., Antoninian 248 n. Chr., Rom, Vs.: IMP PHILIPPVS AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: SAECVLARES AVGG / III, Elch n. l., RIC 224. 2 Stück rau, ss 80,--

516 517

516 **Otacilia Severa, Gemahlin des Philippus I. Arabs, 244-249 n. Chr.** AE-Sesterz, Rom 18.14g. Vs.: MARCIA OTACIL SEVERA AVG, drapierte Büste mit Diadem n. r., Rs.: CONCORDIA AVGG / S C, Concordia sitzt mit Patera und Doppelfüllhorn n. l. RIC 203a; Coh. 10. braune Patina, Rs. Doppelschlag, ss+/ss 50,--

517 **Philippus II., 247-249 n. Chr.** AR-Antoninian 248/249 n. Chr., Rom 4.85g. Vs.: IMP PHILIPPVS AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: LIBERALITAS AVGG III, Philippus I. und II. sitzen auf Sellae n. l. RIC 230; Coh. 17. herrliche Tönung, vz 60,--

518

518 **Traianus Decius, 249-251 n. Chr.** AR-Antoninian, Rom 3.80g. Vs.: IMP C M Q TRAIANVS DECIVS AVG, gepanzerte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: DACIA, Dacia steht mit Eselsstab n. l., RIC 13; dazu: Herennia Etruscilla, Antoninian 249-251 n. Chr., Rom, Vs.: HER ETRVSCILLA AVG, drapierte Büste mit Diadem n. r., Rs.: PVDICITIA AVG, Pudicitia thront mit Szepter n. l. und lüftet Schleier, RIC 59b. 2 Stück dunkle Tönung, ss-vz 50,--

519 520

519 **Gallienus, 253-268 n. Chr.** AE-Doppelsesterz 265 n. Chr., 12.03g. Vs.: GE[NIV]-S P R, Kopf des Genius populi Romani (mit den Zügen des Gallienus) mit Mauer- und Strahlenkrone n. r., Rs.: INT / S - C / VRB in Lorbeerkranz, Göbl, MIR 702h. **R** Randfehler, dunkelgrüne Patina, s/s- 200,--

1927 im RIC, 361, 2, noch fälschlich ins Interregnum des Jahres 275 gelegt, ist inzwischen klar, dass dieser seltene Typ in die Zeit des Gallienus gehört. Göbl, 93, las die Legenden so: Genius p(opuli) R(omani) - int(ravit) urb(em) - Der Genius des römischen Volkes - ist in der Stadt (Rom) eingezogen.

520 **Saloninus als Caesar, 258-260 n. Chr.** AR-Antoninian 258/259 n. Chr., Köln 3.22g. Vs.: SALON VALERIANVS CAES, drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: SPES PV-BLICA, Spes schreitet mit Blüte n. l. RIC 13 (Lyon); Elmer 105 (6. Emission); Göbl, MIR 915; Zschucke 100 (6. Emission). **R** dunkle Tönung, ss-vz 60,--

521

522

521 **Postumus, Usurpator in Gallien, 260-269 n. Chr.** AE-Sesterz 260/261 n. Chr., Köln 20.89g. Vs.: IMP C POSTVMVS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: VIRTV-S AVG / S - C, Virtus steht mit Helm, Schild und Lanze v. v., Kopf n. r. RIC 1280; Elmer 267; Bastien Typ 52. ss
ex Münzzentrum, Auktion 175, 2016, Los 880 300,--

522 BI-Antoninian 262 n. Chr., Köln 3.32g. Vs.: IMP C POSTVMVS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: NEPTVN-O REDVCI, Neptunus redux steht mit Dreizack und Delphin n. l., links stilis. Rheingaleerenheck, RIC 76; Elmer 314; AGK 46; Cunetio 2398. kl. Schrötlingsriss, ss+ 50,--

523

524

523 BI-Antoninian 262 n. Chr., subärater Beischlag zu Köln 3.40g. Vs.: IMP C POSTVMVS. P. F. AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: VIRT-VS AVG, Mars steht mit Schild und Lanze n. r. RIC zu 93; Elmer zu 190; AGK zu 102. **RR** min. Rs.-Korrosion, sonst vz 180,--
Ein Beischlag mit derartig wildem Porträt fehlt in der Sammlung Thys (Jacquier, Auktion 42, 2016). Es mag sich um eines der jüngsten subäraten Geldstücke der Römerzeit handeln, angesichts des dünnen Schrötlings eine technische Meisterleistung.

524 AE-Doppelsesterz (reduziert) 263-265 n. Chr., wohl Köln 11.77g. Vs.: IMP C POST[V]MVS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: FECIT-AS AVG (!), Felicitas steht mit Caduceus-Szepter und Füllhorn v. v., Kopf n. l. RIC -; Elmer -; Bastien -. **RR** dunkelbraune Patina, vz-/ss 250,--
ex Jacquier, Auktion 42, 2016, Los 694 (Slg. Michel Thys), erworben auf Münzbörse Liège im November 1994
Der Aversstempel steht den Produkten der Kölner Reichsmünze nicht nach, doch wurde der Reversstempel bei Attributen und Umschrift etwas barbarisiert. Zwei größere Stücke tragen die Legenden IMP C M CASS LAT POSTVMVS P F AVG / FELICITAS AVG (RIC 193; Elmer -; Bastien 276 Taf. 45). Vermutlich stammt das Stück aus der Kölner Münzstätte. Den entsprechenden Antoninian datierte Schulzki in die Zeit 263-265 n. Chr. (Elmer 335, 598; Cohen 39; RIC 58; AGK 14).

525

526

525 BI-Antoninian 266 n. Chr., Köln 3.37g. Vs.: IMP C POSTVMVS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: SALVS POS-TV-MI AVG, Salus steht n. r. und füttert Schlange aus Patera, RIC 328; Elmer 414; AGK 86; Cunetio 2423. vz- 60,--

526 BI-Antoninian 267 n. Chr., Köln 3.46g. Vs.: IMP C POSTVMVS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: IOVI V-ICTORI, Iupiter Victor steht mit Blitzbündel n. l., Kopf n. r. RIC 311; Elmer 571; AGK 39. **breites Prachtexemplar** prfr 180,--
Schulzki datiert den Typ erst in das Jahr 268, doch Breite und Guthaltigkeit des Stückes sprechen für Elmers Datierung in das Jahr 267.

527

528

527 BI-Antoninian 268 n. Chr., Köln 3.33g. Vs.: IMP C POSTVMVS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: ORI-E-NS AVG, Sol eilt mit Peitsche und erhobener Hand n. l. RIC 77; Elmer 569; AGK 48; Cunetio 2451. dunkle Tönung, vz 50,--

528 AE-Antoninian 268 n. Chr., Mailand, 1. Offizin 2.20g. Vs.: IMP C POSTVMVS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: SALVS AVG, Aesculap steht mit Schlangenstab n. l., im Abschnitt P, RIC 382; Elmer 618; AGK 83a. **R** dunkelbraune Patina, Rand-Schrötlingsfehler, vz 150,--

Aureolus, Kavallerie-General (dux equitum) des Gallienus in der Lombardei, war Anfang 268 zu Postumus übergetreten und hoffte vergeblich auf dessen Waffenhilfe. Gallienus belagerte Aureolus im September in Mailand, wurde jedoch ermordet. Nachdem Aureolus Mailand bald darauf an den Nachfolger Claudius Gothicus übergeben hatte, wurde auch er getötet.

529

530

529 **Carus, 282-283 n. Chr.** AE-Antoninian, Siscia 3.87g. Vs.: IMP C M AVR KARVS (sic!) P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: VICT-ORI-A AVG, Victoria eilt mit Kranz und Palmzweig n. l., im Abschnit PXXI, RIC 85. **R** schwarze Patina, ss+ 80,--

Nur in Ticinum (Pavia) wurde der Name des Kaisers auf Münzen zuweilen mit K geschrieben. Wahrscheinlich war hier ein griechischer Stempelschneider am Werk.

530 **Carinus als Caesar, 282-283 n. Chr.** BI-Antoninian, Lugdunum 4.00g. Vs.: CARINVS NOBIL CAES, gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: SAECVLI FELICITAS, Kaiser steht mit Lanze und Globus n. r., rechts im Feld D, RIC 152; Coh. 115; Bastien, Lyon 522. **R in dieser Qualität** Schrötlingsriss, dunkel getönter Silbersud, vz 60,--

531

531 **Diocletianus, 284-305 n. Chr.** AE-Follis 305-307 n. Chr., Trier, 1. Offizin 10.75g. Vs.: D N DIOCLETIANO BAEATISSIMO SEN AVG, Büste mit Lorbeerkranz, Konsularsrobe, Zweig und Mappa n. r., Rs.: PROVIDENTIA DEORVM QVIES AVGG, Providentia steht mit rotulus n. r., ihr gegenüber steht Quies mit Szepter und Zweig n. l., im Feld S - F, im Abschnitt PTR, RIC 673a. stellenweise dunkel getönter Silbersud, fast vz 50,--

532 533

532 **Maximianus Herculius, 286-310 n. Chr.** AE-Follis 302/303 n. Chr., Aquileia, 2. Offizin 9.18g. Vs.: IMP MAXIMIANVS P F AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: SACR MONET AVGG ET CAESS NOSTR, Moneta steht mit Füllhorn und Waage n. l., rechts im Feld VI, im Abschnitt AQS, RIC 35b. tiefbraune Patina mit rötlichem Sand, vz 100,--

533 **Carausius, Usurpator in Britannien, 287-293 n. Chr.** AE-Antoninian 292/293 n. Chr., lokaler Beischlag (?) zu Londinium 3.41g. Vs.: [IMP C C]ARAVSIVS P AVC (!), gepanzerte und drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: PAX AVG (A kopfständig), Pax steht mit Szepter und Zweig n. l., im Feld S - P (S invers), im Abschnitt MLXX[I], RIC 99 var. grasgrüne Malachitpatina, prfr 200,--

534 535

534 **Constantius I. Chlorus, als Caesar, 293-305 n. Chr.** AE-Follis 296/297 n. Chr., Ticinum, 2. Offizin 8.72g. Vs.: CONSTANTIVS NOB CAES, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: GENIO POPV-LI ROMANI, Genius steht mit Modius, Füllhorn und Patera v. v., Kopf n. l., links im Feld Stern, im Abschnitt ST, RIC 32a. schwarze Patina, prfr 120,--

535 BI-Follis 299 n. Chr., Rom, 3. Offizin 9.72g. Vs.: CONSTANTIVS NOB CAES, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: GENIO POPV-LI ROMANI, Genius steht mit Mauerkrone, Füllhorn und Patera v. v., Kopf n. l., im Abschnitt T Stern, RIC 95a. dunkelbraune Silbersudpatina, vz- 75,--

536 537

536 BI-Follis 302/303 n. Chr., Trier, 1. Offizin 9.72g. Vs.: CONSTANTIVS NOBIL C, gepanzerte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: GENIO POPV-LI ROMANI, Genius steht mit Modius, Füllhorn und Patera v. v., Kopf n. l., im Feld S - F, im Abschnitt ITR, RIC 508a. stellenweise dunkel getönter Silbersud, fast vz 50,--

537 AE-Follis 302/303 n. Chr., Trier, 1. Offizin 8.92g. Vs.: CONSTANTIVS NOBIL C, gepanzerte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: GENIO POPV-LI ROMANI, Genius steht mit Modius, Füllhorn und Patera v. v., Kopf n. l., im Feld S - F, im Abschnitt ITR, RIC 508a. dunkelbraune Patina, vz-prfr 120,--

538 539

538 **Constantinus I., 306-337 n. Chr.** AE-Follis 310/311 n. Chr., Trier, 1. Offizin 4.48g. Vs.: CONSTANTINVS AVG, gepanzerte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: SOLI INVIC-TO COMITI, Sol mit Strahlenkrone steht mit Globus und erhobener Rechter n. l., im Feld T - F, im Abschnitt PTR, RIC 873. herrliche, dunkelbraune Glanzpatina, vz 50,--

539 AE-Follis 312 n. Chr., Trier 4.28g. Vs.: CONSTANTINVS P F AVG, gepanzerte Büste mit Strahlenkrone n. r., Rs.: SOLI INVICTO COMITI, drapierte Büste des Sol mit Strahlenkrone n. r. RIC 893. braune Patina, ss+ 50,--

540 ex 541 542

540 **Helena, gest. 329 n. Chr., Mutter des Constantinus I., 306-337 n. Chr.** AE-Follis 325/326 n. Chr., Heraclea, 4. Offizin 3.24g. Vs.: FL HELENA AVGVSTA, drapierte Büste mit Halskette n. r., Rs.: SECVRITAS REI PVBLICE, Helena steht mit Zweig n. l., im Abschnitt SMH Delta, RIC 79; LRBC 873. **R** tiefgrüne Patina, vz/ss 80,--

541 **Urbs Roma** AE-Minutus, Vs.: VRBS ROMA, Büste der Roma mit Helm n. l., Rs.: Lupa Romana mit den Zwillingen. Prägungen aus Arles, 2. Offizin; Trier, 1. Offizin; Trier, 2. Offizin; Rom, 4. Offizin. 4 Stück braune Patina, meist vz 60,--

542 **Magnentius, 350-353 n. Chr.** AE-Maiorina 350 n. Chr., Trier, 1. Offizin 5.68g. Vs.: IM CAE MAGN-ENTIVS AVG, gepanzerte und drapierte Büste n. r., FELICITAS REI PVBLICE, Kaiser steht mit Labarum und Victoria n. l., rechts im Feld A, im Abschnitt TRP Mondsichel, RIC 266; LRBC 51. dunkelgrüne Patina, fast vz 50,--

543 544

543 AE-Maiorina 352 n. Chr., Trier, 2. Offizin 4.47g. Vs.: D N MAGNEN-TIVS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste n. r., links A, Rs.: VICTORIAE DD NN [AVG ET C]AES, zwei Victorien halten Schild mit VOT V MVLT X, im Abschnitt TRS, RIC 312; LRBC 58; Bastien, Magnentius 64. dunkelbraune Patina, vz 100,--

544 AE-Doppelmaiorina 353 n. Chr., Lugdunum 8.35g. Vs.: D N MAGNEN-TIVS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste n. r., Rs.: SALVS DD NN {AV}AVG ET CAES, Christogramm zwischen Alpha - Omega, im Abschnitt LPLC, RIC 154; LRBC 236; Bastien, Magnentius 203; Bastien, Lyon 197. dunkelbraune Patina, Rs.-Doppelschlag, ss+ 150,--

545

545 **Iulianus II., 360/361-363 n. Chr.** AE-Doppelmaiorina, Nicomedia, 2. Offizin 8.01g. Vs.: D N FL CL IVLI-ANVS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Perlendiadem n. r., Rs.: SECVRITAS REI PVB, Stier steht n. r., darüber zwei Sterne, im Abschnitt NIK B zwischen Zweigen, RIC 121. dunkelgrüne Patina, vz- 120,--

Iulianus II. wird in christlichen Quellen häufig als Iulian Apostata, d. h. der Abtrünnige, bezeichnet, da er den christlichen Glauben aufgegeben hatte. Der auf der Doppelmaiorina dargestellte Stier wird häufig als Apisstier und damit als Symbol für die von Iulianus II. wieder geförderten Opfer für die alten Kulte interpretiert.

546

546 **Iovianus, 363-364 n. Chr.** AE-Follis 363/364 n. Chr., Rom 3.28g. Vs.: D N IOVIA-NVS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Perlendiadem, Rs.: VOT / V / MVLT/ X in Kranz, im Abschnitt BSISC, RIC 426; LRBC 1267. tiefgrüne Patina, vz- 50,--

547

547 **Valentinianus I., 364-375 n. Chr.** AV-Solidus 373-375 n. Chr., Trier, 3. Offizin 4.43g. Vs.: D N VALENTINI-ANVS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Rosettendiadem n. r., Rs.: VICTOR-IA AVGG, Valentinianus und Valens thronen v. v. und halten gemeinsam Globus, dahinter Victoria, im Abschnitt TROBT, RIC 17b.6; Coh. 43; Depreyot 43/1. **Gold** gelocht, ss+ 450,--

exrworben von Waldemar Wruck

548

548 **Valentinianus II., 375-392 n. Chr.** AV-Solidus 388-392 n. Chr., Constantinopolis, 6. Offizin 4.45g. Vs.: D N VALENTINI-ANVS P F AVC, gepanzerte und drapierte Büste mit Rosettendiadem n. r., Rs.: CONCORDI-A AVCCC S, Constantinopolis sitzt mit Helm, Szepter und Globus v. v., Kopf n. r., Fuß auf Prora, im Abschnitt CONOB, RIC 69b.2; Depeyrot 47/5. **Gold** Prüfstich auf Vs., ss+ 500,--

erworben von Waldemar Wruck

549

549 **Theodosius I., 379-395 n. Chr.** AV-Solidus 380-382 n. Chr., Mailand 4.42g. Vs.: D N THEODOSIVS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Perlendiadem n. r., Rs.: VICTOR-IA AVGG, Gratianus und Theodosius thronen v. v. und halten gemeinsam Globus, dahinter Victoria, im Abschnitt COM, RIC 8b.1 (Mailand); Coh. 37; Depeyrot 1/3. **R Gold** ss-vz 700,--

erworben von Waldemar Wruck

550

550 **Honorius, 393-423 n. Chr.** AV-Solidus 402/403 oder 405/406 n. Chr., Ravenna 4.47g. Vs.: D N HONORIVS P F AVG, gepanzerte und drapierte Büste mit Perlendiadem n. r., Rs.: VICTORI-A AVCCC, Kaiser steht in Rüstung mit Labarum und Victoriolaglobus n. r. und tritt auf gefesselten Gefangenen, im Feld R-V, im Abschnitt COMOB, RIC 1287; DOC 735. **Gold** gestopftes Loch (gut kaschiert), ss-vz/ss 500,--

erworben von Waldemar Wruck

Honorius-Solidi dieses frühen Stils wurden in Ravenna nur geprägt, als der Kaiser dort damals residierte, 402/403 und 405/406.

TESSERAE UND SPINTRIAE

551

551 AE-Tessera 1. Jh. n. Chr., 1.04g. Vs.: Ruderer in Kahn n. r., oben M PV, Rs.: leer, vgl. Münzzentrum, Auktion 117, 2003, Los 625. **R** dunkelgrüne Patina, ss 80,--

Vermutlich handelte es sich bei Tesseren dieser Art um, neuzeitlich gesprochen, Tallies für Scheuermänner, die für einen M(arcus) Pu(blius) Waren aus Schiffen an Land oder vom Land aufs Schiff zu transportieren hatten. Pro erledigter Einheit erhielten sie einen Tally. Bei Dienstschluss konnten sie ihre Tallies gegen Kleingeld eintauschen.

KONTORNIATEN

552

552 Bronzeguss-Kontorniat um 350-450 n. Chr., Periode 6 (von 8), 18.23g. Vs.: TRAIAN-VS P P AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., rechts Gravur-Monogramm für PE, Rs.: Heros im Kampf mit einem Stier (wohl Herakles mit dem kretischen Stier), Alföldi, Die Kontorniat-Medaillons, Berlin 1976, 92f, 282, 1-5 Taf. 119, 3-7; Vs.-Typ Traianus V / Rs.-Typ 141, 69; zum Monogramm 309-312; zur Datierung 227f. **RR, nur 5 Stücke bekannt (alle in öffentlichem Besitz)** Randfehler, dunkelbraune Patina, noch s 250,--

BYZANZ

553

553 **Tiberius Constantinus, 578-582** AE-Pentanummium, Catania 2.18g. Vs.: D N TIb CO-NST PP AVI, gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: Wert V zwischen zwei Sternen, im Abschnitt CAT, Sear 472B; Hahn, MIB II 66; DOC 44, 68. **RR** tiefbraune Patina, ss-vz 200,--

ex Grün, Auktion 12, 1994, Los 1056; Künker, Auktion 29, 1995, Los 2509; Münzzentrum, Auktion 138, 2007, Los 356; Münzzentrum, Auktion 182, 2017, Los 562

Von Tiberius II. stammt die erste signierte Kupferprägung aus Sizilien, ein Fünfer mit der Sigle CAT für Catania. - P. Grierson, DOC II, p. 44, n. 68 hält diesen Typ für eine von L. Cigoi erfundene Fälschung, ohne jedoch echte Verdachtsgründe beizubringen. Von der Mache her und nach der Stellung im System erscheint mir eine solche Prägung als durchaus akzeptabel (W. Hahn, MIB II 58 mit Anm. 13).

The attribution of coins of Tiberius to Sicily is very doubtful. Pentanummia known with the mintmark of Catania (former MIB 66) are probably 19th-century forgeries (Hahn/Mettlich, MIB II 42). Inzwischen sind drei Exemplare bekannt, alle stempelgleich, das erste aus der Boyle Collection, Sotheby, 29. Juni 1896, 137. Bei L. Brunetti, Opus Monetale Cigoi, Bologna 1966, fehlt der Typ unter den 958 aufgeführten Fälschungen des Luigi Cigoi aus Udine (1811-1875).

554

554 **Mauricius Tiberius, 582-602** AE-Follis 584/585 (= Jahr 3), Constantinopolis, 4. Offizin 12.71g. Vs.: D N MAVRC TIBER PP AVC, gepanzerte Büste mit Helm, Schild und Kreuzglobus in erhobener Rechter v. v., Rs.: Wert M (= 40) zwischen ANNO - II / I, oben Kreuz, unten CON, Sear 494; Hahn, MIB II 67Da; DOC 26b.1. tiefgrüne Patina, ss 80,--

555 556

555 **Phocas, 602-610** AE-Follis 604/605 (= Jahr 3), Theupolis (Antiochia) 9.65g. Vs.: D N FOC[AS] NE PE AV, Kaiserpaar steht in Ornat v. v., oben Kreuz, Rs.: Wert m (= 40) zwischen ANNO - III, oben Kreuz, unten THEUP', Sear 671; Hahn, MIB II 83a; DOC 85. tiefbraune Patina, ss/ss-vz 80,--

556 **Theophilos, 829-842** AV-Solidus 830-840, Konstantinopolis 4.50g. Vs.: Büste in Chlamys, mit Kreuzkrone, Akakia und Patriarchenkreuz v. v., Rs.: Büsten des Michael II. sowie des Konstantinos nebeneinander v. v., jeweils in Chlamys und mit Kreuzkrone, dazwischen Kreuz, DOC 3d; Sear 1653. **Gold** vz- 300,--

ex Teutoburger, Auktion 56, 2011, Los 71

557

557 **Michael III., 842-867** EL-Semissis, Syrakus 1.54g. Vs.: Büste in Chlamys, mit Kreuzkrone und Kreuzglobus v. v., Rs.: Büste in Loros, mit Kreuzkrone und Kreuzglobus v. v. DOC 10; Sear 1695; Spahr 737. **Elektron** vz 200,--

558

559

558 **Anonym, Zeit des Basilios II. und Konstantinos VIII., 1020-1028** AE-Follis, lokaler Beischlag zu Konstantinopolis 10.29g. Vs.: IC - XC, Büste des Christos Pantokrator v. v., Rs.: Palmette / + IhSUS / [X]RISTUS / [b]ASILEV / [b]ASILE / Palmette, Sear 376, 1818 (anonym Typ A3); DOC A2, 24. dunkelgrüne Patina, ss-vz 120,--

559 **Konstantinos IX. Monomachos, 1042-1055** AV-Histamenon Nomisma, Konstantinopolis 4.45g. Vs.: Büste des Christos Pantokrator mit Nimbus und Messbuch v. v., Rs.: Büste in Loros, mit Kreuzkrone, Prozessionskreuz und Kreuzglobus v. v. DOC 3; Sear 1830. **Gold** vz-prfr 250,--

erworben von A. Cichos im September 2006

560

560 **Michael VII. Dukas, 1071-1078** EL-Histamenon Nomisma, Konstantinopolis 4.31g. Vs.: IC - XC, Büste des Christos Pantokrator mit Nimbus und Messbuch v. v. zwischen zwei Punkten, Rs.: Büste in Loros, mit Kreuzkrone, Labaron (mit Schaftkugel) und Kreuzglobus v. v. DOC 2d var.; Sear 1868 var. (ohne Vs.-Punkte). **RR Elektron** Schrötlingsriss, l. Vs.-Doppelschlag, ss 180,--

ex Grün, Auktion 46, 2006, Los 381

561

561 **Manuel I. Komnenos, 1143-1180** EL-Aspron Trachy, Konstantinopolis 3.90g. Vs.: IC - XC, Christos Pantokrator mit Nimbus und Messbuch steht zwischen zwei Sternen v. v., Rs.: Manuel und Hl. Theodor halten Patriarchenkreuz, DOC 4b; Sear 1959. **Elektron** tiefer Schrötlingsriss, vz 150,--

562 563

562 **Isaakios II. Komnenos, 1185-1195** EL-Hyperpyron Nomisma, Konstantinopolis 3.86g. Vs.: Muttergottes thront mit Christuskind v. v., Rs.: Isaakios in Loros, mit Sterntuch und sechs Kragen-Kleinoden, von der Hand Gottes gekrönt, und Hl. Michael stehen v. v. und halten gemeinsam Schwert in Scheide, DOC 1c; Sear 2001. **Elektron** gewellt, sonst ss 150,--

563 **Andronikos II. mit Michael IX., 1295-1320** EL-Hyperpyron Nomisma, Konstantinopolis 3.71g. Vs.: Muttergottes in Ringmauer mit vier Bastionen v. v., seitlich Sterne und K - N, Rs.: Christos Pantokrator krönt beide Kaiser, Bendall 185; DOC 336-344; Sear 2396. **Elektron**..Schrötlingsriss, s-ss 80,--

erworben von Harlan J. Berk (Chicago) im September 2007

BYZANTINISCHE SIEGEL

564

564 **Demetrios Boëanos, Klerikos, 860-900** Bleisiegel, 24.42g. Vs.: Legende um Stufenkreuz, alles im Doppelperlkreis, Rs.: vier Zeilen Schrift im Doppelperlkreis, fehlt in den Zitierwerken; PMBZ -. **RR** vz 400,--

ex Gorny & Mosch, Auktion 118, 2002, Los 2595

K(yri)e boethei to so dulo / Demetrio kleriko Boeano am(en) - Herr hilf dem deinigen Diener / Demetrios, (dem) Kleriker, (dem) Boëanos, amen.

Boëanos war wohl ein Kosename für Boiohannes.

565

565 **Ephimianos Matzaris, epi tu manglabiu, 870-900** Bleisiegel, 12.31g. Vs.: Legende um Stufenkreuz, Rs.: fünf Zeilen Schrift, wohl unpubliziert. **von größter Seltenheit** vz 750,--

K(yri)e boethe to so dulo / Ephimian(os), b(asilikos) Spath(aro)kandid(atos) kai epi tu magl(abiu) ho Matza(ris) - Herr hilf dem deinigen Diener / Ephimianos, kaiserlicher Spatharokandidat und für das Manglabion, der Matza(ris).

Ein kleineres Siegel gehörte demselben Mann im Rang eines kaiserlichen Spatharios (Gorny & Mosch 152, 2006, 2695 = Triton 11, 2008, 1138 = Jordanov, Bulgarien 3, Taf. 1120, 281A; Jordanov, Bulgarien 3, 136, 281 Taf. 1120; PMBZ 21789). Auf dem vorliegenden Stück ist der kaiserliche Garde-Manglabit, genannt nach der Manglaba, einer Art Keule, um einen Hofrang aufgestiegen. Sein standesgemäß größeres Siegel nennt nun sogar seinen Familiennamen, Matza(ris) (vgl. Stavrakos, Athen, 256f, 163 (Michael Matzaris, Bestes); SBS 10, 2010, 110, 38 (Theodor Matzaris)).

566

567

566 **Anonym, Zeit des Basilios II. und Konstantinos VIII., 1020-1028** Bleisiegel, 11.61g. Vs.: Büste des Apostels Petrus mit Schriftrolle und Prozessionskreuz v. v., Rs.: fünf Zeilen Schrift, wohl unpubliziert. **von größter Seltenheit** vz 800,--

Ho (hagios) Petro(s) ho apostol(os) / K(yri)e b(oethei) Petro k(o)miste ke arch(onti) Serbeas - Der heilige Petros, der Apostel / Herr hilf Petros, (dem) Komistes und Archon Serbias.

Nachdem Basilios II. 1018 das Reich der Bulgaren erobert hatte, ließ er die benachbarten Festungsstädte besetzen (Kühn 227), unter anderem die Stadt (!) Serbia westlich von Thessalonika. Der Archon, eine Art Stadtdirektor von Serbia, wird Komistes genannt, hier wohl für Kommandant (der Garnison). Sigillographisch scheint das Wort bisher nicht belegt zu sein.

567 **Konstantinos, Bischof von Phellos, um 1050-1150** Bleisiegel, 7.35g. Vs.: vier Zeilen Schrift, Rs.: drei Zeilen Schrift, wohl unpubliziert. **RR** Prägeschwäche, sonst vz 150,--

K(yri)e b(oe)th(ei) to so dul(o) Konstantino / Epeskopo t(u) Phel(l)u - Herr hilf dem deinigen Diener Konstantin / (dem) Bischof von Phellos.

Das südlykische Bistum, Suffragan von Myra, ist bis ins 12. Jh. bezeugt.

568

568 **Alexios Komnenos, Nobelissimos und Megas Domestikos, Sommer 1078** Bleisiegel, 11.28g. Vs.: Heiliger Demetrios steht in Rüstung mit Lanze und Schild v. v., Rs.: sechs Zeilen Schrift, Z/V III 1494, 2706ab Taf. 181-182. **RR, wohl das dritte bekannte und bei weitem besterhaltene Exemplar** ss-vz 1.000,--

Ho (hagios) Demetrios / K(yri)e b(oe)th(ei) Alexio nobellisim(o) kai megal(o) domestiko to Komneno - Der heilige Demetrios / Herr hilf Alexios, (dem) Nobelissimos und Megas Domestikos, dem Komnenos.

Unmittelbar nach seiner Kaiserkrönung erhob Nikephoros III. Botaneiates im Juni 1078 Alexios Komnenos, den bisherigen Domestikos des Dyseos (Oberkommandierenden West) im Rang eines Protoprohedros zum Großdomestikos (Oberkommandierenden der Gesamtarmee) im eminenten Hofrang eines Nobelissimos. Noch im Sommer dieses Jahres, nach den Siegen des Alexios über die Usurpatoren Nikephoros Bryennios und Basilakes, wurde er zum Sebastos befördert. Von April 1081 bis August 1118 regierte er als Alexios I. Komnenos dann als Kaiser.

ORIENTALISCHE MÜNZEN

UMAYYADEN, KALIFEN IN DAMASKUS

ex 569

569 Lot, frühe islamische AE-Prägungen der Umayyaden sowie des umayyadischen Kalifats in al-Andalus (Spanien). 4 Stück meist ss 80,--

SELDSCHUKEN IN RUM

570 Lot, 3 Dirhem und 2 AE-Fals. 5 Stück meist ss 100,--

ARTUQIDEN IN MARDIN

571 572

571 **Husam al-Din Timurtash, 1122-1152 (516-547 AH).** AE-Dirhem, 12.60g. Vs.: Kopf mit Diadem n. r., Rs.: drei Zeilen Aufschrift mit dreizeiliger Beischrift über Palmette, SS I 76ff, 26. dunkelbraune Patina, ss 60,--

572 **Nasir ad-Din Artuq Arslan, 1201-1239 (597-637 AH).** AE-Dirhem Jahr 611 AH, 7.13g. Vs.: Büste n. halbl., Rs.: vier Zeilen Aufschrift mit vierzeiliger Beischrift, SS I 132ff, 40. dunkelbraune Patina, ss 60,--

573 574

573 AE-Dirhem Jahr 618 AH, 6.75g. Vs.: Büste n. halbr., Rs.: fünf Zeilen Aufschrift mit dreizeiliger Beischrift, SS I 137ff, 42.2, überprägt auf Schrift-Dirhem von 615 AH (SS I 135f, 41). dunkelbraune Patina, ss-vz/ss 75,--

574 AE-Dirhem Jahr 626 AH, 12.91g. Vs.: Leopardenreiter n. l., Rs.: drei Zeilen Aufschrift mit vierzeiliger Beischrift, SS I 145f, 45, überprägt auf Dirhem (Kopf n. r. / Aufschrift) von 620 AH (SS I 140f, 43). tiefbraune Patina, ss-vz 100,--

575 Lot, AR-Prägungen: Hepthalithen (1), Tabaristan (1), Umayyaden (4), umayyadisches Kalifat in al-Andalus (1), Abbasiden (9); dazu: ein nicht näher bestimmter AV-Dinar der Ghaznawiden. 17 Stück s-ss, ss-vz 300,--

576 Lot, keltische und griechische AR-Prägungen, darunter Iceni, Durotriges, Thrakien: Chersonesos, Inseln vor Epiros: Korkyra, Ionien: Milet etc. 6 Stück meist ss 60,--

577 Lot, keltische Münzen, Westkelten: Sekaiza-As, Kaletedou-Quinar (subärat) sowie weitere Kleinmünzen aus Silber (2) und Bronze (2), 6 Stück ge-ss 80,--

578 Lot, griechische Münzen, AE-Prägungen aus Makedonien: Uranopolis (2); Kolchis: Dioskourias; Pontos: Amisos; Bithynien: Prusias I./II.; Mysien: Gambrion, Pergamon (3); Troas: Birytis; Ionien: Ephesos, Milet (4); Iudaea: Alexander Iannaeus (2); Ägypten: Ptolemäer. 18 Stück s-ss, meist ss 100,--

579 Lot, griechische Münzen, AE-Prägungen vom Kimmerischen Bosporus: Pantikapaion, teils mit Gegenstempel. 13 Stück s-ss, ss 80,--

580 Lot, griechische Münzen, AE-Prägungen aus Pontos: Amastris, Amisos, Chabakta, Sinope, Mithradates VI. Eupator; dazu: Blei-Tessera der Zeit des Mithradates VI. Eupator. 20 Stück s-ss, meist ss 150,--

581 Lot, griechische Münzen, Album mit Kleinbronzen aus Pontos und Armenien (?), alle vom Typ Pferdekopf / Stern bzw. Komet oder Pferdekopf / Palmzweig. 74 Stück s-ss, ss 120,--

582 Lot, griechische Münzen, AE-Prägungen aus Armenien, Königreich: Tigranes II. der Große. 4 Stück s-ss, ss 80,--

583 Lot, griechische Münzen, AR-Drachmen und eine AE-Prägung der Arsakiden: Mithradates II. (3), Phraates IV. 4 Stück ss-ss+ 80,--

584 Lot, griechische Münzen, AR-Drachmen der Sasaniden: hauptsächlich Chusro I. und II. 14 Stück ge-s 150,--

585 Lot, römische Provinzialprägungen, AE-Prägungen aus Moesia inferior, Nikopolis: Septimius Severus (2), Geta, Elagabal (4), alle mit Rs. Mondsichel mit Sternen oder Stern; Moesia inferior, Markianopolis: Elagabal; Thrakien: Byzantion: pseudo-autonom; Ionien, Milet: Poppea, Hadrianus. 11 Stück s, ss 70,--

586 Lot, römische Provinzialprägungen, AE-Prägungen aus Zypern, Paphos. 4 Stück ge-s 40,--

587 Lot, römische Provinzialprägungen, AR-Prägungen aus Kappadokien, Kaisareia: Didrachme des Hadrianus; Syrien, Seleucis et Pieria, Antiocheia: 2 Tetradrachmen des Traianus, 1 Tetradrachme des Elagabal. 4 Stück s-ss, ss 80,--

588 Lot, römische Provinzialprägungen, AE-Prägungen aus Syrien, Seleucis et Pieria, Antiocheia: pseudo-autonom (2), Antoninus Pius, Caracalla, Herennia Etruscilla; Emesa: Antoninus Pius; Seleukeia: Traianus (3); Phoenizien, Sidon: Elagabal (2). 11 Stück s-ss 80,--

589 Lot, römische Provinzialprägungen, BI-Tetradrachmen des Hadrian aus Ägypten, Alexandria. Geissen 787-788, 828, 847 var., 861. 4 Stück meist ss 120,--

590 Lot, römische Münzen, Denare der Römischen Republik und Kaiserzeit: Mn. Aquillius (109/108 v. Chr.), Mn. Cordius Rufus (46 v. Chr.), Augustus (Rs. Sidus Iulium), Hadrianus (Rs. Mondsichel und Sterne). 4 Stück meist ss 150,--

591 Lot, römische Münzen, Denare der Römischen Republik und Kaiserzeit: Mn. Aquillius (109/108 v. Chr.), Augustus, Vespasianus, Titus, Domitianus. 5 Stück s-ss 100,--

592 Lot, römische Münzen, Denare der Römischen Republik und Kaiserzeit: Marcus Antonius (Legio III), Domitianus, Traianus, Hadrianus, Septimius Severus, Iulia Domna, Caracalla, Severus Alexander (2), Iulia Mamaea, Maximinus I. Thrax. 11 Stück s-ss 80,--

593 Lot, römische Münzen, Denare der Römischen Republik und Kaiserzeit: Mn. Aquillius (109/108 v. Chr.), Commodus, Septimius Severus (2), Caracalla, Elagabal (5). 10 Stück meist ss, teils besser 120,--

594 Lot, römische Münzen, 1 Sesterz und 6 Denare des Hadrianus (alle mit Provenienz). 7 Stück ss 220,--

595 Lot, römische Münzen, Antoniniane aus der Prägestätte Colonia/Köln, darunter Valerianus I., Gallienus, Postumus (4), Tetricus I. (2), Tetricus II. 9 Stück ss, ss-vz 200,--

596 Lot, römische Münzen, Antoniniane und AE-Prägungen des 3. und 4. Jhs. n. Chr.: Gordianus III., Philippus I. Arabs, Traianus Decius, Gallienus (3), Salonina, Constantinus I., Urbs Roma (3), Licinius I., Constantinus II. (2), Constantius II. 15 Stück meist ss 75,--

597 Lot, römische Münzen, Antoniniane und AE-Prägungen des 3. und 4. Jhs. n. Chr.: Valerianus I., Postumus, Tacitus, Maxentius, Licinius I., Constantinus I. (3), Urbs Roma, Constantinus II. (2). 11 Stück meist ss 80,--

598 Lot, römische Münzen, Folles der Prägestätte Treveri/Trier: Maximianus Herculius als Caesar, Maximianus Herculius (3), Constantius I. Chlorus als Caesar (2). 6 Stück ss-vz 150,--

599 Lot, römische Münzen, Folles der Prägestätte Treveri/Trier: Constantius II. als Caesar, Constantinus I. (7), Licinius I. 9 Stück ss-vz, vz 180,--

600 Lot, römische Münzen, Folles des Maximianus Herculius, Maximinus II. Daia und Constantius I. Chlorus. 3 Stück ss-vz 60,--

601 Lot, römische Münzen, AE-Prägungen der Spätantike, darunter Maximianus Herculius, Constantinus I., Fausta, Urbs Roma, Crispus Caesar, Constantinus II. Caesar. 9 Stück ss-vz, vz 80,--

602 Lot, römische Münzen, AE-Prägungen der Spätantike, darunter Constantinus I., Licinius I., Crispus Caesar, Constantinus II. Caesar, Constantius Gallus, Delmatius Caesar, Theodosius I. 9 Stück ss, ss-vz, vz 80,--

603 Lot, byzantinische Münzen, AE-Prägungen, darunter Iustinus I., Iustinus II., Mauricius Tiberius, anonyme Folles. 9 Stück meist ss 80,--

604 Lot, byzantinische Münzen, Spätbyzantinische Trachea, überwiegend Manuel I. Komnenos, weitere Stücke von Isaakios II., Alexios III., Andronikos II. 24 Stück s-ss 180,--

KREUZFAHRER

ANTIOCHIA

605

605 **Bohemund III., 1149-1201.** Denar o. J., 0.97g. Vs.: behelmte Büste n. l., Rs.: Kreuz, im ersten Winkel Halbmond, Malloy 26; dazu: Denar unter Bohemund IV., 1201-1232, ähnlich wie vor, 0,93g, Metcalf 257. 2 Stück ss+ und vz 70,--

AACHEN

606

606 **REICHSMÜNZSTÄTTE, Friedrich I., 1152-1190.** Denar o. J., 1.33g. Vs.: König thront mit Schwert und Reichsapfel v. v., rechts i. F. Stern, Rs.: Zinnenturm mit Tor zwischen Flügelbauten, Menadier 27; Slg. Bonhoff 1605. Rs. Fundbelag, ss 80,--

AUGSBURG

607 608

607 **STADT,** Batzen (4 Kreuzer) 1522, 3.84g. Mit Titel Karls V., Vs.: Wappen mit Stadtpyr, Rs.: Doppeladler, auf der Brust Wappen, Forster 11; Schulten 62. Prägeschwäche, ss-vz 80,--

608 Silberabschlag von den Stempeln des Dukaten 1730, 2.25g. Auf die 200-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession, Vs.: zwei Putten mit Schriftband über Stadtansicht, Rs.: 6 Zeilen Schrift, Dm. 22,5 mm, Slg. Whiting 364; Slg. GPH 350; Schnell 204; Forster 106. ss+ 60,--

BAYERN

609 610

609 **HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH, Maximilian III. Joseph, 1745-1777.** 20 Kreuzer 1767 A, Amberg 6.53g. Vs.: Büste n. r. in Lorbeerkranz, Rs.: bekröntes Wappen auf Postament, Hahn 327. justiert, ss-vz 60,--

610 10 Kreuzer 1774, 3.94g. Vs.: Büste n. r. in Lorbeerkranz, Rs.: bekröntes Wappen auf Postament, Hahn 295; Witt. 2193. vz-St 70,--

611

611 Madonnentaler 1777, 27.85g. Vs.: Brustbild n. r., Rs.: Madonna, Hahn 307; Dav. 1953. Rs. min. justiert, Prägeschwäche, ss/ss+ 40,--

612

612 **Karl Theodor, 1777-1799.** Madonnentaler 1778, 27.88g. Vs.: Brustbild n. r., am Armabschnitt Signatur H. ST., Rs.: Madonna, Hahn 345; Dav. 1964. Rs. justiert, geglättet, ss 60,--

613

613 Madonnentaler 1781, 27.73g. Vs.: Brustbild mit offenem Haar n. r., am Armabschnitt Signatur I. SCH. (Joseph Ignaz Scheifele), Rs.: Madonna, Hahn 346; Dav. 1965. justiert, ss- 60,--

614

614 **Maximilian II., 1848-1864.** Doppelter Vereinstaler 1855, AKS 146; J. 85; Thun 91. Randf., ss-vz 80,--

615

615 Taler 1861, AKS 149; J. 94; Thun 98. kl. Randf., ss/ss+ 45,--

616

616 **Ludwig II., 1864-1886.** Siegestaler 1871, AKS 188; J. 110; Thun 107. kl. Kratzer u. Randf., ss+ 50,--

BIBERACH

617

617 **REICHSSTADT,** Silbermedaille 1730, (v. J. C. Schaupp) 2.88g. Auf die 200-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession, Vs.: Tempel auf Felsen von Blitzen bedroht, Rs.: 6 Zeilen Schrift, Dm. 22 mm, Nau 14; Slg. Whiting 371. **RR** gelocht, sonst vz 70,--

BRANDENBURG IN FRANKEN

618

618 **BRANDENBURG-ANSBACH, MARKGRAFSCHAFT, Christian Friedrich Karl Alexander, 1757-1791.** Silbermedaille zu einem ½ Taler 1767, (von J. S. Gözinger) 13.90g. Auf die Bruckberger Porzellanfabrik, Vs.: Brustbild n. r., Rs.: Schloßansicht, Ort der Porzellanfabrikation, Riffelrand, Slg. Wilmersdörffer 1056; Fischer-Maué 3.715 b. ss 90,--

BRANDENBURG - PREUSSEN

619

619 **BRANDENBURG, MARKGRAFSCHAFT UND KURFÜRSTENTUM, Georg Wilhelm, 1619-1640.** Kipper 12 Gröscher 1622, Krossen Vs.: Büste n. r., Rs.: Adler mit Zepterschild, Vs. Kratzer; dazu: Kipper 6 Gröscher 1622, Krossen, Vs.: Brustbild, Rs.: Zepterschild, Bahrfeldt 685 b, 682. 2 Stück Prägeschwäche, ss-vz und ss 90,--

620

620 3 Kreuzer 1623 und 1624, LM Cölln a. d. Spree Vs.: Adlerschild, Rs.: Reichsapfel mit Wert 96, Bahrfeldt 728a. 2 Stück ss-vz 50,--

621

621 **Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688.** 1/3 Taler 1667, IL Berlin 9.57g. Vs.: drapiertes Brustbild n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut, v. Schrötter 418. Stempelfehler auf Vs., ss 100,--

622

622 1/3 Taler 1671, GF Krossen 8.53g. Vs.: drapierte Büste n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut, v. Schrötter 605. ss 65,--

623

623 18 Gröscher 1674, HS Königsberg 6.12g. Vs.: belorbeerte Büste n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut, v. Schrötter 1629. ss 50,--

624

624 ⅔Taler 1675, IA Halberstadt 18.40g. Vs.: drapierte Büste n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut, v. Schrötter 344 (dort Mzst. Regenstein); Dav. 266; zur Mzst. vgl. v. Schrötter, NZ 12, Wien 1919, 123. l. berieben, mittig Prägeschwäche, ss-vz 160,--

625

625 ⅔Taler 1675, GDZ Minden 18.94g. Vs.: drapierte Büste n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut, oben geteilte Jahreszahl 1.-6.75, Dav. 260; v. Schrötter 378. **seltenes Porträt** Rs. mittig Prägeschwäche, ss 80,--

626

626 **Friedrich III., 1688-1701.** ⅔Taler 1689, LCS Berlin 16.88g. Vs.: Büste n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut, v. Schrötter 57; Dav. 270. winz. Schrötlingsf., ss-vz 100,--

627

627 ⅔Taler 1690, IE Magdeburg 16.80g. Vs.: Büste n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut, v. Schrötter 167; Dav. 273. Walzenprägung, fast vz 150,--

628

628 ⅔Taler 1693, BH Minden 17.59g. Vs.: Büste n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut, v. Schrötter 280; Dav. 280 var. Walzenprägung, l. berieben, ss-vz 150,--

629

629 **PREUSSEN, KÖNIGREICH, Friedrich (III.) I., 1701-1713.** ⅔Taler 1710, CS Berlin 16.88g. Vs.: Brustbild n. r., Rs.: bekröntes Wappen, Dav. 289. am Rand schwach ausgeprägt, ss-vz 280,--

630 631

630 ¼ Taler 1713, 6.77g. Für Neuenburg (Neuchâtel/Schweiz), Vs.: Brustbild n. r., Rs.: bekröntes Wappen Neuenburg-Chalon-Preussen, Martin 51; Divo/Tobler 984 b; HMZ 2-699 b. feine Patina, vz 400,--

631 20 Kreuzer 1713, Mmz. IP (Jean Patry) 4.91g. Für Neuenburg (Neuchâtel/Schweiz), Vs.: Brustbild n. r., Rs.: bekröntes Wappen Neuenburg-Chalon-Preussen, Martin 50a; Divo/Tobler 986. kl. Schrötlingsf. auf Vs., ss-vz 130,--

632

632 **Friedrich Wilhelm I., 1713-1740.** Dukat 1736, EGN Berlin 3.45g. Vs.: Brustbild mit Ordensband n. r., Rs.: bekrönter Stern vom Schwarzen Adlerorden, v. Schrötter 79; Martin 84a; Fr. 2338. **R, Gold** minimal gewellt, fast vz 3.000,--

633

633 1/12 Taler 1737, EGN Berlin 3.65g. Vs.: bekrönter Schild mit Zepter, Rs.: bekröntes Monogramm FW, v. Schrötter 356. kl. Schrötlingsf. auf Rs., ss-vz 70,--

634

634 **Friedrich II., 1740-1786.** Silberabschlag von den Stempeln des Doppeldukaten (= ¼ Reichstaler) 1740, 7.35g. Auf die Huldigung in Königsberg, Vs.: Kopf n. r., Rs.: Iustitia mit Waage und Schwert, Olding 375 Anm.; v. Schrötter 2. vz 160,--

635

635 Taler 1750 A, Berlin 21.33g. Vs.: geharnischtes Brustbild n. r., Rs.: Adler auf Waffen, Olding 9c; Dav. 2582. ss 150,--

636

636 Taler 1750 B, Breslau 21.87g. Vs.: geharnischtes Brustbild n. r., Rs.: Adler auf Waffen, Olding 28a; Dav. 2583. s-ss 90,--

637

637 ½ Taler 1750 A, Berlin 10.81g. Vs.: geharnischtes Brustbild n. r., Rs.: Adler auf Waffen, Olding 13 b; v. Schrötter 188b. ss-vz 90,--

638

638 ½ Taler 1750 A, Berlin 11.11g. Vs.: geharnischtes Brustbild n. r., Rs.: Adler auf Waffen, Olding 13 b; v. Schrötter 188b. ss- 50,--

639

640

639 ¼ Taler 1750 A, Berlin 5.27g. Vs.: geharnischtes Brustbild n. r., Rs.: Adler auf Waffen, Olding 15. ss 50,--

640 18 Gröscher 1753 E, Königsberg 5.95g. Vs.: geharnischtes Brustbild n. r., Rs.: bekrönter Adler, Olding 184b. ss-vz 60,--

641

642

641 1 guter Pfennig 1773 A, Berlin 0.57g. Vs.: bekröntes Monogramm, Rs.: Wert, Olding 154. dunkle Patina, Vs. kl. Druckstelle, vz 50,--

642 Taler 1776 A, Berlin 21.79g. Vs.: belorbeerte Büste n. r., Rs.: Adler auf Waffen, Olding 70; v. Schrötter 662; Dav. 2590. ss 180,--

643

643 Taler 1786 A, Berlin 21.77g. Sogenannter Sterbetaler, Vs.: belorbeerte Büste n. r., Rs.: Adler auf Waffen, darunter 17.8.1786, Olding 70; v. Schrötter 662; Dav. 2590. ss-ss- 80,--

644

644 Taler 1786 A, Berlin 21.95g. Sogenannter Sterbetaler, Vs.: belorbeerte Büste n. r., Rs.: Adler auf Waffen, darunter 17.8.1786, Olding 70; v. Schrötter 662; Dav. 2590. ss+ 110,--

645 646

645 **Friedrich Wilhelm II., 1786-1797.** Silbermedaille 1786, (v. Abramason) 7.27g. Auf die Huldigung Ostfrieslands in Aurich am 18. November 1786, Vs.: Brustbild n. r., Rs.: drei Zeilen Schrift über gekreuzten Zweigen, darunter 3 weitere, Dm. 27,4 mm, Hoffmann 77; Knyphausen 6705; Slg. Merseburger -. vz 80,--

646 1/3 Taler 1787 A, Berlin 8.29g. Vs.: Brustbild n. r., Rs.: bekröntes Adlerwappen, J. 22. ss-vz 50,--

647

647 Taler 1791 B, Breslau 22.04g. Vs.: Brustbild n. r., Rs.: Adler auf Postament, J. 23; Dav. 2597. l. justiert, ss-vz 160,--

648

648 ½ Taler 1792 S, Schwabach, Prägung für Ansbach-Bayreuth 14.79g. Vs.: Brustbild n. r., Rs.: bekrönter Adlerschild zwischen Wilden Männern, J. 208a. Rs. l. justiert, ss-vz 120,--

649

649 Taler 1794 A, Vs.: Brustbild n. r., Rs.: bekrönter Adlerschild zwischen Wilden Männern, in Slab von PCGS mit Bewertung AU55 (ID: 81895765), v. Schrötter 38; J. 25; Dav. 2599. winz. Kratzer, vz 250,--

650

650 Taler 1794, o. Mzz., Berlin 28.31g. Handelsmünze, Vs.: Brustbild n. r., Rs.: bekrönter Adlerschild, J. 182; Dav. 2600. Rs. justiert, sonst fast vz 160,--

651

651 Friedrichs d'or 1796 A, Berlin 6.54g. Vs.: Brustbild n. r., Rs.: Adler auf Waffen, J. 100; Fr. 2417. **Gold** Vs. Prüfkerben, s-ss 500,--

652

652 Taler 1797 A, Berlin 22.08g. Vs.: Brustbild n. r., Rs.: bekrönter Adlerschild zwischen Wilden Männern, J. 25; Dav. 2599. justiert, fast vz 110,--

653

653 ⅔Taler nach Leipziger Fuß 1797 A, Berlin 17.17g. Vs.: bekrönter Adlerschild, Rs.: Wert, J. 184. Vs. Schrötlingsf., min. Kratzer, ss+ 160,--

654

654 **Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.** Friedrichs d'or 1798 A, Berlin 6.66g. Vs.: Brustbild n. l., Rs.: Adler mit Zweig, J. 101; Fr. 2422. **Gold** Vs. kl. Kratzer, Rs. min. justiert, ss+ 2.000,--

655

655 Taler 1799 A, Berlin 21.81g. Vs.: Brustbild n. l., Rs.: bekröntes Wappen zwischen Wilden Männern, AKS 10; J. 29; Thun 242. Schrötlingsf., ss 50,--

656

656 Silbermedaille 1803, (v. Loos) 27.84g. Auf die Vereinigung von Münster mit Preussen und die darauf erfolgte Huldigung, Vs.: Brustbild n. l., Rs.: Borussia steht an Denkstein n. l., Dm. 42 mm, Sommer A97/1; Slg. Marienburg 5277; Slg. Henckel -. kl. Kratzer, ss-vz 250,--

657

657 Taler 1803 A, in Slab von PCGS mit Bewertung AU58 (ID: 81895762), AKS 10; J. 29; Thun 242. winz. Kratzer, vz 250,--

658 659

658 1/3 Taler 1809 A, Berlin, AKS 21; J. 32. ss-vz 90,--

659 1/6 Taler (4 Groschen) 1812 A, Berlin, AKS 24; J. 31. Schrötlingsf., fast vz 40,--

660

660 Taler 1813 B, Glatz, AKS 11; J. 33; Thun 244 B. Schrötlingsf., ss 50,--

661

661 Taler 1816 A, Berlin Sog. Kammerherrentaler, AKS 12; J. 35; Thun 245. kl. Randf., ss 250,--

662 663

662 4 Groschen (1/6 Taler) 1817 A, Berlin, AKS 25; J. 36. justiert, kl. Kratzer, ss-vz 120,--

663 Ausbeutetaler 1828 A, Berlin, AKS 16; J. 61; Thun 248. kl. Randf., ss/ss-vz 50,--

664

664 Taler 1830 A, Berlin, AKS 17; J. 62; Thun 250. kl. Kratzer, sonst vz 75,--

665 666

665 Doppelter Friedrichsd'or 1839 A, Berlin 13.27g. AKS 2; J. 110; Fr. 2428. **Gold** Vs. Schlagspuren, l. geglättet, ss-vz 2.500,--

666 Doppelter Friedrichs d'or 1839 A, Berlin 13.28g. AKS 2; J. 110; Fr. 2428. **Gold** Vs. kl. Kratzer, ss-vz 2.500,--

667

667 Doppeltaler 1839 A, Berlin, AKS 9; J. 64; Thun 252. kl. Randf., kl. Kratzer, ss-vz 120,--

668

668 **Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861.** Ausbeutetaler 1841 A, AKS 73; J. 70; Thun 255. winz. Kratzer, ss-vz 80,--

669

670

669 Doppeltaler 1842 A, AKS 69; J. 71; Thun 253. Vs. min. Kratzer, ss-vz/vz 120,--

670 1/6 Taler 1842 D, AKS 80; J. 68. vz 50,--

671

671 Doppeltaler 1845 A, AKS 69; J. 74; Thun 258. feine Patina, Vs. min. Kratzer, min. Randf., fast vz/vz 120,--

672

672 Taler 1854 A, AKS 76; J. 80; Thun 260. kl. Oxydfleck, sonst fast vz 60,--

673

673 Doppeltaler 1855 A, AKS 70; J. 82; Thun 259. winz. Kratzer, fast vz 150,--

674

674 Bronzemedaille 1857, (v. K. Fischer) 48.99g. Auf das 50-jährige Militärjubiläum des Kronprinzen Wilhelm, Vs.: Kopf des Kronprinzen n. l., Rs.: Genius hält Victoria hoch, die den Prinzen bekränzt, Dm. 44 mm, Slg. Marienburg 10384. in Originaletui, vz-St 80,--

675

675 Doppeltaler 1859 A, AKS 71; J. 86; Thun 264. kl. Kratzer, ss-vz/vz 800,--

676

676 Vereinstaler 1859 A, AKS 78; J. 84; Thun 262. kl. Kratzer, ss-vz/vz 50,--

677

677 Vereinstaler 1861 A, Sterbetaler, AKS 78; J. 84; Thun 262. kl. Kratzer, ss/ss-vz 50,--

678

678 **Wilhelm I., 1861-1888.** Krönungstaler 1861, o. Mzz. AKS 116; J. 87; Thun 265. kl. Kratzer, ss-vz 50,--

679

679 Vereinstaler 1861 A, AKS 97; J. 92; Thun 266. winz. Randf., fast vz 60,--

680

680 Doppeltaler 1862 A, AKS 95; J. 94; Thun 268. kl. Kratzer, ss-vz/vz 700,--

681

681 Vereinstaler 1866 A, Auf den Sieg über Österreich, AKS 117; J. 98; Thun 271. Randf., kl. Kratzer, sonst fast vz 60,--

682

682 Vereinstaler 1866 A, dazu: Siegestaler 1871, AKS 117, 118; J. 98, 99; Thun 271, 272. 2 Stück Vs. winz. Kratzer, fast vz/vz-St 50,--

683

683 Doppeltaler 1867 C, Frankfurt a. M. AKS 96; J. 97; Thun 269. Vs. kl. Kratzer, ss-vz/vz 400,--

684

684 Siegestaler 1871 A, AKS 118; J. 99; Thun 272. min. Kratzer, ss-vz 40,--

685

685 **BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM, Karl I., 1735-1780.** ⅔Taler 1764, IDB 13.86g. Vs.: Brustbild n. r., Rs.: Ross springt n. l. Welter 2733. justiert, ss 40,--

686

686 **BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER, Georg I. Ludwig, 1698-1714.** Ausbeutetaler 1704, HB Clausthal 29.06g. Ausbeute der Grube St. Andreas, Vs.: bekröntes Wappen, Rs.: St. Andreas steht mit Kreuz halbl. Welter 2136; Müseler 10.5/31; Dav. 2061. kl. Kratzer, ss-vz 300,--

687

687 **Ernst August, 1837-1851.** Taler 1841 A, AKS 102; J. 67; Thun 160. fast ss/ss 50,--

688

688 Taler 1849 B, (v. Brehmer), AKS 107; J. 79; Thun 167. ss 80,--

689

689 **Georg V., 1851-1866.** Doppelter Vereinstaler 1862 B, AKS 143; J. 97; Thun 175. kl. Kratzer, kl. Randf., ss 80,--

BREISACH

690

690 **STADT,** Silbermedaille 1638, (von J. Blum) 46.70g. Auf die Einnahme der belagerten Stadt durch Herzog Bernhard von Sachsen-Weimar, Vs.: geharnischtes Hüftbild Bernhards mit Kommandostab halbl. in verziertem Ovalrahmen, Rs.: Stadtansicht von Westen mit dem Rhein und der Festung Breisach im Vordergrund, darüber vier Zeilen Schrift, Dm. 53,0 mm, Berstett 96; Slg. Merseburger 3860; Jungk 2. ss+ 550,--

FRANKFURT

691

691 **STADT,** Klippenförmige Silbermedaille 1618, (ohne Signatur, v. L. Schilling) 2.71g. Auf das Erscheinen des Kometen am 19. November 1618, Vs.: Komet zieht n. l., umher Lorbeerkranz, Rs.: aus Wasser zwei empor gestreckte Arme mit zusammengelegten Händen zwischen Schilf und Altar mit Leuchter, darüber Sonne, 22 x 22 mm, Joseph/Fellner 334c var.; Slg. Brettauer 2256. **R in dieser Erhaltung** vz-St 400,--

ex Hirsch, Auktion 227, 2003, Los 1222

692

692 Goldmedaille im Dukatengewicht 1717, Mmz. IIF (Johann Jeremias Freytag) 3.48g. Auf die 200-Jahrfeier der Reformation, Vs.: unter strahlendem Gottesauge Bibel auf Felsen im Meer, Rs.: 10 Zeilen Schrift, Joseph/Fellner 699 (in Silber); Fr. -, vgl. 995. **Gold** min. Hsp., winzige Kratzer, fast vz 1.000,--

693

693 Taler 1860, dazu: Taler 1863 (nur 21.000 Stück) mit Randschäden, AKS 8, 10; J. 41, 42b; Thun 142, 144. 2 Stück ss+ und ss- 70,--

694

694 Bronzegussmedaille 1867, 27.30g. Aus Glockenmetall des in der Nacht auf den 15. August 1867 abgebrannten Domes, Vs.: bekrönter Stadtadler, Rs.: 4 Zeilen Schrift, Dm. 38 mm, Joseph/Fellner 1348. ss-vz 40,--

FREISING

695

695 **BISTUM, Sedisvakanz 1763.** Silbermedaille 1763, 43.18g. Vs.: hinter geschmückten Postamenten die Brustbilder von St. Korbinian und Sigismund mit Zepter und Reichsapfel, Rs.: Madonna mit Kind, umher Kreis der Domherren-Wappen, Dm. 44 mm, Zepernick 84; Streber 31; Sellier 55. geglättet, sonst ss-vz 110,--

FRIEDBERG

696

696 **REICHSBURG, Conrad Löw zu Steinfurt, 1617-1632.** Reichstaler 1623, 28.27g. Mit Titel Ferdinands II., Vs.: St. Georg tötet Drachen, Rs.: bekrönter Doppeladler, auf der Brust Wappen von Österreich, in den Fängen die Wappen vom Burggrafen und seiner Gemahlin Eva Brendel v. Hamburg, Lejeune 48; Dav. 5310. **R** ss 500,--

GOSLAR

ex 697

697 **REICHSMÜNZSTÄTTE, Anonym.** Otto-Adelheid-Pfennig o. J., 1.45g. Vs.: Kreuz, in den Winkel ODDO, Rs.: Holzkirche; dazu: Haller Händelheller, Vs.: Hand, Rs.: Kreuz, 0,53 g, Slg. Bonhoff 285 ff, 1734. 2 Stück ss 50,--

Kaiserin Adelheid war Vormund für ihren Enkel Otto III.

HAMBURG

698

698 **STADT,** Taler 1694, Mmz. IR (Joachim Rustmeyer) 29.12g. Mit Titel Leopolds, Vs.: Stadtburg in Kartusche, Rs.: bekrönter Doppeladler, Gaedechens 523; Dav. 5374. Rs. Hitzespuren (?), sonst fast vz 500,--

699

699 16 Schilling 1727, Mmz. IHL (Johann Heinrich Löwe) 8.66g. Mit Titel Karls VI., Vs.: behelmtes Stadtwappen, Rs.: bekrönter Doppeladler, Gaedechens 690; J. 8; Schön 25. ss-vz 80,--

700

700 Taler 1735, Mmz. IHL (Johann Heinrich Löwe) 28.96g. Mit Titel Karls VI., Vs.: behelmtes Stadtwappen, Rs.: bekrönter Doppeladler, Gaedechens 525; J. 53; Dav. 2283. Prägeschwäche am Rand, sonst fast vz 500,--

701

701 32 Schilling 1797, 18.25g. Mit Titel Franz II., Vs.: behelmtes Stadtwappen, Rs.: bekrönter Doppeladler, Gaedechens 654; J. 37. Schrötlingsf., ss-vz 60,--

HESSEN

702

702 **HESSEN-KASSEL, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM, Wilhelm II. und Friedrich Wilhelm, 1832-1847.** Taler 1835, AKS 46; J. 32; Thun 184. ss 50,--

703

703 **Friedrich Wilhelm, 1847-1866.** Taler 1854, AKS 61; J. 46; Thun 189. **nur 7330 Stück geprägt** ss/ss+ 50,--

HILDESHEIM

704

704 **BISTUM, Sedisvakanz 1724.** Silbermedaille 1724, (v. P. Werner) 43.12g. Vs.: Ludwig der Fromme steht mit Kirchenmodell in Wappenkreis, Rs.: Karl der Große steht mit Reichsapfel und Schwert in Wappenkreis, Dm. 54,5 mm, Zepernick 143. kl. Randf., min. Kratzer, ss-vz 140,--

705

705 **Sedisvakanz 1761.** Silbermedaille 1761, (v. J. Thiebaud) 43.16g. Vs.: leerer Thron unter Baldachin, rechts Dom, umher Wappenkreis, Rs.: Madonna mit Kind weist auf Stiftsschild und zerbrochenen Bischofsstab, Dm. 55 mm, Zepernick 145; Mehl 676. l. berieben, fast vz 160,--

KÖLN

706

706 **KÖNIGLICHE MÜNZSTÄTTE, Otto III., 983-1002.** Denar o. J., 1.43g. Vs.: Colonia-Monogramm, Rs.: ODDO MP AVG um Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel, Hävernick 73; Dannenberg 342. ss-vz 80,--

ex WAG, Auktion 26, 2004, Los 1552

ex 707 708

707 **ERZBISTUM, Dietrich I. Graf von Heinsberg, 1208-1212.** Denar o. J., 1.54g. Erzbischof / Kirchengebäude; dazu: Soester Sancta-Colonia-Denar, Nachprägung der Kölner Denare Kaiser Ottos II. und Ottos III., 1,24 g, gestopftes Loch, ss; Tierer Denar unter Arnold v. Isenburg, 1248-1259, 0,61 g, ss, Hävernick 541, 856; Slg. Bonhoff 1690. 3 Stück ss-vz bzw. ss 60,--

708 **Heinrich II. von Virneburg, 1306-1332.** Großpfennig o. J., nach 1314, Bonn 1.17g. Vs.: Erzbischof thront mit Krummstab und Buch v. v., Rs.: Bonner Cassius Münster, Noss 6; Slg. Bonhoff 1603 f. leichter Doppelschlag, Kratzer, fast ss 70,--

ex Teutoburger, Auktion 6, 2001, Los 2408

709

709 **Dietrich II. Graf von Moers, 1414-1463.** Goldgulden o. J., 1415, Bonn 3.36g. Vs.: THEODI-C AREPI-COLONI, quadrierter Schild in Dreipaß, in den Winkeln Schlüssel, Trierer Wappen u. Rosette, Rs.: +MONETA BVINSIS (Doppeladler), Johannes der Täufer steht v. v. Noss 273; Fr. 793. **Gold** Rs. Prüfstellen (?), ss+ 400,--

710 711

710 Goldgulden o. J., 1426, Riehl 3.44g. Vs.: THEODIC A-REPI' COLO', Erzbischof steht mit Krummstab v. v., Rs.: +MONETA NOVA AVREA RIL, Stiftsschild, belegt mit Moers in spitzrundem Dreipaß, Noss 333; Fr. 797a. **Gold** l. Prägeschwäche am Rand, ss+ 360,--

711 Goldgulden o. J., 1440, Riehl 3.43g. Vs.: THEO'- AREP-COLO-NIEN, quadrierter Schild auf Langkreuz, Rs.: +MONETA NOVA AVREA RI', drei Wappen kleeblattförmig angeordnet, um Halbmond und Kugel, Noss 368; Fr. 797. **Gold** Rs. l. Doppelschlag, ss 400,--

712

712 **STADT,** Vergoldete Bronzemedaille 1880, (v. Drentwett) 57.56g. Auf die Fertigstellung des Domes, Vs.: Ansicht des Domes, Rs.: Altarbild der Anbetung der Hl. drei Könige, Dm. 51 mm, Weiler 140 bzw. 2675; Slg. Wurzbach 4662. kl. Randf., ss+ 50,--

KONSTANZ

713

713 **STADT,** Taler 1625, 28.13g. Mit Titel Ferdinands II., Vs.: Stadtschild teilt Jahreszahl, Rs.: bekrönter Doppeladler, Nau 194; Dav. 5177. ss 400,--

LÖWENSTEIN

714

714 **LÖWENSTEIN-WERTHEIM-ROCHEFORT, GRAFSCHAFT, SEIT 1711 FÜRSTENTUM, Karl Thomas, 1735-1789.** ½ Reichstaler 1769, Wertheim 13.72g. Vs.: geharnischtes Brustbild n. r., im Armabschnitt ST, Rs.: bekröntes Wappen zwischen zwei Löwen, i. A. Jahr und Mmz. WWE, Wibel 304. **RR** Kratzer auf Vs., sonst ss-vz 250,--

LÜBECK

715

715 **STADT,** ½ Reichstaler (16 Schilling) 1585, 14.05g. Mit Titel Rudolfs II., Vs.: St. Johannes mit Lamm über Stadtwappen, Rs.: bekrönter Doppeladler, Behrens 212. Vs. Schrötlingsf. links i. F., ss+/ss-vz 350,--

716

716 2 Schilling 1727, 1.56g. Vs.: Wert über Wappen, Rs.: bekrönter Doppeladler, Behrens 399; J. 5. **R** s 50,--

717

717 32 Schilling 1731, 18.23g. Vs.: bekrönter Doppeladler, Rs.: Wert über Wappen, Behrens 293; Dav. 627; J. 13. kl. Kratzer, ss+ 40,--

718

718 32 Schilling 1797, HDF 18.20g. Vs.: bekrönter Doppeladler, Rs.: Wert über Wappen, Behrens 303; Dav. 2943; J. 31. kl. Schrötlingsf., ss+ 40,--

MAGDEBURG

719

719 **STADT,** ⅔Taler 1675, Mmz. CP (Christoph Pflug) 19.02g. Vs.: verzierter Stadtschild, Rs.: VERB / DOMINI / MANET IN / AETER in Kranz, v. Schrötter 1522; Dav. 639. fast vz 180,--

MAINZ

720

720 **ERZBISTUM, Lothar Friedrich von Metternich-Burscheid, 1673-1675.** Gulden (60 Kreuzer) 1675, 18.98g. Vs.: Brustbild n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut, Slg. Walther 349; Prinz Alexander 511; Dav. 648. Oxydflecken, ss-vz 150,--

ex 721

721 **Anselm Franz von Ingelheim, 1679-1695.** 12 Kreuzer 1694, Aschaffenburg, Mmz. CB Vs.: Wappen, Rs.: Wert; dazu: 15 Kreuzer 1690, Erfurt, Mmz. ICS (in Umschrift, aber ohne Zweig davor), Slg. Walther 436, - vgl. 451; Prinz Alexander 596, -. 2 Stück Walzenprägung, ss-vz, ss-ss- 80,--

MÜNCHEN

722

722 **STADT,** Goldmedaille im Gewicht von 8 Dukaten o. J., (v. Boersch, Gravur 1891) 27.65g. Verliehen 1891 an Otto Strützel auf der Jahresausstellung München, Vs.: Minerva sitzt neben Lorbeerbaum n. l., im Hintergrund Gebäude, Rs.: Lorbeerkranz, darauf Tafel mit Namensgravur, Dm. 33,5 mm. **Gold** Vs. Stempelf., Randf., kl. Kratzer, ss-vz/vz 1.250,--

MÜNSTER

723

723 **BISTUM, Sedisvakanz 1761.** Taler 1761, Augsburg 29.09g. Vs.: Domansicht, Rs.: Kaiser Karl der Große steht mit Reichsapfel und Schwert v. v. Schulze 251; Zepernick 225; Dav. 2470. schöne Patina, l. Prägeschwäche, kl. Kratzer, ss-vz 600,--

724 - verkleinert

724 **Sedisvakanz 1801.** Silbermedaille 1801, (v. D. F. und F. W. Loos) 42.34g. Vs.: Hl. Paulus steht mit Buch und Schwert fast v. v., umher Wappenkreis, Rs.: Karl der Große steht mit Reichsapfel und Schwert v. v., umher Wappenkreis, Dm. 56 mm, Schulze 269; Sommer A 87; Zepernick 228. l. berieben, vz-St 170,--

NÜRNBERG

725

725 **STADT,** Doppelter Lammdukat 1700, (v. G. F. Nürnberger) 6.74g. Auf das neue Jahrhundert, Vs.: drei Wappen, oben Taube, Rs.: Lamm mit Friedensfahne auf Erdhalbkugel, Kellner 51; Fr. 1882; Slg. Erlanger 585. **Gold** geglättet, gewellt, Vs. kl. Druckstelle, ss 1.200,--

726 727

726 Silberabschlag von den Stempeln des Dukaten 1717, (ohne Signatur, v. P. H. Müller) 2.60g. Auf die 200-Jahrfeier der Reformation, Vs.: Brustbild Martin Luthers n. r., Rs.: Palme in Landschaft, Dm. 20 mm, Slg. Whiting 225; Slg. Erlanger 2333; Schnell 163. Rs. Kratzer, ss-vz 50,--

727 Silberabschlag von den Stempeln des Dukaten 1730, (v. D. S. Dockler / P. G. Nürnberger) 2.40g. Auf die 200-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession, Vs.: zwei Betende unter Baum, Rs.: Hand aus Wolken hält siebenarmigen Leuchter über Betende, Dm. 21,5 mm, Slg. Whiting 434; Slg. GPH 5354; Schnell 225. fast vz 50,--

OSNABRÜCK

728

728 **BISTUM, Gerhard von Oldenburg, 1193-1216.** Denar o. J., 1.38g. Vs.: Bischof thront mit Krummstab und Buch v. v. über Drachen, Rs.: Mauerring mit Tor, darüber drei Türme, Kennepohl 37; Slg. Hohenstaufenzeit 1165. Prägeschwäche, ss 60,--

729

729 **Engelbert I. von Isenberg zum zweiten Mal, 1239-1250.** Denar o. J., Wiedenbrück 1.12g. Vs.: Bischof thront mit Krummstab und Buch v. v., Rs.: Spitzgiebel mit Ringeldekor über achtspeichigem Rad, darüber Turm, rechts kleiner Turm, Kennepohl 65e. ss-vz 350,--

ex Slg. Kennepohl; ex Monasterium, Auktion 20, 2006, Los 909

730

731

730 **Konrad II. von Rietberg, 1270-1297.** Denar o. J., Wiedenbrück 1.21g. Vs.: Bischof thront mit Krummstab und Reichsapfel v. v., Rs.: Spitzgiebel über sechsspeichigem Rad, darüber dreitürmiges Gebäude, Kennepohl 92. **R** ss 100,--

731 **Engelbert III. von Weyhe, 1309-1320.** Denar o. J., Osnabrück 0.93g. Vs.: Bischof thront mit Krummstab und Buch v. v., darüber je drei Ringel, Rs.: Bogen über sechsspeichigem Rad, darüber Turm zwischen Kreuzfahnen, Kennepohl 101. ss 65,--

ex WAG, Auktion 50, 2009, Los 2507

732

732 **Sedisvakanz 1715.** Taler 1715, 29.60g. Vs.: Hl. Petrus steht mit Schlüsseln v. v., vor seinen Füßen Wappen, Rs.: Kaiser Karl der Große steht mit Reichsapfel und Zepter v. v., rechts Dom, Kennepohl 341; Zepernick 234; Dav. 2504. Hsp., Rand u. Felder bearbeitet, ss 150,--

ex Grün, Auktion 44, 2005, Los 233

PFALZ

733

734 - verkleinert

733 **PFALZ, KURFÜRSTENTUM, Karl Philipp, 1716-1742.** Karolin 1733, vermutlich Heidelberg 9.68g. Vs.: Kopf n. r., Rs.: Wappen, umher vier kreuzfömig angeordnete bekrönte Monogramme, Slg. Memmesheimer 2412; Fr. 2029. **Gold** Vs. min. justiert, kl. Schrötlingsf., ss-vz 900,--

734 **PFALZ-SULZBACH, Karl Theodor, 1742-1777.** Silbermedaille 1744, (v. W. Schäfer) 61.73g. Auf die Huldigung von Mannheim und die Genesung von den Blattern, Vs.: geharnischtes Brustbild fast v. v., Rs.: Kurfürst kniet vor thronender Madonna, Randschrift: HOMAGIUM MANNHEMII D: XXIX APRIL MDCCXXXXIV, Dm. 48 mm, Slg. Memmesheimer -. **R** hohes Relief, kl. Kratzer, ss-vz 200,--

POMMERN

735 - verkleinert

735 **POMMERN, HERZOGTUM UNTER SCHWEDEN, Gustav II. Adolf, 1630-1632.** Vierfacher Reichstaler 1633, Stadt Wolgast, Münzmeister Hinrich Martens 106.48g. Auf die Überführung seiner Gebeine nach Schweden, Vs.: König liegt in vollem Ornat aufgebahrt, seine Seele wird von zwei Engeln zum strahlenden Namen Jehovas getragen, Rs.: König sitzt n. l. in Triumphwagen, der von drei Pegasi gezogen wird, und wird bekränzt von den Personifikationen der Religion und der Gerechtigkeit, Ahlström 8 (R); Dav. 272 (dort unter Erfurt); Hildebrand I, S. 190, 186. **R** Rand geglättet, Reste von Vergoldung, ss 3.500,--

REGENSBURG

736

736 **STADT,** Silbermedaille 1627, (ohne Signatur) 37.94g. Auf die Grundsteinlegung der Dreifaltigkeitskirche, Vs.: Kirchenansicht zwischen zwei Engeln, oben die Hl. Dreieinigkeit in Wolken, Rs.: 7 Zeilen Schrift im Wappenkreis, Dm. 55,5 mm, Plato 21. Hsp., gewellt, ss 80,--

SACHSEN

737

737 **SACHSEN, KURFÜRSTENTUM, Friedrich III. der Weise, Johann und Georg, 1507-1525.** Guldengroschen o. J., Annaberg, Mzz. Kreuz 28.81g. Sog. Klappmützentaler, Vs.: Brustbild Friedrichs III. mit Kurhut n. r., Rs.: Büsten der beiden Herzöge einander zugewandt, Keilitz 44; Schnee 21; Dav. 9709. Vs. Graffito, Schrötlingsf., ss+ 800,--

738 739

738 Schreckenberger o. J., Annaberg, Mzz. Kreuz 4.46g. Vs.: Engel über Kurschild, Rs.: vierfeldiges Wappen mit Herzschild, Keilitz 52; Schulten 3003. kl. Korrosion am Rand, ss+ 60,--

739 Schreckenberger o. J., Annaberg, Mzz. Kreuz 4.31g. Vs.: Engel über Kurschild, Rs.: vierfeldiges Wappen mit Herzschild, Keilitz 52; Schulten 3003. gestopftes Loch, ss 50,--

740 741

740 Zinsgroschen o. J., Buchholz, Mzz. T 2.54g. Vs.: behelmter Kurschild, Rs.: behelmter Rautenkranzschild, Keilitz 56. ss-vz 50,--

741 **Johann Friedrich der Großmütige und Heinrich, 1539-1541.** Taler 1541, Freiberg, Mzz. Lindenblatt 28.96g. Vs.: Brustbild Johann Friedrichs mit Kurschwert n. r., Rs.: Brustbild Heinrichs halbr. Keilitz 154; Schnee 97; Dav. 9728. ss-vz 220,--

742

742 **Johann Friedrich der Großmütige, Heinrich und Johann Ernst, 1539-1541.** Taler 1540, Buchholz, Mzz. T 28.58g. Vs.: Brustbild in Kurornat mit Kurschwert n. r., Rs.: Büsten der Herzöge einander zugewandt, Köpfe im Profil, Keilitz 172; Schnee 93; Dav. 9727. ss 500,--

743

743 **Johann Friedrich der Großmütige und Moritz, 1541-1547.** Taler 1542, Buchholz, Mzz. T 28.96g. Vs.: Hüftbild Johann Friedrichs in Kurornat mit Kurschwert n. r., Rs.: Hüftbild Moritz' mit umgelegten Mantel n. l. Keilitz 193; Schnee 102; Dav. 9734. **RR** ss 500,--

744

744 Taler 1546, Freiberg, Mzz. Stern 28.91g. Vs.: Hüftbild Johann Friedrichs in Kurornat mit Kurschwert n. r., Rs.: geharnischtes Hüftbild Moritz' n. r., in der Umschricht FRI (Freiberg) und Stern, Keilitz 192 var.; Schnee 112; Dav. 9730. Prägeschwäche, unbedeutende Hsp., ss 150,--

745

745 **Moritz, 1547-1553.** Taler 1551, Annaberg, Mzz. Eichel 28.95g. Vs.: geharnischtes Hüftbild Moritz' mit Kurschwert n. r., Rs.: vierfeldiges Wappen belegt mit Kurschwerter-Schild, Keilitz/Kahnt 10.1.; Schnee 690; Dav. 9787. **R in dieser Erhaltung** i. F. bearbeitet, sonst fast vz 350,--

746

746 Taler 1551, Annaberg, Mzz. Eichel 28.70g. Vs.: geharnischtes Hüftbild Moritz' mit Kurschwert n. r., Rs.: vierfeldiges Wappen belegt mit Kurschwerter-Schild, Keilitz/Kahnt 10.1; Schnee 690; Dav. 9787. ss 200,--

747

747 **August, 1553-1586.** Taler 1555, Freiberg, Mzz. Adlerkopf 28.86g. Vs.: Hüftbild in Kurornat mit Kurschwert n. r., Rs.: dreifach behelmtes Wappen teilt Jahreszahl, Keilitz/Kahnt 49; Schnee 705; Dav. 9791. kl. Graffito P r. i. F. auf Vs., ss 180,--

748

748 Taler 1557, Annaberg, Mzz. Schuh 28.85g. Vs.: Brustbild in Kurornat mit Kurschwert n. r., Rs.: dreifach behelmtes vielfeldiges Wappen, Keilitz/Kahnt 48; Schnee 703; Dav. 9791. Schrötlingsf. auf Rs., ss 200,--

749 750

749 ⅛ Taler 1557, o. Mzz. Dresden 3.22g. Vs.: Brustbild mit Kurschwert n. r., Rs.: Wappen, Keilitz/Kahnt 99. Hsp., ss 50,--

750 ¼ Taler 1560, HB Dresden 7.16g. Vs.: Brustbild in Kurornat mit Kurschwert n. r., Rs.: Wappen, Keilitz/Kahnt 95; Slg. Merseburger 710. feine Patina, Broschierungsspuren, ss/ss-vz 70,--

751

751 Schreckenberger 1564, HB Dresden 3.92g. Vs.: zwei Engel über Kurschild, Rs.: Engel über Rautenkranzschild, Keilitz/Kahnt 103. gewellt, Vs. Kratzer, fast ss/ss 50,--

752

752 Taler 1574, HB Dresden 28.92g. Vs.: geharnischtes Hüftbild mit Kurschwert n. r., Rs.: dreifach behelmtes Wappen, Keilitz/Kahnt 68; Schnee 725; Dav. 9798. ss+ 120,--

753

753 **Christian I., 1586-1591.** Taler 1586, HB Dresden 28.98g. Vs.: geharnischtes Hüftbild mit Kurschwert n. r., davor Helm, Rs.: dreifach behelmtes Wappen, Keilitz/Kahnt 142; Schnee 731; Dav. 9806. l. Prägeschwäche, ss 120,--

754

754 **Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611.** Taler 1596, HB Dresden 29.15g. Vs.: drei Hüftbilder nebeneinander fast v. v., Rs.: dreifach behelmtes Wappen, Keilitz/Kahnt 186; Schnee 754; Dav. 9820. ss 90,--

755

755 Taler 1604, HB Dresden 28.98g. Vs.: geharnischtes Hüftbild mit Kurschwert n. r., davor Helm, Rs.: Brustbilder der Brüder im Viertelprofil, umher Wappenkreis, Keilitz/Kahnt 222; Schnee 758; Dav. 7561. kl. Graffito X l. i. F. auf Vs., l. Prägeschwäche, ss 110,--

756

756 Taler 1605, HR Dresden 29.01g. Vs.: geharnischtes Hüftbild mit Kurschwert n. r., davor Helm, Rs.: Hüftbilder der Brüder einander zugewandt, Keilitz/Kahnt 228; Schnee 767; Dav. 7566. ss 180,--

757

757 **Johann Georg I. und August, 1611-1615.** Taler 1613, Dresden, Mzz. Schwan 29.05g. Vs.: geharnischtes Hüftbild mit Kurschwert n. r., davor Helm, Rs.: Brustbild Augusts n. r. in Wappenkreis, Clauss/Kahnt 13; Schnee 786; Dav. 7573. ss+ 180,--

758

758 Taler 1614, Dresden, Mzz. Schwan 29.00g. Vs.: geharnischtes Hüftbild mit Kurschwert n. r., davor Helm, Rs.: Brustbild Augusts n. r. in Wappenkreis, Clauss/Kahnt 13; Schnee 786; Dav. 7573. Rs. kl. Graffito r. i. F., ss 140,--

759

759 **Johann Georg I., 1615-1656.** ⅙ Taler 1617, o. Mzz. Dresden 3.60g. Auf die 100-Jahrfeier der Reformation, Vs.: Hüftbild Johann Georgs I. in Kurornat über Wappen n. r., Rs.: Hüftbild Friedrichs III. in Kurnornat über Wappen n. r. Clauss/Kahnt 277; Slg. Whiting 71; Slg. Merseburger 884. ss-vz 120,--

760

760 Taler 1619, o. Mzz. Dresden 29.54g. Auf das Vikariat, Vs.: Kurfürst zu Pferd n. r., Rs.: 12 Zeilen Schrift, Clauss/Kahnt 290 var.; Schnee 838; Dav. 7597. mit angelötetem Henkel, ss 120,--

761

761 Silbergußmedaille 1620, (v. Chr. Maler) 29.59g. Auf die Belagerung und Einnahme der Stadt Bautzen, Vs.: geharnischtes Hüftbild mit umgelegter Feldbinde fast v. v., in der Rechten Kommandostab, Rs.: 12 Zeilen Schrift, Dm. 45 mm, Slg. Merseburger 2745. zeitgenössischer Guss, Hsp., ss 80,--

762

762 Taler 1623, Dresden, Mzz. Schwan 28.95g. Vs.: geharnischtes Hüftbild mit Kurschwert n. r., davor Helm, Rs.: sechsfach behelmtes Wappen, Clauss/Kahnt 156; Schnee 818; Dav. 7601. Hsp., ss 80,--

763

763 Taler 1630, Dresden, Mzz. gekreuzte Zainhaken 28.79g. Auf die 100-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession, Vs.: Hüftbild Johann Georgs I. in Kurornat n. r., darunter Wappenschild, Rs.: Brustbild Johanns des Beständigen n. r. Clauss/Kahnt 323; Schnee 860; Dav. 7606; Slg. Whiting 10. Hsp., sonst ss+ 150,--

764

764 ½ Taler 1630, Dresden, Mzz. gekreuzte Zainhaken 14.42g. Auf die 100-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession, Vs.: Hüftbild Johann Georgs I. in Kurornat n. r., darunter Wappenschild, Rs.: Brustbild Johanns des Beständigen n. r. Clauss/Kahnt 324; Slg. Whiting 116. fast vz 300,--

765

765 Taler 1632, Dresden, HI und Mzz. gekreuzte Zainhaken 29.08g. Vs.: geharnischtes Hüftbild mit anliegender Feldbinde und Kurschwert n. r., davor Helm, Rs.: sechsfach behelmtes Wappen, Clauss/Kahnt 158; Schnee 845; Dav. 7601. ss+ 150,--

766

766 ¼ Taler 1639, SD Dresden 7.18g. Vs.: geharnischtes Brustbild mit Kurschwert n. r., Rs.: dreifeldiges Wappen, Clauss/Kahnt 196; Kohl 168. Hsp., i. F. geglättet, sonst ss-vz 80,--

767

767 **Johann Georg II., 1656-1680.** Taler 1657, Dresden, Mzz. Eichel 28.95g. Auf das Vikariat, Vs.: Kurfürst in Kurornat zu Pferd n. r., Rs.: 12 Zeilen Schrift, Clauss/Kahnt 492; Schnee 901; Dav. 7630; Slg. Merseburger 1154. Zainende, ss-ss+ 180,--

768

768 1/3 Taler 1667, Bautzen, HI und Mzz. gekreuzte Zainhaken 9.57g. Prägung für die Oberlausitz, Vs.: Brustbild n. r., Rs.: drei Wappen über Wert, Clauss/Kahnt 448; Kohl 263. Felder geglättet, ss+ 80,--

769

769 1/3 Taler 1668, Dresden, CR und Mzz. Eichel 8.96g. Vs.: Brustbild n. r., Rs.: Wappen über Wert, Clauss/Kahnt 415; Kohl 230; Slg. Merseburger 1195. ss+/ss-vz 80,--

770

770 1/3 Taler 1668, Dresden, CR und Mzz. Eichel 9.56g. Vs.: Brustbild n. r., Rs.: Wappen über Wert, Clauss/Kahnt 415; Kohl 230; Slg. Merseburger 1195. ss 70,--

771

771 ⅔Taler 1676, Dresden, CR und Mzz. Eichel 15.28g. Vs.: Brustbild n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut, Clauss/Kahnt 406; Kohl 227; Dav. -, vgl. 805. feine Silberpatina, Rs. i. F. geglättet, sonst fast vz 90,--

772 773

772 **Johann Georg III., 1680-1691.** ⅔Taler 1684, Dresden, CF und Mzz. 2 Fische 15.35g. Vs.: Brustbild n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut, Clauss/Kahnt 588; Kohl 280; Dav. 808. ss+/ss-vz 90,--

773 1/6 Taler 1689, Dresden, IK und Mzz. gekreuzte Pfeile 3.82g. Vs.: Brustbild n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut, Clauss/Kahnt 608; Kohl 292. dunkle Patina, ss-vz 60,--

774 **Friedrich August I., 1694-1733 (August der Starke).** 6 Pfennig 1702, EPH Leipzig 1.11g. Sog. Roter Seufzer, Vs.: Wappen, Rs.: Wert; dazu: Doppelgroschen 1717, IGS Dresden, auf den Tod seiner Mutter Anna Sophia, 3,70 g, Kahnt 196, 302. 2 Stück ss und s/ss 60,--

775

775 Taler 1711, ILH Dresden 29.09g. Auf das Vikariat, Vs.: Kurfürst zu Pferd n. r. über Wappen, Rs.: oben zwei Tische mit Insiginien, unten Tisch mit Schrift in Kranz, Kahnt 283; Schnee 1011; Dav. 2655; Slg. Merseburger 1490. ss-vz 250,--

776 777

776 **Friedrich August II., 1733-1763, König August III. von Polen.** Ku.-Groschen (3 Schilling) 1755 H, Guben für Polen 3.46g. Vs.: Brustbild n. r., Rs.: bekröntes Wappen, Kahnt 699; Gumowski 2139. kl. Zainende, ss 50,--

777 18-Gröscher (Tympf) 1756, EC Leipzig 5.79g. Kriegs-Tympf, Vs.: bekröntes Brustbild n. r., Rs.: bekröntes Wappen über Wert, Kahnt 689; Olding 479; Gumowski 2162. ss/ss+ 80,--

778

779

778 1/48 Taler 1757 B, Dresden 0.96g. Vs.: bekröntes Wappen, Rs.: Wert, Kahnt 606; Olding 466; Kohl 507. **R in dieser Erhaltung** Rs. l. Prägeschwäche, sonst vz 70,--

779 8 Groschen 1761, EC Leipzig 6.43g. Vs.: bekröntes Brustbild n. r., Rs.: bekröntes Wappen über Wert, Kahnt 683f; Kopicki 2124 (R5); Gumowski 2169. **R** ss/ss+ 80,--

780

780 **Friedrich Christian, 1763.** Konv.-Taler 1763, FWoF Dresden 28.00g. Vs.: Brustbild n. r., am Armabschnitt Signatur St., Rs.: bekröntes Wappen, Kahnt 1002; Schnee 1053; Dav. 2677C; Buck 4. kl. Zainende, fast vz/vz 220,--

781

781 Konv.-Taler 1763, IFoF Leipzig 27.76g. Vs.: Brustbild n. r., am Armabschnitt Signatur S, Rs.: bekröntes Wappen, Kahnt 1005; Schnee 1052; Dav. 2677B. ss/ss-vz 150,--

782

782 ⅔Taler (½ Konv.-Taler) 1763, IFoF Leipzig 13.79g. Vs.: Brustbild n. r., Rs.: bekröntes Wappen über Wert, Kahnt 1008; Buck 13; KM 960. **RR** ss-/ss 200,--

783

783 **Xaver, 1763-1768.** Konv.-Taler 1764, EDC Dresden 27.74g. Vs.: Büste n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut, Kahnt 1021; Schnee 1055; Dav. 2678. ss-vz 120,--

784

784 Konv.-Taler 1764, EDC Dresden 27.78g. Vs.: Büste n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut, Kahnt 1021; Schnee 1055; Dav. 2678. ss-vz 130,--

785

785 1/3 Taler (¼ Konv.-Taler) 1766, EDC Dresden 6.69g. Vs.: Büste n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut, Kahnt 1024; Buck 54 c. **R** Vs. winz. Schrötlingsf. r. i. F., vz 100,--

786

786 **Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827.** Konv.-Taler 1764, IFoF Leipzig 27.83g. Vs.: Büste n. r., am Halsabschnitt Signatur P (Pribus), Rs.: Wappen unter Kurhut in Zweigen, Kahnt 1067; Schnee 1061; Dav. -. ss/ss+ 90,--

787

787 ⅔Taler (½ Konv.-Taler) 1765, EDC Dresden 13.79g. Unter Xaver, Administrator, Vs.: Büste n. r., Rs.: zwei Wappen unter Kurhut, Kahnt 1102; Buck 124. ss 50,--

788

788 Konv.-Taler 1766, EDC Dresden 27.77g. Vs.: Büste n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut in Zweigen, Kahnt 1072; Schnee 1071; Dav. 2682. ss/ss+ 80,--

789

789 Zinnmedaille 1771, 15.74g. Auf Not und Teuerung, Vs.: Sachsen-Denkmal, Rs.: 8 Zeilen mit Preisen von Lebensmitteln, Dm. 44 mm, Slg. Brettauer 1971. entfernter Henkel, ss+ 40,--

790

790 Konv.-Taler 1773, EDC Dresden 27.83g. Vs.: Büste n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut in Zweigen, Kahnt 1074; Schnee 1071; Dav. 2690. ss+ 80,--

791

791 Konv.-Taler 1780, IEC Dresden 27.70g. Vs.: Büste n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut in Zweigen, Kahnt 1079; Schnee 1077; Dav. 2695. min. Justierspur, ss+ 80,--

792

792 1/3 Taler (¼ Konv.-Taler) 1780, IEC Dresden Vs.: Büste n. r., Rs.: Wappen in Zweigen; dazu: ⅔Taler (½ Konv.-Taler) 1768 EDC, Kahnt 1113, 1102; Buck 151, 124. 2 Stück ss/ss-vz und s/ss 100,--

793

793 ⅔Taler (½ Konv.-Taler) 1783, IEC Dresden 13.88g. Vs.: Büste n. r., Rs.: zwei Wappen unter Kurhut, Kahnt 1105; Buck 153. ss/ss+ 50,--

794

794 Konv.-Taler 1786, IEC Dresden 28.12g. Vs.: Büste n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut in Zweigen, Kahnt 1081; Schnee 1079; Dav. 2695. Hsp., ss-vz 50,--

795

795 ⅔Taler (½ Konv.-Taler) 1790, IEC Dresden Auf das Vikariat, Vs.: Büste n. r., Rs.: Doppeladler mit Brustschild, kl. Zainende; dazu: 1/3 Taler (¼ Konv.-Taler) 1790, Kahnt 1155, 1156. 2 Stück ss/ss-vz 80,--

796

796 1/12 Taler 1790, IEC Dresden 3.03g. Auf das Vikariat, Vs.: Büste n. r., Rs.: Doppeladler mit Brustschild, Kahnt 1157. Vs. kl. Kratzer, vz/vz-prägefrisch 50,--

797

797 1/3 Taler (¼ Konv.-Taler) 1791, IEC Dresden Vs.: Brustbild n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut; dazu: 1/6 (⅙ Konv.-Taler) Taler 1804 SGH Dresden, Kahnt 1114, 1119. 2 Stück ss-vz 80,--

798 799

798 Konv.-Taler 1792, IEC Dresden 27.86g. Auf das Vikariat, Vs.: Brustbild n. r., Rs.: Doppeladler mit Brustschild, Kahnt 1159; Schnee 1091; Dav. 2700. ss 80,--

799 ⅔Taler (½ Konv.-Taler) 1792, IEC Dresden 13.99g. Auf das Vikariat, Vs.: Brustbild n. r., Rs.: Doppeladler mit Brustschild, Kahnt 1160. min. justiert, fast vz/vz-St 80,--

800

800 1/3 Taler (¼ Konv.-Taler) 1792, IEC Dresden Auf das Vikariat, Vs.: Brustbild n. r., Rs.: Doppeladler mit Brustschild, Vs. min. justiert; dazu: Doppelgroschen 1792, Kahnt 1161, 1162. 2 Stück vz-St 70,--

801

801 Konv.-Taler 1794, IEC Dresden 27.94g. Vs.: Brustbild n. r., Rs.: Wappen unter Kurhut, Kahnt 1089; Schnee 1092; Dav. 2703. min. justiert, ss+ 70,--

802

802 Konv.-Taler 1805, SGH Dresden, Kahnt 1093; Dav. 850. ss-vz/vz 140,--

803

803 **SACHSEN, KÖNIGREICH, Friedrich August I., 1806-1827.** Taler 1827, Auf seinen Tod, AKS 55; J. 44; Thun 305. kl. Kratzer, ss-vz 60,--

804

804 **Anton, 1827-1836.** 1/6 Taler 1829 S, AKS 74; J. 57. ss-vz 60,--

805

806

805 Taler 1836 G, AKS 66; J. 60; Thun 309 G. fast vz 90,--

806 1/6 Taler 1836 G, Auf seinen Tod, AKS 87; J. 66. fast vz 50,--

807

807 **Friedrich August II., 1836-1854.** Doppeltaler 1840 G, AKS 94; J. 78; Thun 322. **feine Tönung** Vs. kl. Kratzer, fast vz 130,--

808

808 Silbermedaille 1847, (v. C. R. Krüger) 72.25g. Auf Überschwemmung und Not in der Oberlausitz 1846/47, Vs.: Köpfe des Königpaares n. r., Rs.: Brot- und Kleiderspende unter Säulenbögen, Dm. 49 mm, Slg. Merseburger 2206; Slg. Brettauer 2052. kl. Kratzer, Rs. l. berieben, vz/ss-vz 170,--

809

809 Doppeltaler 1854, Auf seinen Tod, AKS 116; J. 96; Thun 331. **feine Tönung** kl. Kratzer, Rs. kl. Prüfstelle, sonst vz 150,--

810

810 1/3 Taler 1854, Auf seinen Tod, AKS 119; J. 93. fast vz 35,--

811

811 **Johann, 1854-1873.** Doppeltaler 1855 F, AKS 125; J. 104; Thun 337. ss/ss-vz 70,--

812

812 Taler 1855 F, Auf den Münzbesuch, AKS 156; J. 99; Thun 334. kl. Kratzer, ss-vz 90,--

813 814

813 Taler 1861 B, AKS 136a; J. 118; Thun 344. ss 50,--

814 Ausbeutetaler 1866 B, AKS 135; J. 127; Thun 349. ss 50,--

815

815 Siegestaler 1871, AKS 159; J. 132; Thun 351. Vs. min. Kratzer, ss-vz 60,--

816

816 **Albert, 1873-1902.** Bronzemedaille 1889, (v. W. Schwarz/ E. Andresen) 22.60g. Auf die 800-Jahrfeier des Hauses Wettin, Vs.: Brustbilder von Konrad dem Großen, Albrecht dem Beherzten, Friedrich dem Weisen und König Albert nebeneinander halbr., Rs.: Friedensengel n. r., im Hintergrund links Schloß Wettin und die Albrechtsburg in Meissen, rechts Dresdener Schloß und Schloßturm, Dm. 38,5 mm, Slg. Mersebeburger 2486 (AR). altvergoldet, Vs. min. Kratzer, ss-vz/vz 50,--

817

817 **SACHSEN-GOTHA, HERZOGTUM, AB 1672 SACHSEN-GOTHA-ALTENBURG, Friedrich III., 1732-1772.** 4 Groschen (⅛ Taler) 1755, Gotha 5.03g. Auf die 200-Jahrfeier des Augsburger Religionsfriedens, Vs.: Brustbild n. r., Rs.: 5 Zeilen Schrift in Lorbeerkranz, Slg. Merseburger 3239; Slg. Withing 509. ss-vz 50,--

SCHLESIEN

818 819

818 **BRESLAU, STADT,** Silbermedaille 1744, (ohne Signatur) 3.18g. Auf das Erscheinen des Kometen im Februar 1744, Vs.: Komet über Winterlandschaft, Rs.: WER HAT / DES / HERRN / SINN / ERKANNT? / RÖM.XI.34, Dm. 22 mm, Friedensburg/Seger 4287; Slg. Brettauer 2276; Gaedechens 1843 (Hamburg). winz. Kratzer, ss-vz 120,--

ex Winter, Auktion 106, 2009, Los 1853

Der Komet wurde am 9. Dezember 1743 in Harlem entdeckt und war bis März 1744 sichtbar, im Februar selbst am hellichten Tag.

819 Silbermedaille 1744, (ohne Signatur) 3.19g. Auf das Erscheinen des Kometen im Februar 1744, Vs.: Komet über Winterlandschaft, Rs.: WER HAT / DES / HERRN / SINN / ERKANNT? / RÖM.XI.34, Dm. 22 mm, Friedensburg/Seger 4287; Slg. Brettauer 2276; Gaedechens 1843 (Hamburg). altvergoldet, Rs. kl. Stempelf., ss-vz 90,--

ex Münzzentrum, Auktion 150, 2009, Los 5211

SPEYER

820

820 **KÖNIGLICHE MÜNZSTÄTTE, Otto III., 983-1002.** Denar, 1.78g. Vs.: OTTO ////, Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel, Rs.: Holzkirche, in der Mitte Kreuz, Slg. Bonhoff 1726; Slg. De Wit 2138. fast vz 100,--

STOLBERG

821

821 **STOLBERG-STOLBERG UND STOLBERG-ROSSLA, GRAFSCHAFTEN, Jost Christian und Christof Ludwig II., 1738-1739.** ⅔Ausbeutetaler 1738, IIG Stolberg, Feinsilber 12.90g. Ausbeute der Stolberger Gruben, Vs.: bekröntes Wappen, Rs.: Hirsch n. l. vor Säule, Friederich 1780; Müseler 66.2/84; Dav. 997. ss 110,--

WESTFALEN

822

822 **KÖNIGREICH, Hieronymus Napoleon, 1807-1813.** 10 Taler 1811 B, Braunschweig 13.32g. AKS 2; J. 26; Fr. 3513. **Gold** Rs. am Rand min. justiert, fast vz 4.000,--

WORMS

823

823 **KÖNIGLICHE MÜNZSTÄTTE, Heinrich V., 1106-1125.** Denar o. J., 0.89g. Vs.: bekrönte bärtige Büste mit Zepter und Reichsapfel v. v., Rs.: Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel, im ersten Winkel das Zeichen von Worms, Dannenberg 850; Joseph 44. ss 80,--

WÜRTTEMBERG

824

824 **WÜRTTEMBERG, HERZOGTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH, Friedrich Karl, 1677-1693.** Silbermedaille 1681, 6.71g. Auf das Erscheinen des Kometen am 16. Dezember 1680 über Stuttgart, Vs.: Komet zwischen Sternen, Rs.: 7 Zeilen Schrift, Dm. 27 mm, Binder S. 153, Nr. 21; Slg. Brettauer 2265 ff; Slg. GPH 1173. feine Patina, min. Kratzer, fast vz 250,--

ex WAG, Auktion 45, 2007, Los 6005

825 ex 826

825 **Karl, 1864-1891.** Siegestaler 1871, AKS 132; J. 86; Thun 443. kl. Kratzer, ss-vz 60,--

826 Siegestaler 1871, AKS 132; J. 86, Vs. Prüfstelle; dazu: Preussen, Vereinstaler 1866, auf den Sieg über Österreich, AKS 117; J. 98. 2 Stück ss 50,--

REICHSSILBERMÜNZEN

827

828

827 **ANHALT, Friedrich I., 1871-1904.** 2 Mark 1876 A, J. 19. ss 250,--

828 **Friedrich II., 1904-1918.** 3 Mark 1909 A, J. 23. ss-vz 50,--

829

829 3 Mark 1914 A, Zur Silbernen Hochzeit am 2. 7. 1914, J. 24. vz-St 50,--

ex 830

830 **BADEN, Friedrich I., 1852-1907.** 5 Mark 1875 G, dazu: Württemberg, Wilhelm II., 1891-1918, 5 Mark 1901 F, J. 27 F, 176. 2 Stück ss 50,--

ex 831

831 **HESSEN, Ludwig III., 1848-1877.** 5 Mark 1875 H, dazu: 2 Mark 1876 H, J. 66, 67. 2 Stück s-ss 100,--

832

832 **Ernst Ludwig, 1892-1918.** 5 Mark 1895 A, J. 73. ss+ 100,--

ex 833

833 5 Mark 1904 A, Zum 400. Geburtstag Philipps des Großmütigen; dazu: 2 Mark, 1904 A, J. 74, 75. 2 Stück vz 120,--

834

834 3 Mark 1910 A, J. 76. Vs. min. Kratzer, fast vz 70,--

835

836

835 **LÜBECK, Freie und Hansestadt.** 2 Mark 1901 A, J. 80. **Randpunze CF** min. Kratzer, vz 100,--

836 3 Mark 1909 A, J. 82. ss-vz 100,--

837 838

837	**MECKLENBURG-SCHWERIN, Friedrich Franz II., 1842-1883.** 2 Mark 1876 A, J. 84.	s-ss	250,--
838	**Friedrich Franz IV., 1897-1918.** 2 Mark 1904 A, Zur Hochzeit mit Alexandra, J. 86.	fast vz	50,--

839

839	5 Mark 1904 A, Zur Hochzeit mit Alexandra, J. 87.	ss-vz	100,--

840 841

840	**PREUSSEN, Wilhelm I., 1861-1888.** 2 Mark 1876 B, J. 96.	Vs. winz. Kratzer, winz. Randf., fast vz	60,--
841	5 Mark 1874 A, J. 97.	Vs. Kratzer, ss/vz	30,--

842

842	**Friedrich III., 1888.** 2 Mark 1888 A, J. 98.	**Patina** min. Randf., vz	40,--

843

844

843 **Wilhelm II., 1888-1918.** 2 Mark 1888 A, J. 100. **R** PP fleckig 900,--

844 2 Mark 1888 A, J. 100. winz. Kratzer, min. Randf., vz-St 400,--

845

845 5 Mark 1888 A, J. 101. berieben, vz 700,--

846

846 5 Mark 1888 A, J. 101. kl. Kratzer, kl. Randf., ss/ss-vz 400,--

847

847 5 Mark 1901 (A), J. 106. **Patina** vz+ 50,--

848 849

848 3 Mark 1911 A, Zur Jahrhundertfeier der Universität Breslau, J. 108. vz 50,--

849 3 Mark 1915 A, Zur Jahrhundertfeier der Zugehörigkeit der Grafschaft Mansfeld zu Preussen, J. 115. vz 400,--

850

850 **REUSS JÜNGERE LINIE, Heinrich XIV., 1867-1913.** 2 Mark 1884 A, J. 120. ss- 350,--

851

851 **SACHSEN, Albert, 1873-1902.** Kupfer-Gedenkmünze in 5 Mark-Größe 1899 E, Zur 800-Jahrfeier des Hauses Wettin, in Slab von NGC MS 62 BN (ID 3212183-009), J. 123 a. vz/vz+ 500,--

852

852 **Friedrich August III., 1904-1918.** 2 Mark 1909 E, Zur 500-Jahrfeier der Universität Leipzig, J. 138. Vs. min. berieben, min. Randfehler, vz/vz-St 100,--

853

853 **SACHSEN-ALTENBURG, Ernst, 1853-1908.** 5 Mark 1903 A, Zum 50. Regierungsjubiläum, J. 144. etwas grün-fleckig, vz 200,--

854

854 **SACHSEN-COBURG-GOTHA, Alfred, 1893-1900.** 2 Mark 1895 A, J. 145. kl. Kratzer, ss 600,--

855

855 **SACHSEN-WEIMAR-EISENACH, Wilhelm Ernst, 1901-1918.** 5 Mark 1903 A, Zur Hochzeit mit Caroline von Reuss, J. 159. vz 140,--

856

856 5 Mark 1908 (A), Zur 350-Jahrfeier der Universität Jena, J. 161. vz-St 150,--

857

857 5 Mark 1908 (A), Zur 350-Jahrfeier der Universität Jena, J. 161. l. berieben, sonst vz 100,--

858 859

858 3 Mark 1910 A, Zur Hochzeit mit Feodora von Sachsen-Meiningen, J. 162. min. berieben, vz 50,--

859 3 Mark 1915 A, Zur Jahrhundertfeier des Großherzogtums, J. 163. vz 100,--

860 861

860 **SCHAUMBURG-LIPPE, Georg, 1893-1911.** 3 Mark 1911 A, Auf den Tod des Fürsten, J. 166. Vs. min. Kratzer, fast vz 100,--

861 **SCHWARZBURG-RUDOLSTADT, Günther, 1890-1918.** 2 Mark 1898 A, J. 167. min. Kratzer, ss-vz 300,--

862 863

862 **SCHWARZBURG-SONDERSHAUSEN, Karl Günther, 1880-1909.** 2 Mark 1905 (A), Zum 25-jährigen Regierungsjubiläum, J. 169a. vz 80,--

863 3 Mark 1909 A, Auf den Tod des Fürsten, J. 170. kl. Randf., ss-vz/vz 80,--

REICHSGOLDMÜNZEN

864 865

864	**PREUSSEN, Wilhelm I., 1861-1888.** 5 Mark 1877 B, 1.96g. J. 244.	**Gold** ss-vz	250,--
865	**Wilhelm II., 1888-1918.** 20 Mark 1892 A, 7.92g. J. 252.	**Gold** ss/ss-vz	240,--

WEIMARER REPUBLIK

866 867

866	1 Reichsmark 1927 J, Kursmünze, J. 319.	vz	80,--
867	2 Reichsmark 1927 J, Kursmünze, J. 320.	Prüfhieb am Rand, Kratzer, ss	50,--

868

868	5 Reichsmark 1925 E, Zur Jahrtausendfeier der Rheinlande, J. 322.	vz	80,--

869

869	5 Reichsmark 1925 G, Zur Jahrtausendfeier der Rheinlande, J. 322.	Vs. etwas rau, fast vz	90,--

870

871

870 3 Reichsmark 1926 A, 700 Jahre Reichsfreiheit Lübeck, J. 323. vz 50,--

871 3 Reichsmark 1926 A, 700 Jahre Reichsfreiheit Lübeck, J. 323. vz 50,--

872

873

872 3 Reichsmark 1927 A, 100 Jahre Bremerhaven, J. 325. Rs. kl. Randf., vz-St 80,--

873 5 Reichsmark 1927 A, 100 Jahre Bremerhaven, J. 326. Rs. Kratzer, sonst vz 300,--

874

874 3 Reichsmark 1927 A, 1000 Jahre Nordhausen, J. 327. vz 70,--

875

876

875 3 Reichsmark 1927 F, 450 Jahre Universität Tübingen, J. 328. vz 200,--

876 5 Reichsmark 1927 F, 450 Jahre Universität Tübingen, J. 329. vz 300,--

877

878

877 3 Reichsmark 1927 A, 400 Jahre Philipps-Universität Marburg, J. 330. min. Randf., vz- 60,--

878 3 Reichsmark 1927 A, 400 Jahre Philipps-Universität Marburg, J. 330. ss-vz 50,--

879

879 5 Reichsmark 1927 D, Kursmünze („Eichbaum“), J. 331. ss 70,--

880

880 5 Reichsmark 1928 E, Kursmünze („Eichbaum“), J. 331. ss 60,--

881

881 5 Reichsmark 1931 D, Kursmünze („Eichbaum“), J. 331. ss+ 80,--

882

882 5 Reichsmark 1931 G, Kursmünze („Eichbaum“), J. 331. ss+ 90,--

883

883 5 Reichsmark 1932 D, Kursmünze („Eichbaum“), J. 331. ss 60,--

884

884 3 Reichsmark 1928 D, Zum 400. Todestag von Albrecht Dürer, J. 332. vz 200,--

885

886

885 3 Reichsmark 1928 A, 900 Jahre Naumburg an der Saale, J. 333. vz 80,--

886 3 Reichsmark 1928 D, 1000 Jahre Dinkelsbühl, J. 334. vz 300,--

887

888

887 3 Reichsmark 1929 D, Zum 200. Geburtstag von Gotthold Ephraim Lessing, J. 335. vz 50,--

888 5 Reichsmark 1929 D, Zum 200. Geburtstag von Gotthold Ephraim Lessing, J. 336. winz. Kratzer, vz 80,--

889

889 5 Reichsmark 1929 E, Zum 200. Geburtstag von Gotthold Ephraim Lessing, J. 336. winzige Kratzer, vz 100,--

890

890 5 Reichsmark 1929 G, Zum 200. Geburtstag von Gotthold Ephraim Lessing, J. 336. winz. Kratzer, ss-vz 100,--

891

892

891 3 Reichsmark 1929 A, Zur Vereinigung Waldecks mit Preussen, J. 337. vz 70,--

892 3 Reichsmark 1929 A, Zur Vereinigung Waldecks mit Preussen, J. 337. vz 70,--

893 894

893 3 Reichsmark 1929 E, 1000 Jahre Burg und Stadt Meißen, J. 338. vz 50,--

894 5 Reichsmark 1929 E, 1000 Jahre Burg und Stadt Meißen, J. 339. ss-vz 200,--

895 896

895 3 Reichsmark 1929 D, Zum 10. Jahrestag der Weimarer Reichsverfassung („Schwurhand"), J. 340. vz 50,--

896 5 Reichsmark 1929 A, Zum 10. Jahrestag der Weimarer Reichsverfassung („Schwurhand"), J. 341. winz. Kratzer, vz 80,--

897

897 5 Reichsmark 1929 D, Zum 10. Jahrestag der Weimarer Reichsverfassung („Schwurhand"), J. 341. winz. Kratzer, vz 120,--

898

898 5 Reichsmark 1929 F, Zum 10. Jahrestag der Weimarer Reichsverfassung („Schwurhand"), J. 341. kl. Kratzer, vz- 60,--

899

900

899 3 Reichsmark 1930 A, Zum Weltflug des „Graf Zeppelin“, J. 342. vz 50,--

900 3 Reichsmark 1930 E, Zum Weltflug des „Graf Zeppelin“, J. 342. vz 50,--

901

902

901 3 Reichsmark 1930 J, Zum Weltflug des „Graf Zeppelin“, J. 342. vz 50,--

902 5 Reichsmark 1930 A, Zum Weltflug des „Graf Zeppelin“, J. 343. kl. Kratzer, vz 100,--

903

904

903 3 Reichsmark 1930 E, Zum 700. Todestag von Walther von der Vogelweide, J. 344. vz 50,--

904 3 Reichsmark 1930 G, Zum 700. Todestag von Walther von der Vogelweide, J. 344. vz-St 80,--

905

906

905 3 Reichsmark 1931 A, Zum 300. Jahrestag des Brands von Magdeburg, J. 347. vz 120,--

906 3 Reichsmark 1931 A, Zum 300. Jahrestag des Brands von Magdeburg, J. 347. vz 120,--

907 908

907 3 Reichsmark 1931 A, Zum 100. Todestag des Freiherrn vom und zum Stein, J. 348. vz 60,--

908 3 Reichsmark 1931 A, Zum 100. Todestag des Freiherrn vom und zum Stein, J. 348. vz 50,--

909 910

909 3 Reichsmark 1931 D, Kursmünze, J. 349. ss 120,--

910 3 Reichsmark 1932 E, Zum 100. Todestag Goethes, J. 350. ss-vz/vz 50,--

911 912

911 3 Reichsmark 1932 F, Zum 100. Todestag Goethes, J. 350. vz 50,--

912 3 Reichsmark 1932 J, Zum 100. Todestag Goethes, J. 350. Vs. kl. Flecke, ss-vz 50,--

DRITTES REICH

913

913 5 Reichsmark 1933 D, Zum 450. Geburtstag von Martin Luther, J. 353. ss-vz 80,--

914

914 5 Reichsmark 1933 A, Zum 450. Geburtstag von Martin Luther, J. 353; dazu: 2 Reichsmark, J. 352 (1933 F). 2 Stück ss-vz 100,--

915

915 5 Reichsmark 1934 F, Zum 175. Geburtstag von Friedrich von Schiller, J. 359. Randfehler, Kratzer, ss 120,--

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

916 2 DM 1951 D, F, G, J, J. 386. 4 Stück ss+ 50,--

DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK, 1949-1990

917

917 20 Mark 1987 A, 750 Jahre Berlin, J. 1617. vz-St 120,--

DEUTSCHE KOLONIEN

918

919

918	**DEUTSCH-NEU-GUINEA,** 10 Neu-Guinea Pfennig 1894 A, J. N 703.	ss-vz	100,--
919	**DEUTSCH-OSTAFRIKA,** 1 Rupie 1906 J, J. N 722.	ss	50,--

920

920	**KIAUTSCHOU,** 10 Cent 1909, und 5 Cent 1909, J. N 730, N 729.	2 Stück vz und ss-vz	250,--

DANZIG

921

922

921	**FREIE STADT,** 1 Gulden 1923, J. D 7.	vz	50,--
922	5 Gulden 1923, Marienkirche, J. D. 9.	Randf., kl. Kratzer, ss+	230,--

923

924

923	2 Gulden 1932, Danziger Kogge, J. D. 16.	kl. Kratzer, kl. Randf., ss-vz	360,--
924	5 Gulden 1935, Ni Danziger Kogge, J. D. 19.	kl. Kratzer, ss-vz	450,--

LOTS DEUTSCHER MÜNZEN

ALTDEUTSCHLAND

925 **ALLGEMEIN,** Lot Kleinnominale, Kleinmünzen aus Silber (7) und Bronze (11), überwiegend 18. und 19. Jh., darunter Baden, Hannover, Preussen, Sachsen, Trier (u. a. Arnold von Isenburg, 1242-1259, Denar; Petermännchen 1668) etc. 18 Stück meist s-ss, einige ss, vz 50,--

926 **HAMBURG,** Lot Silbermünzen, 8 Schilling 1727, 4 Schilling 1725, 1727, 1728, 1738, 2 Schilling 1727, 1 Schilling 1727; dazu: Lübeck: 8 Schilling 1729, 4 Schilling 1727, 1728, 10 Stück ss, ss-vz, vz 130,--

927 **OSNABRÜCK,** Lot Denare, Johann Hoet, 1350-1366, Denar o. J., 1,23 g, Schrötlingsf. am Rand, ss-vz; Denar unter Ludwig von Ravensberg, 1297-1308, 1,10 g, ss; dazu: Denar unter Bruno von Isenberg, 1251-1258, (Petruskopf) 1,20 g, ss, Slg. Bonhoff 1678, 1677; Kennepohl vgl. 66-69. 3 Stück ss-vz und ss 90,--

928 Lot Kleinnominale 17.-18. Jh., Ernst August I. von Braunschweig-Lüneburg, 1162-1698, 2 Mariengroschen 1666; 4 Mariengroschen 1656; dazu: Kupfermünzen der Stadt: V Pfennig 1625; V Pfennig 1702 mit Gegenstempel „Rad und 1702"; 4 Pfennig 1702; 12 Pfennig 1623 (?) gelocht. 6 Stück ss+ und ss 70,--

929 **PREUSSEN,** Lot Mittel- und Kleinnominale, 11 Silber- und 3 Kupfermünzen, darunter 1/3 Taler 1773 A, 1/6 Taler 1766 B, 3 Gröscher 1783 A; dazu: Brandenburg-Bayreuth, 20 Kreuzer 1762 CLR. 14 Stück ss, ss-vz 110,--

930 Lot Kleinsilbermünzen, 1/6 Taler 1813 A; 1/6 Taler 1822 A; 1/12 Taler 1764 F; Groschen 1656, Halberstadt, unter Friedrich Wilhelm dem Gr. Kurfürsten; dazu: Münster, Bistum, 1/14 Taler 1748. 5 Stück meist ss 90,--

931 **Friedrich II., 1740-1786.** Lot Silbermünzen, 1/3 Taler 1771 B, 1/6 Taler 1767 B, 1/12 Taler 1752 C und 1766 B, 1/48 Taler 1772 A; dazu: Friedrich III., 1688-1701, 1/12 Taler 1689 IE Magdeburg, Olding 89, 93, 52, 95, 148; v. Schrötter 527/528. 6 Stück meist ss+ 100,--

932 **Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.** Lot Silbermünzen, Taler 1818 D, 1830 A, 1831 A, J. 37, 62. 3 Stück ss 80,--

933 Lot Silbermünzen, Taler 1817 A, 1818 A; Ausbeutetaler 1827 A, 1832 A, J. 37, 61, 63. 4 Stück ss und ss-vz 200,--

934 Lot Silbermünzen, Ausbeutetaler 1830 A und 1831 A; dazu: 1/3 Taler 1802 A und 1/6 Taler (4 Groschen) 1808 G Glatz, J. 63, 27, 28. 4 Stück ss-vz und ss 100,--

935 **SACHSEN, Meissen, Markgrafschaft** Lot, Fürstengroschen Freiberg, unter Balthasar, 1369-1382-1406; Meissner Groschen o. J., Meissen, unter Friedrich IV., 1381-1423; Schildgroschen o. J., Gemeinschaftsprägungen mit Markgraf Wilhelm II. und Landgraf Friedrich (2), Krug 481 ff, 654, 693 ff. 4 Stück ss-ss+ 50,--

936 **Kurfürstentum** Lot Silbermünzen, Georg, 1530-1533, einseitiger Pfennig o. J., Annaberg; Johann Friedrich und Georg, 1534-1539, Dreier 1538, Annaberg; Moritz, 1547-1533, Spitzgroschen o. J., Annaberg; August, 1553-1586, Dreier 1557, Dresden o. Mzz.; Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611, ¼ Taler 1601 HB Dresden (gelocht); dazu: Sterbegroschen 1656 für Johann Georg I. (gehenkelt, altvergoldet), Keilitz 123, 140; Keilitz/Kahnt 21.1, 116, 199; Clauss/Kahnt 359. 6 Stück ss und besser 120,--

937 Lot Silbermünzen, Johann Georg I., 1615-1656, Groschen 1623 Mzz. Schwan, Groschen 1625 HI; Johann Georg II., 1656-1680, Groschen 1669 CR, 3 Pfennig 1659 CR, 1 Pfennig 1675 CR; Johann Georg IV., 1691-1694, Doppelgroschen 1691 IK auf den Tod Johann Georgs III. (Hsp.), Groschen 1694, Doppelgroschen 1694 IK auf seinen Tod, Clauss/Kahnt 210, 212, 436, 440, 445, 633, 699, 700. 8 Stück ss und besser 100,--

938 Lot Silbermünzen, Johann Georg I., 1615-1656, 1/24 Taler (Groschen) 1626 HI; Johann Georg IV., 1691-1694, 1/12 Taler 1694 EPH Leipzig; Friedrich August I., 1694-1733, 1/12 Taler 1695 EPH (Walzenprägung); Friedrich August III., 1/48 Taler 1806 H (aus 1803), Clauss/Kahnt 212, 681; Kahnt 175, 1133 Anm. 4 Stück ss und besser 60,--

939 Lot Silbermünzen, Friedrich August II., 1733-1763 (König August III. von Polen), Doppelgroschen 1738 auf die Verlobung von Prinzessin Amalie mit Karl v. Sizilien (gelocht), Groschen 1740, Groschen 1741, Doppelgroschen 1742, 1/6 Taler 1763 FWoF Leipzig, Kahnt 627, 633, 642, 641, 565. 5 Stück s, ss, ss-vz 100,--

940 **Königreich** Lot Silbermünzen, Friedrich August I., 1806-1827, 1/6 Taler 1827 auf seinen Tod, 1/12 Taler 1819 IGS; Friedrich August II., 1836-1854, 1/6 Taler (5 Neugroschen) 1842 G, ½ Neugroschen 1852 F; Johann, 1854-1873, Taler 1865 B, 1/6 Taler 1870, J. 43, 28, 84, 82, 126, 113. 6 Stück ss, ss-vz, vz 150,--

KAISERREICH

941 Lot Silbermünzen, Baden: 2, 3 und 5 Mark, J. 26, 27, 28, 29, 30, 32, 33, 34, 35, 36, 39, 40. 12 Stück s-vz 250,--

942 Lot Silbermünzen, Bayern: 2, 3 und 5 Mark, J. 41, 42, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53. 11 Stück s-vz 250,--

943 Lot Silbermünzen, Hamburg: 2, 3 und 5 Mark, J. 61, 62, 63, 64, 65. 5 Stück s-vz 100,--

944 Lot Silbermünzen, Albert von Sachsen: 2 und 5 Mark, J. 121, 122, 124, 125, 127, 128, 130, 132, 134. 9 Stück s-vz 150,--

945 Lot Silbermünzen, Friedrich August von Sachsen: 2, 3 und 5 Mark, J. 135, 136, 138, 139. 4 Stück ss-vz 150,--

946 Lot Silbermünzen, Württemberg: 2, 3 und 5 Mark, J. 172 (1883 F), 173 (1888 F), 174 (1912 F), 175 (1913 F), 176 (1906 F), 177 (1911). 6 Stück s-vz 200,--

NOTGELD

947 **PORZELLANGELD,** Lot, Not- bzw. Spendenmünzen der Manufaktur Meissen, darunter ein Satz Reichsheimstättenbund Ostsachsen 20, 10 und 5 Mark in Originaletui, dazu: Deutsche Kinderhilfe Ortsgruppe Leipzig, Dresden Verkehrsverein, Sachsen, Meissen, Gotha, Eisenach etc. 28 Stück meist prfr 100,--

LOTS DEUTSCHER UND EUROPÄISCHER MÜNZEN UND MEDAILLEN

948 Lot Kleinmünzen, Bistum Münster, Schilling 1648 EK; Hamburg, Doppelschilling 1599; Hannover, 1 Pfennig 1842 S; RDR, XV Kreuzer 1690 KB für Ungarn; dazu: USA, 1 Cent 1807, large Fraction. 5 Stück s-ss, ss, ss+ 60,--

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH

RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

949

949 **Maximilian I., 1490-1519.** Batzen 1517, St. Veit 3.26g. Vs.: Hl. Leopold steht mit Fahne und Kirchenmodell v. v., Rs.: Wappen von Kärnten, Krain und Steiermark im Dreipaß, Schulten 3982; Saurma-J. 758. s-ss 40,--

950

950 **Erzherzog Karl, 1564-1590.** Dukat 1582, Klagenfurt 3.46g. Vs.: bekrönter geharnischter Erzherzog steht mit Zepter v. v., Rs.: bekröntes zweifeldiges Wappen, Miller zu Aichholz S. 68; Fr. 54. **Gold** gewellt, Rs. kl. Prüfstelle, ss-vz 1.200,--

951

951 **Erzherzog Ferdinand, 1564-1595.** Reichsguldiner (60 Kreuzer) 1565, Hall (Tirol) 24.13g. Vs.: bekröntes geharnischtes Hüftbild n. r., Rs.: verziertes Wappen, Voglhuber 90/2; Moser/Tursky 171; Dav. 51. kl. Schötlingsriss am Rand, ss 150,--

Hammerprägung von Ulrich Ursentaler

952

952 Reichsguldiner (60 Kreuzer) 1575, Hall (Tirol) 23.96g. Vs.: bekröntes geharnischtes Hüftbild n. r., Rs.: Wappen in Vlieskette, Voglhuber 90/7; Slg. Enzenberg 163; Dav. 57. **R** ss+ 140,--

953

953 Taler o. J., Hall (Tirol) 28.40g. Vs.: bekröntes geharnischtes Hüftbild n. r., Rs.: bekröntes Wappen in Vlieskette, Voglhuber 87/10; Slg. Enzenberg 471; Moser/Tursky 286. ss/ss+ 130,--

954

954 **Rudolf II., 1576-1612.** Dukat 1595, Prag 3.43g. Vs.: geharnischter Kaiser steht mit Zepter und Reichsapfel halbr., Rs.: bekröntes vierfeldiges Wappen in Vlieskette, Fr. 85. **Gold** gewellt, ss/ss+ 1.800,--

955

955 **Erzherzog Maximilian als Hochmeister des Deutschen Ordens, 1585-1590-1618.** Dukat o. J., Hall (Tirol) Vs.: bekrönter geharnischter Erzherzog steht mit Zepter halbr., die Linke am Schwertknauf, Rs.: bekröntes Wappen mit aufliegendem Ordenskreuz, in Slab von PCGS mit Bewertung AU55 (ID: 83148414), Moser/Tursky 389; Fr. 3379. **Gold** fast vz 1.200,--

956

956 **Erzherzog Maximilian als Landesfürst von Tirol, 1612-1618.** Taler 1615, Hall (Tirol) 28.46g. Vs.: Brustbild mit Mühlsteinkragen n. r., auf der Brust Hochmeisterkreuz, Rs.: bekröntes Wappen, Voglhuber 122/8; Slg. Enzenberger 42; Dav. 3321. l. geglättet, ss+ 180,--

957

957 Taler 1616, Hall (Tirol) 28.13g. Vs.: Brustbild mit Mühlsteinkragen n. r., auf der Brust Hochmeisterkreuz, Rs.: bekröntes Wappen, Voglhuber 122/10; Slg. Enzenberger 62; Dav. 3321. l. geglättet, ss+ 170,--

958

958 **Erzherzog Leopold V., 1619-1632, als weltlicher Fürst.** Doppelter Reichstaler 1626, Hall (Tirol) 56.11g. Vs.: bekröntes Hüftbild n. r., Rs.: bekrönter Tiroler Adler, Moser/Tursky 459b; Dav. 3336. Hsp., ss-vz 900,--

959

959 Taler 1632, Hall (Tirol) 28.59g. Vs.: bekröntes geharnischtes Hüftbild n. r., davor bogig Jahreszahl, Rs.: bekröntes Wappen in Vlieskette, Voglhuber 183/4; Slg. Enzenberg 267; Dav. 3338. Walzenprägung, ss-vz 150,--

960

960 10 Kreuzer 1632, Hall (Tirol) 4.62g. Vs.: Hüftbild, Rs.: Wappen; dazu: 3 Kreuzer 1642, Hall, unter Erzherzog Ferdinand Karl, 1632-1666, Vs.: Brustbild, Rs.: 2 Wappen, Moser/Tursky 493, 496. 2 Stück l. berieben, ss-vz 65,--

961 ex 962

961 **Erzherzog Sigismund Franz, 1662-1665.** XV Kreuzer 1664, Hall (Tirol) 6.47g. Vs.: Brustbild n. r., Rs.: zwei Wappen, Moser/Tursky 529. Vs. kl. Hitzepöckchen, fast vz 60,--

962 **Leopold I., 1657-1705.** 15 Kreuzer 1674, KB Kremnitz Vs.: Brustbild, Rs.: Madonna; dazu: 6 Kreuzer 1673 SHS Breslau, Vs.: Brustbild, Rs.: Doppeladler, Herinek 1040, 1203. 2 Stück ss 50,--

963

963 Taler 1696, KB Kremnitz (Ungarn) 28.59g. Vs.: belorbeertes Brustbild n. r., Rs.: bekrönter Doppeladler mit Brustschild, Voglhuber 225/6; Herinek 740; Huszár 1374. ss-vz/vz 250,--

964

964 **Maria Theresia, 1740-1780.** Silbermedaille 1767, (v. A. Wideman) 34.76g. Auf die Genesung der Kaiserin von den Pocken, Vs.: Brustbild mit Schleier n. r., Rs.: Religio bringt ein Dankopfer dar, Dm. 46 mm, Slg. Montenuovo 195. **hohes Relief** Kratzer auf der Wange, min. Randf., sonst ss-vz 100,--

965 966

965 Taler 1780 S.F., geprägt 1815-1828, Mailand 27.97g. Leypold T2; Hafner 36. Rs. min. justiert, sonst vz-St 150,--

966 **Franz I., 1745-1765.** 15 Kreuzer 1747, KB Kremnitz (Ungarn) 6.13g. Vs.: Brustbild n. r., Rs.: bekrönter Doppeladler, Herinek 432. Vs. Kratzer l. i. F., Rs. min. justiert, Kratzer am Rand, ss-vz/vz 75,--

967

967 **Franz I., 1804-1835.** Taler 1825 A, Wien, Herinek 343; Dav. 9. ss/ss-vz 50,--

968

968 **Ferdinand I., 1835-1848.** Silbermedaille 1836, 19.42g. Auf die böhmische Krönung in Prag, Vs.: Köpfe des Kaiserpaares n. l., Rs.: Tisch mit Kroninsignien, Dm. 39 mm, Hauser 20; Wurzbach-T. 2051 (AE). kl. Randf., kl. Kratzer, ss+ 60,--

969

969 Silbermedaille 1843, (v. J. Roth) 39.37g. Auf die Fertigstellung der Turmspitze des Stephansdom in Wien, Vs.: Kopf n. r., Rs.: Turmspitze zwischen zwei Engeln, Dm. 47 mm, Hauser 91; Wurzbach-T. 2037. l. berieben, kl. Kratzer, sonst ss-vz 80,--

970

970 Ku.-2 Kreuzer 1848 A, Wien, Herinek 381. vz-St 40,--

971

971 **Franz Josef I., 1848-1916.** Gulden 1858 E, dazu: Forint 1869 KB Kremnitz für Ungarn, J. 328, 354. 2 Stück kl. Randf., kl. Kratzer, ss-vz und vz 70,--

972

972 Doppelgulden 1879, Auf die Silberhochzeit mit Elisabeth (Sissi) von Bayern, Herinek 824; J. 369; Dav. 31. kl. Kratzer, kl. Randf., ss+/ss-vz 60,--

973

973 Silbermedaille 1881, (ohne Signatur) 20.98g. Auf das Festschießen in Salzburg anläßlich der Vermählung des Kronprinzenpaares Erzherzog Rudolf und Prinzessin Stephanie von Belgien, Tochter von Leopold II., unter dem Protektorat des Grafen Adolf Podstatzky-Lichtenstein, Vs.: Brustbilder des Paares gestaffelt n. l., Rs.: 12 Zeilen Schrift, Dm. 39 mm, Hauser 5111. l. berieben, kl. Katzer, ss-vz 120,--

974

974 100 Kronen 1908, 33.75g. Auf das 60. Regierungsjubiläum, Vs.: Kopf n. r., Rs.: auf Wolken lagernde Austria, Herinek 317; Fr. 514. **Gold** l. berieben, kl. Randf., sonst vz 5.000,--

DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN

975

975 **OLMÜTZ, BISTUM, SEIT 1777 ERZBISTUM, Karl III. von Lothringen, 1695-1711.** Taler 1703, Kremsier 28.35g. Vs.: Brustbild im Talar n. r., Rs.: ovales Wappen auf Malteserkreuz unter Fürstenhut, Lichnowsky/Mayer 336; Dav. 1207. Vs. Kratzer, ss-vz 550,--

976

976 Taler 1705, Kremsier 28.33g. Vs.: Brustbild im Talar n. r., Rs.: ovales Wappen auf Malteserkreuz unter Fürstenhut, Lichnowsky/Mayer 352; Dav. 1209. l. berieben, ss-vz 550,--

977

977 **Wolfgang von Schrattenbach, 1711-1738.** Taler 1719, Kremsier 28.37g. Vs.: Brustbild im Talar n. r., Rs.: rundes Wappen unter Kardinalshut, Lichnowsky/Mayer 428; Dav. 1218. Vs. i. F. bearbeitet, ss 500,--

978

978 Taler 1719, Kremsier 28.35g. Vs.: Brustbild im Talar n. r., Rs.: rundes Wappen unter Kardinalshut, Lichnowsky/Mayer 428; Dav. 1218. Walzenprägung, Vs. l. geglättet, ss-vz 500,--

979

979 Taler 1728, Kremsier 28.04g. Vs.: Brustbild im Talar n. r., Rs.: drei Wappen unter Kardinalshut, Lichnowsky/Mayer 458; Dav. 1220. Vs. l. geglättet, ss/ss-vz 500,--

BELGIEN

980

980 **BRABANT, Albert und Isabella, 1598-1621.** Patagon o. J., Antwerpen 27.70g. Vs.: burgundisches Kreuz mit Briquet zwischen zwei bekrönten Monogrammen, Rs.: bekröntes Wappen in Vlieskette, Delmonte 254; Dav. 4432. ss 100,--

981

981 **Philipp IV. von Spanien, 1621-1665.** Patagon 1631, Brüssel 27.83g. Vs.: burgundisches Kreuz mit Briquet und Goldenem Vlies, Rs.: bekröntes Wappen in Vlieskette, Delmonte 295; Dav. 4462. ss-ss+ 100,--

982

982 Patagon 1645, Brüssel 27.95g. Vs.: burgundisches Kreuz mit Briquet und Goldenem Vlies, Rs.: bekröntes Wappen in Vlieskette, Delmonte 295; Dav. 4462. kl. Zainende, ss-vz/ss 100,--

983

983 Patagon 1653, Brüssel 27.47g. Vs.: burgundisches Kreuz mit Briquet und Goldenem Vlies, Rs.: bekröntes Wappen in Vlieskette, Delmonte 295; Dav. 4462. ss+ 100,--

984

984 **Karl II. von Spanien, 1665-1700.** Patagon 1666, Brüssel 27.86g. Vs.: burgundisches Kreuz mit Briquet und Goldenem Vlies, Rs.: bekröntes Wappen in Vlieskette, Delmonte 343; Dav. 4491. ss-vz/ss 100,--

ex 985

985 ½ Patagon 1678, Brüssel Vs.: burgundisches Kreuz mit Briquet und Goldenem Vlies, Rs.: bekröntes Wappen in Vlieskette; dazu: 2 x ¼ Patagon 1631, unter Philipp IV. Delmonte 347, 311. 3 Stück ss 150,--

986

986 **FLANDERN, Karl II. von Spanien, 1665-1700.** Patagon 1686, Brügge 28.10g. Vs.: burgundisches Kreuz mit Briquet und Goldenem Vlies, Rs.: bekröntes Wappen in Vlieskette, Delmonte 344; Vanhoudt 498. Schrötlingsriss, ss 100,--

987 - verkleinert

987 **GENT,** Bronzemedaille 1841, (v. Braemt) 122.89g. Widmung der Stadt und der königlichen Kunstakademie an den Maler Louis Gallait anlässlich seines Werkes „Abdankung Karls V.“, Vs.: Kopf des Malers n. l., Rs.: Schrifttafel zwischen zwei Säulen mit Wappen, unten zwei Putten mit Palmzweigen und Lorbeerkranz, Dm. 65 mm. **R** vz 130,--

Sicherlich eines der gelungensten Portraits dieses bedeutenden belgischen Medailleurs.

988 - verkleinert

989

988 **MONS,** Silbermedaille o. J., 19. Jh., (v. Hart) 36.96g. Prämienmedaille, verliehen vom Athénée Royal an Emile Lefevre aus Chapelle-Lez-Herlaimont, Vs.: bekröntes Stadtwappen auf Lorbeer- und Eichenzweigen, Rs.: Widmungsgravur in Lorbeerkranz, Dm. 50 mm. Patina, vz 40,--

989 **KÖNIGREICH, Leopold I., 1830-1865.** AE-Modul zu 5 Centimes 1856, (v. Jouvenelle) Auf das 25-jährige Jubiläum der Unabhängigkeit und Inauguration des Königs, französische Legende, KM XM4. **R** ss+ 50,--

BULGARIEN

990

990 **Ferdinand, 1887-1918.** 100 Lewa 1894, KB Kremnitz 32.14g. Vs.-Stempel von A. Scharff, Fr. 2. **Gold** kl. Kratzer, ss-vz 5.000,--

DÄNEMARK

991 - verkleinert

991 **KÖNIGREICH, Frederik V., 1746-1766.** Silbermedaille 1754, (v. P. Giannelli) 84.65g. Preismedaille der Kunstakademie, Vs.: Kopf des Stifters Frederik V. mit Krone n. r., Rs.: PRISEN VUNDEN, Genius sitzt mit Kranz n. l., zu den Seiten je ein Dreifuß, Dm. 58,7 mm, Bergsoe Taf. II, 55. l. berieben, kl. Kratzer, ss-vz 130,--

FRANKREICH/KAROLINGER

992 993

992 **Ludwig der Fromme, 814-840.** Denar o. J., unbestimmte Mzst., Christiana-Religio-Typ 1.03g. Vs.: +HLVDOVVICV[S IMP] um befußtes Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel, Rs.: +PISTIANA RELI[GIO] um viersäuligen Tempel mit Kreuz in der Mitte, Dm. 19 mm, Morrison/Grunthal 472; Grierson/Blackburn 796. Abbruch am Rand, sonst fast vz 120,--

993 Denar o. J., immobilisierte Prägung 0.86g. Vs.: +LVIOCVIC IMH (retrograd, gegenläufig) um Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel, Rs.: +PISTIANA REO (retrograd, gegenläufig) um Tempel, Dm. 19,5 mm, Morrison/Grunthal -, vgl. 509-512 (dort nur Rs. retrograd); Grierson/Blackburn -. **R** ss 180,--

994 995 996

994 **Lothar I., 840-855.** Denar o. J., Bourges 1.23g. Vs.: +LOTERIVS REX um Kreuz, Rs.: BITVRICES CIVITAS um Tempel, Dm. 21 mm, Morrison/Grunthal 1672; Grierson/Blackburn -. ss+ 200,--

ex WAG, Auktion 17, 2001, Los 136

995 **Karl der Kahle, 843-877.** Denar o. J., 840-864, Bourges 1.76g. Vs.: +CARLVS REX um Kreuz, Rs.: +BITVRICES CIVI um Karolus-Monogramm, Dm. 19,5 mm, Morrison/Grunthal 1072; Grierson/Blackburn 838. vz 200,--

996 Denar o. J., Toulouse 1.57g. Vs.: +CARLVS REX um Kreuz, Rs.: +TOLOSA um Karolus-Monogramm, Dm. 20,5 mm, Morrison/Grunthal 1097; Grierson/Blackburn -, vgl. 841 (dort TOLOSA CIVI). dunkle Patina, gewellt, ss-vz 150,--

ex WAG, Auktion 25, 2004, Los 526

997 998 999

997 Denar o. J., Courcessin, „Curtisassonien" 1.48g. Vs.: +GRATIA D-I REX um Karolus-Monogramm, Rs.: +HCVRTISASoNIEN um Kreuz (HC in Ligatur), Dm. 19,5 mm, Morrison/Grunthal 895; Grierson/Blackburn 860-864; Depeyrot 375 (Courgeon). ss-vz 150,--

998 Denar o. J., Courcessin, „Curtisassonien" 1.73g. Vs.: +GRATIA (sic)-I REX um Karolus-Monogramm, Rs.: +HCVRTISASoNIEN um Kreuz (HC in Ligatur), Dm. 21 mm, Morrison/Grunthal 895; Grierson/Blackburn 860-864 var.; Depeyrot 375 (Courgeon). ss-vz 200,--

ex Emporium, Auktion 46, 2001, Los 1892

999 Denar o. J., 864-877, Paris 1.54g. Vs.: +GRATIA D-I REX um Karolus-Monogramm, Rs.: +PARISII CIVITAS um Kreuz, Dm. 21 mm, Morrison/Grunthal 833; Grierson/Blackburn 885. min. Ausbruch am Rand, ss-vz 180,--

1000

1000 Denar o. J., Rouen 1.55g. Vs.: +CRATIA DI REX um Karolus-Monogramm, Rs.: +ROTVMACVS CIVII um Kreuz, Dm. 20,5 mm, Morrison/Grunthal 876; Grierson/Blackburn 893. **Prachtexemplar, R in dieser Erhaltung** vz-prfr 280,--

ex WAG, Auktion 25, 2004, Los 524

1001

1001 Denar o. J., 875-877, Melle 1.66g. Vs.: +CARLVS REX FR um Kreuz, Rs.: +METVLLO um Karolus-Monogramm, Dm. 20 mm, Morrison/Grunthal 1063; Grierson/Blackburn 932. min. Knick, vz 180,--

1002 1003

1002 Denar o. J., 875-877, Melle 1.23g. Vs.: +CARLVS REX FR um Kreuz, Rs.: +METVLLO um Karolus-Monogramm, Dm. 20 mm, Morrison/Grunthal 1063; Grierson/Blackburn 931. Knick, Randausbruch, sonst ss-vz 70,--

1003 Denar o. J., 875-877, Melle 1.52g. Vs.: +CARLVS REX F um Kreuz, Rs.: +MET+VLLO um Karolus-Monogramm, Dm. 21 mm, Morrison/Grunthal 1064; Grierson/Blackburn 952 ff. ss+ 100,--

1004

1004 **Karl der Einfältige, 898-923.** Denar o. J., Melle 1.07g. Vs.: +CARLVS REX R um befußtes Kreuz, Rs.: MET / ALO, Dm. 21,5 mm. Immobilisierte Prägung im Namen von Karl dem Einfältigen, möglicherweise aus Poitou, Ende 10. bis 11. Jh. Morrison/Grunthal -; Grierson/Blackburn -, vgl. Kommentar S. 239-240; Depeyrot 631 var.; Poey d'Avant 2494 var. ss+ 100,--

ex Teutoburger, Auktion 12, 2003, Los 544

Diese Prägung stammt wahrscheinlich aus dem 10. bzw. 11. Jh., in dieser Zeit befand sich die Münzstätte Melle in den Händen der Grafen von Poitou. Sie ahmen karolingische Münzen der Zeit Karls des Einfältigen nach, allerdings mit der untypischen zweizeiligen Legende MET / ALO in großen Lettern auf der Rückseite.

1005 1006

1005 Denar o. J., Melle 0.87g. Vs.: +CARLVS REX R um befußtes Kreuz, Rs.: MET / ALO, Dm. 21 mm. Immobilisierte Prägung im Namen von Karl dem Einfältigen, möglicherweise aus Poitou, Ende 10. bis 11. Jh. Morrison/Grunthal -; Grierson/Blackburn -, vgl. Kommentar S. 239-240; Depeyrot 631 var.; Poey d'Avant 2494 var. ss/ss- 70,--

1006 Obol o. J., Melle 0.32g. Vs.: +CARLVS REX um Kreuz aus Dreieicken, Rs.: MET / A.LO, darunter kleines Kreuz, Dm. 15 mm. Immobilisierte Prägung im Namen von Karl dem Einfältigen, möglicherweise aus Poitou, Ende 10. bis 11. Jh. Morrison/Grunthal -; Grierson/Blackburn -, vgl. Kommentar S. 239-240; Depeyrot 631 var.; Poey d'Avant 2481 var. **R** ss+ 50,--

1007 1008

1007 **KÖNIGREICH, Louis XV, 1715-1774.** Silberjeton 1726, 9.06g. Auf die Académie in Rouen (Normandie), Vs.: Büste n. r., Rs.: OB / INSTITUT. / FORENS. / ACADEM. in Lorbeerkranz, Dm. 30 mm. ss/ss-vz 50,--

1008 **Louis XVI, 1774-1793.** Ecu aux lauriers 1785 L, Bayonne 29.24g. Vs.: Büste n. l., Rs.: bekrönter Lilienschild in Zweigen, Ciani 2187; Duplessy 1708; KM 564.9. ss-/ss+ 100,--

1009

1009 **1. REPUBLIK, 1792-1804., Convention, 1792-1795.** 5 Decimes 1793 A, Paris (v. Dupré) 24.72g. Regeneration Francaise, sog. Robespierre, Vs.: „Quelle der Isis", Rs.: Wert in Kranz, Randschrift: EGALITE LIBERTE INDIVISIBILITE, Dm. 35 mm, Gadoury 390; Mazzard 261. **R** kl. Flecke am Rand, ss+/ss-vz 150,--

1010 - verkleinert

1010 **ZEIT DER RESTAURATION, 1814/15-1848., Charles X., 1824-1830.** Bronzemedaille 1825, (v. R. Gayrard) 140.98g. Auf seine Königsweihe durch den Erzbischof von Reims am 29. Mai, Vs.: Kopf des Königs n. l., Rs.: Darstellung der Zeremonie, Dm. 67 mm. **R in dieser Größe und mit dieser Revers-Darstellung** vz 130,--

1011

1011 **2. KAISERREICH , 1852-1870, Napoléon III., 1852-1871.** 5 Francs 1867 A, Paris, Gadoury 739; Dav. 96. Rs. 2 kl. Prüfstellen, sonst vz 90,--

FRANKREICH/FEODALES

1012

1012 **BLOIS, Jean de Chatillon, 1241-1279.** Denar o. J., 0.90g. Vs.: +IOANNES COMES, Kastell, oben Kreuz, Rs.: +BLESIS CASTRO um Kreuz, Poey d'Avant 1705. **R** ss+ 80,--

1013

1013 **CHATEAU-RENAUD, Louise-Marguerite de Lorraine seule, 1614-1629.** 4 Patards o. J., (1625-1629) 3.59g. Vs.: bekrönter Wappenschild auf burgundischem Kreuz, Rs.: bekrönter Doppeladler (Nachahmung der Schillinge des Grafen Anton Günther von Oldenburg, Lilie statt Kreuz), Poey d'Avant -; Boudeau -; de Mey -; Slg. Tissiére 2304 var. **RR** l. Prägeschwäche, ss 150,--

1014 1015

1014 **PROVENCE, Alphonse II d'Aragon, 1196-1209.** Denar o. J., 0.53g. Vs.: +REX ARAGON, Kopf mit Krone n. l., Rs.: PRO-VIN-NC-IA, Langkreuz, Dm. 16 mm, Poey d'Avant 3930. kl. Randausbruch, ss 50,--

1015 **TOULOUSE, Raymond VI, 1194-1229.** Denar o. J., 0.64g. Vs.: +R. COMES PALACE, Toulouser Kreuz mit je drei Kugeln an den Kreuzenden, Rs.: + DVX TL [...], Halbmond und achtstrahliger Stern, Dm. 17 mm, Poey D'Avant 3726. **R** Prägeschwäche, ss-vz 100,--

ex Teutoburger, Auktion 13, 2004, Los 550

FRANKREICH/LOTHRINGEN

1016

1016 **HERZOGTUM, Stanislaus August von Polen, 1737-1766.** Bronzemedaille 1755, (v. A. M. Saint-Urbain) 55.42g. Auf die Errichtung des Standbildes für seinen Schwiegersohn, Ludwig XV. von Fankreich, in Nancy, Vs.: seine Büste n. l., Rs.: Ansicht des Standbildes, Dm. 51 mm, Hutten-Czapski 2734 (AR). **altvergoldet** kl. Kratzer, ss+ 80,--

GROSSBRITANNIEN / IRLAND

1017

1017 **ANGELSACHSEN,** AR-Sceatta 695-740, 1.34g. Sog. Porcupine, Vs.: stilisiertes Stachelschwein n. r., Rs.: Linienquadrat mit Lettern, Dm. 12 mm, Metcalf 246; Seaby vgl. 790 (friesische Küste). vz 100,--
ex Peus, Auktion 368, 2001, Los 870

1018

1018 **VEREINIGTES KÖNIGREICH, George III., 1760-1820.** Zinnmedaille 1801, (ohne Signatur, v. H. Kettle) 20.10g. Auf die Vorverhandlungen zum Frieden von Amiens zwischen England und Frankreich, Vs.: ovaler Wappenschild auf gekreuzten Degen, Rs.: Pax steht an Hafenkai und schüttet Füllhorn aus, im Hintergrund Schiffe, Dm. 38 mm, Slg. Julius 1014 (AE); Eimer 935 (AE); Pax i. N. 714 (AE). kl. Randf., ss+ 70,--

1019 - verkleinert

1019 **Victoria, 1837-1901.** Vergoldete Zinnmedaille 1873, (v. G. Morgan) 150.57g. Annual International Exhibition of All Fine Arts, Industries and Inventions London, Vs.: Brustbild von Albert Edward, Prince of Wales, n. l., Rs.: Ansicht der Royal Albert Hall, mit Randgravur: George Bowder Clarke M.P.S. Catalogue No. 4161, Dm. 70 mm, Eimer 1622; BHM 2694; Taylor 180a. Randf., ss 50,--

1020

1020 Crown 1896 S, Regierungsjahr LX, Seaby 3937; KM 783. min. Kratzer, fast vz 500,--

1021

1021 **BRITISCHE KOLONIEN, British India. Bombay.** Trade-Dollar 1902 B, KM T5. min. Kratzer und Randf., vz 80,--

1022

1022 Trade-Dollar 1912 B, KM T5. ss-vz 80,--

ITALIEN

1023 1024

1023 **BENEVENTO, Lodovico II. und Angilberga, 866-871.** Denaro o. J., 0.76g. Vs.: +LVDOVVICVS INP um Kreuz auf zwei Stufen, Rs.: +ANGILBERGA NP um Kreuz, darauf kleineres Andreaskreuz, Dm. 17,5 mm, Morrison/Grunthal 1178; Grierson/Blackburn 1116. kl. Randabbruch, ss+ 200,--

1024 **SIZILIEN, Ruggero II., 1105-1154.** Ducale o. J. (1140/41), Palermo 2.19g. mit seinem Sohn Ruggero, Herzog, 1140-1154, Vs.: +IC. XC. RC. - IN AETRH (AE ligiert), Büste Christi v. v., Rs.: R DX. AP - R R - S.LI.- AN R X (AP und AN ligiert) Ruggero II. und Ruggero Dux halten Patriarchenkreuz, Spahr 72; Grierson/Tavaini 212. **R** Prägeschwäche, sonst ss 300,--

1025

1025 **VENEDIG, Silvestro Valier, 1694-1700.** Ducato o. J., Mmz. FT, Francesco Trevisan 22.37g. Vs.: Doge kniet vor St. Markus, Rs.: Markuslöwe n. l. KM 428; Meier 1153; Dav. 4286. Prägeschwäche, ss 150,--

KROATIEN

1026

1026 **RAGUSA, REPUBLIK, 1358-1808,** Rektoratstaler 1775, Mmz. DM 28.49g. Vs.: Brustbild n. l., Rs.: bekröntes Wappen, Dav. 1639. Vs. justiert, Prägeschwäche, ss 200,--

LIECHTENSTEIN

1027

1027 **FÜRSTENTUM, Franz I., 1929-1938.** 20 Franken 1930, Bern (6,45 g); 10 Franken 1930 (3,23 g), Fr. 15, 16; HMZ 2-1383a, 2-1384a. 2 Stück **Gold** vz-St 1.700,--

NIEDERLANDE

1028

1028 **AMSTERDAM,** Silbermedaille 1738, (v. M. Holtzhey) 46.10g. Auf das 100-jährige Bestehen des Amsterdamer Theaters Schouwburg, Vs.: Apollo bekränzt Fama, unten Putto mit Büchern, Rs.: Bienenkorb umgeben von Familienwappen, Dm. 49 mm, van Loon 125; Slg. Spiegel 2361. i. F. geglättet, sonst ss-vz 150,--

1029

1029 **ENKHUIZEN,** Silbermedaille 1785, (ohne Signatur) 29.14g. Widmung der Patriotischen Gesellschaft zu Enkhuizen an ihren Vorsitzenden Bernardus Blok, Vs.: antik gerüsteter Krieger setzt Fuß auf doppelköpfige Schlange, links Säule mit Wappen, Rs.: 8 Zeilen Schrift unter Wappen, Dm. 45 mm. kl. Kratzer, sonst ss-vz 150,--

1030

1030 **GELDERN, Philipp II. v. Spanien, 1555-1598.** Reichstaler nach burgundischem Fuß 1568, 28.81g. Vs.: burgundisches Kreuz mit Briquet unter Krone, Rs.: bekröntes Wappen in Vlieskette, Delmonte 92 (R1); Dav. 8497. kl. Schrötlingsriss, ss 60,--

1031 1032

1031 Löwentaler 1616, 26.86g. Vs.: Ritter mit Wappen n. l., Rs.: aufrechter Löwe, Delmonte 825; Dav. 4849. s-ss 50,--

ex Kress, Auktion 158, 1973, Los 3823

1032 1 Gulden 1795, 10.53g. Vs.: Hollandia steht v. v., hält Stab mit Freiheitshut, Rs.: Wappen, Delmonte 1178. fast vz 70,--

1033

1033 **HOLLAND,** Löwentaler 1576, 26.80g. Vs.: Ritter mit Wappen n. l., Rs.: aufrechter Löwe, Delmonte 831; Dav. 8838. ss+ 80,--

1034

1034 Löwentaler 1589, 27.14g. Vs.: Ritter mit Wappen n. l., Rs.: aufrechter Löwe, Delmonte 831; Dav. 8838. ss-vz 80,--

ex Kress, Auktion 158, 1973, Los 3833

1035

1035 Dukat 1611, 3.45g. Vs.: Ritter steht mit Pfeilbündel halbr., Rs.: verzierte Schrifttafel, Delmonte 774; Fr. 249. **Gold** Rs. Prüfhieb, sonst ss 180,--

ex Kölner Münzkabinett, Auktion 13, 1973, Los 788

1036

1036 1 Gulden 1794 und 1795, Vs.: Hollandia steht v. v., hält Stab mit Freiheitshut, Rs.: Wappen, Delmonte 1179. 2 Stück ss 75,--

1037

1037 **KAMPEN,** Dukat 1601, 3.43g. Mit Titel Rudolfs II., Vs.: geharnischter Kaiser steht mit Schwert und Reichsapfel halbr., Rs.: verzierte Schrifttafel, Delmonte 1114 (R1); Fr. 161. **Gold** gewellt, ss-vz 750,--

1038

1038 Silberdukat 1660, 27.77g. Vs.: Ritter steht mit Stadtwappen halbr., Rs.: bekröntes Löwenwappen, Delmonte 992 (R1); Dav. 4918. ss 100,--

1039

1039 **OVERIJSSEL,** Rijksdaalder 1620, 28.58g. Vs.: geharnischtes Hüftbild n. r. mit Wappen der Vereinigten Provinzen, Rs.: bekröntes Löwenwappen, Delmonte -, vgl. 950 (Jahr 1688). Schrötlingsf., ss+ 100,--

1040

1040 **UTRECHT,** Löwentaler 1599, 27.14g. Vs.: Ritter mit Wappen n. l., Rs.: aufrechter Löwe, Delmonte 842 Anm.; Dav. 8854. ss 80,--

1041

1041 Silberdukat 1659, 27.87g. Vs.: Ritter steht mit Stadtwappen halbr., Rs.: bekröntes Löwenwappen, Delmonte 979; Dav. 4904. ss 100,--

1042

1042 Silberdukat 1662, 27.68g. Vs.: Ritter steht mit Stadtwappen halbr., Rs.: bekröntes Löwenwappen, Delmonte 979; Dav. 4904. ss+ 100,--

1043

1043 Dukat 1761, 3.47g. Vs.: Ritter steht mit Pfeilbündel halbr., Rs.: verzierte Schrifttafel, Delmonte 965; Fr. 285. **Gold** l. gewellt, sonst vz 180,--

1044

1044 **WESTFRIESLAND,** Rijksdaalder 1621, Hoorn oder Enkhuizen 28.29g. Vs.: geharnischtes Hüftbild mit Schwert und Provinzwappen n. r., Rs.: bekröntes Wappen, Delmonte 940; Dav. 4842. Zainende, ss 80,--

1045

1046

1045 Dukat 1635, 3.45g. Vs.: Ritter steht mit Pfeilbündel halbr., Rs.: verzierte Schrifttafel, Delmonte 836; Fr. 294. **Gold** l. gewellt, fast vz 220,--

ex Kölner Münzkabinett, Auktion 13, 1973, Los 790

1046 **KÖNIGREICH DER NIEDERLANDE, SEIT 1815., Wilhelm I., 1813-1840.** Dukat 1814, Utrecht 3.47g. Fr. 331. **Gold** ss+/ss-vz 150,--

1047

ex 1048

1047 **Wilhelm II., 1840-1849.** 2 ½ Gulden 1848, Utrecht, Schulman 515. ss 50,--

1048 25 Cents 1849, Utrecht dazu: 10 Cents 1827 Utrecht, unter Wilhelm I. Schulman 533c, 307. 2 Stück vz-St und vz 150,--

1049

1049 **Wilhelm III., 1849-1890.** Bronzemedaille 1881, (ohne Signatur) 31.24g. Vs.: Quadriga, Rs: Komet über befestigter Stadt, Randpunze: Merkurstab, Dm. 44 mm, Slg. Brettauer - (vgl. 2248). vz 50,--

In Anlehnung an die Medaille 1578 auf die Ankunft des Erzherzogs Matthias (des späteren Kaisers) in den Niederlanden bei gleichzeitigem Erscheinen eines Kometen.

1050

1050 **Wilhelmina, 1890-1948.** 10 Gulden 1933, 6.71g. Fr. 351. **Gold** Vs. kl. Kratzer, ss-vz 190,--

POLEN

1051

1051 **KÖNIGREICH, Sigismund August, 1548-1572.** Doppeldenar 1570, 0.64g. Vs.: Ritter sprengt zu Pferd n. l., Rs.: bekröntes Monogramm SA teilt Jahreszahl, Gumowski 595. ss-vz 65,--

1052

1052 **Wladislaw IV., 1632-1648.** Talar 1640, Danzig 28.15g. Vs.: bekröntes Brustbild n. r., Rs.: zwei Löwen halten Wappen von Danzig, Mmz. G - R, Gumowski 1588; Dav. 4356. kl. Schrötlingsf. am Rand, ss 2.500,--

1053 - verkleinert

1053 **DANZIG, Stadt.** Silbermedaille o. J., (v. J. Höhn und S. Dadler, um 1642) 60.51g. Auf den Frieden, Vs.: Pax und Justitia, mit Caduceus und Schwert, umarmen und küssen sich, Rs.: Fides und Pietas reichen sich die Hand, dahinter Stadtansicht von Danzig, Dm. 58 mm, Pax in Nummis vgl. 103; van Loon II, 304; Hutten-Czapski 2151 (Danzig, auf den Frieden von Oliva). Felder geglättet, kl. Randf., sonst ss-vz 250,--

1054

1054 **KAISERREICH, Alexei Michailowitsch, 1645-1676.** Gegenstempel 1655, (Jefimok) überprägt auf einem Patagon 1635 (?) von Flandern, Philipp IV. von Spanien, 1621-1665, 28,00 g. Mit zwei Gegenstempeln auf der Vorderseite: 1) St. Georg im Kampf mit dem Drachen, 2) Jahreszahl 1655, Dav. - (zu 8865); Delmonte - (zu 297). ss 850,--

1055 - verkleinert

1055 **Katharina II., 1762-1796.** Zinn-Blei-Medaille 1788, (v. C. Leberecht, 1791) 124.54g. Auf den Tod des Admirals Samuil Carlowitsch Greigh, Vs.: Büste des Admirals n. l. mit Flagge, Rs.: weibliche Gestalt befestigt eine Kette an einem Obelisk, auf dem Boden liegen schwedische und türkische Trophäen, im Hintergrund Schiffe, Dm. 78 mm, vgl. Diakov 213.1 (Bronze, R2). l. berieben, kl. Kratzer, ss-vz 230,--

1056

1056 **Nikolaus I., 1825-1855.** Rubel 1848, St. Petersburg, Mmz. H I, Bitkin 218; Dav. 283B. Vs. min. Kratzer, fast vz 100,--

SCHWEDEN

1057

1057 **KÖNIGREICH, Oskar II., 1872-1907.** Silbermedaille 1894, (v. A. Lindberg) 23.21g. Auf den 300. Geburtstag Gustav Adolfs II., Vs.: Brustbild mit Lorbeerkranz n. r., Rs.: 4 Zeilen Schrift in Kranz, Dm. 39 mm. feine Patina, l. berieben, fast vz 100,--

SCHWEIZ

1058 1059 1060

1058 **BERN, Kanton.** 5 Franken (Schützentaler) 1857, Auf das Eidgenössische Freischießen in Bern, Vs.: Schütze steht mit Büchse v. v., Rs.: gekreuzte Gewehre vor Schweizer Kreuz in Kranz, HMZ 21343b; Dav. 378. Vs. Kratzer links i. F., sonst vz 400,--

1059 **FREIBURG, Kanton.** 4 Franken 1813, Vs.: bekröntes ovales Wappen, Rs.: Krieger mit Schwert und Kartusche, HMZ 2-283; KM 19/79. Vs. min. Schrötlingsf., vz/ss-vz 350,--

1060 **LUZERN, Kanton.** 4 Franken 1814, Vs.: bekröntes ovales Wappen, Rs.: Krieger mit Hellebarde und Kartusche, HMZ 2-668b; Dav. 364. schöne Patina, fast vz 350,--

1061 1062

1061 **ZÜRICH, Kanton.** ½ Taler 1761, 13.89g. Vs.: Löwe mit Kantonswappen n. l., Rs.: Kartusche mit 5 Zeilen Schrift, HMZ 2-1165bbb; KM 145; Divo/Tobler 435u. ss 110,--

1062 **EIDGENOSSENSCHAFT,** 5 Franken (Schützentaler) 1881, Freiburg, Vs.: Stadtansicht von Freiburg, Rs.: Helvetia mit Fahne und zwei Schützen, HMZ 2-1343m; Dav. 389. ss 50,--

TÜRKEI / OSMANISCHES REICH

1063

1063 **Republik seit 1923.** Silbermedaille 1929, (ohne Signatur) 101.11g. Auf den 4. Kongress Müttefik Ajanslar in Istanbul, Vs.: Brustbild von Mustafa Kemal n. r., Rs.: Schrift zwischen Lorbeerzweigen, Dm. 60 mm, Fisekcioglu 12; Tözen/Aykut 223. **RR** min. berieben, vz 600,--

UNGARN

1064

1064 **SIEBENBÜRGEN, FÜRSTEN, Gabriel Bethlen, 1613-1629.** Dukat 1624, NB Nagybanya 3.44g. Vs.: Büsten. r., Rs.: Madonna mit Kind thront v. v. über Mondsichel, Resch 259; Fr. 367. **Gold** geknittert, s-ss/ss 1.200,--

LOTS EUROPÄISCHER MÜNZEN UND MEDAILLEN

FRANKREICH

1065 Lot Denare, Metz, Bistum, Bertram, 1179-1212, Denar, Slg. DeWit 531 (2 Stück); Clermont, Bistum, Denar, 13. Jh., Poey D'Avant 2253; dazu: Vienne, anonym, Denar, 11. Jh.,Poey D'Avant 4826, 4829. 5 Stück ss-vz 60,--

NIEDERLANDE

1066 **PROVINZEN,** Lot Löwentaler, Geldern 1639; Holland 1576 (2 Varianten); Westfriesland 1636; Utrecht 1616; Overijssel 1639; Kampen 1648; Zwolle 1649, Delmonte 825, 831, 836, 843, 856, 862, 866b. 8 Stück ss 400,--
4 Stück ex Kress, Auktion 158, 1973, Lose 3824, 3839, 3842, 3851

ÖSTERREICH

1067 **KAISERREICH, Josef II. - Ferdinand I.** Lot Kleinsilbermünzen, Josef II., 20 Kreuzer 1768 A, 1771 G; Franz II., VII Kreuzer 1802 A, 20 Kreuzer 1804 B; Franz I., 20 Kreuzer 1828 B, 1832 A, 1832 C, 1835 E; Ferdinand I., 10 Kreuzer 1847 B, 5 Kreuzer 1840 C, 6 Kreuzer 1849 A und C. 12 Stück ss-vz, einige besser 90,--

1068 **Ferdinand I., 1835-1848.** Lot Silbermünzen, 20 Kreuzer 1843 M Mailand, 1848 KB Kremnitz und 1848 A Wien, Herinek 270, 287, 238. 3 Stück vz-St 60,--

1069 **Franz-Josef I., 1848-1916.** Lot Silbermünzen, Gulden 1878, 1880, 1881 (winz. Kratzer), 1888; dazu: 5 Corona 1907 KB, auf das 40jährige Krönungsjubiläum, J. 342 (3), 359; Herinek 779. 5 Stück vz-St und ss-vz 130,--

1070 Lot Silbermünzen, Gulden 1872, 1877, 1879, 1882, 1886, 1887, 1889, 1890, 1891 alle ohne Mzz. 9 Stück meist ss-vz, einige besser 90,--

1071 Lot Silbermünzen, Gulden 1858 A, 1860 A, 1861 A, 1862 A; ¼ Gulden 1858 A, 1859 B, 1861 A, 1862 A; dazu: 20 Kreuzer 1854 B. 9 Stück meist ss-vz 80,--

1072 Lot Silbermünzen, alle KB für Ungarn 1 Forint 1879; 2 Korona 1912; 1 Korona 1893, 1895 (2x), 1896 (Gedenkprägung), 1915. 7 Stück ss-vz 50,--

1073 Lot Silbermünzen, o. Mzz. 2 Kronen 1912 und 1913; 1 Krone 1893, 1895, 1898-1902, 1905, 1908 (60-jähr. Jubiliäum), 1912-1916. 15 Stück ss-vz 80,--

1074 **1. Republik, 1918-1938.** Lot Silbermünzen, 2-Schilling Gedenkmünzen 1928-1937; dazu: ½ Schilling 1925 und 1926; 1 Schilling 1925, 1926, 1927. 15 Stück vz 110,--

DIVERSE

1075 Lot mittelalterliche Münzen, Bulgarien, Ivan Alexander, 1331-1371, Grossus; Österreich, Wiener Pfennig, 15. Jh.; Pommern-Gollnow, Pfennig, 15. Jh.; Schweiz, Bistum Lausanne, Pfennig, anomym, 12. Jh.; Slawonien, Marder-Denar, 13. Jh.; Billon-Denier Tournois, 13. Jh., unbestimmt; Pfennig, unbestimmt, wahrscheinlich Osnabrück. 7 Stück meist ss, einige besser 120,--

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE

AUSTRALIEN

1076 - verkleinert

1076 **Victoria, 1837-1901.** Bronzemedaille 1879, (v. J. S. und A. B. Wyon) 223.07g. International Exhibition Sidney N. S. W., verliehen an die Verreriés (Glashütte) aus Charleroi (Belgien), Vs.: Stadtgöttin steht mit Kranz und Wappen n. r., zu ihren Füßen Embleme aus Kunst und Industrie, im Hintergrund Ausstellungsgebäude, Rs.: gravierte Widmung in Kranz, Dm. 77 mm. Kratzer, fast vz 80,--

CHINA

DIE SAMMLUNG MONTANUS – TEIL 1

Die heute englisch Cash bzw. eingedeutscht Käsch genannten Münzen, mit rundem Aussen- (Himmel) um quadratischen Innenrand (Erde) wurden in China Shou genannt. Nach ersten Versuchen seit der Zhou-Dynastie (1122-221 v. Chr.) tritt die entwickelte Form der Shou-Münze mit vier Schriftzeichen auf der Vorderseite regelmäßig seit der Tang-Dynastie (618-907) auf. Die Käschs der letzten, der manchurischen Qing-Dyastie (1644-1912), tragen auf den Rückseiten üblicherweise Manchu-Münzstätten-Signaturen, sind also leicht von den vorhergegangenen Münzen zu unterscheiden. Die letzten dieser Shou-Münzen, ausnahmsweise nicht gegossen, sondern geprägt, kamen 1916 zur Ausgabe, schon während der Chinesischen Republik. Die Shou-Münzen waren somit die langlebigste Sorte der Welt.

Erste Erwerbungen der Sammlung Montanus stammen aus der Zeit deutscher China-Begeisterung wilhelminischer Zeit. Sie wuchs durch die unermüdliche Durchsicht von Abertausenden von Käschmünzen, auf der Suche nach immer besser erhaltenen und seltenen Exemplaren. Neben einigen europäischen Sammlungen konnten auch etliche Seltenheiten aus US-amerikanischen Kollektionen (Daniel K. E. Ching (Seattle) und Franc S. Robinson (Albany, N.Y., u. a. m.) aufgenommen werden.

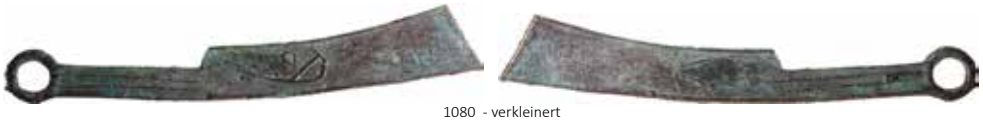
Die Sammlung soll in dieser sowie den kommenden Auktionen in insgesamt vier Teilen angeboten werden: 1) bis zur Zeit vor der Song-Dynastie (bis 960); 2) Zeit der Bei Song- und Nan Song-Dynastie (960-1126-1278); 3) bis zum Ende der Ming-Dynastie (1644) bzw. Ming-Rebellen (1681); 4) Qing-Dynastie bis zur frühen Republik (1912). Haupt-Zitierwerk der Sammlung ist der bahnbrechende Katalog, den David Hartill 2005 publiziert hat. Zusätzlich werden auch literarische, speziell annalistische Quellen zitiert, mit denen währungspolitische Maßnahmen und deren Erfolg kommentiert werden können, weit früher, als das in der europäischen Numismatik möglich ist. Ein ausführlicher Katalog zur Sammlung Montanus ist in unseren Geschäftsräumen einsehbar und kann bei Bedarf kopiert werden (im Folgenden zitiert als Montanus).

1077 1078 1079

1077 **ZHOU-DYNASTIE, 1122-221 V. CHR., Reich Liang/Han** Bogenfuß-Spatengeld zu 1 Jin 400-300 v. Chr., 7.02g. Vs.: Liang (?) Yi Jin, Rs.: leer, 53 x 33 mm, Hartill 3.22; Montanus 1. dunkelbraune Patina mit grünrötlichem Sand, ss 100,--

1078 **Reich Yan** Eckfuß-Spatengeld-Zehner 350-250 v. Chr., 7.53g. Vs.: An Yang (Lesung Yang An oder Tao Yang), Rs.: You Shi („rechts, zehn"), 45 x 31 mm, Hartill 3.187c; Montanus 2. dunkelgrüne Patina, vz 150,--

1079 Eckfuß-Spatengeld 350-250 v. Chr., 4.81g. Vs.: Xiang Ping, Rs.: leer, 41 x 26 mm, Hartill 3.401 var.; Montanus 3. dunkelgrüne Patina, ss 100,--

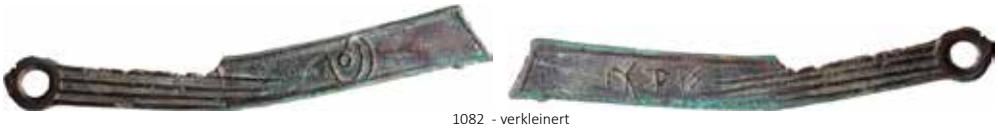


1080 - verkleinert

1080 Ming-Messergeld 400-220 v. Chr., 15.52g. leicht gebogen, mit kantigem Kopf, Vs.: Yi (?), Rs.: Wu, Hartill 4.40i, 1z var. (wu mit Oberhaste); Montanus 4. dunkelgrüne Patina, s-ss 150,--

1081 - verkleinert

1081 Ming-Messergeld 400-220 v. Chr., 16.66g. leicht gebogen, mit kantigem Kopf, Vs.: Yi (?), Rs.: Zuo yi („links, eins"), Hartill 4.40iii, 5e; Montanus 5. dunkelgrüne Patina, s-ss 100,--



1082 - verkleinert

1082 Ming-Messergeld 400-220 v. Chr., 17.11g. leicht gebogen, mit kantigem Kopf, Vs.: Yi (?), Rs.: You si („rechts, vier"), Hartill 4.41, 4e; Montanus 6. dunkelgrüne Patina, ss-vz 200,--

1083 - verkleinert

1083 Ming-Messergeld 400-220 v. Chr., 14.67g. leicht gebogen, mit kantigem Kopf, Vs.: Yi (?), Rs.: Zuo liu („links, sechs"), Hartill 4.42, 5i; Montanus 7. dunkelgrüne Patina, ss 150,--

1084 - verkleinert

1084 Ming-Messergeld 400-220 v. Chr., 15.50g. qing-Form, mit kantigem Kopf, Vs.: Yi (?), Rs.: Xing, Hartill 4.43, 1as; Montanus 8. dunkelgrüne Patina, ss 150,--

Das Averszeichen auf dem Messergeld (Hartills Gruppe 4) wird traditionell ming gelesen, kann aber auch als yi, ju, ming (anders geschrieben) oder zhao verstanden werden. Eine Gießerei für derartiges Geld wurde in Xiadu im Südwesten von Beijing ausgegraben. Dies war die alte Stadt Yi, seit 360 Hauptstadt des Reiches Yan, so dass die Lesung als yi neuerdings Zuspruch erfährt. Gussformen wurden aber auch in Shandong gefunden (Hartill 63).

1085 1086 1087

1085 Ming Hua 300-220 v. Chr., 4.83g. Vs.: Ming - hua, Rs.: leer, Dm. 25,5 mm, Hartill 6.21 var.; Staack 57; Schjöth 76 var.; Mitch. ACW 5379; Kempgen 74a; Wang Yü-ch'üan 190f, 11 Tafel; Montanus 9. dunkelgrüne Patina, ss 100,--

1086 Ming Hua 300-220 v. Chr., 3.19g. Vs.: Ming - hua, Rs.: leer, Dm. 26 mm, Hartill 6.21; Staack 57; Schjöth 76 var.; Mitch. ACW 5378 var.; Kempgen 74a; Wang Yü-ch'üan 190f, 1 Tafel 52; Montanus 10. dunkelgrüne Patina, ss/s 80,--

1087 Yi Hua 300-220 v. Chr., 2.14g. Vs.: Yi - hua, Rs.: leer, Dm. 20 mm, Hartill 6.17; Staack 65; Schjöth 78; Mitch. ACW 5380-5382; Kempgen 74b; Wang Yü-ch'üan 192, 3 Tafel 12; Montanus 11. dunkelgrüne Patina, ss+ 100,--

1088 1089

1088 **Reich Wei** Bronze-Rundmünze mit rundem Loch 350-220 v. Chr., 13.68g. Stadt Yuan in Liang, Vs.: rechts Yuan, Rs.: leer, Dm. 42 mm, Hartill 6.3; Staack 5; Schjöth 73; Mitch. ACW 5383-5384; Wang Yü-ch'üan 193 Tafel 55, 2 var.; Montanus 12. dunkelgrüne Patina, ss 150,--

1089 Bronze-Rundmünze mit rundem Loch 350-220 v. Chr., 9.78g. Stadt Yuan in Liang, Vs.: rechts Yuan, Rs.: leer, Dm. 42 mm, Hartill 6.3 var.; Staack 5; Schjöth 73 var.; Mitch. ACW 5383-5384 var.; Wang Yü-ch'üan 193 Tafel 55, 2; Montanus 13. dunkelgrüne Patina mit beige Sand, ss 150,--

1090

1090 **Reich Qin** Lot 380-200 v. Chr., *Montanus 14*: Ban liang zu 12 Zhu (Soll 7,8 g), 36/35mm, 7,8 g, (Siegelschrift:) Pan liang, Hartill 7.6; Staack 72; Schjöth 79; Mitch. ACW 5386-5387; *Montanus 15*: Ban liang zu 9 Zhu (Soll 5,8 g), 33/31 mm, 5,6 g, Hartill 7.7; Staack 72; Schjöth 79; Mitch. ACW 5386-5387; *Montanus 16*: Ban liang zu 10 Zhu (Soll 6,5 g), 27,5mm, 6,4 g, Hartill 7.8; Staack 113; Schjöth 104; Mitch. ACW 5388-5390. 3 Stück dunkelbraune Patina, ss 100,--

Diese frühen Ban Liangs (Halb-Unzer) werden oft Shi Huang Di zugewiesen. Cheng, Prinz von Qin, beendete die Herrschaft der Zhou und ließ sich 221 v. Chr. zum ersten Kaiser erheben: Shi Huang Di. Bald nach dem Tod des tyrannischen Herrschers im Jahre 209 v. Chr. fand die Herrschaft von Qin ihr Ende. Neuere Ausgrabungen erweisen jedoch, dass diese Währung bereits seit 378 v. Chr. im Staat Qin ausgegeben wurde (Hartill 83).

1091 1092 1093

1091 **XI HAN (WESTLICHE HAN-DYNASTIE), 206 V. CHR. - 9 N. CHR., Gao Hou, 187-180 v. Chr.** Ban Liang 182-175 v. Chr., 0.60g. (Siegelschrift:) Ban liang, Dm. 14 x 12,5 mm, Hartill 7.11; Staack 110; Schjöth -; Liao Bao-Seing 29; Mitch. ACW 5396 var.; Montanus 17. dunkelbraune Patina, vz 80,--

1092 Ban Liang 182-175 v. Chr., 0.10g. (Siegelschrift:) Pan liang, Dm. 8/7,5 mm (Minimus), Hartill 7.13; Staack 109; Schjöth 87; Mitch. ACW 5398; Montanus 18. **R** dunkelbraune Patina, ss 80,--

1093 Ban Liang 182-175 v. Chr., 0.05g. (Siegelschrift:) Pan liang, Dm. 4 mm (Minimissimus), Hartill - (vgl. 7.13); Staack - (vgl. 109); Schjöth - (vgl. 87); Mitch. ACW - (vgl. 5398); Montanus 19. **RR** dunkelgrüne Patina, vz 100,--

Die Sorte ba zhu qian (= acht zhu-Münze zu 5,2g) wurde im zweiten Jahr der Kaiserin Gao Hou, 186 v. Chr., eingeführt und 182 v. Chr. auf 2,4 Zhu (1,6 g) reduziert (Hartill 83; vgl. auch Liao Bao-Seing II 84; Schjöth 7f). Da die schwere Währung von Qin für unpraktisch gehalten wurde, erhielt das Volk die Erlaubnis, yu jia (= Ulmensamen-Käsch) zu gießen (Han). Diese wurden mit abnehmendem Format bis in die Zeit des Kaisers Wen, 179-175 v. Chr., gegossen.

1094

1094 **Wen Di, 179-157 v. Chr. / Jing Di, 156-141 v. Chr.** Ban Liang zu 4 Zhu 175-140 v. Chr., 2.60g. (Siegelschrift:) Ban Liang, Dm. 24 mm, Hartill 7.16; Staack 119; Schjöth 92; Montanus 20. tiefbraune Patina, vz 150,--

Die Sorte wurde im fünften Jahr des Kaisers, 175 v. Chr., eingeführt und 140 v. Chr. durch Ban Liang zu 3 Zhu (2,0 g) ersetzt (Schjöth 7f; Liao Bao-Seing II 84).

1095

1096

1097

1095 Ban Liang zu 4 Zhu 175-140 v. Chr., 2.70g. (Siegelschrift:) Ban Liang, Dm. 23/23,5 mm, Hartill 7.16 var.; Staack 119 var.; Schjöth 93; Montanus 21. **RR** dunkelbraune Patina, vz 150,--

1096 Ban Liang zu 4 Zhu 175-140 v. Chr., 2.70g. (Siegelschrift:) Ban Liang, Dm. 23/24 mm, Hartill 7.17; Staack -; Schjöth -; Mitch. ACW 5419; Montanus 22. **RR** schwarze Patina, ss/s 80,--

1097 **Wu Di, 140-87 v. Chr.** Ban Liang zu 3 Zhu 140-136 v. Chr., 2.10g. (Siegelschrift:) Ban Liang, Dm. 24 mm, Hartill 7.32; Staack 122 var.; Schjöth 94; Coin hoards VI, London 1981, 113f, 332 Taf. 15, 3; Montanus 23. schwarze Patina, vz 100,--

Diese San Zhu-Münzen zu 3 Zhu wurden gemäß der schriftlichen Überlieferung 140-136 oder 119-118 v. Chr. emittiert. Heute wird üblicherweise das jüngere Datum präferiert (Hartill 85). Vermutlich gehören die San Zhu ohne Wertzeichen in die ältere, diejenigen mit Wertzeichen in die jüngere Zeit.

Im 5. Jahr von Yuan Chou (118 v. Chr.) wurde Ban Liang verrufen und durch Wu Zhu ersetzt. Die Währung dominierte 700 Jahre lang, so dass etliche Varianten der Münzen nicht näher datierbar sind. Die Wu Zhu mit eckigen Wu-Fluken gehören jedenfalls zu Xi Han (Hartill 85), wenn sie keine Lochmauer aufweisen. Die Stücke mit Lochmauer gehören bereits in die Zeit nach 25 n. Chr.

1098

1099

1098 Ban Liang zu 6 Zhu seit 113 v. Chr., 3.80g. Ban Liang, mit Oberlochgrat auf Vs. und Randmauer auf Rs., Dm. 25,5 mm, Hartill 8.8; Staack 191; Schjöth 115; Montanus 24. schwarze Patina, vz 150,--

Die Sorte hieß Shang Lin San Guo Wu Zhu, gegossen in Shang Lin seit 113 v. Chr. Die hohe Qualiät von Metall und Guss machte Fälschungen fast unmöglich. Alle älteren Münzen sollten eingeschmolzen, die Schmelze nach Shang Lin verbracht werden (Hartill 85).

1099 **Xuan Di, 73-49 v. Chr.** Wu Zhu, 0.66g. Vs.: Wu Zhu, ohne Lochmauer, Rs.: leer, mit Lochmauer, Dm. 12 mm, Hartill 10.29; Staack -; Schjöth 208; Coin hoards VI, London 1981, -; Montanus 25. grünliche Patina, ss-vz 100,--

1100

1100 500er, 10.01g. Vs.: (Siegelschrift:) Qi Dao, Rs.: leer, Dm. 28 mm, Hartill - (9.13-Segment); Schjöth 117; Staack 224; Mitch. ACW 5443-5444; Montanus 26. **RR** dunkelbraune Patina mit beigem Sand, ss 250,--

Wang Mang, ein Neffe der Kaiserinwitwe Wang, der spätere Kaiser der Xin, fungierte seit 1 n. Chr. als Prinzregent für den minderjährigen Han-Kaiser Ping Di (Hartill 86). Im Jahr 5 erlag das Kind einer Vergiftung. Im Jahr 7 besetzte Wang Mang den Kaiserthron mit dem 2-jährigen Ruzi Jing, Enkel des Han-Kaisers Xuan Di, 73-49 v. Chr. (Hartill 86).

Diese Rundmünzen wurden geschaffen, indem man die Schneide des Messergeldes Qi Dao Wu Bai (= beschriftetes Messer fünfhundert) absägte. In Wang Mangs erster Münzreform, im Jahr 7, blieben Wu Zhu-Münzen kursgültig. Zusätzlich wurden eingeführt: Messergeld zu 5000 bzw. zu 500 (mit und ohne Schneide) sowie Rundmünzen zu 50 Wu Zhu. Bereits im Jahr 9/10 wurden die neuen Münzen verrufen und durch ein kompliziertes System ersetzt (s. u.).

1101

1102

1101 50er, 6.90g. Vs.: (Siegelschrift:) Da Quan Wu shi, Rs.: leer; mit breitem Rand, Dm. 28,5 mm, Hartill 9.1; Schjöth 125; Staack 205; Liao Bao-Seing 86, 35 Tafel 14; Mitch. ACW 5446-5448; Montanus 27. schwarze Patina, vz 100,--

1102 50er, 6.27g. Vs.: (Siegelschrift:) Da Quan Wu shi, Rs.: leer; mit schmalem Rand, Dm. 27 mm, Hartill 9.2 var.; Schjöth 120 var.; Staack 205 var.; Liao Bao-Seing 86, 35 Tafel 14 var.; Mitch. ACW 5446-5448 var.; Montanus 28. dunkelbraune Patina, vz 100,--

1103

1104

1103 50er, 5.21g. Vs.: (Siegelschrift:) Da Quan Wu shi, Rs.: leer, Dm. 27 mm, Hartill 9.2 var.; Schjöth 120 var.; Staack 205 var.; Liao Bao-Seing 86, 35 Tafel 14 var.; Mitch. ACW 5446-5448 var.; Montanus 29. dunkelbraune Patina, vz 100,--

1104 50er, 3.27g. Vs.: (Siegelschrift:) Da Quan Wu shi, Rs.: leer, Dm. 24 mm, Hartill 9.3; Schjöth 126; Staack 205 var.; Mitch. ACW 5449 var. (26 mm); Montanus 30. braune Patina, ss-vz 80,--

1105

1106

1105 **XIN-DYNASTIE (HAN-INTERREGNUM), 9-25., Xin Huang Di (Wang Mang), 9-23.** Einer 9-14, 1.39g. Vs.: (Siegelschrift:) Xiao Quan Zhi Yi („Kleine Münze Wert eins“), Rs.: leer, Dm. 14 mm, Hartill 9.14; Staack 228; Schjöth 139-141; Mitch. ACW 5450-5452; Montanus 31. dunkelgrüne Patina mit beigem Sand, s-ss 60,--

Wang Mang, seit 1 n. Chr. Prinzregent der Han, setzte im Jahr 9 den Kinderkaiser Ruzi Ying ab und ersetzte die Herrschaft der Han als Kaiser Xin Huang Di seiner neuen Xin-Dynastie.

1106 40er 9-14, 2.53g. Vs.: (Siegelschrift:) Zhuang Quan Si Shi, Rs.: leer, Dm. 24 mm, Hartill 9.18; Staack 234; Schjöth 142b; Mitch. ACW -; Montanus 32. **RR** schwarze Patina, s 100,--

Der neue Kaiser ließ Rundmünzen, Huo Quan, in sechs Nominalen mit notiertem Wert herausgeben: kleine Münze Wert eins, Babymünze Wert zehn, junge Münze 20, mittlere Münze 30, erwachsene Münze 40, dazu die bereits umlaufenden 50er (Hartill 9.14-9.18 und 9.1).

1107

1108

1107 300er Bu (Spatenmünze) 9-14, 11.50g. Vs.: (Siegelschrift:) You Bu San Bai, Rs.: leer, 39 x 20 mm, Hartill 9.22; Schjöth -; Mitch. ACW -; Montanus 33. **RR** dunkelbraune Patina, ss 300,--

Zu den sechs Huo Quan-Nominalen kamen zehn Sorten Bu Huo (Gerätegeld): kleiner Spaten, 100, Babyspaten, 200, jugendlicher Spaten, 300, ordentlicher Spaten, 400, dienstbarer Spaten, 500, mittlerer Spaten, 600, erwachsener Spaten, 700, graduierter Spaten, 800, kleinerer Spaten, 900, großer Spaten, 1000 (Hartill 9.20-9.29).

Im Jahr 10 wurden die 5000er, 500er und Wu Zhu verrufen und fünf Stoffe zu Geldmedien, Bao Huo, bestimmt: Gold, Silber, Schildpatt, Muscheln und Bronze. Letzteres, wie oben beschrieben, in Bu Huo (10 Sorten) und Huo Quan (6 Sorten). Dieses komplizierte System versuchten die Untertanen zu umgehen, indem sie ihre alten Wu Zhu weiter verwendeten. Wang Mang ließ alle, bei denen Wu Zhu-Geld gefunden wurde, mit Verbannung bestrafen. Als Folge davon erlahmten Handel und Landwirtschaft, und Nahrung wurde knapp (Chronik der Han, zitiert nach Hartill 86).

1108 1000er Bu (Spatenmünze) 9-14, 10.51g. Vs.: (Siegelschrift:) Da Bu Heng Qian, Rs.: leer, 53 x 24 mm, Hartill 9.29; Schjöth 145-147; Mitch. ACW 5439 var. (51 x 22mm); Montanus 34. dunkelbraune Patina mit beigem Sand, ss-vz 120,--

Die vielen neuen Geldsorten erschwerten die Wirtschaft in solchem Maße, dass alle diese Sorten im Jahr 14 n. Chr. verrufen werden mussten. Nur neue Bronze-Einer (Huo Quan) und neue Bu-Münzen in Spatenform zu 25 Zhu (s. u.) sowie runde Bu Quan blieben gültig (Hartill 86; vgl. auch Schjöth 9; Liao Bao-Seing 86f).

1109

1109 25er Bu (Spatenmünze) 14-19, 16.59g. Vs.: (Siegelschrift:) Huo Bu, Rs.: leer, 58 x 24 mm, Hartill 9.30; Schjöth 148; Mitch. ACW 5440; Montanus 35. tiefgrüne Patina, vz 150,--

Dieses Spatengeld ersetzte die 1000er, die seit 10 n. Chr. gegossen wurden (s. o.). Das neue Geld wurde zunächst im Gewicht von 25 Zhu (à 0,7g) gegossen (17,5 g) und sollte 25 Huo Quan-Rundmünzen gelten (Mitch. ACW 690 zu 5440-5441).

Im ersten Jahr Tian Feng (14 n. Chr.) wurden die noch gültigen Einer außer Kurs gesetzt. Dafür ließ Wang Mang wieder diverse Sorten von Gold-, Silber-, Schildpatt-, Muschel- und Bronzegeld einführen, letzteres in Form von neuem Gerätegeld und einer neuen Rundmünze, einem Einer im Gewicht von 5 zhu (3,5 g): Huo Quan (= Wert-Münze). Die noch umlaufenden 50er, inzwischen schrittweise abgewertet, blieben kursgültig, allerdings nur noch als Einer (Lia Bao-Seing 87).

1110

1111

1110 Einer 14, 3.58g. Vs.: Bu Quan, Rs.: leer; mit breitem Loch (10 mm) und doppelter Fadenlochmauer, oben mit Eckspitzen, Dm. 25,5 mm, Hartill 9.71; Staack 268; Schjöth 176; Mitch. ACW 5454; Coin hoards VI, London 1981, 114f -; Montanus 36. dunkelgrüne Patina mit beigem Sand, ss-vz 80,--

Die Aufschrift ist im Stil Xuan Zhen (= schwebende Nadel) geschrieben, im Gegensatz zu den Bu Quan des Bei Zhou-Kaisers Wu, 561-576 (Staack 453; Schjöth 245; Hartill 13.29, s. u.). Der Guss dieser Stücke begann im ersten Jahr der Ära Tian Feng, endete jedoch noch in demselben Jahr (Mitch. ACW 692 zu 5454-5455). Später wurde der Typ Nan Qian (= Mann-Käsch) genannt, weil kolportiert wurde, eine schwangere Frau, die ein solches Stück als Amulett bei sich trug, würde einen Sohn bekommen (Hartill 90).

1111 Einer 14, 3.04g. Vs.: Bu Quan, Rs.: leer; mit breitem Loch (10 mm) und doppelter Fadenlochmauer, unten mit Eckspitzen, Dm. 25,5 mm, Hartill 9.70; Staack 267; Schjöth 177; Mitch. ACW 5455; Coin hoards VI, London 1981, 114f -; Montanus 37. dunkelbraune Patina, vz 100,--

1112

1113

1114

1115

1116

1112 Einer seit 14-19, 3.02g. Vs.: Huo Quan, mit Lochmauer, Rs.: leer, mit Lochmauer, Dm. 23 mm, Hartill 9.32; Staack 237; Schjöth 149-150; Mitch. ACW 5458; Montanus 38. dunkelbraune Patina mit grünen Tönen, vz 100,--

1113 Einer 14-19, 3.71g. Vs.: Huo Quan, mit Lochmauer, Rs.: leer, mit Lochmauer, Dm. 23 mm, Hartill 9.33; Staack 236; Schjöth 151-152; Mitch. ACW 5457; Montanus 39. dunkelbraune Patina, vz 100,--

1114 Einer 14-19, 2.81g. Vs.: Huo Quan, mit doppelter Fadenlochmauer, Rs.: leer, mit Lochmauer, Dm. 23 mm, Hartill 9.34; Staack 237; Schjöth 155; Montanus 40. dunkelgrüne Patina, ss-vz 80,--

1115 Einer 14-19, 3.05g. Vs.: Huo Quan, mit doppelter Fadenlochmauer, Rs.: leer, mit Lochmauer, Dm. 23 mm, Hartill 9.34 var.; Staack 237 var.; Schjöth 155 var.; Montanus 41. dunkelgrüne Patina, ss 80,--

1116 Einer 14-19, 1.92g. Vs.: Huo Quan, ohne Lochmauer, an linker unterer Ecke eiförmige Erhöhung, Rs.: leer, mit Lochmauer, Dm. 22 mm, Hartill 9.42 var.; Staack 236 var. (mit Vs.-Lochmauer); Schjöth 159; Mitch. ACW 5456; Montanus 42. dunkelbraune Patina, vz 100,--

Im Jahr 20 wurde der alte 50er verrufen.

Bei jeder der Münzreformen des Wang Mang erlitten viele Untertanen herbe Verluste. Versuche, die Maßregeln zu umgehen, wurden hart bestraft. Auf Münznachguss stand die Todesstrafe, auf Kritik oder Geldabweisung Verbannung. Später wurden die Strafen modifiziert: bei Münznachguss wurden Frau und Kinder des Delinquenten zu Sklaven erklärt. Nachbarn, die den Täter nicht denunziert hatten, wurden genauso bestraft. Auf Kritik am Geld stand nun ein Jahr staatlicher Frondienst. Auch diese Regelungen führten nicht zur allgemeinen Akzeptanz der Währung des Wang Mang (Liao Bao-Seing 87ff).
Liu, ein Verwandter der alten Kaiserdynastie Han, revoltierte im Jahr 22 und eroberte 23 Wang Mangs Hauptstadt Chang An, verhaftete Wang Mang und ließ ihn hinrichten. Im Jahr 25 begann die Herrschaft der späteren Han, Dong Han genannt, mit der Hauptstadt Lo Yang in Henan (Mitch. ACW 693; Schjöth Tafel 17).

1117

1119

1120

1117 **DONG HAN-DYNASTIE, 25-220.,** Fünfer seit 40, 3.97g. Vs.: Wu - Zhu, Rs.: leer, mit Lochmauer mit Eckzacken, Dm. 25,5 mm, Hartill 10.3; Staack 285; Schjöth 179; Montanus 43. dunkelgrüne Patina, ss 50,--

Um 30 wurde in Sichuan ein Spottlied gesungen: Der gelbe Bulle; der weiße Bauch; lasst Wu-Zhu-Münzen wiederkehren. Damit wurden die Währungen des Wang Mang und das Eisengeld des Gongsun, der 25 in Sichuan rebellierte, verspottet. Kaiser Guang Wu Di ließ in seinem 16. Jahr (40 n. Chr.) die Währung des Xin Huang Di (Wang Mang) verrufen und die alte Han-Währung der Wu Zhu wieder einführen - zur großen Zufriedenheit der Untertanen. Diese Geldverfassung blieb 150 Jahre unberührt. Leider ist es, bis auf wenige Typen mit speziellen Details, noch nicht gelungen, alte und neue Wu-Zhu sicher zu differenzieren. Die Rundung der Zhu-Fluke war allerdings ein typisches Merkmal dieser neuen alten Sorte (Hartill 91 zu 10.2).

1118 **DREI REICHE, REICH SHU, 220-265.,** Lot 100er, *Montanus 44*: Ding Ping Yi Bai / leer, 16,5 mm, Hartill 11.27; Staack 308; Schjöth 206; *Montanus 45*: Ding Ping Yi Bai / links er („2"), 16,5 mm, Hartill - (vgl. 11.27); Staack - (vgl. 308); Schjöth - (vgl. 206); *Montanus 46*: Ding Ping Yi Bai / links Tian, 16,5 mm, Hartill - (vgl. 11.27); Staack - (vgl. 308); Schjöth - (vgl. 206); *Montanus 47*: Ding Ping Yi Bai / leer, 13,5 mm, Hartill - (vgl. 11.27); Staack 307; Schjöth - (vgl. 206); *Montanus 48*: Ding Ping Yi Bai / links Tian, 14 mm, Hartill - (vgl. 11.27); Staack - (vgl. 307); Schjöth - (vgl. 206), 5 Stück braune bzw. dunkelgrüne Patina, s-ss 100,--

alle Stücke ex Slg. Franc S. Robinson (Albany, N.Y.)

220, mit dem Ende der Han-Dynastie, zerfiel das Reich für Jahrhunderte, zunächst, bis 280, in die San Guo (= Drei Reiche): Wei im Norden (keine Münze nachgewiesen), Shu im Westen und Wu im Osten (Münzen: Hartill 11.30-36).

Als Liu Bei, der spätere König von Shu, 214 Chengdu in Sichuan besetzte, war er gezwungen, derart winzige Hunderter gießen zu lassen, um seine Kriegskosten in den Griff zu bekommen (Hartill 96f).

1119 **CHEN-DYNASTIE, 557-589., Wen Di, 560-567.** Fünfer 562-587, 2.77g. Vs.: (Siegelschrift:) Wu Zhu, ohne Lochmauer, Rs.: leer, mit Lochmauer, Dm. 26 mm, Hartill 10.22; Staack 192; Schjöth 114; Coin hoards VI, London 1981, 113f, 332 Tafel 15, 4; Montanus 49. dunkelbraune Patina, vz 100,--

1120 **Xuan Di, 569-582.** Sechser 579-582, 3.57g. Vs.: (Siegelschrift:) Tai Huo Liu Zhu („Große Münze sechs Zhu"), Rs.: leer, Dm. 25 mm, Hartill 13.18; Staack 433; Schjöth 243 (very rare); Montanus 50. dunkelbraune Patina, vz 200,--

Im elften Jahr des Kaisers, 579, wurden diese Sechser emittiert, zu zehn Wu Zhu. Als der Wert auf 1 Zhu reduziert wurde, führte das zu Unwillen bei den Untertanen. Es hieß: Sie schrien vor dem Kaiser, die Arme in die Seiten gestemmt - als Verbalisierung des Schriftzeichens sechs in Siegelschrift. Bald darauf starb der Kaiser und die Sorte wurde verrufen (Hartill 100; Schjöth 18).

1121

1121 **BEI WEI-DYNASTIE, 386-534., Xiao Zhuang Di, 528-530, 2. Nian Hao: Yong An, 528-529.** Fünfer, 3.03g. Vs.: Yong An Wu Zhu („Ewige Ruhe, fünf Zhu"), Rs.: leer, Dm. 23 mm, Hartill 13.23; Staack 446; Schjöth 239; Montanus 51. dunkelgrüne Patina, ss+ 80,--

Der Kaiser ließ eine Staatsmünzstätte installieren, die vom neunten Monat des 2. Jahres bis in den ersten Monat des 3. Jahres diese Käschs produzierte. Agenten wurden ausgesandt, die kontrollieren sollten, wie diese Geldstücke angenommen wurden. Diese stellten fest, dass auf einigen Märkten bis zu 300 Käsch für 200 dieser Münzen gezahlt wurden, weil sie für wertvoller als die privaten Produkte angesehen wurden (Schjöth 18; Hartill 100).

1122

1123

1124

1125

1122 **BEI QI-DYNASTIE, 550-577., Wen Xuan Di, 550-559.** Fünfer 553-559, 3.80g. Vs.: Chang Ping Wu Zhu („Beständige und reguläre fünf Zhu"), Rs.: leer, Dm. 25 mm, Hartill 13.27; Staack 451; Schjöth 242; Montanus 52. tiefgrüne Patina, vz 100,--

Die Hauptstadt der Bei Qi lag in Linzhang in Hebei (Hartill 100).

1123 **BEI ZHOU-DYNASTIE, 557-581., Wu Di, 561-578, 1. Nian Hao: Bao Ding, 561-565.** Fünfer 561, 2.60g. Vs.: Bu Quan, Rs.: leer; mit schmalem Loch (8,5 mm), mit Mauer, Dm. 25 mm, Hartill 13.29; Staack 453; Schjöth 245; Montanus 53. dunkelbraune Patina, ss 50,--

Die Aufschrift ist im Stil Yu Zhu (= Jade-Stäbchen) geschrieben, im Unterschied zu den Bu Quan-Stücken des Wang Mang im Stil Xuan Zhen (= schwebende Nadel) (Schjöth 175, Hartill 90, 101; s. o.). Im ersten Jahr der Ära Bao Ding ließ Kaiser Wu diese Bu Quan-Münzen gießen und im Wert von fünf der älteren Wu-Zhu-Münzen umlaufen. Die Sorte wurde im fünften Jahr der Ära Jian De (576) zu Pagament erklärt (Schjöth 19; Hartill 101), vom Fiscus also als Geld angenommen aber nicht mehr ausgegeben.

1124 **Wu Di, 561-578, 3. Nian Hao: Jian De, 572-578.** Zehner 574-575, 4.72g. Vs.: Wu Xing Da Bu, Rs.: leer, Dm. 27,5 mm, Hartill 13.30; Staack 455; Schjöth 246; Montanus 54. dunkelgrüne Patina, ss 50,--

1125 Zehner 574-575, 2.40g. Vs.: Wu Xing Da Bu („Große Währung der fünf Elemente"), Rs.: leer, Dm. 23,5 mm, Hartill 13.31; Staack 454; Schjöth 247; Montanus 55. dunkelgrüne Patina, ss 50,--

Im dritten Jahr der Ära Jian De (574) ließ Kaiser Wu diese neue Sorte im Wert von zehn Bu Quan-Münzen einführen. Bald tauchten jedoch massenhaft illegale Beigüsse in reduziertem Gewicht auf, so dass im Herbst des vierten Jahres der reguläre Guss eingestellt wurde (Schjöth 19, Hartill 101).

1126 - verkleinert

1126 **Xuan Di, 578-580.** Multiplum 579, 89.10g. Vs.: (Yu-Zhu-Schrift:) Yong Tong Wan Guo („Immerwährende Zirkulation in zehntausend Königreichen"), Rs.: leer, Dm. 83/84,5 mm, Hartill -; Staack -; Schjöth -; Perko -; Grundmann -; Thierry u. a. m. -; Montanus 56. **wohl unpubliziertes Unikum** grüne Patina, leicht gebogen, vz/ss 1.000,--

Im Jahr 579 ließ Kaiser Xuan eine Münze mit dieser Parole zu zwölf Zhu (7,8 g) einführen (Hartill 13.32; Staack 459-460; Schjöth 250), welche zehn Wuxing-Münzen seines Vorgängers wert sein sollte. Das vorliegende Multiplum wäre demnach ein Zwölfer der neuen Sorte zu 12 Zhu (Sollgewicht 93,6g) und entspräche damit 120 Wuxings. Vielleicht handelt es sich aber auch um ein repräsentatives Amulett für großes Geld.

1127

1128

1130

1127 **TANG-DYNASTIE, 618-907., Gao Zu, 618-626.** Einer 621-718, 3.01g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: leer, Dm. 24 mm, Hartill 14.1; Staack 709 = 890; Schjöth 313; Montanus 57. dunkelgrüne Patina mit beigem Sand, vz 50,--

Li yuan hatte mit einer chinesisch-türkischen Armee Chang An, Hauptstadt der Sui-Dynastie, erobert. Sein Sohn Li Shi Ming setzte dort 617 einen Enkel des letzten Sui-Kaisers ein, verstieß ihn aber schon 618 und machte seinen Vater Li yuan zum Kaiser - mit dem Namen Gao Zu. Li Shi Ming zog mit seiner Armee fort und eroberte bis 623 ganz China. Den Frieden nutzte er zur Konsolidierung seiner Macht, indem er seine Brüder beseitigte und seinen Vater 626 zur Abdankung zwang. 627 wurde er dann selbst Kaiser (s. u.) (Perko 142).
Im Buch der Tang ist überliefert, dass der berühmte Kalligraph Ouyang Xun, 557-645, die Beschriftung dieser Münzen geschaffen hat. Die Ausmünzung begann im Herbst des 4. Jahres der Ära Wu De (August 621 n. Chr.). Das erste Wachsmodell kennzeichnete die Kaiserin Wende mit ihrem Fingernagel. Diese Signierung wurde später Neumond oder Mondsichel genannt (Hartill 103; Schjöth 22f).

1128 Bronze-Käsch 621-718, 4.24g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: leer, Dm. 25 mm, Hartill 14.2; Staack 709 = 890; Schjöth 313; Montanus 60. dunkelbraune Patina, vz 50,--

1129 Lot Einer 621-718, mit abstrakten Rs.-Beizeichen: *Montanus 58*: links stehende Mondsichel, Hartill 14.1h; Staack -; Schjöth 334; *Montanus 59*: unten lochwärts liegende Mondsichel, Hartill 14.1y; Staack 723; Schjöth 321; *Montanus 61*: Strichel an linker Lochkante, Hartill 14.2g; Staack 709; Schjöth 312-313; *Montanus 62*: oben Punkt, Hartill 14.2m; Staack 737; Schjöth 343; *Montanus 63*: oben lochwärts liegende Mondsichel, Hartill 14.2u; Staack 715; Schjöth 315. 5 Stück alle mit Patina, s-ss 100,--

1130 **Gao Zong, 650-684, 5. Nian Hao: Qian Feng, 666-668.** Zehner 666, 3.85g. Vs.: Qian Feng quan bao, Rs.: leer, Dm. 25 mm, Hartill 14.100; Staack 739; Schjöth 350; Montanus 64. dunkelgrüne Patina, ss+/ss 150,--

Li Shi Ming übernahm das Reich seines Vaters, den er selbst 618 eingesetzt hatte. 639 errichtet er eine Schutzherrschaft über Turkestan, das er 647/648 mit Hilfe uigurischer Truppen erobert. Gegen Ende seiner Regierung gelingt sogar die Eroberung von Korea, so dass das Reich der Tang damals zum größten und mächtigsten Reich der Welt wurde. Sein Sohn wird als Gao Zong sein Nachfolger (Perko 142).
666 wurden Käschs mit Qian Feng quan bao im Format der umlaufenden Kai Yuan eingeführt, jedoch mit einem Zwangskurs als Zehner. Die alte Währung wurde zurückgehalten und verschwand vom Markt, während Preisniveau und private Falschmünzerei erheblich anstiegen. Der Regierung blieb nichts anderes übrig, als schon in Jahresfrist die neue Sorte zu verrufen (Hartill 109; Liau Bao-Seing 99f; Schjöth 22). Bis 758 sind dann keine Münzen außer Kai Yuan, 718-732, zuweisbar (s. u.).

ex 1131

1131 **Xuan Zong, 712-756, 2. Nian Hao: Kai Yuan, 713-742.** Lot Einer 718-732, Kai Yuan tong bao, *Montanus 65*: Rs. leer, Hartill 14.3; Staack 709 = 890; Schjöth 313; weitere Stücke mit abstrakten Rs.-Beizeichen: *Montanus 67*: unten lochwärts liegende Mondsichel, Hartill 14.3y; Staack 723; Schjöth 321; *Montanus 68*: unten stehende Sichel des zunehmenden Mondes, Hartill 14.3aa; Staack 725; Schjöth 324; *Montanus 69*: oben und lochwärts liegende Mondsichel, Hartill 14.3ac; Staack 728-730; Schjöth 335; *Montanus 72*: Kai Yuan tong bao / leer, Dm. 22,5 mm, Hartill 14.5 var.; Staack 709 = 890; Schjöth 313. 5 Stück alle mit Patina, s-ss, ss 100,--

1132

1133

1132 Einer 718-732, 3.15g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: oben lochwärts liegende Mondsichel, Hartill 14.3u; Staack 715; Schjöth 315; Montanus 66. dunkelgrüne Patina mit beigem Sand, vz 50,--

1133 Einer 718-732, 3.79g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: unten stehende, leicht n. r. geneigte Mondsichel, Hartill 14.4z; Staack 724; Schjöth 323; Montanus 70. olivgrüne Patina, Schrötlingshaarriss, vz 50,--

1134

1135

1134 Einer 718-732, 3.54g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: leer, Dm. 25 mm, Hartill 14.5; Staack 709 = 890; Schjöth 313; Montanus 71. dunkelgrüne Patina, vz 50,--

1135 Einer 732-907, Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: oben lochwärts liegende Mondsichel, Dm. 25 mm, Hartill 14.6u; Staack 715; Schjöth 315; Montanus 73. olivgrüne Patina mit beigem Sand, vz 50,--

ex 1136

ex 1137

1136 Lot Einer 732-907, mit abstrakten Rs.-Beizeichen: ***Montanus 74***: oben lochwärts liegende Mondsichel, Hartill 14.6u; Staack 715; Schjöth 315; ***Montanus 75***: unten lochwärts liegende Mondsichel, Hartill 14.6y; Staack 723; Schjöth 321; ***Montanus 76***: oben und lochwärts liegende Mondsichel, Hartill 14.6ac; Staack 728-730; Schjöth 335; ***Montanus 77***: oben lochwärts liegende Mondsichel, Hartill 14.7u; Staack 715; Schjöth 315. 4 Stück alle mit Patina, s-ss-vz 100,--

1137 Lot Einer 732-907, Kai Yuan tong bao, ***Montanus 78***: Rs. leer, Hartill 14.8; Staack 709 = 890; Schjöth 313; weitere Stücke mit abstrakten Rs.-Beizeichen: ***Montanus 79***: oben lochwärts liegende Mondsichel, Hartill 14.8u; Staack 715; Schjöth 315; ***Montanus 80***: oben randwärts liegende Mondsichel, Hartill 14.8v; Staack 714; Schjöth 316-317; ***Montanus 81***: unten lochwärts, gegen linke Ecke gerichtete Mondsichel, Hartill 14.8z; Staack 724; Schjöth 323; ***Montanus 82***: links lochwärts liegende Mondsichel, Hartill 14.8ab; Staack 731; Schjöth 325; ***Montanus 83***: oben und unten lochwärts liegende Mondsichel, Hartill 14.8ac; Staack 728-730; Schjöth 335; dazu: ***Montanus 84***: Typ ohne Beizeichen aus Eisen, Hartill 14.10; Staack 769; Schjöth 406; ***Montanus 85***: Vs.-Beizeichen Kugel rechts unten, Hartill 14.12; Staack -; Schjöth 340-341; ***Montanus 86***: Vs.-Beizeichen Strichel rechts unten, Hartill 14.12 var.; Staack -; Schjöth 340-341 var. 9 Stück **einige R** alle mit Patina, s, s-ss 120,--

1138

1139

1140

1138 Einer 732-907, 3.20g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Beizeichen Punkt links unten, Rs.: leer, Dm. 25 mm, Hartill 14.13; Staack 723 var.; Schjöth 321 var. (beide mit Rs.-Mondsichel); Montanus 87. **RR** grüne Patina mit beigem Sand, ss-vz/s-ss 50,--

1139 Einer 732-907, 2.90g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: oben Glückswolke, Dm. 25 mm, Hartill 14.15 var.; Staack -; Schjöth -; Montanus 88. **RR** dunkelgrüne Patina, ss-vz 100,--

Die Kai Yuan Hartill 14.50-14.97 folgen weiter unten in chronologischer Reihung, 841-847.

1140 **Su Zong, 756-763, 2. Nian Hao: Qian Yuan, 758-760.** Zehner 758/759, 8.37g. Vs.: Qian Yuan zhong bao, Rs.: leer, Dm. 29,5 mm, Hartill 14.101; Staack 751; Schjöth 352; Montanus 89. dunkelgrüne Patina, vz 150,--

1141

1142

1143

ex 1144

1141 50er 759/760, 15.41g. Vs.: Qian Yuan zhong bao, Rs.: leer, mit Doppelring, Dm. 34,5 mm, Hartill 14.105; Staack 746; Schjöth 355; Montanus 90. dunkelgrüne Patina, ss/s 50,--

Im ersten Jahr der Ära Qian Yuan bestimmte der Kaiser, größere Münzen gießen zu lassen - zur Finanzierung der Kampagnen gegen Rebellen, die seit 755 ihr Unwesen trieben, bis sie 763 besiegt werden konnten (s. u.). 758 kamen zunächst Zehner um 1,6 qian (7 g) wiegend zur Ausgabe. 759 wurden dann Geldstücke um 16 g mit Doppelrand und Zwangskurs als Fünfziger gegossen. Diese Stücke wurden Zhong Lun (= schweres Rad) genannt. Die erhebliche Überbewertung führte zu massiver Fälschung, welche wiederum zu hundertfachen Hinrichtungen von Fälschern führte. Die großen Stücke wurden zu 30 Käsch abgewertet. 762 schließlich wurden die großen Stücken nur noch als Dreier, die kleineren als Zweier akzeptiert (Hartill 109).

1142 Einer, 3.49g. Vs.: Qian Yuan zhong bao (große Lettern), Rs.: leer, Dm. 25 mm, Hartill 14.113; Staack 743 var.; Schjöth 353 var.; Montanus 92. braune Patina, vz/ss 80,--

1143 Einer, 4.12g. Vs.: Qian Yuan zhong bao (kleine Lettern), Rs.: leer, Dm. 24 mm, Hartill 14.114; Staack 743; Schjöth 353; Montanus 93. braune Patina, vz 80,--

1144 Lot, *Montanus 91*: 50er, 759/760, Beiguss, Qian Yuan zhong bao / leer, mit Doppelring, 29/29,5 mm, Hartill 14.119 var.; Staack 752; Schjöth - (vgl. 355, mit 35mm); *Montanus 94*: Einer, 22 mm, Hartill 14.114 var.; Staack 743; Schjöth 354; dazu: Einer mit Rs.-Beizeichen: *Montanus 95*: oben liegende Mondsichel, Hartill 14.115; Staack 745; Schjöth 361; *Montanus 96*: unten liegende Mondsichel (invers), Hartill 14.116; Staack 757; Schjöth 362; *Montanus 97*: unten links Vertikal-Haste, Hartill 14.116 var.; Staack -; Schjöth -. 5 Stück alle mit Patina, s, s-ss 100,--

1145

1146

1145 **De Zong, 780-805.** Zehner 780, 19.48g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: leer, Dm. 41 mm, Hartill -; Staack 765; Schjöth 365; Montanus 98. **RR** dunkelgrüne Patina, ss 250,--

Im ersten Jahr der Ära Jian Zhong des De Zong (780) ließ der Magistrat Chao Tsan in Lien-chou (Guangdong) weißes Kupfer aufkaufen und daraus große Münzen zu zehn Käsch mit Kai Yuan tong bao gießen (Schjöth 23).

1146 **Wu Zong, 841-847, Nian Hao: Hui Chang.** Einer 841, 4.08g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: oben Chang, Dm. 23 mm, Hartill 14.50; Staack 771; Schjöth 366; Montanus 99. dunkelbraune Patina, vz/ss 100,--

Zu Beginn des ersten Jahres Hui Chang (841) ließ Kaiser Wu Zong reichsweit die buddhistischen Tempel schließen und wies die Gouverneure vor Ort an, aus Glocken und Skulpturen Käschs gießen zu lassen. Auf Antrag von Li Shen, Finanzdirektor von Yangchou in Jiangsu, wurden die neuen Käschs mit Chang signiert, dem zweiten Wort des Nian Hao. Bald darauf wurde angeordnet, das Chang zu vermeiden und stattdessen den Gussort der Käschs auf den Münzen zu vermerken (Schjöth 23f).

1147

1148

1147 Einer, Präfektur Dan in Shaanxi 3.31g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: unten Dan, kopfständig, Hartill 14.53; Staack -; Schjöth -; Montanus 100. **R** s-ss 80,--

1148 Einer, Präfektur E (Wuchang in Hubei) 5.06g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: oben E, Hartill 14.54; Staack 812; Schjöth 395; Montanus 101. hellgrüne Patina, s-ss/s 50,--

1149

1150

1149 Einer, Fuzhou in Fujian 3.08g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: oben Fu, Hartill 14.55; Staack -; Schjöth -; Montanus 102. **R** dunkelbraune Patina, ss 100,--

1150 Einer, Guangzhou in Guangdong 3.52g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: rechts Guang, Hartill 14.58; Staack 798; Schjöth 400; Montanus 103. dunkelbraune Patina, s 50,--

1151 1152

1151 Einer, Guangzhou in Guangdong 3.75g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: links Guang, oben lochwärts liegende Mondsichel, Hartill - (vgl. 14.59); Staack - (vgl. 800); Schjöth - (beide ohne Mondsichel); Montanus 104. **RR** rotbraune Patina mit grünem Belag, s 80,--

1152 Einer, Guiyang in Hunan oder Guizhou in Guangxi 4.20g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: rechts Gui, Hartill 14.60; Staack 802; Schjöth -; Montanus 105. dunkelbraune Patina mit grünem Belag, s 50,--

1153 1154

1153 Einer, Präfektur Hong in Guangxi 4.15g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: oben Hong, Hartill 14.61; Staack 786; Schjöth 385; Montanus 106. s-ss 60,--

1154 Einer, Präfektur Hong in Guangxi 3.81g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: oben Hong, unten lochwärts liegende Mondsichel, Hartill - (vgl. 14.61); Staack - (vgl. 786); Schjöth - (vgl. 385; jeweils ohne Mondsichel); Montanus 107. **RR** dunkelbraune Patina mit grünlichem Sand, ss 100,--

1155 ex 1156

1155 Einer, Präfektur Hong in Guangxi 3.99g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: rechts Hong, Hartill 14.62; Staack 788; Schjöth 386; Montanus 108. dunkelgrüne Patina mit beigem Sand, ss 50,--

1156 Lot Einer, Präfektur Hong in Guangxi Kai Yuan tong bao, ***Montanus 109***: rechts Hong, Hartill 14.62 var.; Staack 788 var.; Schjöth 386 var.; ***Montanus 110***: oben lochwärts liegende Mondsichel, unten Hong, Hartill 14.64; Staack 790; Schjöth -; ***Montanus 111***: oben lochwärts liegende Mondsichel, unten Hong, Hartill 14.64 var.; Staack 790 var.; Schjöth -; ***Montanus 112***: links Hong, Hartill 14.65 var.; Staack 792 var.; Schjöth 388 var. (alle mit oben liegender Mondsichel). 4 Stück dunkelbraune Patina, ge-s 80,--

1157

1157 Einer, Präfektur Hong in Guangxi 3.55g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: oben lochwärts liegende Mondsichel, links Hong, Hartill 14.65; Staack 792; Schjöth 388; Montanus 113. dunkelbraune Patina, ss 80,--

1158 1159

1158 Einer, Hauptpräfektur Jingzhao (Xi'an) in Shaanxi 3.37g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: oben Jing, Hartill 14.67; Staack 773; Schjöth 368; Montanus 114. dunkelbraune Patina, ss-vz 100,--

Jing steht für Jingzhao, die Präfektur, in der die Hauptstadt Luoyang lag (Chang'an, jetzt Xi'an in Shaanxi (Hartill 107)).

1159 Einer, Hauptpräfektur Jingzhao (Xi'an) in Shaanxi 3.90g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: oben Jing, unten lochwärts liegende Mondsichel, Hartill 14.68; Staack 774; Schjöth 369; Montanus 115. dunkelbraune Patina, vz/ss 100,--

1160 1161

1160 Einer, Hauptpräfektur Jingzhao (Xi'an) in Shaanxi 3.88g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: oben Jing, rechts zwei Kommata, unten lochwärts liegende Mondsichel, Hartill - (vgl. 14.68); Staack - (vgl. 774); Schjöth - (vgl. 369); Montanus 116. **RR** dunkelbraune Patina, ss- 80,--

1161 Einer, Präfektur Jing in Hubei 3.81g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: rechts Jing, Hartill 14.69; Staack 775; Schjöth 382; Montanus 117. dunkelbraune Patina, s-ss 60,--

ex 1162

1162 Lot Einer, Lantian in Shaanxi Kai Yuan tong bao, *Montanus 118*: rechts Lan, Hartill 14.71; Staack 803; Schjöth 373; *Montanus 119*: rechts Lan, Hartill 14.71 var.; Staack 803 var.; Schjöth 373 var.; *Montanus 120*: rechts unten Globulus / rechts Lan, Hartill - (vgl. 14.71); Staack - (vgl. 803); Schjöth - (vgl. 373); *Montanus 121*: oben lochwärts liegende Mondsichel, rechts Lan, Hartill 14.72; Staack 805; Schjöth 377; *Montanus 122*: rechts unten Punkt / oben lochwärts liegende Mondsichel, rechts Lan, Hartill - (vgl. 14.72); Staack - (vgl. 805); Schjöth - (vgl. 377, jeweils ohne Punkt). 5 Stück **zwei RR** alle mit Patina, s 120,--

1163

1163 Einer, Lantian in Shaanxi 3.99g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: rechts Lan, unten lochwärts gegen linke Lochecke schräg stehende Mondsichel, Hartill 14.73 var. (Mondsichel stehend); Staack - (vgl. 803); Schjöth - (vgl. 373; letztere beide ohne Mondsichel); Montanus 123. **RR** dunkelbraune Patina, s-ss 80,--

1164 1165

1164 Einer, Liang in Shaanxi 4.15g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: oben Liang, Hartill 14.74; Staack 808; Schjöth 399; Montanus 124. dunkelbraune Patina, ss/s 80,--

1165 Einer, Liang in Shaanxi 3.42g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: rechts Liang, Hartill 14.76; Staack 809; Schjöth -; Montanus 125. dunkelbraune Patina, s 50,--

1166

1166 Einer, Hauptstadt Luoyang in Henan 3.49g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: oben Luo, Hartill 14.77; Staack 810; Schjöth 370; Montanus 126. dunkelbraune Patina, ss 80,--

1167

1167 Lot Einer, Hauptstadt Luoyang in Henan *Montanus 127*: Kai Yuan tong bao / oben Luo, Hartill 14.77 var.; Staack 810 var.; Schjöth 370 var.; *Montanus 128*: Kai Yuan tong bao / oben Luo, unten lochwärts liegende Mondsichel, Hartill 14.78; Staack - (vgl. 810); Schjöth - (vgl. 370, letztere beide ohne Mondsichel). 2 Stück **R** dunkelbraune Patina, s 80,--

ex 1168 1169

1168 Lot Einer, Präfektur Ping in Zhili Kai Yuan tong bao, *Montanus 129*: oben Ping (oben mit Horizontalhaste), Hartill 14.79; Staack 813 var.; Schjöth 396 var.; *Montanus 130*: oben Ping (wie T mit Krone), Hartill 14.79 var.; Staack 813; Schjöth 396; *Montanus 131*: unten Ping (wie T mit Krone, kopfständig), Hartill 14.80 var.; Staack 814 var.; Schjöth -. 3 Stück dunkelbraune Patina, s, s-ss 80,--

1169 Einer, Region Run in Jiangsu 3.64g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: oben Run, Hartill 14.81; Staack 795; Schjöth 393; Montanus 132. dunkelbraune Patina grün belegt, ss 80,--

1170 1171

1170 Einer, Region Run in Jiangsu 3.74g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: oben Run, Hartill 14.81 var.; Staack 795 var.; Schjöth 393 var.; Montanus 133. dunkelbraune Patina mit beigem Sand, s 50,--

1171 Einer, Changsha in Hunan 3.38g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: links Tan, Hartill 14.83; Staack 816; Schjöth 390; Montanus 134. dunkelbraune Patina mit grünlichem Sand, s 50,--

1172

1172 Lot Einer, Präfektur Xiang in Hubei Kai Yuan tong bao, ***Montanus 135***: oben Xiang, Hartill 14.84; Staack 778; Schjöth 380; ***Montanus 136***: rechts Xiang, Hartill 14.85; Staack 779; Schjöth 381. 2 Stück dunkelbraune Patina, s-ss, s 80,--

1173 1174

1173 Einer, Xingyuan in Shaanxi 3.34g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: oben Xing, Hartill 14.87; Staack 783; Schjöth 398; Montanus 137. dunkelbraune Patina, ss-vz 100,--

1174 Einer, Präfektur Xuan in Anhui 4.60g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: oben lochwärts liegende Mondsichel, links Xuan, Hartill 14.89; Staack 785; Schjöth 384; Montanus 138. dunkelbraune Patina mit grünem Belag, ss 80,--

1175 1176

1175 Einer, Präfektur Xuan in Anhui 3.93g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: oben lochwärts liegende Mondsichel, links Xuan, unten Kugel, Hartill 14.89 var.; Staack 785 var.; Schjöth 384 var. (alle ohne Kugel); Montanus 139. **RR** ss- 80,--

1176 Einer, Präfektur Yan in Shandong 3.72g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: oben Yan (in vereinfachter Schrift), Hartill 14.91; Staack 824; Schjöth 392; Montanus 140. dunkelbraune Patina, ss 80,--

1177 1178

1177 Einer, Präfektur Yi (Chengdu) in Sichuan 3.60g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: oben Yi, Hartill 14.92; Staack 793; Schjöth 372; Montanus 141. ss- 80,--

1178 Einer, Präfektur Yong in Hunan 3.18g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: oben Yong, Hartill 14.93; Staack -; Schjöth -; Montanus 142. **RR** dunkelbraune Patina mit grünem Belag, s-ss 150,--

1179 1180

1179 Einer, Präfektur Yue in Zhejiang 3.76g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: unten Yue, Hartill 14.95; Staack 825; Schjöth 383; Montanus 143. dunkelbraune Patina, ss 80,--

1180 Einer, Präfektur Yue in Zhejiang 3.16g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: oben Punkt, unten Yue, Hartill 14.96; Staack - (vgl. 825); Schjöth - (vgl. 383; letztere beide ohne Punkt); Montanus 144. dunkelbraune Patina, s-ss 60,--

1181

1181 Lot Einer, Dongchuan in Sichuan Kai Yuan tong bao / oben Zi, ***Montanus 145***: mit Yuan mit Serif links, Hartill 14.97; Staack 820; Schjöth 402; ***Montanus 146***: mit Yuan mit Serif rechts, Hartill 14.97 var.; Staack 820 var.; Schjöth 402 var. 2 Stück dunkelgrüne bzw. dunkelbraune Patina, s-ss, s 80,--

1182

1182 **TANG-REBELLEN, Shi Siming (Yan Wang), 757-761.** 100er 758/759, Luoyang 14.73g. Vs.: (krumme Lesung:) De Yi yuan bao, Rs.: oben liegende Mondsichel, Dm. 33,5 mm, Hartill 14.141; Staack 845; Schjöth 407; Montanus 147. **RR** dunkelrotbraune Patina, ss 300,--

De yi (= erreiche / bewahre Eintracht) kann auch verstanden werden als überdauert nur ein Jahr. Die Formel wurde als ungünstiges Omen aufgefasst und 759 durch den Nian Hao Shun Tian ersetzt (Hartill 111). 755 brach in Nordwest-China eine Revolte aus. Die Hauptstadt Luoyang fiel und der Kaiser floh nach Sichuan. Einer der Rebellen, Shi Siming, ließ seit 758 in Luoyang Münzen gießen. Er wurde 761 getötet und die Revolte wurde 763 mit Hilfe fremder Truppen niedergeschlagen (Hartill 111).

1183 1184 1185

1183 **WUDAI (FÜNF DYNASTIEN), 907-960. HOU TANG-DYNASTIE, 923-936., Ming Zong, 927-934, 1. Nian Hao: Tian Cheng, 926-929.** Einer, 2.99g. Vs.: (krumme Lesung:) Tian Cheng yuan bao, Rs.: leer, Dm. 23,5 mm, Hartill 15.2 (rarity 0); Staack 853 var.; Schjöth -; Montanus 148. **RR** dunkelbraune Patina, ss/s 500,--

Zhu Wen setzte 907 in Henan den letzten Tang-Kaiser ab, tötete ihn und gründete seine eigene Dynastie Hou Liang (Jüngere Liang-Dynastie). Zhu Wen wurde 914 von seinem Sohn ermordet. 907 hatte Li K'o Yang revoltiert und ein eigenes Reich in Shaanxi errichtet, von wo aus er die Hou Liang bekämpfte. Sein Sohn Li Tsun Hsu schlug 923 die Hou Liang und verlegte die Hauptstadt nach Luoyang (Mitchiner 444).

Shih Ching Tang, Kommandeur der Turk-Soldaten der Armee der Hou Tang, verbündete sich mit dem Reich der Khitan, setzte den letzten Kaiser der Hou Tang ab und gründete 936 sein eigenes Reich. So lange er regierte, zahlte er den Khitan Tribut, wurde jedoch von diesen 947 abgesetzt und deportiert, und sein Reich erlosch (Mitchiner 444).

1184 **WUDAI (FÜNF DYNASTIEN), 907-960. HOU HAN-DYNASTIE, 948-951., Gao Zu, 947-948.** Einer, 2.63g. Vs.: Han Yuan tong bao, Rs.: leer, Hartill 15.5; Staack 858; Schjöth 411; Montanus 149. tiefbraune Patina, s 80,--

Liu Chih yuan, Kommandeur der Turk-Soldaten im Dienst der Hou Chin, besetzte 947 den vakanten Thron unter dem Namen seines ehemaligen Herrn Gao Zu. Nach dem Sieg über die Khitan starb er bereits 948. Sein Sohn folgte ihm nach, wurde jedoch 951 von seinen Generälen abgesetzt (vgl. Mitchiner 444).

1185 Einer, 2.61g. Vs.: Han Yuan tong bao, Rs.: oben lochwärts liegende Mondsichel, Hartill 15.6; Staack -; Schjöth 412; Montanus 150. dunkelgrüne Patina, s-ss/s 80,--

1186 1187 1188

1186 Einer, 3.64g. Vs.: Han Yuan tong bao, Rs.: unten lochwärts liegende Mondsichel, Hartill 15.7; Staack -; Schjöth 413; Montanus 151. dunkelbraune Patina, ss 100,--

1187 Einer, 2.43g. Vs.: Han Yuan tong bao, Rs.: links stehende linsenförmige Markierung, Hartill 15.8; Staack -; Schjöth -; Montanus 152. dunkelgrünbraune Patina, s 60,--

1188 **WUDAI (FÜNF DYNASTIEN), 907-960. HOU ZHOU-DYNASTIE, 951-960., Shi Zong, 954-959.** Einer, 3.18g. Vs.: Zhou Yuan tong bao, Rs.: leer, Hartill 15.12; Staack 860; Schjöth 414; Montanus 153. olivgrüne Patina, vz 100,--

Kuo Wei, Sieger über die Khitan im Jahre 947, usurpierte durch die Generalsrevolte von 950 den Thron der Hou Han. 954 übergab er ihn seinem Adoptivsohn Shi Zong.

Kaiser Shi Zong ließ 954 wegen Bronzemangels sämtliche Bronze der 3.360 Klöster seines Reiches konfiszieren und zu Geld machen. Seinen Marineminister Han Yenqing schickte er mit Tausenden von Seidenstoffen nach Korea, um Bronze zu beschaffen. 955 wurde folgendes Gesetz erlassen: Die derzeitige Maßnahme, Münzstätten einzurichten und Münzen zu gießen, geschieht im Hinblick der Pflege privater wie öffentlicher Interessen. Es wurde daher notwendig zu beschließen, dass zukünftig, mit der Ausnahme von Objekten zum Gebrauch von Hof, Armee und Beamtenschaft, sowie Metallspiegeln, Buddhisten-Glockenspielen und -Becken, -Brenngläsern etc., die Herstellung aller Arten von Metallobjekten streng verboten wird (Schjöth 25; vgl. Hartill 114).

1189 1190

1189 Einer, 4.53g. Vs.: Zhou Yuan tong bao, Rs.: links lochwärts liegende Mondsichel, Hartill 15.19; Staack 871; Schjöth 416; Montanus 156. dunkelbraune Patina, ss 80,--

1190 Einer, 3.41g. Vs.: Zhou Yuan tong bao, Rs.: links oben im Eck lochwärts liegende Mondsichel, Hartill 15.20; Staack 867; Schjöth 418; Montanus 157. dunkelbraune Patina, ss/s 60,--

1191 1192

1191 Einer, 2.77g. Vs.: Zhou Yuan tong bao, Rs.: oben Kugel, Hartill 15.23; Staack 863; Schjöth -; Montanus 160. dunkelbraune Patina, ss 80,--

1192 Einer, 3.02g. Vs.: Zhou Yuan tong bao, Rs.: rechts Kugel, Hartill 15.25; Staack 865; Schjöth 426; Montanus 161. dunkelbraune Patina, ss 80,--

1193 ex 1194 1195

1193 Einer, 5.39g. Vs.: Zhou Yuan tong bao, Rs.: oben randwärts liegende Mondsichel, unten Punkt, Hartill -; Staack -; Schjöth 427; Montanus 162. **RR** dunkelbraune Patina, ss 80,--

1194 Lot Einer, Zhou Yuan tong bao, *Montanus 154*: rechts lochwärts liegende Mondsichel, Hartill 15.15; Staack 872; Schjöth 417; *Montanus 155*: unten lochwärts liegende Mondsichel, Hartill 15.17; Staack 868; Schjöth 415; *Montanus 158*: links Kugel, Hartill 15.21 var.; Staack 864; Schjöth 425; *Montanus 159*: oben lochwärts liegende Mondsichel, unten Kugel, Hartill 15.22; Staack -; Schjöth 427. 4 Stück s 80,--

1195 **SHIGUO (ZEHN REICHE), 907-979. QIAN SHU (ÄLTERES REICH SHU), 907-925., Wang Jian, 907-918, 4. Nian Hao: Tong Zheng, 916-917.** Einer, 2.77g. Vs.: (krumme Lesung:) Tong Zheng yuan bao, Rs.: leer, Hartill 15.31; Staack 928; Schjöth -; Montanus 163. **R** rotschwarze Patina mit beigem Sand, s 60,--

Wang Jian begann seine Karriere als Dorfschulze, ging zur Armee, durchlief die militärischen Ränge und war bereits 901 unabhängiger Herrscher in seiner Residenz Chengdu in Sichuan. Er wurde bekannt als Mäzen von Künstlern und Dichtern (Hartill 115). Mit seinem Sohn Wang Yan, 919-925, erlischt das Reich.

1196 1197 1198 1199

1196 **Wang Jian, 907-918, 5. Nian Hao: Tian Han, 917-918.** Einer, 2.88g. Vs.: (krumme Lesung:) Tian Han yuan bao, Rs.: oben lochwärts liegende Mondsichel, Hartill 15.37; Staack 929; Schjöth 430; Montanus 164. dunkelgrüne Patina, ss/s 100,--

1197 **Wang Jian, 907-918, 6. Nian Hao: Guang Tian, 918-919.** Einer, 3.93g. Vs.: (krumme Lesung:) Guang Tian yuan bao, Rs.: leer, Hartill 15.38; Staack 930; Schjöth 431; Montanus 165. dunkelgrüne Patina, s 80,--

1198 **Wang Yan, 919-925, 1. Nian Hao: Qian De, 919-925.** Einer, 2.92g. Vs.: (krumme Lesung:) Qian De yuan bao, Rs.: leer, Hartill 15.42; Staack 931; Schjöth 433; Montanus 166. braune Patina, s 60,--

1199 **Wang Yan, 919-925, 2. Nian Hao: Xian Kang, 925.** Einer, 3.72g. Vs.: (krumme Lesung:) Xian Kang yuan bao, Rs.: leer, Hartill 15.46; Staack 932; Schjöth 434; Montanus 167. dunkelgrünbraune Patina, s 80,--

1200 1201

1200 **SHIGUO (ZEHN REICHE), 907-979. REICH MIN, 909-945., Wang Shenzhi, 909-933.** Blei-Zehner seit 922, 35.45g. Vs.: Kai Yuan tong bao, Rs.: Min - liegende Mondsichel, Dm. 38,5 mm, Hartill 15.51; Staack 915; Schjöth -; Montanus 168. **RR** dunkelbraune Patina mit beigem Sand, s 150,--

Seit 916 ließ Wang Shenzhi kleine Blei-Münzen mit Kai Yuan tong bao emittieren - in der Region Ninghua, in Dingzhou in Fujian (Min-Areal), wo damals Bleivorräte entdeckt worden waren. Das Bleigeld lief zusammen mit Bronzegeld um (Hartill 116).

1201 **Wang Yanzheng, Nian Hao: Tian De, 943-945.** 100er, 13.45g. Vs.: Tian De tong bao, Rs.: leer, Dm. 34 mm, Hartill - (vgl. 15.58 (Eisen)); Staack 910; Schjöth -; Montanus 169. **RR** dunkelbraune Patina, ss/s 300,--

Als Wang Yanzheng Kaiser wurde, änderte er den Namen der Dynastie zu Yin, kehrte aber später zu Min zurück (Hartill 117).

1202

1202 **SHIGUO (ZEHN REICHE), 907-979. NAN TANG (SÜDLICHES REICH TANG), 937-975., Yuan Zu (Li Jing), 943-961.** Einer 959/960, 3.46g. Vs.: (Siegelschrift:) Tang Guo tong bao, Rs.: leer, Dm. 24 mm, Hartill 15.80; Staack 886; Schjöth 442; Montanus 170. olivgrüne Patina mit beigem Sand, vz 100,--

Das Reich Tang mit der Hauptstadt Nanjing wurde 924 (oder schon nach 907) errichtet von Li Zu, seit 937 Kaiser Li Sheng der (Nan) Tang. Sein Sohn Yuan Zu (Li Jing), 943-961, erweiterte das Reich nach Süden.

1203 1204 1205 1206

1203 Einer 959/960, 2.30g. Vs.: (Siegelschrift:) Tang Guo tong bao, Rs.: leer, Dm. 24 mm, Hartill 15.87; Staack 884; Schjöth 445; Montanus 171. **R** tiefbraune Patina, ss/s 100,--

Das Stück trägt nicht den Nian Hao, sondern die Aufschrift Tang Guo (= Tang-Reich).

1204 Einer 960/961, 2.64g. Vs.: Da Tang tong bao, Rs.: leer, Dm. 21 mm, Hartill 15.95; Staack 889; Schjöth 440; Montanus 172. dunkelbraune Patina, ss 80,--

Kaiser Li Sheng hatte seinem Sohn, Yuan Zu, hinterlassen: Ich habe der Armee Hunderttausende von Schnüren Käschs überlassen. Nun sterbe ich. Bewahr die Kontrolle der Grenzen und überwinde die Unruhen im Norden. Yuan Zu eroberte daraufhin das südliche Fujian, was jedoch zu Geld- und Bronzemangel führte. Er ließ daher reduzierte Da Tang und Tang Guo münzen, zwei im Wert eines Kai Yuan (Schjöth 26).

1205 **Li Yu, 961-978.** Einer, 3.79g. Vs.: Kai Yuan tong bao (Yuan in Siegelschrift), Rs.: leer, Dm. 25 mm, Hartill 15.99; Staack 891; Schjöth 446; Montanus 173. dunkelgrüne Patina, vz 100,--

Li Yu eroberte Kiangnan (Anhui und Jiangsu), erschöpfte damit jedoch seine Mittel. Sein Minister Han Xizai bekam die Erlaubnis, Käschs gießen zu lassen, zu 40 % bronzene und zu 60 % eiserne. Die Aufschrift der Münzen, Kai Yuan, jedoch nun mit Yuan in Siegelschrift, besorgte Xu Xuan (Hartill 120 nach Schjöth 27).

1206 Einer, 3.38g. Vs.: (Li-Schrift:) Kai Yuan tong bao, Rs.: leer, Dm. 25 mm, Hartill 15.101; Staack -; Schjöth -; Montanus 174. dunkelbraune Patina, ss 80,--

Von den alten Kai Yuan der Tang-Dynastie sind diese Stücke zu unterscheiden durch das flachere Relief und die breiteren Ränder (Hartill 120).

Li Yu unterlag 978 Tai Zong von (Bei) Song (Hartill 119f; Mitchiner 444).

1207 1208 1209

1207 **SHIGUO (ZEHN REICHE), 907-979. NAN HAN (SÜDLICHES REICH HAN), 905-971., Lie Zu (Liu Yan), 917-942, 1. Nian Hao: Qian Heng, 917-924.** Blei-Zweier, Guangzhou 4.28g. Vs.: Qian Heng zhong bao, Rs.: leer, 28 mm, Hartill 15.108-109; Staack - (vgl. 921 (Bronze)); Schjöth - (vgl. 438 (Bronze)); Montanus 175. s 80,--

Als Liu Yan 917 seine Dynastie gründete, nannte er sie zunächst Große Yue, dann erst Han. Seine Residenz nahm er in Canton, das er umbenannte zu Xingwangfu (Hartill 121).

1208 Blei-Einer, Guangzhou 3.65g. Vs.: Qian Heng zhong bao, Rs.: leer, Hartill 15.111; Staack -; Schjöth -; Montanus 176. **R** ss 100,--

1209 Blei-Einer, Yongzhou 5.00g. Vs.: Qian Heng zhong bao, Rs.: oben Yong, Hartill 15.112; Staack 924; Schjöth -; Montanus 177. s 60,--

Bei einer Untersuchung zu Seide und Geld kam 924 heraus: In den Läden und auf den Märkten zirkulierten in großen Mengen kleine Bleimünzen. Sie wurden alle von südlich des Yangtze von Händlern eingeschmuggelt. 929 wurde der Wert der Bleimünzen drastisch reguliert: 100 Bleikäsch = 1 Bronzekäsch (Hartill 123).

1210 **LOTS KAISERREICH, Zhou- bis Dong Han-Dynastie** Lot Käschmünzen, Montanus 1a, 17a-c, 27a-b, 35a, 48a-d, 53a-f, 60a-c = Hartill 1.4, 7.8, 7.14, 7.10 var., - (Schjöth 108), 8.6, 9.3, 9.36 var., 9.37, 9.39, 9.40, 9.49, 9.56, 9.65 var., 9.65, 9.64, 10.2, 10.27, 10.28, 10.34. 20 Stück **einige R** alle mit Patina, s-ss 100,--

1211 **Wang Mang, 7-23.** Lot Käschmünzen, Hartill 9.2, 9.14, 9.32, 9.33, 9.71, 10.2. 6 Stück meist ss-vz 100,--

1212 **Tang-Dynastie, 618-907.** Lot Käschmünzen, Kai Yuan. 42 Stück meist ss-vz, vz 200,--

1213 Lot Käschmünzen, Su Zong, 759-762, Nian Hao: Qian Yuan; dazu: Nan Tang-Dynastie, 937-975, Yuan Zu (Parole: Tang Guo), 959-963. 9 Stück meist vz 150,--

1214 **Bei Song-Dynastie, 960-1127.** Lot Käschmünzen, Tai Zu, 960-976; Tai Zong, 976-997. 33 Stück meist vz 150,--

1215 Lot Käschmünzen, Zhen Zong, 998-1022. 23 Stück meist ss-vz 100,--

1216 Lot Käschmünzen, Ren Zong, 1022-1063, davon 2 Zweier. 39 Stück meist ss+ 150,--

1217 Lot Käschmünzen, Ying Zong, 1064-1067. 56 Stück meist ss, ss-vz 200,--

1218 Lot Käschmünzen, Shen Zong, 1068-1085, Nian Hao: Xi Ning, 1068-1077, Einer. 61 Stück meist ss, ss-vz 250,--

1219 Lot Käschmünzen, Shen Zong, 1068-1085, Nian Hao: Xi Ning, 1068-1077, Zweier. 41 Stück meist ss 300,--

1220 Lot Käschmünzen, Shen Zong, 1068-1085, Nian Hao: Yuan Feng, 1078-1085, Einer. 94 Stück meist ss, ss-vz 300,--

1221 Lot Käschmünzen, Shen Zong, 1068-1085, Nian Hao: Yuan Feng, 1078-1085, Zweier. 24 Stück meist ss 150,--

1222 Lot Käschmünzen, Zhe Zong, 1086-1100, Nian Hao: Yuan You, 1086-1093, davon 5 Zweier. 91 Stück meist ss 300,--

1223 Lot Käschmünzen, Zhe Zong, 1086-1100, Nian Hao: Shao Sheng, 1094-1097, davon 5 Zweier. 38 Stück meist ss 120,--

1224 Lot Käschmünzen, Zhe Zong, 1086-1100, Nian Hao: Yuan Fu, 1098-1100, davon 1 Zweier. 9 Stück meist ss 80,--

1225 Lot Käschmünzen, Hui Zong, 1101-1125, Parole: Sheng Song, 1101-1106, davon 8 Zweier. 23 Stück meist ss, ss-vz 150,--

1226 Lot Käschmünzen, Hui Zong, 1101-1125, Nian Hao: Chong Ning, 1102-1106, Zehner. 21 Stück meist ss 150,--

1227 Lot Käschmünzen, Hui Zong, 1101-1125, Parole: Da Guan, 1107-1110, Einer. 33 Stück meist ss, ss-vz 120,--

1228 Lot Käschmünzen, Hui Zong, 1101-1125, Nian Hao: Zheng He, 1111-1117, davon 5 Zweier. 69 Stück meist ss, ss-vz 200,--

1229 Lot Käschmünzen, Hui Zong, 1101-1125, Nian Hao: Xuan He, 1119-1125, davon 10 Zweier. 17 Stück meist ss, ss-vz 200,--

1230 **Nan Song-Dynastie, 1127-1279.** Lot Käschmünzen, Gao Zong, 1127-1162; Xiao Zong, 1163-1190, noch ohne Jahresdatierungen (1127/1180). 29 Stücke, davon 8 Zweier. 29 Stück s-ss 150,--

1231 Lot Käschmünzen, Xiao Zong, 1163-1190, Nian Hao: Chun Xi, 1174-1189, mit Jahresdatierungen (1180/1190), davon 17 Zweier. 47 Stück meist ss 250,--

1232 Lot Käschmünzen, Guang Zong, 1190-1194, Nian Hao: Shao Xi, mit Jahresdatierungen, davon 4 Zweier. 32 Stück meist ss 200,--

1233 Lot Käschmünzen, Ning Zong, 1195-1224, mit Jahresdatierungen, davon 2 Dreier. 51 Stück s-ss 250,--

1234 Lot Käschmünzen, Li Zong, 1225-1264, Parole: Da Zong, 1225-1227; Nian Hao: Shao Ding, 1228-1233, mit Jahresdatierungen, davon 3 Zweier. 48 Stück s-ss 200,--

1235 Lot Käschmünzen, Li Zong, 1225-1264, Nian Hao: Duan Ping, 1234-1236 und Jia Xi, 1237-1240, mit Jahresdatierungen. 17 Stück s-ss 100,--

1236 Lot Käschmünzen, Li Zong, 1225-1264, Nian Hao: Chun Yu, 1241-1252, mit Jahresdatierungen. 69 Stück s-ss 250,--

1237 Lot Käschmünzen, Li Zong, 1225-1264, Parole: Huang Song, 1253-1258, mit Jahresdatierungen. 36 Stück s-ss 100,--

1238 Lot Käschmünzen, Li Zong, 1225-1264, Nian Hao: Jing Ding, 1260-1264, mit Jahresdatierungen, davon 1 Zweier. 23 Stück s-ss 100,--

1239 Lot Käschmünzen, Du Zong, 1265-1274, Nian Hao: Xian Chun, mit Jahresdatierungen. 13 Stück s 80,--

1240 **Jin-Dynastie, 1115-1234.** Lot Käschmünzen. 35 Stück meist ss, ss-vz 250,--

1241 **Ming-Dynastie, (1361)-1368-1644.** Lot Käschmünzen, Zhu Yuangzhang, Prinz von Wu, Parole: Da Zhong, 1361-1368. 64 Stück meist vz 150,--

1242 Lot Käschmünzen, Tai Zu, Nian Hao: Hong Wu, 1368-1398. 16 Stück s-vz 50,--

1243 Lot Käschmünzen, Cheng Zu, Nian Hao: Yong Le, 1403-1424. 64 Stück meist ss-vz 150,--
Gründer der Verbotenen Stadt in Beijing

1244 Lot Käschmünzen, Shi Zong, Nian Hao: Jia Jing, 1522-1567 - Si Zong, Nian Hao: Chong Zhen, 1628-1644. 12 Stück meist ss 100,--

1245 **Ming-Rebellen, 1644-1682.** Lot Käschmünzen. 16 Stück meist ss 150,--

CHINA, VOLKSREPUBLIK

1246

1246 **VOLKSREPUBLIK SEIT 1949.** 1 Unze 1988, 31.10g. Panda Serie, geprägt anlässlich der New Orleans International Investors Conference, Fr. -. **Auflage 3.000 Stück, Gold** vz aus PP 2.500,--

INDIEN

1247

1247 **BRITISCH INDIEN, British East India Company, Mumbay (Bombay)** Gold-Mohur 1841, Calcutta 11.60g. „W.W." Crosslet 4-Type (die 4 in der Jahreszahl mit Häkchen an der Querlinie), Vs.: Büste n. l., geteilte Umschrift, Rs.: Löwe vor Palme, Fr. 1595a; KM 462.3. **Gold** winz. Kratzer, kl. Randf., unzirkuliert 3.000,--

1248

1248 **Victoria, 1837-1901.** Gold-Mohur 1862, Calcutta 11.64g. Vs.: bekrönte Büste n. l., Rs.: Wert und Jahr, Fr. 1598; KM 480. **Gold** min. Kratzer, ss-vz 2.500,--

MEXIKO

1249 **Vereinigte Staaten seit 1905.** 5 Pesos 1950, KM 466; dazu: 1 Peso 1932, KM 444; USA, 1 Dollar 1924 S, KM 150. 3 Stück vz, vz-St, ss-vz 30,--

URUGUAY

1250 - verkleinert

1250 **Republik seit 1889.** Silbermedaille 1909/1910, (v. R. Grégoire) 147.22g. Auf die feierliche Einweihung des Hafens von Montevideo, Vs.: Brustbild des Präsidenten der Republik, Claudio Willimann, n. l., Rs.: Stadtansicht von Montevideo, im Vordergrund Schiffe, Dm. 68,5 mm. **RR** l. berieben, ss-vz 120,--

VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / USA

1251 Ku.-Large Cent 1838, Liberty Head (Matron Head Modified), KM 45; dazu: 1 Cent 1848, Liberty Head (Braided Hair), KM 67. 2 Stück ss 50,--

1252 1253 1254

1252 5 Cents 1829, Liberty Cap Half Dime, KM 47. Kratzer, ss 80,--

1253 5 Cents 1837, Liberty Cap Half Dime, KM 47. Vs. min. Kratzer, vz 200,--

1254 ½ Dime 1860, Seated Liberty, KM 91. Kratzer, ss-vz 50,--

1255 1256

1255 5 Cents 1883, Liberty Nickel, KM 112. vz+ 80,--

1256 5 Cents 1902, Liberty Nickel, KM 112. winz. Kratzer, vz+ 80,--

1257

1257 Trade Dollar 1876 S, Seated Liberty, KM 108. kl. Kratzer, ss+ 150,--

1258

1258 1 Dollar 1878 S, Morgan, in Slab von PCGS (7082.64/7500860), MS 64, KM 110. vz-St 200,--

1259

1259 1 Dollar 1879 CC, Morgan, KM 110. s-ss 200,--

1260

1260 1 Dollar 1879 S, Morgan, in Slab von PCGS (7092.64/2450517), MS 64, KM 110. vz-St 70,--

1261

1261 1 Dollar 1900 (P), Morgan, in Slab von PCGS (7264.64/2514147), MS 64, KM 110. Vs. kl. Druckstellen am Hals, vz-St 120,--

1262

1262 1 Dollar 1903 O, Morgan, KM 110. kl. Kratzer, vz-St 400,--

1263

1263 1 Dollar 1900, Lafayette, KM 118. min. Kratzer, ss-vz 350,--

1264

1264 1 Dollar 1927 (P), Peace, KM 150. winz. Kratzer, vz 80,--

1265

1265 1 Dollar 1935 S, Peace, KM 150. kl. Kratzer, ss-vz 50,--

PAPIERGELD / BANKNOTEN

DEUTSCHLAND

1266 **NOTGELD,** Lot, 3 Alben mit Inflations-, Notgeld- und Serienscheinen des 20. Jahrhunderts, darunter einige Ausgaben der Alliierten Militärbehörden und der Bank Deutscher Länder (Pick 215a, 216a). Dazu ein Stapel loser Scheine. insg. über 500 Stück 300,--

1267 Lot, 4 Alben (nur z.T. gefüllt) mit Scheinen der Inflations- und Notgeldzeit, darunter auch Köln. über 300 Stück 100,--

1268 Lot, umfangreiche Sammlung Notgeldscheine in 4 Alben, darunter 1 Album mit Notgeldscheinen der Stadt Köln 1917-1923. über 1000 Stück 200,--

1268

ASIEN

1269

1269 **BORNEO, Brunei/ Sarawak** Bronze-Miniaturkanone 18./19. Jh., schlichtes rundes Rohr mit verstärktem Mündungswulst, seitlichen Schildzapfen und rundem Stoßboden mit Tülle für den Führungsstab, Länge 32,5 cm, Gewicht 3 kg, vgl. A. Teoh, The Might of the Miniature Cannon, S. 28; Opitz, S. 100. **R** schöne Alterspatina, ss-vz 450,--

1270

1270 Bronze-Miniaturkanone 18./19. Jh., schlichtes rundes Rohr mit verstärktem Mündungswulst, seitlichen Schildzapfen und rundem Stoßboden mit Knauf, mit Tülle für den Führungsstab, Länge 21 cm, Gewicht 1,8 kg, vgl. A. Teoh, The Might of the Miniature Cannon, S. 28; Opitz, S. 100. schöne olivgrüne Alterspatina, ss 300,--

1271

1271 Bronze-Miniaturkanone 18./19. Jh., schlichtes rundes Rohr mit verstärktem Mündungswulst und Delphinhandhaben, seitlichen Schildzapfen und rundem Stoßboden mit Tülle für den Führungsstab, Länge 15,5 cm, Gewicht 580 g, vgl. A. Teoh, The Might of the Miniature Cannon, S. 28; Opitz, S. 100. dunkle Alterspatina, ss-vz 180,--

1272

1272 Bronze-Miniaturkanone Ende 19. Jh., rundes Rohr auf Lafette mit vier Rädern, Länge ca. 21,5 cm, Gewicht 980 g, vgl. A. Teoh, The Might of the Miniature Cannon, S. 26/27. **R** ss 350,--

Derartige Miniaturkanonen fanden bis zum Beginn des 20. Jhs. Verwendung als Zahlungsmittel, vor allem beim Brautpreis und beim Sklavenhandel sowie bei der Begleichung von Geldstrafen.

1273

1273 **CHINA,** Münzschwert, Talismann zur Abwehr böser Geister, gefertigt aus über 150 Käschmünzen der Qing-Dynastie, Länge 42,5 c, vgl. Opitz, S. 228. ss 200,--

1274

1274 **INDONESIEN, Bali** „Rambut Sedana“ (Münzfigur) 19./20. Jh., Statue in Gestalt einer betenden Gottheit, aus geschnitztem Sandelholz, Körper geknüpft und behangen mit mehr als 250 chinesischen Käschmünzen der Qing-Dynastie, Höhe 37 cm. Figur vz, Münzen meist ss 250,--

STÄDTEMEDAILLEN

1275

1275 **DEUTSCHE STÄDTE, Berlin** Bronzemedaille 1844, (v. Lorenz bei Loos) 45.20g. Auf die Ausstellung deutscher Gewerbserzeugnisse, Vs.: Germania sitzt n. r., Rs.: Lokomotive in Kranz mit Emblemen, Dm. 45 mm. vz-St 45,--

1276

1276 **EUROPÄISCHE STÄDTE, Belgien, Antwerpen** Bronzemedaille 1854, (v. L. und J. Wiener) 99.40g. Auf die Börse in Antwerpen, Vs.: Kopf Charles Marcellis n. l., Rs.: Innenansicht der Börse, Dm. 59 mm, van Hoydonck 147; Reinecke 117. vz 65,--

ex 1277

1277 **Belgien, Tournai** Silbermedaille 1849, 1850, 1853, (v. J. Wiener) Jeton de Presence, Gemeinderat Tournai, Vs.: bekröntes Stadtwappen, Rs.: Inschrift, Dm. 30 mm, je 9 g, van Hoydonck J48, 49, 52. 3 Stück vz-St 80,--

1278

1278 **Portugal, Porto** Silbermedaille 1865, (v. C. Wiener, Lisboa) 76.28g. Auf die Internationale Ausstellung, Vs.: Genius mit Fackel schwebt über allegorischen Gestalten, im Hintergrund Takelage, Rs.: Text in Kranz, Dm. 58 mm, Alvin 23. **in Silber R** ss-vz 200,--

1279

1279 **SCHÜTZENWESEN, Leipzig** Silbermedaille 1898, (v. A. Lehnert / W. M. & F. W.) 27.72g. Auf das 17. Mitteldeutsche Bundesschießen in Leipzig und 25-jähriges Jubiläum des Schützenvereins, Vs.: Büste König Alberts von Sachsen halbr., Rs.: Stadtansicht und Schriftkartusche, Dm. 40,5 mm, Slg. Peltzer 1393. mit Öse und Tragering, fast vz 90,--

1280 - verkleinert

1280 **Wiesbaden** Klippenförmige Silbermedaille 1889, (v. Börsch / Kögler) 26.56g. Auf das 11. Verbandsschießen in Wiesbaden, Vs.: Reichsadler mit drei Schilden über Stadtansicht, Rs.: Schütze steht mit Armbrust halbr., davor zwei Putten mit Schützenscheibe, 36 x 36 mm, Slg. Peltzer 1735. winz. Kratzer, vz 110,--

ARCHITEKTUR

1281

1281 **KIRCHEN UND KLÖSTER, Deutschland, Meißen** Silbermedaille 1835, (v. G. R. Krüger) 27.34g. Auf den Meißner Dom, Vs.: Ansicht von Südwesten, Rs.: Schutzpatrone von Meißen, Dm. 40,2 mm, Hannig -, vgl. 34; Slg. Merseburger -, vgl. 2645 (in Bronze). **R** l. berieben, kl. Druckstelle auf Vs., fast vz 110,--

1282

1282 **Deutschland, Oppenheim** Silbermedaille 1889, (v. O. Schultz bei Loos) 42.75g. Auf den Wiederaufbau der 1689 teils zerstörten Katharinenkirche, Vs.: Ansicht der Kirche, Rs.: 10 Zeilen Schrift, umher Kranz aus Weinlaub, Dm. 47,7 mm, Sommer S 21. **R in Silber** berieben, winz. Randf., sonst vz 110,--

1283

1283 **Frankreich, Paris** Kupfermedaille 1842, (v. E. Dubois) 96.36g. Auf die Kathedrale Notre Dame, Vs.: turmseitige Kirchenansicht, Rs.: Grundriss, zu den Seiten Schrift, Randpunze „CUIVRE und Anker“, Dm. 57,5 mm. vz 100,--

1284 - verkleinert

1284 **BURGEN UND SCHLÖSSER, Elsaß** Bronzemedaille 1908, (v. W. Haverkamp) 208.95g. Auf die Wiederherstellung und Vollendung der Hohkönigsburg im Elsaß, Vs.: Brustbild Wilhelms II. n. l., Rs.: Ansicht der Burg, Dm. 70 mm. Vs. kl. Druckstelle, ss-vz 70,--

PERSONEN

1285

1285 **ERFINDER UND INGENIEURE, Ericsson, John, 1803-1889.** Silbermedaille 1890, (v. A. Lindbergh bei A. F. Westerlund) 59.55g. Vs.: Büste n. r., darunter Lebensdaten, Rs.: Widmung in Kranz, Dm. 50,5 mm. ss-vz 190,--

Ericsson entwarf das erste Panzerschiff der US Marine - die USS Monitor.

1286

1286 **HISTORIOGRAPHEN UND HISTORIKER, Adlerbeth, Jakob, 1785-1844.** Silbermedaille 1927, (Signatur unklar) 45.83g. Widmung an den Gründer der Gotischen Föderation, Vs.: Büste n. r., Rs.: FIDE NEPOTUM / GOTHIA REDUX, Felsmonument, im Hintergrund Thor in einem von zwei Böcken gezogenen Wagen, Randpunze SILVER, Dm. 45 mm. ss-vz 90,--

1287 - verkleinert

1287 **KOMPONISTEN, MUSIKER, SÄNGER, Berlioz, Hector, 1803-1869.** Bronzemedaille 1973, (v. Georges Aglane) 223.76g. Vs.: Hüftbild mit Taktstock fast v. v., Rs.: Darstellung des Hexensabbats aus seiner „Symphonie fantastique“, Dm. 70 mm. St 65,--

1288 - verkleinert

1288 **Lasso, Orlando, 1532-1594.** Bronzemedaille 1853, (v. L. Wiener) 90.04g. Auf die Einweihung des Standbildes des Komponisten Orlando Lasso in Mons, Vs.: Standbild, Rs.: 5 Zeilen Schrift in Kranz, Dm. 59 mm, Alvin 62; Guioth II. 122. vz 50,--

1289 - verkleinert

1289 **MEDIZINER UND ÄRZTE, Olbers, Heinrich Wilhelm Matthias, 1758-1840.** Silbermedaille 1830, (v. Pfeuffer bei Loos) 56.72g. Vs.: Büsten n. l., Rs.: Widmung in Sternenkreis, Slg. Brettauer 820; Sommer P 42. feine Tönung, kl. Prüfstellen am Rand, vz 100,--

ex Münzzentrum, Auktion 150, 2009, Los 5125

Bremer Arzt und Astronom. Entdecker von 6 Kometen und der Planetoiden Pallas und Vesta.

1290 - verkleinert

1290 **Stifft, Joseph Andreas, 1760-1836.** Silbermedaille 1826, (v. J. N. Lang) 35.06g. Auf seine Tätigkeit als Leibarzt des Kaisers Franz I., Widmung der medizinischen Fakultät in Wien, Vs.: Büste in Uniform n. l., Rs.: Austria empfängt den Kaiser nach seiner Genesung, welcher noch im Boot des Charon steht, Dm. 48 mm, Brettauer 1174; Wurzbach-T. 8572. kl. Randf., kl. Kratzer, ss+ 80,--

1291 - verkleinert

1291 **NATURWISSENSCHAFTLER, Donohoe, Joseph A.** Bronzemedaille 1907 (Gravur), (Signatur A. D.) Widmung der Astronomical Society of the Pacific, Vs.: Komet, Rs.: Widmung in 9 Zeilen an J. GRIGG (graviert) und die Entdeckung eines Kometen am APR. 9. 1907 (graviert), Dm. 60 mm. in Original-Lederetui, vz 70,--

Die Astronomical Society of the Pacific wurde 1889 von einer Gruppe professioneller und Amateur-Astronome in Nordkalifornien gegründet. 1890 begründete J. A. Donohoe die Tradition, eine Kometenmedaille bei Entdeckung eines Kometen zu veranlassen.

1292 - verkleinert

1292 **Janssen, Jules, 1824-1907 / Lockyer, Norman, 1836-1920.** Bronzemedaille, versilbert 1868, (v. Alpheé Dubois) 176.96g. Auf die Analyse der Sonnenprotuberanzen durch den französischen Astrophysiker J. Janssen und den englischen Astronomen J. N. Lockyer, Vs.: Köpfe gestaffelt n. r., Rs.: Helios in Quadriga n. l., Dm. 68,5 mm. vz 80,--

1293 - verkleinert

1293 **POLITIKER, Snellman, Johann Wilhelm, 1806-1881.** Silbermedaille 1906, (v. Wikström, 1905) 72.67g. Auf seinen 100. Geburtstag, Vs.: Büste fast v. v., Rs.: allegorische Darstellung mit Genius im Sturzflug mit zwei Fanfaren, Dm. 56 mm. mattiert, ss-vz 120,--

KRIEG UND FRIEDEN

1294 - verkleinert

1294 **DEUTSCHLAND,** Silbermedaille o. J., (ohne Signatur) 22.18g. Vs.: FRIED UNS ERHELD, Fels im Meer, darauf stehen Pax und Iustitia und reichen sich die Hände, in der Mitte Krieger, Rs.: DIE FRUCHT DER EINIGKEIT IST SISSE, Gartenanlage mit großem Bienenkorb unter strahlendem Gottesnamen, Dm. 43 mm. Pax i. N. -; Slg. GPH -. **R** min. Kratzer, ss-vz 80,--

1295

1295 Silbermedaille 1631, (Signatur R. S.) 60.52g. Auf den Friedenswunsch während des 30-jährigen Krieges, nach dem Vorbild von Sebastian Dadler, Vs.: Pax mit Schwert und Lorbeerzweig steht neben Industria mit Spaten und Bienenkorb, oben Heiliggeisttaube in Strahlenkranz, am Boden Pelikan mit Jungen, Rs.: Christuskind mit Reichsapfel, die Rechte im Segnungsgestus, sitzt zwischen Lamm und Löwe, um den strahlenden Heiligenschein ein Wolkenkreis mit Engelsköpfen, Dm. 51 mm, Maué -, vgl. 13; Slg. Spiegel -, vgl. 2309 (Jahr 1628). **R** Hsp., ss 400,--

1296

1296 **Befreiungskriege** Zinnmedaille 1814, (ohne Signatur) 18.67g. Auf den Einzug der Verbündeten gegen Napoléon in Paris, Vs.: Köpfe von Blücher und Schwarzenberg in Lorbeerkranz einander gegenüber, Rs.: Heere ziehen durch ein Tor (Porte de Paris), darüber 3 Sterne und Komet, Dm. 38,5 mm, Slg. Julius 2874; Bramsen 1377. kl. Kratzer, ss-vz 100,--

VERKEHRSWESEN

1297

ex 1298

1297 **LUFTFAHRT, Zeppelin** Goldmedaille o. J., (geprägt 1963, von A. Holl) 14.01g. Auf die Amerikafahrt des Z. R. III 1924, Vs.: Büste von Graf Zeppelin n. r., Rs.: Luftschiff über New York, Dm. 25 mm (900 fein), Kaiser 459.3. **Gold** vz-St 550,--

1298 Lot Silbermedaillen, 1) Medaille 1924 (v. Lauer), auf die Amerikafahrt 1924 des LZ 126, Dm. 33 mm, 13,38 g, Button 163; 2) Medaille 1928 (v. Bernhart), auf die Weltrundfahrt des Luftschiffes LZ 127, Dm. 36 mm, 24,78 g, Button 193; 3) Medaille 1929, auf die Weltfahrt des LZ 127, Dm. 36 mm, 24,72 g, Button 243. 3 Stück meist vz 100,--

GEWERBE, HANDEL, INDUSTRIE

1299 - verkleinert

1299 **NATIONALE AUSSTELLUNGEN, Berlin** Bronzemedaille 1896, (v. E. Westpfahl / M. Haseroth) 57.84g. Auf die Berliner Gewerbeausstellung, Vs.: Stadtgöttin mit Lorbeerzweig neben Arbeiter, Rs.: Eiche wurzelt auf Felsen, Dm. 50 mm, Slg. Marienburg 7066; Degen 244. **R** in Originaletui, vz-St 80,--

1300 - verkleinert

1300 **FREUNDSCHAFT,** Silbermedaille o. J., (um 1720, v. J. Kittel, 1656-1740, Breslau) 54.21g. Vs.: David und Jonathan, beide in antiker Rüstung, reichen einander die Hand, Rs.: Efeu bewachsener Laubbaum in Landschaft, Dm. 57,5 mm, Friedensburg/Seger 5058. kl. Randf., kl. Kratzer, ss+ 150,--

1301

1301 **LIEBE,** Silbermedaille o. J., (18. Jh., ohne Signatur) 26.23g. Vs.: von Efeu umwundener Baum an Gewässer mit Fischerbooten, im Hintergrund Gebäude und Kirche auf Berg, Rs.: Pyramide in Landschaft, links zwei Menschen, rechts Urne auf Sockel, Dm. 43 mm, Slg. GPH -. **R** feine Patina, Vs. kl. Stempelf., Randf. und Kratzer, ss-vz 130,--

1302 - verkleinert

1302 **HOCHZEIT,** Silbermedaille o. J., (17. Jh., ohne Signatur, wahrscheinlich v. J. Höhn, Danzig) 56.42g. Vs.: Brautpaar reicht sich die Hand, darüber Heiliggeisttaube, unten dreiblütiger Zweig zwischen zwei Herzen, Rs.: zwei durch eine Kette verbundene Hände aus Wolken halten brennendes Herz, darunter aufgeschlagenes Buch, Dm. 57,5 mm, Slg. GPH 1027. Randf., kl. Kratzer, sonst ss-vz 140,--

1303

1303 Silbermedaille o. J., (v. P. H. Müller, 1654-1719, Augsburg) 42.87g. Vs.: Paar reicht sich die Hand, dahinter Weinstock, Rs.: zwei Hände aus Wolken halten Herz, darüber strahlender Gottesname, unten schnäbelnde Tauben, Dm. 54,5 mm, Forster 879; Slg. GPH 1030. feine Tönung, min. Kratzer, ss-vz 120,--

1304

1304 Silbermedaille o. J., (v. P. H. Müller, 1654-1719, Augsburg) 28.97g. Vs.: durch Joch und Ketten verbundenes Paar steht zwischen Bienenkorb und Rad, Rs.: Fortuna mit Füllhorn steht fast v. v., hält einen Knaben an der Hand, links Henne mit Küken, Dm. 42,5 mm, Forster 878; Slg. GPH 1035. l. berieben, Randf., ss+ 100,--

1305

1305 Silbermedaille o. J., (um 1700, v. G. Hautsch, Nürnberg) 22.60g. Vs.: Paar wird von bärtigem Mann getraut, links Engel, rechts Trauzeuge, Rs.: Paar kniet betend vor kleinem Altar, links fesselt Engel Teufel, im Hintergrund Ehebett, Dm. 42 mm, Slg. Erlanger 2208 (dort in Gold). min. Stempelf., fast vz 150,--

1306

1306 Silbermedaille o. J., (v. Chr. Wermuth, 1661-1739, Dresden) 23.48g. Vs.: Christus segnet den Ehebund eines Paares über Altar mit zwei Herzen, Rs.: 9 Zeilen deutsche Schrift, oben und unten Liebesknoten, Dm. 44 mm, Slg. GPH 1039 var. kl. Hsp., ss 60,--

1307

1307 Silbermedaille o. J., (um 1760, Stempel v. G. F. Loos) 28.76g. Vs.: strahlender Gottesname über barockem Trauring, in der Ringfassung Handschlag, Rs.: Kreuz mit Rosenranken, Dm. 43 mm, Slg. GPH -, vgl. 1034 (dort P. H. Müller zugeschrieben). kl. Kratzer, ss-vz 140,--

ETHIK

1308

1308 **FLEISS,** Silbermedaille mit Trageöse o. J., (um 1910, v. Schwerdt, Stuttgart) 7.51g. Auf die Bienenzucht, Vs.: Bienenkorb, Rs.: Biene, Dm. 28,5 mm, Slg. Spiegel -. mit Originalöse und Ring, ss+ 40,--

ex Emporium, Auktion 59, 2008, Los 1960

RELIGION

1309

1309 Silbermedaille o. J., (1629, v. S. Dadler) 34.14g. Auf das Gottvertrauen, Vs.: Religio steht neben Altar mit brennendem Herz, hält Schwert und großes Kreuz, wird von Hand aus Wolken bekrönt, i. A. SD, Rs.: Hand aus strahlenden Wolken hält brennende Laterne über Herz mit Auge, darunter aufgeschlagenes Buch mit drei Zeilen, darunter SD, Dm. 50 mm, Wiecek 54. kl. Kratzer und Randf., sonst ss-vz 200,--

1310

1310 Silbermedaille o. J., (1629, ohne Signatur, v. S. Dadler) 24.46g. Auf das Gottvertrauen, Vs.: Religio steht neben Altar mit brennendem Herz, hält Schwert und großes Kreuz, wird von Hand aus Wolken bekrönt, Rs.: Hand aus strahlenden Wolken hält brennende Laterne über Herz mit Auge, darunter aufgeschlagenes Buch, Dm. 43,5 mm, Wiecek 54 var. Guss, gelocht, geglättet, ss 150,--

1311 - verkleinert

1311 Silbermedaille o. J., (um 1700, v. P. H. Müller, 1654-1719, Augsburg) 37.78g. Vs.: DISE DREY, Religio, Caritas mit zwei Kindern und Spes stehen an Ufer, Rs.: VON HIERAN - BIS DAHIN, mit Efeu umwundene Säule trennt Raum mit Wiege von Friedhof, Dm. 53,5 mm. **R** kl. Schrötlingsriss, l. berieben, ss 90,--

1312 - verkleinert

1312 Silbermedaille o. J., (um 1700, v. P. H. Müller, 1654-1719, Augsburg) 89.11g. Auf den christlichen Glauben, Vs.: Gruppe von 17 Putten bei verschiedenen Gewerken, darüber 4 Putten in Wolken, Rs.: symbolische Darstellung der Hl. Dreifaltigkeit in drei von geflügelten Engelsköpfen getrennten Medaillons, mit Randschrift, Dm. 67 mm, Forster 869; Slg. GPH 4421. **R** feine Tönung, kl. Randf., l. berieben, ss-vz 200,--

1313 - verkleinert

1313 **NEUES TESTAMENT,** Bronzegussmedaillon o. J., (Model wohl von Giovanni Antonio de'Rossi) 289.72g. Vs.: EGO SVM VIA VERITAS ET VITA, Büste Jesu mit Nimbus n. l., Rs.: Kreuzigung auf dem Kalvarienberg, im Hintergrund Jerusalem, Dm. 100 mm, vgl. Slg. Lanna 28/355. alter Guss, mit barockem profilierten Rand, gelocht, sonst ss-vz 180,--

1314

1314 **TAUFE,** Silbermedaille o. J., (1633-1644, v. P. Walther, Dresden) 21.22g. Vs.: Taufe Jesu im Jordan in doppelter Umschrift, Rs.: Priester mit Täufling und drei Taufpaten an Taufbecken, darüber in Strahlenkranz die Symbole der Dreieinigkeit, Dm. 48,5 mm, Slg. GPH 1121; Grund W o.J./05. gewellt, ss-vz 120,--

1315

1315 Silbermedaille o. J., (um 1640, Stempel v. P. Walther, Dresden) 21.78g. Vs.: Taufe Jesu im Jordan in doppelter Umschrift, Rs.: Priester mit Täufling und drei Taufpaten an Taufbecken, oben in Strahlenkranz thronen Gottvater und Sohn, darüber Heiliger Geist, Dm. 48,5 mm, Slg. GPH -; Grund W o.J./08. **R** Stempelbruch, kl. Randf., ss 90,--

1316 - verkleinert

1316 Silbermedaille o. J., (um 1660, Stempel v. J. Buchheim, Breslau) 44.67g. Vs.: Jesus steht fast v. v. mit einem Kind auf dem Arm, drei weitere halten sich an seinem Gewand fest, Rs.: Priester tauft Kind über Taufbecken in Kirchenhalle, umher drei Taufpaten, Dm. 53 mm, Friedensburg/Seger 5022; Slg. GPH 1078. Hsp., Randf., kl. Kratzer, ss+ 100,--

1317 - verkleinert

1317 Silbermedaille o. J., (um 1660, ohne Signatur, v. J. Buchheim, Breslau oder J. Höhn, Danzig) 63.85g. Vs.: Jesus mit vierpaßförmigem Nimbus an Tisch, umher drei Kinder, in doppelter Umschrift, Rs.: Taufszene in Kirchenhalle, rechts geöffnetes Buch, Dm. 55 mm, vgl. Friedensburg/Seger 5022. Felder geglättet, Randf., sonst ss-vz 150,--

1318

1318 Silbermedaille o. J., (v. J. Buchheim, 1624-1683, Breslau) 29.37g. Auf die Passion Christi, Vs.: Hüftbild Jesu, gefesselt, von zwei Menschen flankiert, die ihn geisseln, Rs.: 8 Zeilen Schrift in Rankenkranz, mit Randgravur: KARL GOTTLIEB FIEHRIG GEB: 7. DEC: GET: 11. DEC: 1813, Dm. 48 mm, Friedensburg/Seger 5027. **R** berieben, kl. Kratzer, ss+ 80,--

1319

1319 Silbermedaille o. J., (v. J. Höhn, 1642-1693, Danzig) 68.44g. Vs.: Taufe Jesu im Jordan, oben Heiliggeisttaube in Strahlenkranz, im Hintergrund links Stadtansicht von Danzig, Rs.: Beschneidung Jesu im Tempel, Dm. 53,5 mm, Slg. GPH 4415. Randschäden, sonst ss-vz 250,--

1320

1320 Silbermedaille o. J., (v. J. Höhn, 1642-1693, Danzig) 24.34g. Vs.: Taufe Jesu im Jordan, rechts zwei Engel, oben Heiliggeisttaube in Strahlenkranz, Rs.: Beschneidung Jesu im Tempel, Dm. 46 mm, Slg. GPH 1088. **R** gewellt, Randf., ss 150,--

1321

1321 Silbermedaille o. J., (v. P. H. Müller, 1654-1719, Augsburg) 29.81g. Vs.: Priester tauft Kind über Taufbecken mit Blutstrahl, der aus der Seite des Gekreuzigten strömt, Rs.: Jesus mit Wanderstab geht an auf dem Boden liegenden Kind vorüber, Dm. 48,5 mm, Forster 872; Slg. GPH -, vgl. 1106. min. Kratzer, ss-vz 90,--

1322

1322 Silbermedaille o. J., (v. P. H. Müller, 1654-1719, Augsburg) 21.86g. Vs.: Taufe Jesu im Jordan in felsiger Landschaft, Rs.: Jesus steht von Putten umgeben in Landschaft an einem kleinen Bach, der aus seinem Blut gespeist wird, Dm. 44 mm, Slg. GPH 1107. Rs. kl. Kratzer, sonst ss-vz 80,--

1323

1323 Silbermedaille o. J., (um 1720, v. J. Kittel, 1656-1740, Breslau) 15.40g. Vs.: Jesuskind mit Reichsapfel steht in Flammenglorie v. v., Rs.: Jesuskind sitzt auf Grab, schultert Kreuz, hält Blütenstengel, links Kelch, Dm. 38 mm, Friedensburg/Seger 5043; Slg. GPH -, vgl. 1080a. **R** l. gewellt, min. Stempelriss, ss-vz 120,--

Medaille nach Vorbild von Sebastian Dadler und Johann Buchheim

1324

1324 Silbermedaille o. J., (v. J. Kittel, 1656-1740, Breslau) 15.70g. Vs.: Taufe Jesu im Jordan, Rs.: Lamm Gottes steht n. r. auf Passionswerkzeugen, Dm. 39 mm, Friedensburg/Seger 5045; Slg. GPH 4481. feine Patina, ss 100,--

1325

1325 Silbermedaille o. J., (ohne Signatur) 28.67g. Vs. und Rs.: in barocker Kartusche drei ovale Medaillons mit Darstellungen christlichen Lebens, Dm. 44 mm, Slg. GPH 1137 (16. Jh.). Rand bearbeitet, sonst vz 80,--

1326 - verkleinert

1326 **Harzer Tauftaler** Breiter Taler o. J. (vermutlich vor 1680), 28.74g. Vs.: Taufe Jesu im Jordan unter strahlendem Gottesnamen mit Spruchsäule und Heiliggeisttaube, rechts 4 Zeilen Schrift, unten 3 Zeilen, Rs.: 10 Zeilen Schrift: „GottVater ...“ in Umschrift, Dm. 51 mm, Knyphausen -, vgl. 7295.
schöne Patina, kl. Randf., sonst ss-vz 130,--

1327 - verkleinert

1327 Breiter Taler 1697 RB, Zellerfeld, Mzm. Rudolf Bornemann, 1676-1711 28.86g. Vs.: Taufe Jesu im Jordan unter strahlendem Gottesnamen mit Spruchsäule und Heiliggeisttaube, rechts 4 Zeilen Schrift und Berg, unten 3 Zeilen, Rs.: unter Arabeske und Jahr 11 Zeilen Schrift: „Gottvater ...“ in Umschrift, Dm. 52 mm, Katsouros 2.
Hsp., geglättet, Vs. kl. Stempelriss, ss 100,--

1328 - verkleinert

1328 Breiter Taler 1701 RB, Zellerfeld, Mzm. Rudolf Bornemann, 1676-1711 28.61g. Vs.: Taufe Jesu im Jordan unter strahlendem Gottesnamen mit Spruchsäule und Heiliggeisttaube, rechts 4 Zeilen Schrift und Berg, unten 3 Zeilen, Rs.: unter Arabeske und Jahr 11 Zeilen Schrift: „Gottvater ...“ in Umschrift, Dm. 52,5 mm, Katsouros 3.
ss+ 120,--

1329 - verkleinert

1329 Breiter Taler 1701 RB, Zellerfeld, Mzm. Rudolf Bornemann, 1676-1711 28.85g. Vs.: Taufe Jesu im Jordan unter strahlendem Gottesnamen mit Spruchsäule und Heiliggeisttaube, rechts 4 Zeilen Schrift und Berg, unten 3 Zeilen, Rs.: unter Arabeske und Jahr 11 Zeilen Schrift: „Gottvater ...“ in Umschrift, Dm. 52,5 mm, Katsouros 3. Felder geglättet, ss+ 100,--

1330 - verkleinert

1330 Breiter Taler 1701 RB, Zellerfeld, Mzm. Rudolf Bornemann, 1676-1711 29.95g. Vs.: Taufe Jesu im Jordan unter strahlendem Gottesnamen mit Spruchsäule und Heiliggeisttaube, rechts 4 Zeilen Schrift und Berg, unten 3 Zeilen, Rs.: unter Arabeske und Jahr 11 Zeilen Schrift: „Gottvater ...“ in Umschrift, Dm. 52 mm, Katsouros 3. alt gehenkelt, Vs. l. geglättet, ss+ 100,--

1331 - verkleinert

1331 Breiter Taler 1711 HH (Jahreszahl aus 1708 geändert), Zellerfeld, Mzm. Heinrich Horst, 1711-1719 (Mmz. aus RB geändert) 28.55g. Von neuem Vs.-Stempel von Rudolf Philipp Wahl mit Fahne und Kreuz, Vs.: Taufe Jesu im Jordan unter strahlendem Gottesnamen mit Spruchsäule und Heiliggeisttaube, rechts 4 Zeilen Schrift und Berg, unten 3 Zeilen, Rs.: unter Arabeske und Jahr 11 Zeilen Schrift: „Gottvater ...“ in Umschrift, Dm. 52 mm, Katsouros - (Vs. 9 / Rs. 8). **R** feine Patina, kl. Stempelf. u. kl. Schrötlingsf. am Rand, ss+ 120,--

1332 - verkleinert

1332 Breiter Taler 1715 HH, Zellerfeld, Mzm. Heinrich Horst, 1711-1719 29.08g. Vs.: Taufe Jesu im Jordan unter strahlendem Gottesnamen mit Spruchsäule und Heiliggeisttaube, rechts 4 Zeilen Schrift und Berg, unten 3 Zeilen, Rs.: unter Arabeske und Jahr 11 Zeilen Schrift: „GottVater ...“ in Umschrift, Dm. 52,5 mm, Katsouros 9. kl. Schrötlingsriss am Rand, ss 100,--

1333 - verkleinert

1333 Breiter Taler 1718 HH, Zellerfeld, Mzm. Heinrich Horst, 1711-1719 29.13g. Vs.: Taufe Jesu im Jordan unter strahlendem Gottesnamen mit Spruchsäule und Heiliggeisttaube, rechts 4 Zeilen Schrift und Berg, unten 3 Zeilen, Rs.: unter Arabeske und Jahr 11 Zeilen Schrift: „GottVater ...“ in Umschrift, Dm. 52 mm, Katsouros 10. kl. Randf., kl. Kratzer, ss+ 100,--

1334 - verkleinert

1334 Breiter Taler 1741 IBH, Zellerfeld, Mzm. Johann Benjamin Hecht, 1739-1763 28.55g. Vs.: Taufe Jesu im Jordan unter strahlendem Gottesnamen mit Spruchsäule und Heiliggeisttaube, rechts 4 Zeilen Schrift, i. A. 3 Zeilen, Rs.: unter Arabeske und Jahr 11 Zeilen Schrift: „GottVater ...“ in Umschrift, Dm. 52 mm, Katsouros 18. Vs. l. berieben, ss-vz 140,--

1335 - verkleinert

1335 Breiter Taler 1753 IBH, Zellerfeld, Mzm. Johann Benjamin Hecht, 1739-1763 28.70g. Vs.: Taufe Jesu im Jordan unter strahlendem Gottesnamen mit Spruchsäule und Heiliggeisttaube, rechts 4 Zeilen Schrift, i. A. 3 Zeilen, Rs.: unter Arabeske und Jahr 9 Zeilen Schrift: „GottVater ...“ in Umschrift, Dm. 52 mm, Katsouros 23. Vs. Schrötlingsf., ss/ss+ 100,--

1336

1336 **KOMMUNION,** Goldmedaille o. J., (19. Jh., ohne Signatur) 4.75g. Auf die Firmung, Vs.: Heiliggeisttaube in Strahlenkranz, Rs.: 4 Zeilen Schrift, Dm. 25,5 mm (986 fein), Slg. GPH -. **Gold** berieben, kl. Randf., ss-vz 250,--

1337

1337 **REFORMATION: EREIGNISSE UND JUBILÄEN, Confessio Augustana 100 Jahre (1630)** Silbermedaille 1630, (v. S. Dadler, 1621-1632 in Dresden) 41.71g. Vs.: Brustbild Johanns des Beständigen v. v. mit geschultertem Schwert, Rs.: 9 Zeilen Schrift, Dm. 56 mm, Slg. Whiting 119; Slg. Merseburger 1053. Felder geglättet, nachgeschnitten, ss 240,--

1338

1338 **Reformationsjubiläum 200 Jahre (1717)** Silbermedaille 1717, (Stempel von De Wys) 41.89g. Amsterdam, Vs.: Martin Luther steht mit Kerze zwischen Altar mit Bibel und Schwan, Rs.: personifizierte Wahrheit hebt den Schleier der knienden Religio, im Hintergrund Tempel auf Felsen, Dm. 49 mm, Slg. Withing 150; v. Loon 19 var. l. berieben, kl. Randf., ss+ 120,--

1339

1339 **Confessio Augustana 200 Jahre (1730)** Silbermedaille 1730, (v. P. P. Werner, 1689-1771, Nürnberg) 29.01g. Vs.: Brustbilder von Luther und Melanchthon n. r., Rs.: Übergabe der Confessio Augustana an Kaiser Karl V. auf dem Reichstag zu Augsburg, Dm. 43,5 mm, Slg. Whiting 418; Schnell 228; Slg. Erlanger 2894. kl. Kratzer, kl. Randf., ss-vz 100,--

1340

1340 **Refomation in den Niederlanden 200 Jahre (1741)** Silbermedaille 1741, (v. M. Hannibal) 8.48g. Amsterdam, Brotpfennig, auf die Brotausgabe durch die reformierte Diakonie Amsterdam, Vs.: weibliche Gestalt sitzt n. l., auf dem Kopf Vogel, rechts Schaf, Rs.: Tisch mit zwei Broten, Dm. 29 mm, Slg. Brettauer 3291 var. **R** ss-vz 100,--

1341

1341 **20. JAHRHUNDERT, Goetz, Karl, 1875-1950.** Silbermedaille 1910, 28.03g. Auf die Annäherung des Halley'schen Kometen an die Erde im Mai 1910, Vs.: Sonne über Komet, Rs.: Orion jagt Hasen, auf den der Komet fällt, umher Tierkreiszeichen, ohne Randschrift, Dm. 44,8 mm, Kienast 71. **R** feine Patina, vz-St 250,--

ex Hirsch, Auktion 272, 2011, Los 3642

1342

1342 Bronzemedaille 1910, 31.39g. Auf die Annäherung des Halley'schen Kometen an die Erde im Mai 1910, Vs.: Sonne über Komet, Rs.: Orion jagt Hasen, auf den der Komet fällt, umher Tierkreiszeichen, ohne Randschrift, Dm. 44,8 mm, Kienast 71. min. Kratzer, vz 150,--

ex Grün, Auktion 46, 2006, Los 3021

1343

1343 Zinngussmedaille 1941, 19.93g. Auf die Planeten-Konstellation Saturn und Jupiter wie im Jahr 800 und 1682, Vs.: die personifizierten Planeten stehen nebeneinaner v. v., Rs.: Planeten zwischen Wappen, Dm. 36 mm, Kienast 581. ss 50,--

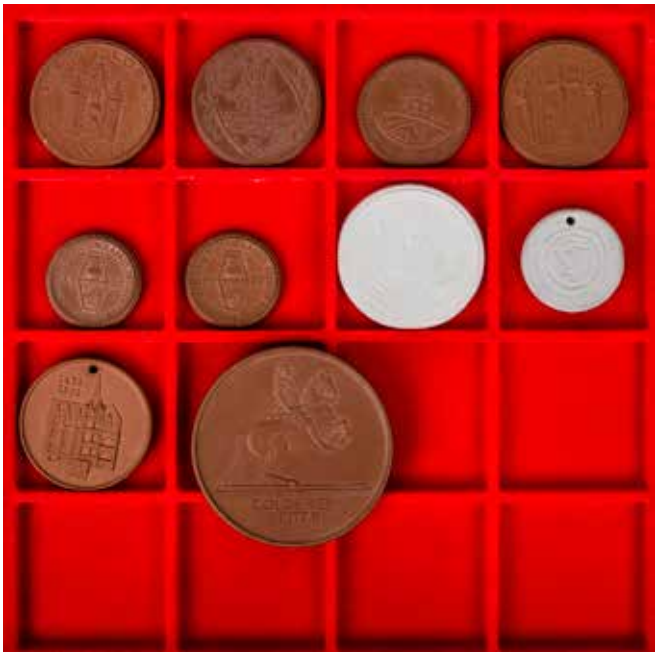
MEDAILLENLOTS

1344 **DEUTSCHES KAISERREICH,** Lot Bronzemedaillen, 1) Preussen, Wilhelm II., klippenförmige Bronzemedaille o. J., Niederwalddenkmal, 27 x 27 mm; 2) Fürst Otto von Bismarck, 1815-1898, Bronzemedaille a) zur Erinnerung an den eisernen Kanzler 1871-1890, Dm. 28,5 mm; b) 1888, auf die Reichstagsrede, Dm. 26 mm. 3 Stück vz-St 110,--

1345 **20. JAHRHUNDERT,** Lot Silbermedaillen, meist auf Halley, den Halley'schen Kometen oder andere Kometen, einige Stücke mehrfach, z. T. in Barrenform (Unzen), mit Etuis etc.; dazu: 1 Miniatur-Goldmedaille zu 0,5 g (585er Gold). 29 Stück vz-St 180,--

1346 Lot, Medaillen auf Halley, den Halley'schen Kometen etc., in Bronze, Kupfer, Aluminium, Bronze vergoldet etc., z. T. mit Etuis, ein Stück in Plastikholder. 27 Stück vz 70,--

1347 **PORZELLANMEDAILLEN,** Lot, Medaillen der Manufaktur Meissen, darunter 700 Jahre Stadt Löbau, 700 Jahre Obergunnersdorf, 200 Jahre Herrnhut, Wiedererrichtung des Bistums Meissen (in verschiedenener Ausführung), Jahresschau deutscher Arbeit Dresden 1922 (2), Goldnener Reiter, 500 Jahre Albrechstburg Meissen; dazu: Porzellanmedaille der deutschen Industrie-Messe Hannover 1959. 12 Stück meist prfr 50,--



1347

ARCHÄOLOGISCHE OBJEKTE

PROVENIENZEN DER ARCHÄOLOGISCHEN OBJEKTE

Die nachfolgend aufgeführten Provenienzen wurden sorgfältig geprüft. Es wurden nur archäologische Objekte, die sich seit mindestens 20 Jahren in deutschem bzw. europäischem Besitz befinden, akzeptiert.

GEMMEN UND SIEGELSTEINE

1348 Intaglio, Karneol, dunkelrot, queroval, flach, mit Darstellung eines n. l. stehenden, äsenden Hirschs mit großem Geweih, das linke Hinterbein angehoben, H. 13 x B. 19 mm, späthellenstisch-frühaugusteisch, 2.-1. Jh. v. Chr., gebrochen und aus zwei Stücken zusammengesetzt, Ausbrüche und Abplatzungen, nachpoliert. **feiner Stil** 270,--

Provenienz: Slg. Koppenwallner, Köln, erworben vom Vater

1349 Intaglio, Karneol, hellorange, queroval, flach mit der Darstellung eines Capricorn n. l. (Sternzeichen des Augustus), H. 7 x B. 8 mm, römisch, frühkaiserzeitlich, Anfang 1. Jh. n. Chr., intakt, vgl. AGD München I.2, 794; Platz-Horster, Xanten II, 138. 180,--

Provenienz: Slg. Koppenwallner, Köln, erworben vom Vater

1350 Intaglio, Jaspis, dunkelrot, hochoval, flach mit der Darstellung eines Gryllos bestehend aus einer Silens- und Hetärenmaske sowie einem Pferdekopf, H. 11 x B. 10 mm, römische Kaiserzeit, 1.-2. Jh. n. Chr., kleine Bestoßung am unteren Rand, sonst intakt, vgl. AGD München I.2, 930. 140,--

Provenienz: Slg. Koppenwallner, Köln, erworben vom Vater

1351 Intaglio, Karneol, wolkig-orange, hochoval, leicht konvexe Oberseite, mit Darstellung der Minerva n. r., eine Victoriola in der Hand haltend, H. 10,5 x B. 8 mm, römisch, kaiserzeitlich, 2. Jh. n. Chr., Absplitterungen im unteren Bereich. 80,--

Provenienz: mittelrheinische Privatslg. Sch., erworben ab den 1970er Jahren

1352 Intaglio, Karneol, hellorange mit Einschluß, oktagonal, flach, mit der Darstellung eines n. l. stehenden Storchs oder Kranichs, H. 10 x B. 7 mm, römische Kaiserzeit, 2.-3. Jh. n. Chr., Bestoßungen auf der Unterseite, Bildseite intakt, vgl. AG Wien II, 1164. 150,--

Provenienz: Slg. Koppenwallner, Köln, erworben vom Vater

1353 Intaglio, Karneol, dunkelrot, queroval, leicht konvex, mit der Darstellung einer dextrarum iunctio (Handschlag) vor einem Ährenbündel (= Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit), H. 8 x B. 9 mm, römische Kaiserzeit, 2.-3. Jh. n. Chr., kleine Ausbrüche am Rand, vgl. AG Wien II, 928. 150,--

Provenienz: Slg. Koppenwallner, Köln, erworben vom Vater

1354

1354 Intaglio, Heliotrop / Blutjaspis, grün mit nur einem roten Einsprengsel, hochoval, flach, mit der Darstellung des Sol-Eros in einem von drei Pferden gezogenen Wagen n. r., darüber fliegt Victoria mit Palmzweig und Lorbeerkranz n. r., im Abschnitt Adler mit ausgebreiteten Schwingen zwischen zwei Sternen, Gemme römisch, 3.-4. Jh. n. Chr., in prächtiger, antikisierender Goldfassung des 19. Jhs., H. mit Fassung 52 mm, B. 26 mm, Gesamtgewicht 12,40 g, intakt. 3.500,--

Provenienz: Slg. Kunz, Düsseldorf, erworben im Kölner Kunsthandel in den 1970er Jahren

Das Stück ist wohl dem Kreis der magischen Gemmen zuzuordnen.

1355 1356 1357

1355 Intaglio, Karneol, braun-orange, queroval, flach, mit frühchristlicher Inschrift IHC/OY = (Anhänger von) Jesus, späte römische Kaiserzeit, 4. Jh. n. Chr., kleine Bestoßungen auf der Unterseite, sonst intakt, vgl. Spier, Late Antique and Early Christian Gems, 96 ff. 150,--

Provenienz: Slg. Koppenwallner, Köln, erworben vom Vater

1356 Intaglio, Nicolo, hellblau auf schwarz, rund, flach, mit der Darstellung eines Buckelrinds n. l., H. 9 x B. 10 mm, sasanidisch, 5.-6. Jh. n. Chr., intakt, vgl. Bivar, Sasanidische Gemmen, 463. 130,--

Provenienz: Slg. Koppenwallner, Köln, erworben vom Vater

1357 Intaglio, Karneol, rot-orange, hochoval, mit eingezogenem Schrägrand, mit Darstellung der drapierten Büste einer Frau n. r., das Schläfenhaar über der Stirn gescheitelt und bis unter die Ohren flach herabgekämmt, dann eingerollt, im Nacken ein aufwendiger Haarknoten aus mehreren geflochtenen Haarsträngen, zart modellierte Gesichtszüge, H. 13 x B. 10 mm, qualitätvolle Arbeit, wohl römisch, antoninischer Stil, intakt, Rückseite nachpoliert. 600,--

Provenienz: Slg. Koppenwallner, Köln, erworben vom Vater

SCHMUCK

1358

1358 Goldring, Ring mit breiter, abgekanteter Ringschiene und vierfach profilierter, mittig schmal zulaufender Schulter, darin eingefasst ein Diamantoktaeder mit Durchbruch auf der Innenschiene, innerer Dm. des Rings 17,5/18 mm, Gewicht 5,35 g, römisch, 3. Jh. n. Chr., intakt, mit Sinterspuren an der Fassung, Spier / Ogden, Rings of the Ancient World, 42 mit Vgl.-Stücken. 1.200,--

Provenienz: Kölner Privatsammlung, erworben in den 1970er Jahren im Kölner Kunsthandel

1359

1360

1361

1359 Öllampe, Volutenlampe mit eckiger Schauze, auf dem Spiegel n. r. schreitender Ibis, L. 7 cm, B. 5 cm, römisch, 1. Jh. n. Chr., intakt, mit Sinterspuren und kleinen Ablagerungen, zum Motiv vgl. Die antiken Tonlampen im Kestner-Museum, 257. 210,--

Provenienz: mitteldeutsche Privatsammlung; ex Gorny & Mosch, Auktion 128, Dezember 2003, Los 406

1360 Öllampe, Volutenlampe mit gerundeter Schnauze, auf dem Spiegel Darstellung einer Zirkusszene: Wagenlenker in Biga n. r. preschend, auf der Basis Fabrikantenstempel: L M. ADI, L. 9,5 cm, B. 6,5 cm, italisch, 1. Jh. n. Chr., intakt, mit Sinterspuren, auf der Unterseite Sammlernummer, zum Motiv vgl. Die antiken Tonlampen im Kestner-Museum, 195ff. 250,--

Provenienz: mitteldeutsche Privatsammlung; ex Hirsch, Auktion 222, September 2002, Los 432

1361 Öllampe, Diskuslampe mit runder Schnauze und dekorierter Schulter (Blattkranz), auf dem Spiegel erotische Szene (Symplegma): Mann liegt auf Kline, seine Partnerin hockt auf ihm, im Hintergrund steht ein assistierender Sklave, L. 7,8 cm, B. 5,6 cm, römisch, 1.-2. Jh. n. Chr., intakt. 250,--

Provenienz: mitteldeutsche Privatsammlung; ex Emporium, Auktion 48, Novemer 2002, Los 614

1362

1363

1362 Öllampe, Lampe mit runder Schnauze und Bandhenkel, auf dem Spiegel drei Komödienmasken (Sklaven) v. v., an der Basis Stempel mit Sandale, L. 9,6 cm, B. 7,5 cm, wohl italisch, Ende 1. - Anfang 2. Jh. n. Chr., intakt, Sinterspuren, vgl. Die antiken Tonlampen im Kestner-Museum, 206. 200,--

Provenienz: mitteldeutsche Privatsammlung; erworben bei Majestic am 6. Februar 2003

1363 Öllampe, Lampe mit runder Herzblattschnauze und verzierter Schulter (Kreis-Punkt-Dekor), auf dem Spiegel Eros auf Cista n. l. sitzend, L. 9,4 cm, B. 6,8 cm, römisch, Ende 2. - Anfang 3. Jh. n. Chr., Henkel fehlt, Sinterspuren. 130,--

Provenienz: mitteldeutsche Privatsammlung; ex Münzzentrum Rheinland, Auktion 114, Januar 2003, Los 1520

1364

1365

1364 Öllampe, Lampe mit runder Herzblattschnauze, verzierter Schulter (Eierstab) und Bandhenkel, auf dem Spiegel Brustbild der Roma mit Helm und Aegis n. r., in der ausgestreckten Rechten einen Globus haltend, L. 12,2 cm, B. 8,4 cm, römisch, spätes 2. - frühes 3. Jh. n. Chr., winzige Haarrisse, kleine Bestoßung an der Schulter, Sinterspuren. zum Motiv vgl. Die antiken Tonlampen im Kestner-Museum, 57. 230,--

Provenienz: mitteldeutsche Privatsammlung; ex Gorny & Mosch, Auktion 140, Mai 2005, Los 471

1365 Öllampe, große Lampe mit runder Schnauze und Henkel, Schulter dekoriert mit Blattkranz, auf dem Spiegel Darstellung des Merkur mit Flügelkappe, Caduceus und Geldbeutel n. l. sitzend, links schreitender Hahn, rechts Schildkröte über Krebs, L. 13,5 cm, B. 10 cm, nordafrikanisch/ägyptisch, 2.-3. Jh. n. Chr., Henkel (zugehörig?) geklebt, Sinterspuren, zur Form vgl. Die antiken Tonlampen im Kestner-Museum, 329. 250,--

Provenienz: mitteldeutsche Privatsammlung; erworben von Numisart (München) am 29. April 2004

1366

1367

1366 Öllampe, afrikanische Lampe aus rot gefirnisstem Ton, mit runder Schnauze, Griff und dekorierter Schulter (gegenläufiger Strichdekor), mittig Christusmonogramm XP (in Ligatur), L. 11 cm, B. 6,2 cm, nordafrikanisch, 5. Jh. n. Chr., intakt, vgl. Die antiken Tonlampen im Kestner-Museum, 380. 250,--

Provenienz: mitteldeutsche Privatsammlung; ex Hirsch, Auktion 222, September 2002, Los 447

1367 Öllampe, ovale Lampe mit hochgezogenem figürlichen Griff in Form eines Maultierkopfes, Korpus mit Dekor aus plastischen Linien, L. 9,5 cm, B. 6 cm, zyprisch-levantinisch, 4.-6. Jh. n. Chr., intakt, vgl. Die antiken Tonlampen im Kestner-Museum, 444. 200,--

Provenienz: mitteldeutsche Privatsammlung; erworben im Kunsthandel 1990er Jahre

1368

1368 Lot Öllampen, a) Diskuslampe mit runder Schnauze, Schulter mit umlaufendem Kreisdekor, auf dem Spiegel n. r. schreitender Stier, L. 8,2 cm, italisch, 1. Jh. n. Chr., intakt, mit Sinterspuren; b) kleine Lampe mit runder Schnauze und Griffnuppe, auf dem Spiegel Herzmuschel in Aufsicht, L. 7,6 cm, italisch, 1. Jh. n. Chr., intakt. 2 Stück 230,--

Provenienz: mitteldeutsche Privatsammlung; a) ex Münzzentrum Rheinland, Auktion 109, Januar 2002, Los 809, b) erworben bei Majestic am 25. April 2002

1369

1369 Lot Öllampen, Firmalampen: a) mit runder Schnauze und Henkel, an der Basis Fabrikantenstempel: OCTAVI, L. 9,4 cm, norditalisch, 90-130 n. Chr., intakt; b) mit runder Schnauze, ohne Henkel, an der Basis Fabrikantenstempel: FORTIS (= L. Aemilius Fortis), L. 9,8 cm, norditalisch, um 75-120 n. Chr., intakt, mit Sinterspuren. vgl. Die antiken Tonlampen im Kestner-Museum, 395. 2 Stück 250,--

Provenienz: mitteldeutsche Privatsammlung; a) erworben bei Ritter (Düsseldorf) am 13. Dezember 2005, b) bei Majestic am 12. August 2003

1370

1370 Halskette, dreireihige Kette aus 750er Gold mit Schließe in „Treuhandform“ aus zwei ineinander verschränkten Händen, Deutschland, Biedermeier (um 1830), L. 42 cm, Gewicht 9,99 g, intakt. 210,--

1371

1371 Halskette, Kette aus vergoldetem Silber mit abwechselnden Gliedern in floraler Form sowie facettiert geschliffenen Citrinen, Süddeutschland, um 1880, L. 42 cm, Gewicht 32,33 g, intakt. 190,--

1372

1372 Goldring, goldener Geschenkring Kaiser Napoleons III., mittig Medaillon mit Fond aus in blau guillochierter Emaille und Diamantrosenbesatz in Form eines bekrönten N, Ringschultern ebenfalls mit Diamantrosenbesatz, Frankreich, 1860er Jahre, innerer Dm. des Rings 21 mm, 7,80 g, intakt, Punzierung wohl durch Ringschienerweiterung verloren. mit altem Etui 1.200,--

Provenienz: erworben auf einer Auktion ohne Zuordnung, laut beigelegter Expertise der 1980er Jahre aus dem persönlichen Besitz des französischen Grafen Jean-Frederick Waldeck

1373 1374

1373 Goldring, Ring aus 585er Gold (ohne Punzierung), aufwendige, hohe Fassung mit Granulationsdekor, darin großer facettierter Aquamarin, Deutschland, 1930er Jahre, innerer Dm. 18 mm, Gesamtgewicht 5,40 g, intakt. 250,--

1374 Ring, aus 333er Gold, mittig in hoher Kastenfassung Kameo aus roter Koralle mit Christuskopf en face, wohl Italien (Neapel?), Anfang 20. Jh., innerer Dm. 17,5 mm, Gewicht 5,80g, intakt. 130,--

1375

1376

1377

1375 Anhänger, aus 750er Gold, darin gefasst Muschelkamee mit Darstellung der Jagdgöttin Diana, wohl Deutschland, um 1900, H. 5,2 cm, B. 3,5 cm, Gewicht 11,30 g, Kamee mit Riss, sonst intakt. 360,--

1376 Brosche, runde goldene Brosche mit umlaufendem Perlenbesatz, mittig Kameo aus Lagenachat in weiss-brauner Schichtung mit antikisierendem Kopf der Demeter/Ceres mit Ährenkranz und Schleier n. l., Dm. 25 mm, Gesamtgewicht 6,8 g, England, 19. Jh., intakt. 280,--

1377 Brosche, aus vergoldetem Silber mit floraler, durchbrochen gearbeiteter Fassung und großem facettierten Citrin, Süddeutschland, um 1880, 22 x 26 mm, Gewicht 8,80 g, intakt. 190,--

1378

1378 Lot, zwei Monogrammringe aus 585er Gold, Schultern mit floralem Dekor, innerer Dm. 19 bzw. 20 mm, um 1900, Gesamtgewicht 4,20 g, intakt. 2 Stück 140,--

1379

1379 Lot, drei goldene Ringe ohne Punzierung, davon ein Ring mit Diamantrose in offener Fassung, innerer Dm. 18 mm, England, Ende 18. Jh., und zwei Ringe mit Diamantbesatz, Dm. 17 und 20 mm, Jugendstil, um 1900, Gesamtgewicht 6,30 g, intakt. 3 Stück 230,--

1380

1380 Lot, zwei Broschen aus Goldblech mit Glas-, Perlen- und Perlmuttbesatz, H. 3,9 bzw 2,8 cm; dazu: Muschelkamee mit tanzender Bacchantin, H. 2,6 cm, Europa, 19. Jh., ein Stück repariert. 3 Stück 150,--

1381

1381 Lot, zwei Broschen aus dünn geprägtem und graviertem Goldblech mit floralem Dekor, mit Glas- und Perlenbesatz, Dm. 2,9 und H. 4,4 cm, wohl Deutschland, Biedermeier, intakt. 2 Stück 100,--

1382

1382 Lot, drei Paar zarte Ohrringe aus 585er und 333er Gold mit Perlen- und Korallenbesatz, Deutschland, um 1900, intakt. 3 Paar 120,--

NUMISMATISCHE LITERATUR

1383 - verkleinert

1383 **ALLGEMEIN,** Heimbrecht, Max, (Hrsg.), Die Geldsorten aller Länder, Einsteck-Album mit 46 Postkarten zu den Münzprägungen verschiedener Länder von Amerika bis zur Türkei, mit gold-, silber- und kupferfarbenen reliefgeprägten Abbildungen, Berlin, um 1910. **selten** Album etwas berieben, Papier des Albums mit Gebrauchsspuren, Postkarten insgesamt in gutem Zustand, z.T. stockfleckig, leicht beschmutzt oder berieben 300,--

1384 Ortleb, A. u. G., Vademecum für Münzsammler. Nebst 20 Tafeln mit 290 in Farbendruck ausgeführten Abbildungen von Münzen aller Völker und Zeiten, Leipzig o. J. (um 1900), 3. Auflage, VI + 97 S., 20 Tafeln, geheftet. Pappband der Zeit, bestoßen 15,--

1385 Porteous, J., Münzen. Geschichte und Bedeutung in Wirtschaft, Politik und Kultur, Frankfurt a. M. 1969, 256 S., zahlr. Abb. im Text. Ganzleinen mit Schutzumschlag, neuwertig 15,--

1386 Rentzmann, W., Numismatisches Wappen-Lexicon, Band 1: Tabellen der Münzherren etc., 247 + 46 S. Nachtrag; Band 2: Index und Wappen-Tafeln, Preetz ND 1965; dazu: Flämig, O., Monogramme auf Münzen und Urkunden, Köln 1961, 70 S., 17 Tafeln. 3 Stück Kunstleder und Broschur 30,--

1387 **ANTIKE,** Amersdorffer, H. / Weski, E., Antike Münzen aus der Sammlung Amersdorffer, Bilderheft der Staatlichen Museen Preußischer Kulturbesitz, Heft 28 / 29, Berlin 1976, 96 S., zahlreiche Abb. im Text. Broschur 10,--

1388 Franke, P.R. / Hirmer, M., Die Griechische Münze, München 1964, 23 Vorseiten, Katalog mit 220 s/w-Tafeln, 20 Farb-Abb., Beschreibung der abgebildeten Stücke, S. 27-173. Ganzleinen in Pappschuber, neuwertig 50,--

1389 Harlan, M., Roman Republican Moneyers and their Coins 63 BC - 49 BC, London 1995, 206 S., Abb. im Text. Broschur 10,--

1390 Hill, G. F., Becker the Counterfeiter, ND Chicago 1977 (der Ausgabe London 1924/1925), 2 Bände: Frontispiz, 72 S., Tafeln 1-8; 39 S., Tafeln 9-19, zusammen in einem Band. Kunstleder, Rücken eingerissen 30,--

1391 Mlasowsky, A., Die antiken Tesseren im Kestner-Museum Hannover, Hannover 1991, 96 S., 210 Nrn.; dazu: Overbeck, M., Die Römischen Bleimarken in der Staatlichen Münzsammlung München, Eine Quelle zur Sozial- und Wirtschaftsgeschichte Roms, München 1995, 92 S., 710 Nrn. 2 Stück Broschur 20,--

1392 Moesta, H. / Franke, P. R., Antike Metallurgie und Münzprägung. Ein Beitrag zur Technikgeschichte, Basel 1995, 184 S., zahlr. Abb. im Text. Ganzleinen mit Schutzumschlag, neuwertig 25,--

1393 Sear, D. R., Roman Coins and their Values, The Millenium Edition Vol. 1. The Republic and The Twelve Caesars 280 v. Chr. - AD 96, London 2000, 532 S., zahlr. Abb. im Text. Ganzleinen mit Schutzumschlag, neuwertig 30,--

1394 Sear, D. R., Roman Coins and their Values, The Millenium Edition Vol. 2. The Accession of Nerva to the Overthrow of the Severan Dynasty, AD 96 - AD 235, London 2002, 696 S., zahlr. Abb. im Text. Ganzleinen mit Schutzumschlag, neuwertig 30,--

1395 Sear, D. R., Roman Coins and their Values, The Millenium Edition Vol. 3. The 3rd Century Crisis and Recovery, AD 235 - AD 285, London 2005, 536 S., zahlr. Abb. im Text. Ganzleinen mit Schutzumschlag, neuwertig 30,--

1396 Sear, D. R., Roman Coins and their Values, The Millenium Edition Vol. 4. The Tetrarchies and the Rise of the House of Constantine, AD 284 - AD 337, London 2011, 552 S., zahlr. Abb. im Text. Ganzleinen mit Schutzumschlag, neuwertig 30,--

1397 Sear, D. R., Roman Coins and their Values, The Millenium Edition Vol. 5. The Christian Empire: The Later Constantinian Dynasty and the House of Valentinian und Theodosius and their Successors, Constantine II to Zeno, AD 337 - AD 491, London 2014, 575 S., zahlr. Abb. im Text. Ganzleinen mit Schutzumschlag, neuwertig 30,--

1398 The Numismatic Chronicle, Vol. 12, Royal Numismatic Society, London 1972, 359 S., 28 Tafeln. Ganzleinen, etwas bestoßen 10,--

1399 Ziegler, R., Der Schatzfund von Brauweiler, Bonn 1983, 180 S., 56 Tafeln, 1 Faltkarte; Zschucke, C.-F., Die Römische Münzstätte Trier, Trier 1988, 2. Aufl., 80 S., 13 und 11 Tafeln; Gilles, K.-J., Das Münzkabinett im Rheinischen Landesmuseum Trier, Trier 1996, 71 S., zahlr. Abb. im Text. 3 Stück Ganzleinen und Broschur 20,--

1400 **MITTELALTER UND NEUZEIT,** Haupt, W., Sächsische Münzkunde, Band 1: Text, 301 S., Band 2: 141 Tafeln, Berlin 1974, 1. Aufl. 2 Bde. Ganzleinen mit Schutzumschlag, neuwertig 35,--

1401 Herinek, L., Österreichische Münzprägungen von 1740-1969, Band 2, Wien 1970, 374 S., zahlreiche Abb. im Text. Ganzleinen, Schutzfolie 30,--

1402 Kellner, H.-J., Die Münzen der Freien Reichsstadt Nürnberg, Grünwald bei München 1957, 169 S., zahlr. Abb. im Text. Halbleinen, am Einband kl. Fleck 15,--

1403 Müller-Jahncke, W.-D. / Volz, F.-E., Die Münzen und Medaillen der gräflichen Häuser Sayn, Frankfurt a. M. 1975, 379 S., 49 Tafeln. Ganzleinen mit Schutzumschlag, neuwertig 20,--

1404 Probszt, G., Die Münzen Salzburgs, Basel/Graz 1959, 286 S., 27 Tafeln. Ganzleinen, bestoßen, am Rücken kl. Risse 20,--

1405 Spruth, F., Die Bergbauprägungen der Territorien an Eder, Lahn und Sieg, Bochum 1974, 200 S., zahlr. Abb. im Text, 1 Faltkarte. Ganzleinen, neuwertig 20,--

1406 Spruth, F., Die Hildesheimer Bergbautaler des Bischofs Jobst Edmund v. Brabeck der Grube St. Antonius Eremita in Hahnenklee, Bochum 1981, 83 S., Abb. im Text. Original-Broschur 10,--

1407 Thiel, R., Die Brakteatenfälschungen des Nicolaus Seeländer (1683-1744) und seine „Zehen Schriften“ zur mittelalterlichen Münzkunde, Saarbrücken 1990, 64 S., zahlreiche Abb. im Text; im Anschluss Nachdruck von Seeländers 1743 erschienenem Werk, 120 S., zahlreiche Abb. im Text. Halbleinen, neu und eingeschweißt 20,--

HISTORISCHE LITERATUR

1408 **ANTIKE GESCHICHTE,** Mommsen, Th., Römische Geschichte, Berlin 1903/1904, 2. und 3. Band (9. Aufl.), Von der Schlacht von Pydna bis auf Sullas Tod, 463 S., Von Sullas Tod bis zur Schlacht von Thapsus, 711 S., mit Inhaltsverzeichnis der Bd. 1-3; dazu 5. Band (4. Aufl.), Berlin 1894, Die Provinzen von Caesar bis Diokletian, 659 S., 10 Faltkarten, 2 Bände Halbleder, Einband bestoßen, Bd. 5 Rücken etwas eingrissen 20,--

1409 **MITTELALTER UND NEUZEIT,** Grote, H., Stammtafeln, mit Anhang: Calendarium medii aevi, ND Leipzig 1990 (der Ausgabe von 1877), XIV + 556 + 24 S. Ganzleinen mit Schutzumschlag, neuwertig 10,--

ARCHÄOLOGISCHE LITERATUR

1410 **GLYPTIK / GEMMEN,** Furtwängler, A., Die antiken Gemmen. Geschichte der Steinschneidekunst im Klassischen Altertum, 1. Band: 57 Lichtdruck-Tafeln, 2. Band: Beschreibungen zu den Tafeln, 330 S., 3. Band: Geschichte der Steinschneidekunst, 464 S. und 3 Tafeln, Leipzig / Berlin 1900, Verlag Giesecke & Devrient. **Originalausgabe, selten** Halbleder mit Goldprägung in Original-Schuber, Vorseiten etwas stockfleckig, Tafeln ohne Flecken 1.200,--

1411 Vollenweider, M.-L., Die Porträtgemmen der römischen Republik, Mainz 1972 / 1974, Katalog- u. Tafelband mit 110 S., 36 Tafeln, Textband mit 316 S. 2 Bände Ganzleinen 60,--

1412 Konvolut Museumskataloge, 1) Museo Archeologico Nazionale di Napoli, Le Gemme farnese, Napoli 1994, 151 S., zahlreiche Farb-Abb. im Text; 2) Museo Archeologico di Firenze, I Cammei dei Medici dei Lorena, Firenze 1996, 132 S., 264 Farb-Abb., 271 S/W-Abb., diverse Zeichnungen; 3) Museo Civico di Ferrara, Gemme, Firenze 1984, 60 S., 1 Farbtafel, 101 Abb. 3 Stück broschiert 30,--

1413 Konvolut, 1) Femmel, G. / Heres, G., Die Gemmen aus Goethes Sammlung, Leipzig 1977, 338 S., 60 Abb., davon 8 Farb-Abb; 2) Förschner, G., Glaspasten, geschnittene Stein, arabische Münzgewichte, Sammlungen des Münzkabinett...im Historischen Museum in Frankfurt am Main, Frankfurt 1982, 111 S., zahlreiche Abb. im Text; 3) Giuliani, L., Ein Geschenk für den Kaiser, Das Geheimnis des großen Kameo, München 2010, 120 S., 44 Abb. im Text, davon 11 Farb-Abb.; 4) Hancarville, Denkmäler des Geheimkults der römischen Damen, Fortsetzung der Bilder aus dem Privatleben der römischen Caesaren (1784), Die bibliophilen Taschenbücher, Nachdruck der deutschen Erstausgabe 1906; 5) Krug, A., Römische Gemmen im Rheinischen Landesmuseum Trier, Trier 1995, 72 S., 4 Farb-Abb., 18 Tafeln; 6) Platz-Horster, G., L'antica maniera, Zeichnungen und Gemmen des Giovanni Calandrelli in der Antikensammlung Berlin, Berlin / Köln 2005, 168 S., zahlreiche Abb. im Text; 7) Antike Kameen, Insel-Bücherei Nr. 1045, Leipzig 1982, 32 farbige Tafeln, Reproduktionen der Abbildungen genehmigt von der Staatlichen Ermitage Leningrad; 8) Zwierlein-Diehl, E., Siegel und Abdruck. Antike Gemmen in Bonn, Bonn 2002, 112 S., 6 Farbtafeln, 27 Tafeln. 8 Stück broschiert und gebunden 40,--

1414 Konvolut, Antike Gemmen in deutschen Sammlungen (AGDS), Bd. 1, Teil 3 Staatl. Münzsammlung München, München 1972, 3485 Nrn., 148 Tafeln; Bd. 2 Staatliche Museen Preußischer Kulturbesitz, Antikenabteilung Berlin, München 1969, 564 Nrn., 96 Tafeln, etc.; Die antiken Gemmen des Kunsthistorischen Museums in Wien, Band III, Die Gemmen der späteren römischen Kaiserzeit, Teil 2, München 1991, 2892 Nrn., 253 Tafeln; dazu: Geschnittene Steine, Die Prunkkameen der Wiener Antikensammlung, Wien 1985, 76 S. mit zahlreichen Abb.; Zwierlein-Diehl, E., Magie der Steine, Die antiken Prunkkameen im Kunsthistorischen Museum, Wien 2008, 359 S., zahlreiche Abb. im Text. 5 Bände Ganzleinen 120,--

NOTIZEN

NOTIZEN

NOTIZEN

NOTIZEN

NOTIZEN

◐ Kölner Münzkabinett

Tyll Kroha Nachfolger UG (haftungsbeschränkt)

1968 – 2018

Das Kölner Münzkabinett wird 50!

Dieses Jubiläum werden wir mit einer Doppelauktion feiern:

Auktion 109
16. November 2018

Auktion 110
17. November 2018

Einlieferungen aus allen Sammelgebieten,
insbesondere hochwertiger Einzelstücke,
sind jederzeit herzlich willkommen!
Zögern Sie nicht uns anzusprechen.

www.koelner-muenzkabinett.de
info@koelner-muenzkabinett.de

Kölner Münzkabinett

Tyll Kroha Nachfolger UG
(haftungsbeschränkt)

Münzen, Medaillen,
Antike Objekte
Neven-DuMont-Straße 15
50667 Köln

Geschäftszeiten:
Di.–Fr. 10:00–13:00
und 15:00–18:00 Uhr
Sa. 10:00–13:00 Uhr
Montag nach
Vereinbarung

Tel. 0221-25 74 238
Fax 0221-25 41 75
info@koelner-muenzkabinett.de
koelner-muenzkabinett.de